

Statistisches Landesamt

**Berliner Statistik**

**Der Landeswahlleiter** (Hrsg.)

Wahlen in Berlin

Abgeordnetenhaus

Bezirksverordnetenversammlungen

Volksabstimmung

über die Neuregelung von

Volksbegehren und Volksentscheid

in der Verfassung von Berlin

in Berlin am 17. September 2006

**Endgültiges Ergebnis**

## Information und Beratung

### Zentrale Information und Beratung

#### Statistisches Landesamt Berlin Alt-Friedrichsfelde 60 10315 Berlin

Unsere Auskunftsstelle finden Sie im  
**Zimmer 3.005 (Haus 3, Erdgeschoss).**  
Sie können sie auch unter der Telefonnummer  
**(030) 9021 3434**  
oder über Fax  
**(030) 9021 3655**  
sowie über unsere E-Mail-Adresse  
**info@statistik-berlin.de**  
erreichen.

#### Herausgeber

Der Landeswahlleiter Berlin  
Alt-Friedrichsfelde 60  
10315 Berlin

#### Bearbeitung und Vertrieb

Statistisches Landesamt Berlin  
Alt-Friedrichsfelde 60  
10315 Berlin  
Tel.: (030) 9021 3434  
Fax: (030) 9021 3655

#### Bestell Nr.

210.3.2e

#### Druck

H. Heenemann GmbH & Co.  
12103 Berlin

#### © Statistisches Landesamt Berlin, 2006

Für nichtgewerbliche Zwecke  
sind Vervielfältigung und  
unentgeltliche Verbreitung,  
auch auszugsweise, mit  
Quellenangabe gestattet. Die  
Verbreitung, auch auszugs-  
weise, über elektronische  
Systeme/Datenträger bedarf  
der vorherigen Zustimmung.  
Alle übrigen Rechte bleiben  
vorbehalten.

### Wahlen im Internet

Das Statistische Landesamt Berlin stellt im Auftrag des Landeswahlleiters für die Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin und für die Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen am 17. September 2006 ein ständig aktualisiertes Informationsangebot im Internet zur Verfügung.

Zu erreichen ist dieses Angebot unter  
**<http://www.statistik-berlin.de/wahlen>**.

In der Wahlnacht wurden Hochrechnungen und später die vorläufigen Ergebnisse der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin (Erst- und Zweitstimmen) für Berlin insgesamt, Berlin-Ost, Berlin-West, für die 12 Wahlkreisverbände (Bezirke) und für die 78 Wahlkreise sowie – je Bezirk als PDF-Datei – Stimmbezirksergebnisse zur Verfügung gestellt. Auch die vorläufigen Ergebnisse der Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen und zur Volksabstimmung über die Neuregelung von Volksbegehren und Volksentscheid in der Verfassung von Berlin wurden veröffentlicht.

Nach der Feststellung des amtlichen Endergebnisses durch den Landeswahlausschuss am 5. Oktober 2006 wurden die endgültigen Ergebnisse eingestellt.

Unter der Rubrik „Ergebnisse 2006 nach Stimmbezirken“ kann jeder feststellen, wie die Wählerinnen und Wähler in den einzelnen Berliner Wahllokalen bei den Wahlen am 17. September 2006 und bei den letzten Wahlen 2001 votiert haben.

Das Angebot umfasst darüber hinaus alle vom Landeswahlleiter herausgegebenen Pressemitteilungen. Ferner enthält es unter dem Stichwort „Wahlstrukturdaten“ Übersichten über die politischen und demographischen Strukturen der 12 Wahlkreisverbände (Bezirke) und 78 Wahlkreise. Unter der Rubrik „Listen und Kandidaten“ sind alle Bewerberinnen und Bewerber um ein Mandat im Abgeordnetenhaus und in den Bezirksverordnetenversammlungen zu finden.

Im Internetarchiv werden die Ergebnisse der Berliner Wahlen, der Bundestags- und der Europawahlen seit 1994 sowie der Volksabstimmung am 5. Mai 1996 über die Bildung eines gemeinsamen Bundeslandes Berlin-Brandenburg angeboten.

In der „Wahlkostenbank“ schließlich sind Ergebnisse der Wahlen zu finden, die seit 1946 in Berlin stattgefunden haben. Dabei sind für die Zeit zwischen 1948 und Oktober 1990 nur die Wahlen für den Westteil der Stadt berücksichtigt worden. Für alle Wahlen sind Abfragen nach der Art der Wahl, dem Wahljahr, den Parteien und für die Bezirke möglich. Darüber hinaus können Tabellen für alle Wahlen angefordert werden, die seit 1919 in Berlin stattgefunden haben.

geänderte Fassung vom 14.04.2020

Herausnahme personenbezogener Daten zu den Wahlbewerberinnen, Wahlbewerbern und Gewählten aus Gründen des Datenschutzes gemäß § 79a Landeswahlordnung

Sämtliche Informationen zu den Wahlbewerberinnen und Wahlbewerbern finden Sie im Amtsblatt für Berlin Nr. 39 vom 10. August 2006.

## Vorwort

Am 17. September 2006 fand die 16. Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin statt, die fünfte nach der Wiedervereinigung der Stadt. Gleichzeitig wurden Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen und eine Volksabstimmung über die Neuregelung von Volksbegehren und Volksentscheid in der Verfassung von Berlin durchgeführt.

Bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin und bei der Volksabstimmung waren rund 2,4 Mill. Berlinerinnen und Berliner wahlberechtigt, etwa 8 000 mehr als bei der Abgeordnetenhauswahl 2001. Dieses Mal machten 58,0 Prozent von ihrem Wahlrecht Gebrauch, 2001 waren es 68,1 Prozent.

Bei den Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen waren erstmalig auch Deutsche im Alter von 16 und 17 Jahren wahlberechtigt (etwa 60 000). An diesen Wahlen konnten zusätzlich rund 120 000 in Berlin lebende Angehörige der anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union teilnehmen, die das 16. Lebensjahr vollendet hatten.

Bei der Abgeordnetenhauswahl wurde mit der Erststimme eine Kandidatin oder ein Kandidat in einem der 78 Wahlkreise direkt gewählt, wofür 555 Personen zur Wahl standen. Mit der Zweitstimme, die für die Mehrheitsverhältnisse im Abgeordnetenhaus bestimmend ist, entschieden sich die Berliner Wählerinnen und Wähler für eine der 23 mit Landes- oder Bezirkslisten angetretenen Parteien. Für die Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen (BVV) hatten insgesamt 20 Parteien und 6 Wählergemeinschaften Kandidaten aufgestellt.

Unmittelbar nach dem Ende der Wahlzeit um 18.00 Uhr begannen die Wahlvorstände in den 2 501 Wahllokalen und 467 Briefwahlbezirken mit der öffentlichen Stimmenaushändigung. Die Ergebnisse gingen von dort an die zwölf Bezirkswahlämter, von wo sie über das verwaltungsinterne Metropolitan Area Network (MAN) an die Ergebniszentrale im Statistischen Landesamt Berlin geschickt wurden.

Das erste Wahllokal meldete sein Ergebnis bereits um 18:20 Uhr. Bereits um 19:01 Uhr stellte das Statistische Landesamt Hochrechnungsergebnisse der Politik und den Medien zur Verfügung. Das vorläufige amtliche Endergebnis wurde am 18.9. 2006 um 1:53 Uhr bekannt gegeben. Im Statistischen Landesamt wurde anschließend mit der Erstellung des Berichts über das vorläufige Endergebnis begonnen.

Der jetzt vorgelegte Bericht über das vom Landesausschuss am 5. Oktober 2006 festgestellte amtliche Endergebnis enthält zunächst Übersichten über die zu den Wahlen zum Abgeordnetenhaus und zu den Bezirksverordnetenversamm-

lungen zugelassenen Wahlvorschläge sowie alle Wahlergebnisse in tabellarischer Form. Neben Gesamtübersichten über die Ergebnisse der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin, die auch Vergleiche mit der Abgeordnetenhauswahl 2001 und der Bundestagswahl 2005 umfassen, werden die Wahlergebnisse für die 12 Wahlkreisverbände (Bezirke) und 78 Wahlkreise veröffentlicht. Es folgen die Mandatsberechnung und die Namen aller für das Abgeordnetenhaus gewählten Abgeordneten. Außerdem werden die Ergebnisse der Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen sowie die Mandatsberechnungen und künftigen Sitzverteilungen in den Bezirksverordnetenversammlungen dargestellt. Eine weitere Tabelle gibt Auskunft über die Ergebnisse der Volksabstimmung. Grafiken und Karten veranschaulichen die Ergebnisse.

In der Wahlnacht haben Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Statistischen Landesamtes auch bei dieser Wahl wieder eine erste Analyse der Ergebnisse erstellt. Die kommentierenden Texte – aktualisiert auf Grund des amtlichen Endergebnisses – sind Bestandteil dieses Berichts. Sie widmen sich neben einer Gesamtbetrachtung insbesondere regionalen Aspekten, der Wahlbeteiligung, den Gewählten, den Ergebnissen für die „kleineren“ Parteien und den Ergebnissen der Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen.

Die Vorbereitung und Durchführung einer Wahl erfordert das erfolgreiche Zusammenwirken vieler Stellen und Personen. Am Wahltag arbeiteten in Berlin rund 22 000 ehrenamtliche Helfer in den Wahllokalen und Briefwahlbezirken. Hinzu kamen die vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Berliner Bezirkswahlämtern und im Statistischen Landesamt Berlin, die hauptamtlich mit der Vorbereitung und Durchführung der Wahl befasst waren.

Allen Beteiligten danken wir für ihren engagierten und tatkräftigen Einsatz.

Andreas Schmidt von Puskás  
Landeswahlleiter

Prof. Dr. Ulrike Rockmann  
Direktorin des Statistischen Landesamtes

## Wahlvorschläge

Wahlvorschläge zur Wahl  
zum Abgeordnetenhaus  
von Berlin  
am 17. September 2006

1 Sozialdemokratische Partei Deutschlands - SPD -	SPD
2 Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU -	CDU
3 Die Linkspartei.PDS - Die Linke. -	Die Linke.
4 BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN - GRÜNE -	GRÜNE
5 Freie Demokratische Partei - FDP -	FDP
6 DIE GRAUEN - Graue Panther - GRAUE -	GRAUE
7 DIE REPUBLIKANER - REP -	REP
8 Nationaldemokratische Partei Deutschlands - NPD -	NPD
9 Ökologisch-Demokratische Partei - ödp -	ödp
10 Bürgerrechtsbewegung Solidarität - BüSo -	BüSo
11 Humanistische Partei - HP -	HP
12 Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands - APPD -	APPD
13 Allianz für Gesundheit, Frieden und soziale Gerechtigkeit - AGFG -	AGFG
14 Arbeit & soziale Gerechtigkeit - Die Wahlalternative - WASG -	WASG
15 Bildungspartei - Bildungspartei -	Bildung
16 Bund Couragierter Deutscher Bürger - Die Couragierten -	Couragierte
17 Demokratische Linke - DL -	DL
18 Deutsche Arbeitslosen Partei - DAP -	DAP
19 die Bergpartei - B -	B
20 Elternpartei - Eltern -	Eltern
21 Feministische Partei DIE FRAUEN - DIE FRAUEN -	DIE FRAUEN
22 HUMANWIRTSCHAFTSPARTEI - HUMANWIRTSCHAFT -	HUMANWIRT.
23 Mensch Umwelt Tierschutz - Die Tierschutzpartei -	Tierschutz
24 NEUES FORUM - FORUM -	FORUM
25 Partei der Arbeitslosen und Sozial Schwachen - PASS -	PASS
26 Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenför- derung und basisdemokratische Initiative - Die PARTEI -	Die PARTEI
27 Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale - PSG -	PSG
28 Partei Rechtsstaatlicher Offensive - Offensive D -	Offensive D
29 Einzelbewerber	EB
30 Einzelbewerber	EB
31 Einzelbewerber	EB
32 Einzelbewerber	EB
33 Einzelbewerber	EB
34 Einzelbewerber	EB
35 Einzelbewerber	EB
36 Einzelbewerber	EB
37 Einzelbewerber	EB

**Wahlvorschläge  
zu den Wahlen zu den  
Bezirksverordneten-  
versammlungen in Berlin  
am 17. September 2006**

<b>1</b>	Sozialdemokratische Partei Deutschlands - SPD -	SPD
<b>2</b>	Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU -	CDU
<b>3</b>	Die Linkspartei.PDS - Die Linke. -	Die Linke.
<b>4</b>	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN - GRÜNE -	GRÜNE
<b>5</b>	Freie Demokratische Partei - FDP -	FDP
<b>6</b>	DIE GRAUEN - Graue Panther - GRAUE -	GRAUE
<b>7</b>	DIE REPUBLIKANER - REP -	REP
<b>8</b>	Nationaldemokratische Partei Deutschlands - NPD -	NPD
<b>10</b>	Bürgerrechtsbewegung Solidarität - BüSo -	BüSo
<b>11</b>	Humanistische Partei - HP -	HP
<b>12</b>	Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands - APPD -	APPD
<b>14</b>	Arbeit & soziale Gerechtigkeit - Die Wahlalternative - WASG -	WASG
<b>15</b>	Bildungspartei - Bildungspartei -	Bildung
<b>16</b>	Bund Couragierter Deutscher Bürger - Die Couragierten -	Couragierte
<b>20</b>	Elternpartei - Eltern -	Eltern
<b>23</b>	Mensch Umwelt Tierschutz - Die Tierschutzpartei -	Tierschutz
<b>26</b>	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenför- derung und basisdemokratische Initiative - Die PARTEI -	Die PARTEI
<b>28</b>	Partei Rechtsstaatlicher Offensive - Offensive D -	Offensive D
<b>38</b>	Kulturpartei - Kulturpartei -	Kulturpartei
<b>39</b>	"ÜberPartei" Deutschlands - ÜPD -	ÜPD
<b>40</b>	Wahlalternative Soziale Gerechtigkeit - Wählergemeinschaft WSG -	WSG
<b>41</b>	Wir in Reinickendorf - Wählergemeinschaft WIR -	WIR
<b>42</b>	Dialog der Neuköllner Bürger - Wählergemeinschaft -	Dialog
<b>43</b>	Unabhängige Wählergemeinschaft Pankow - Wählergemeinschaft UWP -	UWP
<b>44</b>	Wahlalternative Soziales Neukölln - Wählergemeinschaft -	WSN
<b>45</b>	Bürgerbündnis Charlottenburg-Wilmersdorf - Wählergemeinschaft -	Bürgerbündnis

Zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin  
am 17. September 2006  
zugelassene Landeslisten, Bezirkslisten und Wahlkreisvorschläge

	Mitte	Friedrichshain-Kreuzberg	Pankow	Charlottenburg-Wilmersdorf	Spandau	Steglitz-Zehlendorf
1 SPD	1 2 3 4 5 6	1 2 3 4 5	1 2 3 4 5 6 7 8 9	1 2 3 4 5 6 7	1 2 3 4 5	1 2 3 4 5 6 7
2 CDU	1 2 3 4 5 6	1 2 3 4 5	1 2 3 4 5 6 7 8 9	1 2 3 4 5 6 7	1 2 3 4 5	1 2 3 4 5 6 7
3 Die Linke.	1 2 3 4 5 6	1 2 3 4 5	1 2 3 4 5 6 7 8 9	1 2 3 4 5 6 7	1 2 3 4 5	1 2 3 4 5 6 7
4 GRÜNE	1 2 3 4 5 6	1 2 3 4 5	1 2 3 4 5 6 7 8 9	1 2 3 4 5 6 7	1 2 3 4 5	1 2 3 4 5 6 7
5 FDP	1 2 3 4 5 6	1 2 3 4 5	1 2 3 4 5 6 7 8 9	1 2 3 4 5 6 7	1 2 3 4 5	1 2 3 4 5 6 7
6 GRAUE						
7 REP	3 4					1
8 NPD					4	
9 ödp						
10 BüSo	1 2 4 5 6		3 4 5	1 2 3 7		1 4 7
11 HP			5 6 7 8 9			
12 APPD						
13 AGFG	3	3 4 5		2		
14 WASG	1 2 3 4 5 6	1 2 3 4 5	1 2 3 4 5 6 7 8 9		1 2 3 4 5	1 2 3 4 5 6 7
15 Bildungspartei		1 3	7 9	3 4		4 7
16 Die Couragierten						
17 DL		4		5		
18 DAP						
19 B	1	5	6			
20 Eltern						
21 DIE FRAUEN						
22 HUMANWIRTSCHAFT	2 6					
23 Die Tierschutzpartei	2		6	4		
24 FORUM						
25 PASS						
26 Die PARTEI		2 3 5				
27 PSG						
28 Offensive D						
29 EB						
30 EB				4		
31 EB						
32 EB	4					
33 EB						
34 EB					5	
35 EB						
36 EB				6		
37 EB						

**Erläuterung**

Bezirkslisten

Landeslisten

Wahlkreisvorschlag 3 4 1 5

Tempelhof-Schöneberg	Neukölln	Treptow-Köpenick	Marzahn-Hellersdorf	Lichtenberg	Reinickendorf	
1 2 3 4 5 6 7 8	1 2 3 4 5 6	1 2 3 4 5 6	1 2 3 4 5 6 7	1 2 3 4 5 6	1 2 3 4 5 6	SPD 1
1 2 3 4 5 6 7 8	1 2 3 4 5 6	1 2 3 4 5 6	1 2 3 4 5 6 7	1 2 3 4 5 6	1 2 3 4 5 6	CDU 2
1 2 3 4 5 6 7 8	1 2 3 4 5 6	1 2 3 4 5 6	1 2 3 4 5 6 7	1 2 3 4 5 6	1 2 3 4 5 6	Die Linke. 3
1 2 3 4 5 6 7 8	1 2 3 4 5 6	1 2 3 4 5 6	1 2 3 4 5 6 7	1 2 3 4 5 6	1 2 3 4 5 6	GRÜNE 4
1 2 3 4 5 6 7 8	1 2 3 4 5 6	1 2 3 4 5 6	1 3 4 5 6 7	1 2 3 4 5 6	1 2 3 4 5 6	FDP 5
						GRAUE 6
			3		1 2 3 4 5	REP 7
	6	1 2 3 4 5 6	2	7		NPD 8
						ödp 9
		1 2 3 4 5 6	1 2 3	6 7		BüSo 10
						HP 11
						APPD 12
		3	6	1		AGFG 13
1 2 3 4 5 6 8		1 2 3 4 5 6	1 2 3 4 5 6 7	1 2 3 4 5 6	1 2 4 5 6	WASG 14
			5			Bildungspartei 15
			4 5 6			Die Couragierten 16
			1 2 3 4	6 7		DL 17
		1				DAP 18
						B 19
						Eltern 20
						DIE FRAUEN 21
2						HUMANWIRTSCHAFT 22
						Die Tierschutzpartei 23
						FORUM 24
						PASS 25
	1 2 3					Die PARTEI 26
						PSG 27
						Offensive D 28
		6				EB 29
						EB 30
					1	EB 31
1						EB 32
						EB 33
					4	EB 34
						EB 35
						EB 36
			5			EB 37





## Inhaltsverzeichnis

**Wahlen in Berlin**  
am 17. September 2006

Information und Beratung	Seite <b>2</b>
Vorwort	Seite <b>3</b>
Wahlvorschläge	Seite <b>4</b>

## Endgültiges Ergebnis

## Tabellen

<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">1.1 Wahlberechtigte, Wähler und für Parteien abgegebene Stimmen bei Wahlen in Berlin seit 1999 - absolut -</td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">Seite <b>12</b></td> </tr> <tr> <td>1.2 Wahlberechtigte, Wähler und für Parteien abgegebene Stimmen bei Wahlen in Berlin seit 1999 - in % -</td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">Seite <b>13</b></td> </tr> <tr> <td>1.3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001</td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">Seite <b>14</b></td> </tr> <tr> <td>1.4 Wahlberechtigte, Wähler und Wahlbeteiligung bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisverbänden (Bezirken)</td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">Seite <b>17</b></td> </tr> <tr> <td>1.5 Abgegebene Erst- und Zweitstimmen bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisverbänden (Bezirken)</td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">Seite <b>17</b></td> </tr> <tr> <td>1.6 Zweitstimmen bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Parteien</td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">Seite <b>18</b></td> </tr> <tr> <td>1.7 Zweitstimmen ausgewählter Parteien bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001 nach Wahlkreisverbänden (Bezirken)</td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">Seite <b>20</b></td> </tr> <tr> <td>1.8 Zweitstimmen ausgewählter Parteien bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 im Vergleich zur Wahl zum Deutschen Bundestag in Berlin am 18. September 2005 nach Bundestagswahlkreisen 2005</td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">Seite <b>22</b></td> </tr> </table>	1.1 Wahlberechtigte, Wähler und für Parteien abgegebene Stimmen bei Wahlen in Berlin seit 1999 - absolut -	Seite <b>12</b>	1.2 Wahlberechtigte, Wähler und für Parteien abgegebene Stimmen bei Wahlen in Berlin seit 1999 - in % -	Seite <b>13</b>	1.3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001	Seite <b>14</b>	1.4 Wahlberechtigte, Wähler und Wahlbeteiligung bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisverbänden (Bezirken)	Seite <b>17</b>	1.5 Abgegebene Erst- und Zweitstimmen bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisverbänden (Bezirken)	Seite <b>17</b>	1.6 Zweitstimmen bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Parteien	Seite <b>18</b>	1.7 Zweitstimmen ausgewählter Parteien bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001 nach Wahlkreisverbänden (Bezirken)	Seite <b>20</b>	1.8 Zweitstimmen ausgewählter Parteien bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 im Vergleich zur Wahl zum Deutschen Bundestag in Berlin am 18. September 2005 nach Bundestagswahlkreisen 2005	Seite <b>22</b>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">2.1 Erststimmen bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisen und Wahlkreisvorschlägen</td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">Seite <b>24</b></td> </tr> <tr> <td>2.2 Erststimmenanteile bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisen und Wahlkreisvorschlägen</td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">Seite <b>28</b></td> </tr> <tr> <td>2.3 Zweitstimmen bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisen und Parteien</td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">Seite <b>32</b></td> </tr> <tr> <td>2.4 Zweitstimmenanteile bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisen und Parteien</td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">Seite <b>36</b></td> </tr> </table>	2.1 Erststimmen bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisen und Wahlkreisvorschlägen	Seite <b>24</b>	2.2 Erststimmenanteile bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisen und Wahlkreisvorschlägen	Seite <b>28</b>	2.3 Zweitstimmen bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisen und Parteien	Seite <b>32</b>	2.4 Zweitstimmenanteile bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisen und Parteien	Seite <b>36</b>
1.1 Wahlberechtigte, Wähler und für Parteien abgegebene Stimmen bei Wahlen in Berlin seit 1999 - absolut -	Seite <b>12</b>																								
1.2 Wahlberechtigte, Wähler und für Parteien abgegebene Stimmen bei Wahlen in Berlin seit 1999 - in % -	Seite <b>13</b>																								
1.3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001	Seite <b>14</b>																								
1.4 Wahlberechtigte, Wähler und Wahlbeteiligung bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisverbänden (Bezirken)	Seite <b>17</b>																								
1.5 Abgegebene Erst- und Zweitstimmen bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisverbänden (Bezirken)	Seite <b>17</b>																								
1.6 Zweitstimmen bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Parteien	Seite <b>18</b>																								
1.7 Zweitstimmen ausgewählter Parteien bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001 nach Wahlkreisverbänden (Bezirken)	Seite <b>20</b>																								
1.8 Zweitstimmen ausgewählter Parteien bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 im Vergleich zur Wahl zum Deutschen Bundestag in Berlin am 18. September 2005 nach Bundestagswahlkreisen 2005	Seite <b>22</b>																								
2.1 Erststimmen bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisen und Wahlkreisvorschlägen	Seite <b>24</b>																								
2.2 Erststimmenanteile bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisen und Wahlkreisvorschlägen	Seite <b>28</b>																								
2.3 Zweitstimmen bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisen und Parteien	Seite <b>32</b>																								
2.4 Zweitstimmenanteile bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisen und Parteien	Seite <b>36</b>																								

3	<b>Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen</b> bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 <b>im Vergleich</b> <b>zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin</b> <b>am 21. Oktober 2001</b> <b>nach Wahlkreisverbänden (Bezirken)</b> <b>und Wahlkreisen</b>	Seite <b>40</b>		
3.1	Mitte	Seite <b>40</b>		
3.2	Friedrichshain-Kreuzberg	Seite <b>42</b>		
3.3	Pankow	Seite <b>44</b>		
3.4	Charlottenburg-Wilmersdorf	Seite <b>47</b>		
3.4	Spandau	Seite <b>49</b>		
3.6	Steglitz-Zehlendorf	Seite <b>51</b>		
3.7	Tempelhof-Schöneberg	Seite <b>53</b>		
3.8	Neukölln	Seite <b>56</b>		
3.9	Treptow-Köpenick	Seite <b>58</b>		
3.10	Marzahn-Hellersdorf	Seite <b>60</b>		
3.11	Lichtenberg	Seite <b>62</b>		
3.12	Reinickendorf	Seite <b>64</b>		
4.1	<b>Feststellung der Parteien</b> <b>mit einem Zweitstimmenanteil von 5% und mehr</b> <b>an den abgegebenen Stimmen</b> bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006	Seite <b>66</b>		
4.2	<b>Verteilung der 130 Grundmandate auf Parteien und</b> <b>– für Parteien mit Bezirkslisten – auf Bezirke</b> nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006	Seite <b>67</b>		
4.3	<b>Feststellung der Überhangmandate</b> nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006	Seite <b>68</b>		
4.4	<b>Berechnung der neuen Mandatszahl</b> <b>unter Berücksichtigung der Überhangmandate</b> <b>nach Hare-Niemeyer<sup>1</sup></b> nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006	Seite <b>69</b>		
4.5	<b>Mandatsverteilung</b> <b>mit Ausgleich der Überhangmandate</b> <b>nach Hare-Niemeyer</b> nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006	Seite <b>69</b>		
4.6	<b>Verteilung der Ausgleichsmandate</b> <b>für Parteien mit Bezirkslisten auf der</b> <b>Grundlage der Verteilung der Gesamtmandate</b> nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006	Seite <b>70</b>		
4.7	<b>Mandate für das Abgeordnetenhaus von Berlin</b> nach der Wahl am 17. September 2006 <b>nach Wahlkreisverbänden und Parteien</b>	Seite <b>71</b>		
4.8	<b>Mandate der Parteien</b> <b>im Abgeordnetenhaus von Berlin 1946 bis 2006</b>	Seite <b>72</b>		
4.9	<b>Direkt gewählte Abgeordnete</b> nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006	Seite <b>73</b>		
4.10	<b>Gewählte Abgeordnete</b> nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006	Seite <b>75</b>		
4.11	<b>Nachrücker der Parteien</b> nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006	Seite <b>78</b>		

5.1	<b>Wahlberechtigte, Wähler und abgegebene Stimmen für ausgewählte Parteien</b> bei den Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen in Berlin am 17. September 2006 <b>nach Bezirken</b>	Seite <b>83</b>	5.5	<b>Sitzverteilung in den Bezirksverordnetenversammlungen von Berlin</b> nach den Wahlen am 17. September 2006	Seite <b>91</b>
5.2	<b>Wahlberechtigte, Wähler und abgegebene Stimmen</b> bei den Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen in Berlin am 17. September 2006 <b>im Vergleich zur Vorwahl nach Bezirken</b>	Seite <b>84</b>	5.6	<b>Gewählte Bezirksverordnete</b> nach den Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen in Berlin am 17. September 2006	Seite <b>92</b>
5.3	<b>Feststellung der Parteien mit einem Stimmenanteil von 3% und mehr an den abgegebenen Stimmen</b> bei den Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen in Berlin am 17. September 2006	Seite <b>87</b>	5.6.1	<b>Mitte</b>	Seite <b>92</b>
5.4	<b>Höchstzahlen nach d'Hondt für die Verteilung der Sitze auf die Parteien und Wählergemeinschaften</b> nach den Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen in Berlin am 17. September 2006	Seite <b>88</b>	5.6.2	<b>Friedrichshain-Kreuzberg</b>	Seite <b>92</b>
5.4.1	<b>Mitte</b>	Seite <b>88</b>	5.6.3	<b>Pankow</b>	Seite <b>92</b>
5.4.2	<b>Friedrichshain-Kreuzberg</b>	Seite <b>88</b>	5.6.4	<b>Charlottenburg-Wilmersdorf</b>	Seite <b>93</b>
5.4.3	<b>Pankow</b>	Seite <b>88</b>	5.6.5	<b>Spandau</b>	Seite <b>93</b>
5.4.4	<b>Charlottenburg-Wilmersdorf</b>	Seite <b>88</b>	5.6.6	<b>Steglitz-Zehlendorf</b>	Seite <b>93</b>
5.4.5	<b>Spandau</b>	Seite <b>89</b>	5.6.7	<b>Tempelhof-Schöneberg</b>	Seite <b>94</b>
5.4.6	<b>Steglitz-Zehlendorf</b>	Seite <b>89</b>	5.6.8	<b>Neukölln</b>	Seite <b>94</b>
5.4.7	<b>Tempelhof-Schöneberg</b>	Seite <b>89</b>	5.6.9	<b>Treptow-Köpenick</b>	Seite <b>94</b>
5.4.8	<b>Neukölln</b>	Seite <b>89</b>	5.6.10	<b>Marzahn-Hellersdorf</b>	Seite <b>95</b>
5.4.9	<b>Treptow-Köpenick</b>	Seite <b>90</b>	5.6.11	<b>Lichtenberg</b>	Seite <b>95</b>
5.4.10	<b>Marzahn-Hellersdorf</b>	Seite <b>90</b>	5.6.12	<b>Reinickendorf</b>	Seite <b>95</b>
5.4.11	<b>Lichtenberg</b>	Seite <b>90</b>	5.7	<b>Höchstzahlen nach d'Hondt für die Zusammensetzung der Bezirksämter</b> nach den Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen in Berlin am 17. September 2006	Seite <b>96</b>
5.4.12	<b>Reinickendorf</b>	Seite <b>90</b>	5.8	<b>Mitglieder der Bezirksämter</b> nach den Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen in Berlin am 17. September 2006	Seite <b>97</b>
			6.	<b>Volksabstimmung über die Neuregelung von Volksbegehren und Volksentscheid in der Verfassung von Berlin am 17. September 2006</b>	Seite <b>98</b>
				<b>Kommentierung</b>	Seite <b>99</b>
				<b>Grafiken und Karten</b>	Seite <b>131</b>
				<b>Beschreibung des Wahlgebiets</b>	Seite <b>158</b>
				<b>Erläuterungen</b>	Seite <b>160</b>

## 1.1 Wahlberechtigte, Wähler und für Parteien abgegebene Stimmen bei Wahlen in Berlin seit 1999 - absolut -

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl <sup>1</sup>			Bezirksverordnetenwahlen <sup>2</sup>			Bundestagswahl <sup>1</sup>	Europawahl
	2006	2001	1999	2006	2001	1999	2005	2004
	1	2	3	4	5	6	7	8
Wahlberechtigte .....	2 425 480	2 417 574	2 414 493	2 601 230	2 478 324	2 475 015	2 438 902	2 444 105
Wähler .....	1 407 754	1 645 673	1 582 407	1 451 213	1 658 820	1 593 218	1 887 397	942 981
Briefwähler .....	343 649	290 436	316 403	348 618	292 070	317 826	415 827	210 424
Abgegebene								
Stimmen .....	1 405 596	1 644 697	1 581 222	1 448 808	1 658 052	1 592 460	1 887 397	942 981
Ungültige Stimmen .	28 241	21 359	17 646	28 943	22 490	18 325	30 761	20 960
Gültige Stimmen .....	1 377 355	1 623 338	1 563 576	1 419 865	1 635 562	1 574 135	1 856 636	922 021
SPD .....	424 054	481 772	349 731	434 906	505 455	375 350	637 674	176 955
CDU .....	294 026	385 692	637 311	336 315	439 564	630 417	408 715	243 083
Die Linke. <sup>3</sup> .....	185 185	366 292	276 869	198 594	319 832	281 555	303 630	132 381
GRÜNE .....	180 865	148 066	155 322	197 260	166 662	158 946	254 546	210 032
FDP .....	104 584	160 953	34 280	92 005	122 654	27 757	152 157	49 275
GRAUE .....	52 884	22 093	17 559	46 144	15 290	12 977	35 119	35 772
REP .....	11 922	21 836	41 814	16 274	23 776	43 662	9 947	12 621
NPD .....	35 229	15 110	13 038	25 557	12 777	10 511	29 070	8 502
ödp .....	986	3 304	x	x	529	1 159	x	1 945
BüSo .....	2 335	1 889	531	3 210	x	x	3 494	1 118
HP .....	x	371	198	320	980	455	x	x
APPD .....	3 476	x	x	1 192	1 167	309	2 914	x
AGFG .....	2 375	x	x	x	x	x	x	x
WASG .....	40 504	x	x	42 206	x	x	x	x
Bildung .....	4 601	x	x	3 493	x	x	x	x
Couragierte .....	x	x	x	1 016	x	x	x	x
DL .....	x	x	1 745	x	x	1 279	x	x
DAP .....	1 748	x	x	x	x	x	x	x
B .....	x	x	x	x	x	x	x	x
Eltern .....	10 066	x	x	6 280	x	x	x	x
DIE FRAUEN .....	3 797	x	x	x	x	x	8 620	4 955
HUMANWIRT. ....	1 390	x	x	x	x	x	x	x
Tierschutz .....	11 707	x	16 732	2 001	x	2 807	x	14 549
FORUM .....	632	x	x	x	x	x	x	x
PASS .....	2 578	x	7 583	x	3 029	4 758	x	x
Die PARTEI .....	x	x	x	2 318	x	x	7 873	x
PSG .....	565	x	x	x	x	x	1 623	1 410
Offensive D .....	1 846	x	x	3 763	x	x	x	x
Kulturpartei .....	x	x	x	475	x	x	x	x
ÜPD .....	x	x	x	171	x	x	x	x
WSG .....	x	x	x	1 893	x	x	x	x
WIR .....	x	x	x	669	x	x	x	x
Dialog .....	x	x	x	1 149	x	x	x	x
UWP .....	x	x	x	565	x	x	x	x
WSN .....	x	x	x	845	x	x	x	x
Bürgerbündnis .....	x	x	x	1 244	x	x	x	x
Sonstige .....	x	15 960	10 863	x	23 847	22 193	1 254	29 423

1 Zweitstimmen

2 Summe der Berliner Bezirke

3 bis 2004: PDS

## 1.2 Wahlberechtigte, Wähler und für Parteien abgegebene Stimmen bei Wahlen in Berlin seit 1999 - in % - - Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl <sup>1</sup>			Bezirksverordnetenwahlen <sup>2</sup>			Bundestags- wahl <sup>1</sup>	Europawahl
	2006	2001	1999	2006	2001	1999	2005	2004
	1	2	3	4	5	6	7	8
Wähler .....	58,0	68,1	65,5	55,8	66,9	64,4	77,4	38,6
Briefwähler .....	24,4	17,6	20,0	24,0	17,6	19,9	22,0	22,3
Abgegebene Stimmen .....	100	100	100	100	100	100	100	100
Ungültige Stimmen .	2,0	1,3	1,1	2,0	1,4	1,2	1,6	2,2
Gültige Stimmen .....	98,0	98,7	98,9	98,0	98,6	98,8	98,4	97,8
SPD .....	30,8	29,7	22,4	30,6	30,9	23,8	34,3	19,2
CDU .....	21,3	23,8	40,8	23,7	26,9	40,0	22,0	26,4
Die Linke. <sup>3</sup> .....	13,4	22,6	17,7	14,0	19,6	17,9	16,4	14,4
GRÜNE .....	13,1	9,1	9,9	13,9	10,2	10,1	13,7	22,8
FDP .....	7,6	9,9	2,2	6,5	7,5	1,8	8,2	5,3
GRAUE .....	3,8	1,4	1,1	3,2	0,9	0,8	1,9	3,9
REP .....	0,9	1,3	2,7	1,1	1,5	2,8	0,5	1,4
NPD .....	2,6	0,9	0,8	1,8	0,8	0,7	1,6	0,9
ödp .....	0,1	0,2	x	x	0,0	0,1	x	0,2
BüSo .....	0,2	0,1	0,0	0,2	x	x	0,2	0,1
HP .....	x	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	x	x
APPD .....	0,3	x	x	0,1	0,1	0,0	0,2	x
AGFG .....	0,2	x	x	x	x	x	x	x
WASG .....	2,9	x	x	3,0	x	x	x	x
Bildung .....	0,3	x	x	0,2	x	x	x	x
Couragierte .....	x	x	x	0,1	x	x	x	x
DL .....	x	x	x	x	x	x	x	x
DAP .....	0,1	x	x	x	x	x	x	x
B .....	x	x	x	x	x	x	x	x
Eltern .....	0,7	x	x	0,4	x	x	x	x
DIE FRAUEN .....	0,3	x	x	x	x	x	0,5	0,5
HUMANWIRT. ....	0,1	x	x	x	x	x	x	x
Tierschutz .....	0,8	x	x	0,1	x	x	x	1,6
FORUM .....	0,0	x	x	x	x	x	x	x
PASS .....	0,2	x	0,5	x	0,2	0,3	x	x
Die PARTEI .....	x	x	x	0,2	x	x	0,4	x
PSG .....	0,0	x	x	x	x	x	0,1	0,2
Offensive D .....	0,1	x	x	0,3	x	x	x	x
Kulturpartei .....	x	x	x	0,0	x	x	x	x
ÜPD .....	x	x	x	0,0	x	x	x	x
WSG .....	x	x	x	0,1	x	x	x	x
WIR .....	x	x	x	0,0	x	x	x	x
Dialog .....	x	x	x	0,1	x	x	x	x
UWP .....	x	x	x	0,0	x	x	x	x
WSN .....	x	x	x	0,1	x	x	x	x
Bürgerbündnis .....	x	x	x	0,1	x	x	x	x
Sonstige .....	x	1,0	1,9	x	1,5	0,7	0,1	3,2

1 Zweitstimmen

2 Summe der Berliner Bezirke

3 bis 2004: PDS

**1.3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen  
bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001**  
- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Berlin</b>												
Wahlberechtigte .....	2 425 480	x	2 425 480	x	2 417 574	x	2 417 574	x	7 906	x	7 906	x
ohne Wahrschein .....	2 049 589	84,5	2 049 589	84,5	2 101 122	86,9	2 101 122	86,9	- 51 533	-2,4	- 51 533	-2,4
mit Wahrschein .....	375 891	15,5	375 891	15,5	316 452	13,1	316 452	13,1	59 439	2,4	59 439	2,4
Wähler .....	1 407 754	58,0	1 407 754	58,0	1 645 673	68,1	1 645 673	68,1	- 237 919	-10,1	- 237 919	-10,1
Briefwähler .....	343 649	24,4	343 649	24,4	290 436	17,6	290 436	17,6	53 213	6,8	53 213	6,8
Abgegebene Stimmen .....	1 404 280	x	1 405 596	x	1 644 398	x	1 644 697	x	- 240 118	x	- 239 101	x
Ungültige Stimmen ....	41 988	3,0	28 241	2,0	32 630	2,0	21 359	1,3	9 358	1,0	6 882	0,7
Gültige Stimmen .....	1 362 292	97,0	1 377 355	98,0	1 611 768	98,0	1 623 338	98,7	- 249 476	-1,0	- 245 983	-0,7
SPD .....	466 001	34,2	424 054	30,8	547 345	34,0	481 772	29,7	- 81 344	0,2	- 57 718	1,1
CDU .....	339 143	24,9	294 026	21,3	435 135	27,0	385 692	23,8	- 95 992	-2,1	- 91 666	-2,5
Die Linke. <sup>1</sup> .....	195 501	14,4	185 185	13,4	327 528	20,3	366 292	22,6	- 132 027	-5,9	- 181 107	-9,2
GRÜNE .....	176 153	12,9	180 865	13,1	137 626	8,5	148 066	9,1	38 527	4,4	32 799	4,0
FDP .....	97 235	7,1	104 584	7,6	143 364	8,9	160 953	9,9	- 46 129	-1,8	- 56 369	-2,3
GRAUE .....	x	x	52 884	3,8	x	x	22 093	1,4	x	x	30 791	2,4
REP .....	5 307	0,4	11 922	0,9	758	0,0	21 836	1,3	4 549	0,4	- 9 914	-0,4
NPD .....	9 060	0,7	35 229	2,6	597	0,0	15 110	0,9	8 463	0,7	20 119	1,7
ödp .....	x	x	986	0,1	1 663	0,1	3 304	0,2	x	x	- 2 318	-0,1
BüSo .....	4 627	0,3	2 335	0,2	x	x	1 889	0,1	4 627	0,3	446	0,1
HP .....	656	0,0	x	x	x	x	371	0,0	656	0,0	x	x
APPD .....	x	x	3 476	0,3	186	0,0	x	x	x	x	3 476	0,3
AGFG .....	1 764	0,1	2 375	0,2	x	x	x	x	1 764	0,1	2 375	0,2
WASG .....	52 086	3,8	40 504	2,9	x	x	x	x	52 086	3,8	40 504	2,9
Bildung .....	2 817	0,2	4 601	0,3	x	x	x	x	2 817	0,2	4 601	0,3
Couragierte .....	719	0,1	x	x	x	x	x	x	719	0,1	x	x
DL .....	193	0,0	x	x	631	0,0	x	x	- 438	0,0	x	x
DAP .....	1 798	0,1	1 748	0,1	x	x	x	x	1 798	0,1	1 748	0,1
B .....	1 961	0,1	x	x	x	x	x	x	1 961	0,1	x	x
Eltern .....	x	x	10 066	0,7	x	x	x	x	x	x	10 066	0,7
DIE FRAUEN .....	x	x	3 797	0,3	x	x	x	x	x	x	3 797	0,3
HUMANWIRT. ....	479	0,0	1 390	0,1	x	x	x	x	479	0,0	1 390	0,1
Tierschutz .....	1 067	0,1	11 707	0,8	x	x	x	x	1 067	0,1	11 707	0,8
FORUM .....	x	x	632	0,0	x	x	x	x	x	x	632	0,0
PASS .....	x	x	2 578	0,2	x	x	x	x	x	x	2 578	0,2
Die PARTEI .....	3 211	0,2	x	x	x	x	x	x	3 211	0,2	x	x
PSG .....	x	x	565	0,0	x	x	x	x	x	x	565	0,0
Offensive D .....	x	x	1 846	0,1	x	x	x	x	x	x	1 846	0,1
EB .....	198	0,0	x	x	x	x	x	x	198	0,0	x	x
EB .....	166	0,0	x	x	x	x	x	x	166	0,0	x	x
EB .....	288	0,0	x	x	257	0,0	x	x	31	0,0	x	x
EB .....	617	0,0	x	x	x	x	x	x	617	0,0	x	x
EB .....	166	0,0	x	x	x	x	x	x	166	0,0	x	x
EB .....	254	0,0	x	x	x	x	x	x	254	0,0	x	x
EB .....	304	0,0	x	x	131	0,0	x	x	173	0,0	x	x
EB .....	343	0,0	x	x	x	x	x	x	343	0,0	x	x
EB .....	178	0,0	x	x	x	x	x	x	178	0,0	x	x
Sonstige .....	x	x	x	x	16 547	1,0	15 960	1,0	x	x	x	x

**1.3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen**  
bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001  
- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Berlin-Ost</b>												
Wahlberechtigte .....	1 012 351	x	1 012 351	x	980 013	x	980 013	x	32 338	x	32 338	x
ohne Wahlschein .....	881 736	87,1	881 736	87,1	881 707	90,0	881 707	90,0	29	-2,9	29	-2,9
mit Wahlschein .....	130 615	12,9	130 615	12,9	98 306	10,0	98 306	10,0	32 309	2,9	32 309	2,9
Wähler .....	544 933	53,8	544 933	53,8	631 025	64,4	631 025	64,4	-86 092	-10,6	-86 092	-10,6
Briefwähler .....	118 566	21,8	118 566	21,8	90 024	14,3	90 024	14,3	28 542	7,5	28 542	7,5
Abgegebene												
Stimmen .....	543 960	x	544 191	x	630 644	x	630 814	x	-86 684	x	-86 623	x
Ungültige Stimmen ....	15 425	2,8	10 220	1,9	10 924	1,7	6 711	1,1	4 501	1,1	3 509	0,8
Gültige Stimmen .....	528 535	97,2	533 971	98,1	619 720	98,3	624 103	98,9	-91 185	-1,1	-90 132	-0,8
SPD .....	165 129	31,2	159 066	29,8	168 489	27,2	144 990	23,2	-3 360	4,0	14 076	6,6
CDU .....	70 698	13,4	60 611	11,4	91 944	14,8	77 694	12,4	-21 246	-1,4	-17 083	-1,0
Die Linke. <sup>1</sup> .....	160 449	30,4	149 985	28,1	277 073	44,7	297 251	47,6	-116 624	-14,3	-147 266	-19,5
GRÜNE .....	58 378	11,0	55 966	10,5	38 139	6,2	36 828	5,9	20 239	4,8	19 138	4,6
FDP .....	25 941	4,9	25 942	4,9	32 961	5,3	32 772	5,3	-7 020	-0,4	-6 830	-0,4
GRAUE .....	x	x	15 845	3,0	x	x	5 696	0,9	x	x	10 149	2,1
REP .....	711	0,1	4 113	0,8	x	x	7 528	1,2	711	0,1	-3 415	-0,4
NPD .....	7 567	1,4	21 308	4,0	597	0,1	10 152	1,6	6 970	1,3	11 156	2,4
ödp .....	x	x	370	0,1	x	x	1 121	0,2	x	x	-751	-0,1
BüSo .....	2 704	0,5	1 389	0,3	x	x	856	0,1	2 704	0,5	533	0,2
HP .....	656	0,1	x	x	x	x	371	0,1	656	0,1	x	x
APPD .....	x	x	1 881	0,4	x	x	x	x	x	x	1 881	0,4
AGFG .....	1 244	0,2	1 274	0,2	x	x	x	x	1 244	0,2	1 274	0,2
WASG .....	27 300	5,2	17 641	3,3	x	x	x	x	27 300	5,2	17 641	3,3
Bildung .....	1 167	0,2	2 200	0,4	x	x	x	x	1 167	0,2	2 200	0,4
Couragierte .....	719	0,1	x	x	x	x	x	x	719	0,1	x	x
DL .....	73	0,0	x	x	631	0,1	x	x	-558	-0,1	x	x
DAP .....	1 798	0,3	1 065	0,2	x	x	x	x	1 798	0,3	1 065	0,2
B .....	1 920	0,4	x	x	x	x	x	x	1 920	0,4	x	x
Eltern .....	x	x	4 777	0,9	x	x	x	x	x	x	4 777	0,9
DIE FRAUEN .....	x	x	1 848	0,3	x	x	x	x	x	x	1 848	0,3
HUMANWIRT .....	107	0,0	592	0,1	x	x	x	x	107	0,0	592	0,1
Tierschutz .....	711	0,1	5 254	1,0	x	x	x	x	711	0,1	5 254	1,0
FORUM .....	x	x	464	0,1	x	x	x	x	x	x	464	0,1
PASS .....	x	x	1 340	0,3	x	x	x	x	x	x	1 340	0,3
Die PARTEI .....	583	0,1	x	x	x	x	x	x	583	0,1	x	x
PSG .....	x	x	352	0,1	x	x	x	x	x	x	352	0,1
Offensive D .....	x	x	688	0,1	x	x	x	x	x	x	688	0,1
.EB.....	198	0,0	x	x	x	x	x	x	198	0,0	x	x
EB.....	304	0,1	x	x	131	0,0	x	x	173	0,1	x	x
EB.....	178	0,0	x	x	x	x	x	x	178	0,0	x	x
Sonstige .....	x	x	x	x	9 755	1,6	8 844	1,4	x	x	x	x

**1.3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen**  
 bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
 im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001  
 - Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Berlin-West</b>												
Wahlberechtigte .....	1 413 129	x	1 413 129	x	1 437 561	x	1 437 561	x	- 24 432	x	- 24 432	x
ohne Wahlschein .....	1 167 853	82,6	1 167 853	82,6	1 219 415	84,8	1 219 415	84,8	- 51 562	- 2,2	- 51 562	- 2,2
mit Wahlschein .....	245 276	17,4	245 276	17,4	218 146	15,2	218 146	15,2	27 130	2,2	27 130	2,2
Wähler .....	862 821	61,1	862 821	61,1	1 014 648	70,6	1 014 648	70,6	- 151 827	- 9,5	- 151 827	- 9,5
Briefwähler .....	225 083	26,1	225 083	26,1	200 412	19,8	200 412	19,8	24 671	6,3	24 671	6,3
Abgegebene												
Stimmen .....	860 320	x	861 405	x	1 013 754	x	1 013 883	x	- 153 434	x	- 152 478	x
Ungültige Stimmen ....	26 563	3,1	18 021	2,1	21 706	2,1	14 648	1,4	4 857	1,0	3 373	0,7
Gültige Stimmen .....	833 757	96,9	843 384	97,9	992 048	97,9	999 235	98,6	- 158 291	- 1,0	- 155 851	- 0,7
SPD .....	300 872	36,1	264 988	31,4	378 856	38,2	336 782	33,7	- 77 984	- 2,1	- 71 794	- 2,3
CDU .....	268 445	32,2	233 415	27,7	343 191	34,6	307 998	30,8	- 74 746	- 2,4	- 74 583	- 3,1
Die Linke. <sup>1</sup> .....	35 052	4,2	35 200	4,2	50 455	5,1	69 041	6,9	- 15 403	- 0,9	- 33 841	- 2,7
GRÜNE .....	117 775	14,1	124 899	14,8	99 487	10,0	111 238	11,1	18 288	4,1	13 661	3,7
FDP .....	71 294	8,6	78 642	9,3	110 403	11,1	128 181	12,8	- 39 109	- 2,5	- 49 539	- 3,5
GRAUE .....	x	x	37 039	4,4	x	x	16 397	1,6	x	x	20 642	2,8
REP .....	4 596	0,6	7 809	0,9	758	0,1	14 308	1,4	3 838	0,5	- 6 499	- 0,5
NPD .....	1 493	0,2	13 921	1,7	x	x	4 958	0,5	1 493	0,2	8 963	1,2
ödp .....	x	x	616	0,1	1 663	0,2	2 183	0,2	x	x	- 1 567	- 0,1
BüSo .....	1 923	0,2	946	0,1	x	x	1 033	0,1	1 923	0,2	- 87	0,0
APPD .....	x	x	1 595	0,2	186	0,0	x	x	x	x	1 595	0,2
AGFG .....	520	0,1	1 101	0,1	x	x	x	x	520	0,1	1 101	0,1
WASG .....	24 786	3,0	22 863	2,7	x	x	x	x	24 786	3,0	22 863	2,7
Bildung .....	1 650	0,2	2 401	0,3	x	x	x	x	1 650	0,2	2 401	0,3
DL .....	120	0,0	x	x	x	x	x	x	120	0,0	x	x
DAP .....	x	x	683	0,1	x	x	x	x	x	x	683	0,1
B .....	41	0,0	x	x	x	x	x	x	41	0,0	x	x
Eltern .....	x	x	5 289	0,6	x	x	x	x	x	x	5 289	0,6
DIE FRAUEN .....	x	x	1 949	0,2	x	x	x	x	x	x	1 949	0,2
HUMANWIRT. ....	372	0,0	798	0,1	x	x	x	x	372	0,0	798	0,1
Tierschutz .....	356	0,0	6 453	0,8	x	x	x	x	356	0,0	6 453	0,8
FORUM .....	x	x	168	0,0	x	x	x	x	x	x	168	0,0
PASS .....	x	x	1 238	0,1	x	x	x	x	x	x	1 238	0,1
Die PARTEI .....	2 628	0,3	x	x	x	x	x	x	2 628	0,3	x	x
PSG .....	x	x	213	0,0	x	x	x	x	x	x	213	0,0
Offensive D .....	x	x	1 158	0,1	x	x	x	x	x	x	1 158	0,1
EB .....	166	0,0	x	x	x	x	x	x	166	0,0	x	x
EB .....	288	0,0	x	x	257	0,0	x	x	31	0,0	x	x
EB .....	617	0,1	x	x	x	x	x	x	617	0,1	x	x
EB .....	166	0,0	x	x	x	x	x	x	166	0,0	x	x
EB .....	254	0,0	x	x	x	x	x	x	254	0,0	x	x
EB .....	343	0,0	x	x	x	x	x	x	343	0,0	x	x
Sonstige .....	x	x	x	x	6 792	0,7	7 116	0,7	x	x	x	x



#### 1.4 Wahlberechtigte, Wähler und Wahlbeteiligung bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisverbänden (Bezirken)

- Endgültiges Ergebnis -

Wahlkreisverband (Bezirk)	Wahlberechtigte			Wähler			Wahl- beteili- gung %
	insgesamt	ohne	mit	insgesamt	darunter Briefwähler		
		Wahlschein			absolut	%	
	1	2	3	4	5	6	
1 Mitte .....	190 550	162 297	28 253	103 924	25 692	24,7	54,5
2 Friedrichshain-Kreuzberg .....	165 331	142 154	23 177	92 451	20 636	22,3	55,9
3 Pankow .....	274 380	237 776	36 604	153 400	32 910	21,5	55,9
4 Charlottenburg-Wilmersdorf ....	216 374	173 313	43 061	139 582	39 612	28,4	64,5
5 Spandau .....	160 411	136 432	23 979	93 940	22 504	24,0	58,6
6 Steglitz-Zehlendorf .....	213 787	166 271	47 516	146 857	43 653	29,7	68,7
7 Tempelhof-Schöneberg .....	231 249	188 604	42 645	145 139	38 961	26,8	62,8
8 Neukölln .....	193 014	163 672	29 342	107 180	26 774	25,0	55,5
9 Treptow-Köpenick .....	193 936	168 030	25 906	111 443	23 647	21,2	57,5
10 Marzahn-Hellersdorf .....	201 209	179 990	21 219	99 139	19 483	19,7	49,3
11 Lichtenberg .....	201 096	176 922	24 174	99 905	21 979	22,0	49,7
12 Reinickendorf .....	184 143	154 128	30 015	114 794	27 798	24,2	62,3
Berlin	2 425 480	2 049 589	375 891	1 407 754	343 649	24,4	58,0
nachrichtlich:							
Berlin-Ost	1 012 351	881 736	130 615	544 933	118 566	21,8	53,8
Berlin-West	1 413 129	1 167 853	245 276	862 821	225 083	26,1	61,1

#### 1.5 Abgegebene Erst- und Zweitstimmen bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisverbänden (Bezirken)

- Endgültiges Ergebnis -

Wahlkreisverband (Bezirk)	Abgegebene Erststimmen					Abgegebene Zweitstimmen				
	ins- gesamt	gültig		ungültig		ins- gesamt	gültig		ungültig	
		absolut	in % Sp. 1	absolut	in % Sp. 1		absolut	in % Sp. 6	absolut	in % Sp.6
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1 Mitte .....	103 776	100 978	97,3	2 798	2,7	103 829	101 803	98,0	2 026	2,0
2 Friedrichshain-Kreuzberg .....	92 293	90 001	97,5	2 292	2,5	92 296	90 619	98,2	1 677	1,8
3 Pankow .....	153 139	148 424	96,9	4 715	3,1	153 286	150 612	98,3	2 674	1,7
4 Charlottenburg-Wilmersdorf ....	139 010	134 960	97,1	4 050	2,9	139 107	136 840	98,4	2 267	1,6
5 Spandau .....	93 680	90 309	96,4	3 371	3,6	93 896	91 089	97,0	2 807	3,0
6 Steglitz-Zehlendorf .....	146 563	143 205	97,7	3 358	2,3	146 770	144 397	98,4	2 373	1,6
7 Tempelhof-Schöneberg .....	144 666	140 241	96,9	4 425	3,1	144 881	141 883	97,9	2 998	2,1
8 Neukölln .....	106 818	102 363	95,8	4 455	4,2	106 976	104 219	97,4	2 757	2,6
9 Treptow-Köpenick .....	111 187	108 604	97,7	2 583	2,3	111 216	108 962	98,0	2 254	2,0
10 Marzahn-Hellersdorf .....	98 921	95 997	97,0	2 924	3,0	98 919	96 810	97,9	2 109	2,1
11 Lichtenberg .....	99 775	96 289	96,5	3 486	3,5	99 847	97 916	98,1	1 931	1,9
12 Reinickendorf .....	114 452	110 921	96,9	3 531	3,1	114 573	112 205	97,9	2 368	2,1
Berlin	1 404 280	1 362 292	97,0	41 988	3,0	1 405 596	1 377 355	98,0	28 241	2,0
nachrichtlich:										
Berlin-Ost	543 960	528 535	97,2	15 425	2,8	544 191	533 971	98,1	10 220	1,9
Berlin-West	860 320	833 757	96,9	26 563	3,1	861 405	843 384	97,9	18 021	2,1

## 1.6 Zweitstimmen bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Parteien

- Endgültiges Ergebnis -

Wahlkreisverband (Bezirk)	Insgesamt	SPD	CDU	Die Linke.	GRÜNE	FDP	GRAUE	REP	NPD	ödp
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
absolut										
1 Mitte .....	101 803	33 073	17 360	12 921	17 442	6 976	4 071	1 272	1 757	100
2 Friedrichshain-Kreuzberg .....	90 619	27 295	7 869	15 188	24 142	3 696	1 611	539	1 216	96
3 Pankow .....	150 612	45 742	17 556	33 528	23 924	7 537	4 755	1 622	4 731	110
4 Charlottenburg-Wilmersdorf ...	136 840	46 637	36 003	5 036	22 472	14 173	4 235	742	1 493	82
5 Spandau .....	91 089	30 401	28 389	3 417	7 522	7 776	5 820	1 096	1 748	83
6 Steglitz-Zehlendorf .....	144 397	40 199	45 835	4 404	22 736	18 342	3 432	1 090	1 382	92
7 Tempelhof-Schöneberg .....	141 883	44 064	38 277	5 643	23 961	13 029	5 455	1 035	2 400	96
8 Neukölln .....	104 219	32 748	29 855	5 257	11 793	8 039	5 651	986	3 162	73
9 Treptow-Köpenick .....	108 962	34 561	13 758	29 913	7 531	5 488	4 292	596	5 001	83
10 Marzahn-Hellersdorf .....	96 810	26 618	12 658	31 426	4 194	4 625	2 786	741	5 276	39
11 Lichtenberg .....	97 916	28 833	9 355	34 890	5 121	4 127	2 657	631	4 992	64
12 Reinickendorf .....	112 205	33 883	37 111	3 562	10 027	10 776	8 119	1 572	2 071	68
Berlin	1 377 355	424 054	294 026	185 185	180 865	104 584	52 884	11 922	35 229	986
nachrichtlich:										
Berlin-Ost	533 971	159 066	60 611	149 985	55 966	25 942	15 845	4 113	21 308	370
Berlin-West	843 384	264 988	233 415	35 200	124 899	78 642	37 039	7 809	13 921	616
%										
1 Mitte .....	100	32,5	17,1	12,7	17,1	6,9	4,0	1,2	1,7	0,1
2 Friedrichshain-Kreuzberg .....	100	30,1	8,7	16,8	26,6	4,1	1,8	0,6	1,3	0,1
3 Pankow .....	100	30,4	11,7	22,3	15,9	5,0	3,2	1,1	3,1	0,1
4 Charlottenburg-Wilmersdorf ...	100	34,1	26,3	3,7	16,4	10,4	3,1	0,5	1,1	0,1
5 Spandau .....	100	33,4	31,2	3,8	8,3	8,5	6,4	1,2	1,9	0,1
6 Steglitz-Zehlendorf .....	100	27,8	31,7	3,0	15,7	12,7	2,4	0,8	1,0	0,1
7 Tempelhof-Schöneberg .....	100	31,1	27,0	4,0	16,9	9,2	3,8	0,7	1,7	0,1
8 Neukölln .....	100	31,4	28,6	5,0	11,3	7,7	5,4	0,9	3,0	0,1
9 Treptow-Köpenick .....	100	31,7	12,6	27,5	6,9	5,0	3,9	0,5	4,6	0,1
10 Marzahn-Hellersdorf .....	100	27,5	13,1	32,5	4,3	4,8	2,9	0,8	5,4	0,0
11 Lichtenberg .....	100	29,4	9,6	35,6	5,2	4,2	2,7	0,6	5,1	0,1
12 Reinickendorf .....	100	30,2	33,1	3,2	8,9	9,6	7,2	1,4	1,8	0,1
Berlin	100	30,8	21,3	13,4	13,1	7,6	3,8	0,9	2,6	0,1
nachrichtlich:										
Berlin-Ost	100	29,8	11,4	28,1	10,5	4,9	3,0	0,8	4,0	0,1
Berlin-West	100	31,4	27,7	4,2	14,8	9,3	4,4	0,9	1,7	0,1

BüSo	APPD	AGFG	WASG	Bildung	DAP	Eltern	DIE FRAUEN	HUMAN-WIRT.	Tier-schutz	FORUM	PASS	PSG	Offensive D	Wahlkreis- verband (Bezirk)
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
absolut														
219	311	158	3 604	301	122	409	290	165	848	39	189	51	125	1
90	865	230	5 240	331	104	520	341	159	761	70	159	55	42	2
294	616	249	5 045	662	167	1 187	464	238	1 458	186	317	72	152	3
244	163	185	2 742	428	93	499	249	121	891	27	153	27	145	4
80	89	155	2 091	249	82	608	215	82	760	24	155	19	228	5
162	147	132	3 050	458	89	1 261	229	114	906	24	175	28	110	6
99	219	156	3 825	389	103	1 074	357	155	1 116	23	202	32	173	7
75	296	150	3 311	227	106	838	301	72	873	15	191	30	170	8
318	251	284	3 080	408	147	1 295	358	110	1 047	62	244	75	60	9
439	179	336	3 204	486	465	929	459	57	1 078	75	342	82	316	10
210	259	235	3 154	369	177	876	320	60	1 031	72	302	75	106	11
105	81	105	2 158	293	93	570	214	57	938	15	149	19	219	12
2 335	3 476	2 375	40 504	4 601	1 748	10 066	3 797	1 390	11 707	632	2 578	565	1 846	Berlin
1 389	1 881	1 274	17 641	2 200	1 065	4 777	1 848	592	5 254	464	1 340	352	688	nachrichtlich: Berlin-Ost
946	1 595	1 101	22 863	2 401	683	5 289	1 949	798	6 453	168	1 238	213	1 158	Berlin-West
%														
0,2	0,3	0,2	3,5	0,3	0,1	0,4	0,3	0,2	0,8	0,0	0,2	0,1	0,1	1
0,1	1,0	0,3	5,8	0,4	0,1	0,6	0,4	0,2	0,8	0,1	0,2	0,1	0,0	2
0,2	0,4	0,2	3,3	0,4	0,1	0,8	0,3	0,2	1,0	0,1	0,2	0,0	0,1	3
0,2	0,1	0,1	2,0	0,3	0,1	0,4	0,2	0,1	0,7	0,0	0,1	0,0	0,1	4
0,1	0,1	0,2	2,3	0,3	0,1	0,7	0,2	0,1	0,8	0,0	0,2	0,0	0,3	5
0,1	0,1	0,1	2,1	0,3	0,1	0,9	0,2	0,1	0,6	0,0	0,1	0,0	0,1	6
0,1	0,2	0,1	2,7	0,3	0,1	0,8	0,3	0,1	0,8	0,0	0,1	0,0	0,1	7
0,1	0,3	0,1	3,2	0,2	0,1	0,8	0,3	0,1	0,8	0,0	0,2	0,0	0,2	8
0,3	0,2	0,3	2,8	0,4	0,1	1,2	0,3	0,1	1,0	0,1	0,2	0,1	0,1	9
0,5	0,2	0,3	3,3	0,5	0,5	1,0	0,5	0,1	1,1	0,1	0,4	0,1	0,3	10
0,2	0,3	0,2	3,2	0,4	0,2	0,9	0,3	0,1	1,1	0,1	0,3	0,1	0,1	11
0,1	0,1	0,1	1,9	0,3	0,1	0,5	0,2	0,1	0,8	0,0	0,1	0,0	0,2	12
0,2	0,3	0,2	2,9	0,3	0,1	0,7	0,3	0,1	0,8	0,0	0,2	0,0	0,1	Berlin
0,3	0,4	0,2	3,3	0,4	0,2	0,9	0,3	0,1	1,0	0,1	0,3	0,1	0,1	nachrichtlich: Berlin-Ost
0,1	0,2	0,1	2,7	0,3	0,1	0,6	0,2	0,1	0,8	0,0	0,1	0,0	0,1	Berlin-West

**1.7 Zweitstimmen ausgewählter Parteien  
bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001  
nach Wahlkreisverbänden (Bezirken)**

- Endgültiges Ergebnis -

Wahlkreisverband (Bezirk)	SPD			CDU			Die Linke. <sup>1</sup>		
	2006	2001	Differenz	2006	2001	Differenz	2006	2001	Differenz
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
	absolut								
1 Mitte .....	33 073	38 300	- 5 227	17 360	26 796	- 9 436	12 921	25 980	- 13 059
2 Friedrichshain-Kreuzberg .....	27 295	26 522	773	7 869	11 951	- 4 082	15 188	32 848	- 17 660
3 Pankow .....	45 742	42 353	3 389	17 556	20 996	- 3 440	33 528	73 398	- 39 870
4 Charlottenburg-Wilmersdorf ...	46 637	52 629	- 5 992	36 003	43 546	- 7 543	5 036	10 520	- 5 484
5 Spandau .....	30 401	39 068	- 8 667	28 389	37 350	- 8 961	3 417	6 296	- 2 879
6 Steglitz-Zehlendorf .....	40 199	51 966	- 11 767	45 835	52 470	- 6 635	4 404	8 529	- 4 125
7 Tempelhof-Schöneberg .....	44 064	61 401	- 17 337	38 277	51 422	- 13 145	5 643	10 482	- 4 839
8 Neukölln .....	32 748	43 346	- 10 598	29 855	43 311	- 13 456	5 257	9 620	- 4 363
9 Treptow-Köpenick .....	34 561	32 979	1 582	13 758	16 958	- 3 200	29 913	55 044	- 25 131
10 Marzahn-Hellersdorf .....	26 618	23 699	2 919	12 658	16 795	- 4 137	31 426	62 442	- 31 016
11 Lichtenberg .....	28 833	26 425	2 408	9 355	14 893	- 5 538	34 890	64 424	- 29 534
12 Reinickendorf .....	33 883	43 084	- 9 201	37 111	49 204	- 12 093	3 562	6 709	- 3 147
Berlin	424 054	481 772	- 57 718	294 026	385 692	- 91 666	185 185	366 292	- 181 107
nachrichtlich:									
Berlin-Ost	159 066	144 990	14 076	60 611	77 694	- 17 083	149 985	297 251	- 147 266
Berlin-West	264 988	336 782	- 71 794	233 415	307 998	- 74 583	35 200	69 041	- 33 841
	in %								
1 Mitte .....	32,5	31,2	1,3	17,1	21,8	- 4,7	12,7	21,2	- 8,5
2 Friedrichshain-Kreuzberg .....	30,1	26,8	3,3	8,7	12,1	- 3,4	16,8	33,2	- 16,4
3 Pankow .....	30,4	24,8	5,6	11,7	12,3	- 0,6	22,3	42,9	- 20,6
4 Charlottenburg-Wilmersdorf ...	34,1	32,9	1,2	26,3	27,2	- 0,9	3,7	6,6	- 2,9
5 Spandau .....	33,4	35,9	- 2,5	31,2	34,4	- 3,2	3,8	5,8	- 2,0
6 Steglitz-Zehlendorf .....	27,8	31,5	- 3,7	31,7	31,8	- 0,1	3,0	5,2	- 2,2
7 Tempelhof-Schöneberg .....	31,1	36,2	- 5,1	27,0	30,3	- 3,3	4,0	6,2	- 2,2
8 Neukölln .....	31,4	33,9	- 2,5	28,6	33,8	- 5,2	5,0	7,5	- 2,5
9 Treptow-Köpenick .....	31,7	26,1	5,6	12,6	13,4	- 0,8	27,5	43,6	- 16,1
10 Marzahn-Hellersdorf .....	27,5	20,1	7,4	13,1	14,2	- 1,1	32,5	52,9	- 20,4
11 Lichtenberg .....	29,4	21,8	7,6	9,6	12,3	- 2,7	35,6	53,2	- 17,6
12 Reinickendorf .....	30,2	32,3	- 2,1	33,1	36,9	- 3,8	3,2	5,0	- 1,8
Berlin	30,8	29,7	1,1	21,3	23,8	- 2,5	13,4	22,6	- 9,2
nachrichtlich:									
Berlin-Ost	29,8	23,2	6,6	11,4	12,4	- 1,0	28,1	47,6	- 19,5
Berlin-West	31,4	33,7	- 2,3	27,7	30,8	- 3,1	4,2	6,9	- 2,7

GRÜNE			FDP			Sonstige			Wahlkreisverband (Bezirk)
2006	2001	Differenz	2006	2001	Differenz	2006	2001	Differenz	
10	11	12	13	14	15	16	17	18	
absolut									
17 442	15 404	2 038	6 976	9 959	- 2 983	14 031	6 302	7 729	1 Mitte
24 142	18 530	5 612	3 696	5 057	- 1 361	12 429	4 016	8 413	2 Friedrichshain-Kreuzberg
23 924	16 266	7 658	7 537	9 946	- 2 409	22 325	8 096	14 229	3 Pankow
22 472	22 682	- 210	14 173	25 168	- 10 995	12 519	5 495	7 024	4 Charlottenburg-Wilmersdorf
7 522	6 546	976	7 776	13 563	- 5 787	13 584	5 878	7 706	5 Spandau
22 736	19 207	3 529	18 342	27 729	- 9 387	12 881	5 305	7 576	6 Steglitz-Zehlendorf
23 961	19 415	4 546	13 029	20 192	- 7 163	16 909	6 933	9 976	7 Tempelhof-Schöneberg
11 793	10 631	1 162	8 039	13 427	- 5 388	16 527	7 688	8 839	8 Neukölln
7 531	4 724	2 807	5 488	7 171	- 1 683	17 711	9 382	8 329	9 Treptow-Köpenick
4 194	2 621	1 573	4 625	5 605	- 980	17 289	6 961	10 328	10 Marzahn-Hellersdorf
5 121	3 345	1 776	4 127	5 277	- 1 150	15 590	6 747	8 843	11 Lichtenberg
10 027	8 695	1 332	10 776	17 859	- 7 083	16 846	7 760	9 086	12 Reinickendorf
180 865	148 066	32 799	104 584	160 953	- 56 369	188 641	80 563	108 078	Berlin
									nachrichtlich:
55 966	36 828	19 138	25 942	32 772	- 6 830	82 401	34 568	47 833	Berlin-Ost
124 899	111 238	13 661	78 642	128 181	- 49 539	106 240	45 995	60 245	Berlin-West
%									
17,1	12,6	4,5	6,9	8,1	- 1,2	13,8	5,1	8,7	1 Mitte
26,6	18,7	7,9	4,1	5,1	- 1,0	13,7	4,1	9,6	2 Friedrichshain-Kreuzberg
15,9	9,5	6,4	5,0	5,8	- 0,8	14,8	4,7	10,1	3 Pankow
16,4	14,2	2,2	10,4	15,7	- 5,3	9,1	3,4	5,7	4 Charlottenburg-Wilmersdorf
8,3	6,0	2,3	8,5	12,5	- 4,0	14,9	5,4	9,5	5 Spandau
15,7	11,6	4,1	12,7	16,8	- 4,1	8,9	3,2	5,7	6 Steglitz-Zehlendorf
16,9	11,4	5,5	9,2	11,9	- 2,7	11,9	4,1	7,8	7 Tempelhof-Schöneberg
11,3	8,3	3,0	7,7	10,5	- 2,8	15,9	6,0	9,9	8 Neukölln
6,9	3,7	3,2	5,0	5,7	- 0,7	16,3	7,4	8,9	9 Treptow-Köpenick
4,3	2,2	2,1	4,8	4,7	0,1	17,9	5,9	12,0	10 Marzahn-Hellersdorf
5,2	2,8	2,4	4,2	4,4	- 0,2	15,9	5,6	10,3	11 Lichtenberg
8,9	6,5	2,4	9,6	13,4	- 3,8	15,0	5,8	9,2	12 Reinickendorf
13,1	9,1	4,0	7,6	9,9	- 2,3	13,7	5,0	8,7	Berlin
									nachrichtlich:
10,5	5,9	4,6	4,9	5,3	- 0,4	15,4	5,5	9,9	Berlin-Ost
14,8	11,1	3,7	9,3	12,8	- 3,5	12,6	4,6	8,0	Berlin-West

**1.8 Zweitstimmen ausgewählter Parteien  
bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
im Vergleich zur Wahl zum Deutschen Bundestag in Berlin am 18. September 2005  
nach Bundestagswahlkreisen 2005**

- Endgültiges Ergebnis -

Wahlkreis	SPD			CDU			Die Linke.		
	2006	2005	Differenz	2006	2005	Differenz	2006	2005	Differenz
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
	absolut								
76 Berlin - Mitte .....	33 073	48 550	- 15 477	17 360	27 047	- 9 687	12 921	20 989	- 8 068
77 Berlin - Pankow .....	37 217	59 613	- 22 396	15 348	24 750	- 9 402	26 991	42 051	- 15 060
78 Berlin - Reinickendorf .....	33 883	48 283	- 14 400	37 111	47 223	- 10 112	3 562	8 902	- 5 340
79 Berlin - Spandau - Charlottenburg Nord .....	34 794	49 797	- 15 003	31 399	40 351	- 8 952	3 971	9 983	- 6 012
80 Berlin - Steglitz-Zehlendorf .....	40 199	54 034	- 13 835	45 835	56 937	- 11 102	4 404	9 253	- 4 849
81 Berlin - Charlottenburg- Wilmersdorf .....	42 244	50 168	- 7 924	32 993	42 736	- 9 743	4 482	9 152	- 4 670
82 Berlin - Tempelhof-Schöneberg ...	44 064	62 854	- 18 790	38 277	49 847	- 11 570	5 643	12 395	- 6 752
83 Berlin - Neukölln .....	32 748	48 866	- 16 118	29 855	40 087	- 10 232	5 257	12 260	- 7 003
84 Berlin - Friedrichshain-Kreuzberg - Prenzlauer Berg Ost .....	35 820	60 421	- 24 601	10 077	17 899	- 7 822	21 725	33 711	- 11 986
85 Berlin - Treptow-Köpenick .....	34 561	54 938	- 20 377	13 758	22 791	- 9 033	29 913	42 675	- 12 762
86 Berlin - Marzahn-Hellersdorf .....	26 618	49 595	- 22 977	12 658	20 499	- 7 841	31 426	50 042	- 18 616
87 Berlin - Lichtenberg .....	28 833	50 555	- 21 722	9 355	18 548	- 9 193	34 890	52 217	- 17 327
Berlin	424 054	637 674	- 213 620	294 026	408 715	- 114 689	185 185	303 630	- 118 445
nachrichtlich:									
Berlin-Ost	159 066	266 623	- 107 557	60 611	103 956	- 43 345	149 985	225 150	- 75 165
Berlin-West	264 988	371 051	- 106 063	233 415	304 759	- 71 344	35 200	78 480	- 43 280
	in %								
76 Berlin - Mitte .....	32,5	34,7	-2,2	17,1	19,3	-2,2	12,7	15,0	-2,3
77 Berlin - Pankow .....	30,2	34,6	-4,4	12,4	14,4	-2,0	21,9	24,4	-2,5
78 Berlin - Reinickendorf .....	30,2	33,4	-3,2	33,1	32,7	0,4	3,2	6,2	-3,0
79 Berlin - Spandau - Charlottenburg Nord .....	33,7	36,2	-2,5	30,4	29,4	1,0	3,9	7,3	-3,4
80 Berlin - Steglitz-Zehlendorf .....	27,8	30,4	-2,6	31,7	32,0	-0,3	3,0	5,2	-2,2
81 Berlin - Charlottenburg- Wilmersdorf .....	33,8	32,0	1,8	26,4	27,3	-0,9	3,6	5,8	-2,2
82 Berlin - Tempelhof-Schöneberg ...	31,1	34,5	-3,4	27,0	27,3	-0,3	4,0	6,8	-2,8
83 Berlin - Neukölln .....	31,4	34,6	-3,2	28,6	28,4	0,2	5,0	8,7	-3,7
84 Berlin - Friedrichshain-Kreuzberg - Prenzlauer Berg Ost .....	30,4	37,3	-6,9	8,6	11,0	-2,4	18,4	20,8	-2,4
85 Berlin - Treptow-Köpenick .....	31,7	36,6	-4,9	12,6	15,2	-2,6	27,5	28,4	-0,9
86 Berlin - Marzahn-Hellersdorf .....	27,5	34,1	-6,6	13,1	14,1	-1,0	32,5	34,4	-1,9
87 Berlin - Lichtenberg .....	29,4	34,4	-5,0	9,6	12,6	-3,0	35,6	35,5	0,1
Berlin	30,8	34,3	-3,5	21,3	22,0	-0,7	13,4	16,4	-3,0
nachrichtlich:									
Berlin-Ost	29,8	34,9	-5,1	11,4	13,6	-2,2	28,1	29,5	-1,4
Berlin-West	31,4	33,9	-2,5	27,7	27,9	-0,2	4,2	7,2	-3,0

GRÜNE			FDP			Sonstige			Wahlkreis
2006	2005	Differenz	2006	2005	Differenz	2006	2005	Differenz	
10	11	12	13	14	15	16	17	18	
absolut									
17 442	25 309	- 7 867	6 976	10 527	- 3 551	14 031	7 363	6 668	76 Berlin - Mitte
18 913	27 181	- 8 268	6 440	9 839	- 3 399	18 529	9 008	9 521	77 Berlin - Pankow
10 027	14 795	- 4 768	10 776	15 541	- 4 765	16 846	9 630	7 216	78 Berlin - Reinickendorf
8 823	14 485	- 5 662	8 665	13 593	- 4 928	15 469	9 232	6 237	79 Berlin - Spandau – Charlottenburg Nord
22 736	28 356	- 5 620	18 342	23 027	- 4 685	12 881	6 279	6 602	80 Berlin - Steglitz-Zehlendorf
21 171	30 468	- 9 297	13 284	19 341	- 6 057	10 634	4 895	5 739	81 Berlin - Charlottenburg- Wilmerdorf
23 961	30 703	- 6 742	13 029	18 254	- 5 225	16 909	8 318	8 591	82 Berlin - Tempelhof-Schöneberg
11 793	18 438	- 6 645	8 039	12 035	- 3 996	16 527	9 381	7 146	83 Berlin - Neukölln
29 153	35 410	- 6 257	4 793	7 402	- 2 609	16 225	7 319	8 906	84 Berlin - Friedrichshain-Kreuzberg – Prenzlauer Berg Ost
7 531	12 468	- 4 937	5 488	8 448	- 2 960	17 711	8 688	9 023	85 Berlin - Treptow-Köpenick
4 194	7 588	- 3 394	4 625	7 241	- 2 616	17 289	10 435	6 854	86 Berlin - Marzahn-Hellersdorf
5 121	9 345	- 4 224	4 127	6 909	- 2 782	15 590	9 366	6 224	87 Berlin - Lichtenberg
180 865	254 546	- 73 681	104 584	152 157	- 47 573	188 641	99 914	88 727	Berlin
55 966	83 074	- 27 108	25 942	40 570	- 14 628	82 401	43 849	38 552	nachrichtlich: Berlin-Ost
124 899	171 472	- 46 573	78 642	111 587	- 32 945	106 240	56 065	50 175	Berlin-West
%									
17,1	18,1	- 1,0	6,9	7,5	- 0,6	13,8	5,3	8,5	76 Berlin - Mitte
15,3	15,8	- 0,5	5,2	5,7	- 0,5	15,0	5,2	9,8	77 Berlin - Pankow
8,9	10,2	- 1,3	9,6	10,8	- 1,2	15,0	6,7	8,3	78 Berlin - Reinickendorf
8,6	10,5	- 1,9	8,4	9,9	- 1,5	15,0	6,7	8,3	79 Berlin - Spandau – Charlottenburg Nord
15,7	15,9	- 0,2	12,7	12,9	- 0,2	8,9	3,5	5,4	80 Berlin - Steglitz-Zehlendorf
17,0	19,4	- 2,4	10,6	12,3	- 1,7	8,5	3,1	5,4	81 Berlin - Charlottenburg- Wilmerdorf
16,9	16,8	0,1	9,2	10,0	- 0,8	11,9	4,6	7,3	82 Berlin - Tempelhof-Schöneberg
11,3	13,1	- 1,8	7,7	8,5	- 0,8	15,9	6,7	9,2	83 Berlin - Neukölln
24,7	21,8	2,9	4,1	4,6	- 0,5	13,8	4,5	9,3	84 Berlin - Friedrichshain-Kreuzberg – Prenzlauer Berg Ost
6,9	8,3	- 1,4	5,0	5,6	- 0,6	16,3	5,8	10,5	85 Berlin - Treptow-Köpenick
4,3	5,2	- 0,9	4,8	5,0	- 0,2	17,9	7,2	10,7	86 Berlin - Marzahn-Hellersdorf
5,2	6,4	- 1,2	4,2	4,7	- 0,5	15,9	6,4	9,5	87 Berlin - Lichtenberg
13,1	13,7	- 0,6	7,6	8,2	- 0,6	13,7	5,4	8,3	Berlin
10,5	10,9	- 0,4	4,9	5,3	- 0,4	15,4	5,7	9,7	nachrichtlich: Berlin-Ost
14,8	15,7	- 0,9	9,3	10,2	- 0,9	12,6	5,1	7,5	Berlin-West

## 2.1 Erststimmen bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisen und Wahlkreisvorschlägen

- Endgültiges Ergebnis -

Wahlkreis		Insgesamt	SPD	CDU	Die Linke.	GRÜNE	FDP	REP	NPD	BüSo
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Mitte .....	01	17 942	5 752	3 011	2 255	4 486	1 239	x	x	108
	02	18 939	5 877	2 529	6 598	1 784	942	x	x	120
	03	18 405	6 996	4 339	967	3 604	1 281	356	x	x
	04	15 794	6 137	2 907	1 032	2 774	918	466	x	66
	05	15 388	6 205	4 231	890	1 575	1 233	x	x	220
	06	14 510	5 795	3 120	1 202	2 179	905	x	x	176
	Insgesamt	100 978	36 762	20 137	12 944	16 402	6 518	822	x	690
Friedrichshain-Kreuzberg .....	01	18 540	5 423	2 151	1 407	7 460	780	x	x	x
	02	18 379	4 456	1 382	1 805	7 801	775	x	x	x
	03	16 610	4 829	1 868	1 806	5 612	638	x	x	x
	04	18 620	5 553	1 781	6 707	2 674	743	x	x	x
	05	17 852	4 996	1 270	3 501	4 805	690	x	x	x
	Insgesamt	90 001	25 257	8 452	15 226	28 352	3 626	x	x	x
Pankow .....	01	16 564	5 640	3 237	4 354	1 096	1 033	x	x	x
	02	16 708	6 011	3 554	3 411	1 532	1 246	x	x	x
	03	17 010	5 419	2 370	4 942	2 326	850	x	x	267
	04	14 240	4 829	2 692	3 608	1 031	957	x	x	285
	05	16 260	4 944	2 809	4 688	1 697	780	x	x	221
	06	18 277	5 229	1 306	3 490	6 267	572	x	x	x
	07	15 206	4 965	1 603	4 095	2 487	733	x	x	x
	08	16 624	4 648	1 349	3 271	5 750	695	x	x	x
	09	17 535	5 908	1 831	4 615	2 765	712	x	x	x
	Insgesamt	148 424	47 593	20 751	36 474	24 951	7 578	x	x	773
Charlottenburg-Wilmersdorf .	01	16 185	6 576	4 760	901	2 117	1 373	x	x	458
	02	19 938	6 789	7 436	695	2 601	1 938	x	x	188
	03	18 835	6 986	4 362	801	4 747	1 394	x	x	183
	04	18 840	6 976	4 737	861	3 823	1 688	x	x	x
	05	20 033	8 113	7 749	446	1 706	1 899	x	x	x
	06	20 172	7 711	5 806	892	3 630	1 790	x	x	x
	07	20 957	7 703	6 964	819	3 193	1 908	x	x	370
	Insgesamt	134 960	50 854	41 814	5 415	21 817	11 990	x	x	1 199
Spandau .....	01	17 577	7 043	6 348	693	1 111	1 338	x	x	x
	02	15 683	6 125	5 631	677	1 271	960	x	x	x
	03	17 142	7 208	5 786	650	1 172	1 362	x	x	x
	04	18 595	7 042	6 786	753	1 238	1 507	x	543	x
	05	21 312	7 437	9 016	474	1 653	1 820	x	x	x
	Insgesamt	90 309	34 855	33 567	3 247	6 445	6 987	x	543	x
Steglitz-Zehlendorf .....	01	20 912	7 914	6 240	600	3 230	1 777	361	x	94
	02	19 695	7 467	6 229	641	2 652	1 772	x	x	x
	03	21 916	7 133	8 374	530	2 898	2 323	x	x	x
	04	19 626	6 344	7 943	449	1 976	1 997	x	x	58
	05	18 517	6 378	7 427	536	1 675	1 831	x	x	x
	06	20 624	6 222	7 828	482	3 030	2 551	x	x	x
	07	21 915	6 732	8 741	360	2 741	2 576	x	x	76
	Insgesamt	143 205	48 190	52 782	3 598	18 202	14 827	361	x	228





**2.1 Erststimmen**  
bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
nach Wahlkreisen und Wahlkreisvorschlägen  
- Endgültiges Ergebnis -

Wahlkreis		Insgesamt	SPD	CDU	Die Linke.	GRÜNE	FDP	REP	NPD	BüSo
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Tempelhof-Schöneberg .....	01	16 932	6 512	3 493	820	4 146	1 038	x	x	x
	02	17 962	7 162	3 174	766	4 871	1 015	x	x	x
	03	19 611	8 266	4 286	635	4 266	1 364	x	x	x
	04	16 636	6 094	5 245	568	2 540	1 310	x	x	x
	05	17 436	6 424	5 770	644	1 951	1 647	x	x	x
	06	17 296	5 832	6 895	496	1 465	1 848	x	x	x
	07	16 963	5 657	7 462	600	1 477	1 767	x	x	x
	08	17 405	5 597	7 609	411	1 320	1 857	x	x	x
	Insgesamt	140 241	51 544	43 934	4 940	22 036	11 846	x	x	x
Neukölln .....	01	16 126	6 164	2 918	1 757	3 595	913	x	x	x
	02	13 858	5 598	2 393	1 635	2 802	761	x	x	x
	03	14 354	5 815	4 738	914	1 197	1 174	x	x	x
	04	19 087	6 899	7 623	867	1 462	2 236	x	x	x
	05	19 317	7 231	7 882	903	1 201	2 100	x	x	x
	06	19 621	6 747	7 944	755	1 349	1 876	x	950	x
	Insgesamt	102 363	38 454	33 498	6 831	11 606	9 060	x	950	x
Treptow-Köpenick .....	01	17 817	6 247	2 052	5 326	1 733	666	x	796	136
	02	18 225	6 344	1 988	5 963	991	852	x	1 137	170
	03	17 625	5 933	3 113	4 636	998	888	x	1 057	92
	04	18 139	5 954	2 739	5 312	1 124	1 039	x	973	218
	05	16 615	5 720	2 214	4 940	949	883	x	972	196
	06	20 183	7 127	3 128	5 646	1 459	1 006	x	834	151
	Insgesamt	108 604	37 325	15 234	31 823	7 254	5 334	x	5 769	963
Marzahn-Hellersdorf .....	01	10 609	2 816	1 138	4 358	359	544	x	x	178
	02	12 025	3 385	1 353	4 884	422	x	x	967	141
	03	13 276	3 812	1 373	5 141	515	611	711	x	160
	04	16 711	5 237	2 469	5 559	975	1 027	x	x	x
	05	19 302	4 726	6 515	4 367	1 094	1 108	x	x	x
	06	13 409	3 788	1 661	5 117	678	680	x	x	159
	07	10 665	2 830	910	4 338	385	489	x	831	136
	Insgesamt	95 997	26 594	15 419	33 764	4 428	4 459	711	1 798	774
Lichtenberg .....	01	13 154	3 967	1 493	5 075	529	625	x	x	x
	02	16 570	4 658	2 204	6 854	809	975	x	x	x
	03	15 321	4 857	1 832	6 252	616	721	x	x	x
	04	17 185	5 408	1 761	6 931	1 001	780	x	x	x
	05	14 955	5 141	1 554	5 207	1 093	790	x	x	x
	06	19 104	6 125	2 188	7 579	1 335	868	x	x	x
	Insgesamt	96 289	30 156	11 032	37 898	5 383	4 759	x	x	x
Reinickendorf .....	01	15 180	5 632	5 067	590	995	1 177	672	x	x
	02	16 278	5 880	5 955	642	1 109	1 274	701	x	x
	03	20 549	7 023	8 212	667	2 129	1 917	601	x	x
	04	21 386	7 704	8 175	561	1 770	1 705	696	x	x
	05	15 446	5 626	5 765	554	848	1 201	743	x	x
	06	22 082	6 552	9 349	327	2 426	2 977	x	x	x
	Insgesamt	110 921	38 417	42 523	3 341	9 277	10 251	3 413	x	x
Berlin	1 362 292	466 001	339 143	195 501	176 153	97 235	5 307	9 060	4 627	
nachrichtlich:										
Berlin-Ost	528 535	165 129	70 698	160 449	58 378	25 941	711	7 567	2 704	
Berlin-West	833 757	300 872	268 445	35 052	117 775	71 294	4 596	1 493	1 923	

HP	AGFG	WASG	Bildung	Coura- gierte	DL	DAP	B	HUMAN- WIRT.	Tier- schutz	Die PARTEI	Einzel- bewerber	Wahlkreis
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
x	x	757	x	x	x	x	x	x	x	x	166	01
x	x	791	x	x	x	x	x	183	x	x	x	02
x	x	794	x	x	x	x	x	x	x	x	x	03
x	x	879	x	x	x	x	x	x	x	x	x	04
x	x	1 000	x	x	x	x	x	x	x	x	x	05
x	x	760	x	x	x	x	x	x	x	x	x	06
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	07
x	x	611	x	x	x	x	x	x	x	x	x	08
x	x	5 592	x	x	x	x	x	183	x	x	166	Insgesamt
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	779	x	01
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	669	x	02
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	516	x	03
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	04
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	05
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	06
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	1 964	x	Insgesamt
x	x	710	x	x	x	x	151	x	x	x	x	01
x	x	780	x	x	x	x	x	x	x	x	x	02
x	219	689	x	x	x	x	x	x	x	x	x	03
x	x	780	x	x	x	x	x	x	x	x	x	04
x	x	741	x	x	x	x	x	x	x	x	x	05
x	x	634	x	x	x	x	x	x	x	x	198	06
x	219	4 334	x	x	x	x	151	x	x	x	198	Insgesamt
x	x	746	x	x	x	470	x	x	x	x	x	01
x	x	628	x	x	x	245	x	x	x	x	x	02
x	x	685	x	x	x	268	x	x	x	x	x	03
x	x	903	x	259	x	282	x	x	x	x	x	04
x	x	707	324	283	x	x	x	x	x	x	178	05
x	190	593	x	177	x	366	x	x	x	x	x	06
x	x	579	x	x	x	167	x	x	x	x	x	07
x	190	4 841	324	719	x	1 798	x	x	x	x	178	Insgesamt
x	379	1 086	x	x	x	x	x	x	x	x	x	01
x	x	1 070	x	x	x	x	x	x	x	x	x	02
x	x	1 043	x	x	x	x	x	x	x	x	x	03
x	x	1 000	x	x	x	x	x	x	x	x	304	04
x	x	1 170	x	x	x	x	x	x	x	x	x	05
x	x	1 009	x	x	x	x	x	x	x	x	x	06
x	379	6 378	x	x	x	x	x	x	x	x	304	Insgesamt
x	x	759	x	x	x	x	x	x	x	x	288	01
x	x	717	x	x	x	x	x	x	x	x	x	02
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	03
x	x	775	x	x	x	x	x	x	x	x	x	04
x	x	709	x	x	x	x	x	x	x	x	x	05
x	x	451	x	x	x	x	x	x	x	x	x	06
x	x	3 411	x	x	x	x	x	x	x	x	288	Insgesamt
656	1 764	52 086	2 817	719	193	1 798	1 961	479	1 067	3 211	2 514	Berlin
656	1 244	27 300	1 167	719	73	1 798	1 920	107	711	583	680	nachrichtlich:
x	520	24 786	1 650	x	120	x	41	372	356	2 628	1 834	Berlin-Ost Berlin-West

## 2.2 Erststimmenanteile bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisen und Wahlkreisvorschlägen

- Endgültiges Ergebnis -

Wahlkreis		Insgesamt	SPD	CDU	Die Linke.	GRÜNE	FDP	REP	NPD	BüSo
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Mitte .....	01	100	32,1	16,8	12,6	25,0	6,9	x	x	0,6
	02	100	31,0	13,4	34,8	9,4	5,0	x	x	0,6
	03	100	38,0	23,6	5,3	19,6	7,0	1,9	x	x
	04	100	38,9	18,4	6,5	17,6	5,8	3,0	x	0,4
	05	100	40,3	27,5	5,8	10,2	8,0	x	x	1,4
	06	100	39,9	21,5	8,3	15,0	6,2	x	x	1,2
	Insgesamt		100	36,4	19,9	12,8	16,2	6,5	0,8	x
Friedrichshain-Kreuzberg .....	01	100	29,3	11,6	7,6	40,2	4,2	x	x	x
	02	100	24,2	7,5	9,8	42,4	4,2	x	x	x
	03	100	29,1	11,2	10,9	33,8	3,8	x	x	x
	04	100	29,8	9,6	36,0	14,4	4,0	x	x	x
	05	100	28,0	7,1	19,6	26,9	3,9	x	x	x
	Insgesamt		100	28,1	9,4	16,9	31,5	4,0	x	x
Pankow .....	01	100	34,0	19,5	26,3	6,6	6,2	x	x	x
	02	100	36,0	21,3	20,4	9,2	7,5	x	x	x
	03	100	31,9	13,9	29,1	13,7	5,0	x	x	1,6
	04	100	33,9	18,9	25,3	7,2	6,7	x	x	2,0
	05	100	30,4	17,3	28,8	10,4	4,8	x	x	1,4
	06	100	28,6	7,1	19,1	34,3	3,1	x	x	x
	07	100	32,7	10,5	26,9	16,4	4,8	x	x	x
	08	100	28,0	8,1	19,7	34,6	4,2	x	x	x
	09	101	33,7	10,4	26,3	15,8	4,1	x	x	x
	Insgesamt		100	32,1	14,0	24,6	16,8	5,1	x	x
Charlottenburg-Wilmersdorf .	01	100	40,6	29,4	5,6	13,1	8,5	x	x	2,8
	02	100	34,1	37,3	3,5	13,0	9,7	x	x	0,9
	03	100	37,1	23,2	4,3	25,2	7,4	x	x	1,0
	04	100	37,0	25,1	4,6	20,3	9,0	x	x	x
	05	100	40,5	38,7	2,2	8,5	9,5	x	x	x
	06	100	38,2	28,8	4,4	18,0	8,9	x	x	x
	07	100	36,8	33,2	3,9	15,2	9,1	x	x	1,8
	Insgesamt		100	37,7	31,0	4,0	16,2	8,9	x	x
Spandau .....	01	100	40,1	36,1	3,9	6,3	7,6	x	x	x
	02	100	39,1	35,9	4,3	8,1	6,1	x	x	x
	03	100	42,0	33,8	3,8	6,8	7,9	x	x	x
	04	100	37,9	36,5	4,0	6,7	8,1	x	2,9	x
	05	100	34,9	42,3	2,2	7,8	8,5	x	x	x
	Insgesamt		100	38,6	37,2	3,6	7,1	7,7	x	0,6
Steglitz-Zehlendorf .....	01	100	37,8	29,8	2,9	15,4	8,5	1,7	x	0,4
	02	100	37,9	31,6	3,3	13,5	9,0	x	x	x
	03	100	32,5	38,2	2,4	13,2	10,6	x	x	x
	04	100	32,3	40,5	2,3	10,1	10,2	x	x	0,3
	05	100	34,4	40,1	2,9	9,0	9,9	x	x	x
	06	100	30,2	38,0	2,3	14,7	12,4	x	x	x
	07	100	30,7	39,9	1,6	12,5	11,8	x	x	0,3
	Insgesamt		100	33,7	36,9	2,5	12,7	10,4	0,3	x



**2.2 Erststimmenanteile**  
bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
nach Wahlkreisen und Wahlkreisvorschlägen  
- Endgültiges Ergebnis -

Wahlkreis		Insgesamt	SPD	CDU	Die Linke.	GRÜNE	FDP	REP	NPD	BüSo
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Tempelhof-Schöneberg .....	01	100	38,5	20,6	4,8	24,5	6,1	x	x	x
	02	100	39,9	17,7	4,3	27,1	5,7	x	x	x
	03	100	42,1	21,9	3,2	21,8	7,0	x	x	x
	04	100	36,6	31,5	3,4	15,3	7,9	x	x	x
	05	100	36,8	33,1	3,7	11,2	9,4	x	x	x
	06	100	33,7	39,9	2,9	8,5	10,7	x	x	x
	07	100	33,3	44,0	3,5	8,7	10,4	x	x	x
	08	101	32,2	43,7	2,4	7,6	10,7	x	x	x
	Insgesamt	100	36,8	31,3	3,5	15,7	8,4	x	x	x
Neukölln .....	01	100	38,2	18,1	10,9	22,3	5,7	x	x	x
	02	100	40,4	17,3	11,8	20,2	5,5	x	x	x
	03	100	40,5	33,0	6,4	8,3	8,2	x	x	x
	04	100	36,1	39,9	4,5	7,7	11,7	x	x	x
	05	100	37,4	40,8	4,7	6,2	10,9	x	x	x
	06	100	34,4	40,5	3,8	6,9	9,6	x	4,8	x
	Insgesamt	100	37,6	32,7	6,7	11,3	8,9	x	0,9	x
Treptow-Köpenick .....	01	100	35,1	11,5	29,9	9,7	3,7	x	4,5	0,8
	02	100	34,8	10,9	32,7	5,4	4,7	x	6,2	0,9
	03	100	33,7	17,7	26,3	5,7	5,0	x	6,0	0,5
	04	100	32,8	15,1	29,3	6,2	5,7	x	5,4	1,2
	05	100	34,4	13,3	29,7	5,7	5,3	x	5,9	1,2
	06	100	35,3	15,5	28,0	7,2	5,0	x	4,1	0,7
	Insgesamt	100	34,4	14,0	29,3	6,7	4,9	x	5,3	0,9
Marzahn-Hellersdorf .....	01	100	26,5	10,7	41,1	3,4	5,1	x	x	1,7
	02	100	28,1	11,3	40,6	3,5	x	x	8,0	1,2
	03	100	28,7	10,3	38,7	3,9	4,6	5,4	x	1,2
	04	100	31,3	14,8	33,3	5,8	6,1	x	x	x
	05	100	24,5	33,8	22,6	5,7	5,7	x	x	x
	06	100	28,2	12,4	38,2	5,1	5,1	x	x	1,2
	07	100	26,5	8,5	40,7	3,6	4,6	x	7,8	1,3
	Insgesamt	100	27,7	16,1	35,2	4,6	4,6	0,7	1,9	0,8
Lichtenberg .....	01	100	30,2	11,4	38,6	4,0	4,8	x	x	x
	02	100	28,1	13,3	41,4	4,9	5,9	x	x	x
	03	100	31,7	12,0	40,8	4,0	4,7	x	x	x
	04	100	31,5	10,2	40,3	5,8	4,5	x	x	x
	05	100	34,4	10,4	34,8	7,3	5,3	x	x	x
	06	100	32,1	11,5	39,7	7,0	4,5	x	x	x
	Insgesamt	100	31,3	11,5	39,4	5,6	4,9	x	x	x
Reinickendorf .....	01	100	37,1	33,4	3,9	6,6	7,8	4,4	x	x
	02	100	36,1	36,6	3,9	6,8	7,8	4,3	x	x
	03	100	34,2	40,0	3,2	10,4	9,3	2,9	x	x
	04	100	36,0	38,2	2,6	8,3	8,0	3,3	x	x
	05	100	36,4	37,3	3,6	5,5	7,8	4,8	x	x
	06	100	29,7	42,3	1,5	11,0	13,5	x	x	x
	Insgesamt	100	34,6	38,3	3,0	8,4	9,2	3,1	x	x
Berlin	100	34,2	24,9	14,4	12,9	7,1	0,4	0,7	0,3	
nachrichtlich:										
Berlin-Ost	100	31,2	13,4	30,4	11,0	4,9	0,1	1,4	0,5	
Berlin-West	100	36,1	32,2	4,2	14,1	8,6	0,6	0,2	0,2	

HP	AGFG	WASG	Bildung	Coura- gierte	DL	DAP	B	HUMAN- WIRT.	Tier- schutz	Die PARTEI	Einzel- bewerber	Wahlkreis
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
x	x	4,5	x	x	x	x	x	x	x	x	1,0	01
x	x	4,4	x	x	x	x	x	1,0	x	x	x	02
x	x	4,0	x	x	x	x	x	x	x	x	x	03
x	x	5,3	x	x	x	x	x	x	x	x	x	04
x	x	5,7	x	x	x	x	x	x	x	x	x	05
x	x	4,4	x	x	x	x	x	x	x	x	x	06
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	07
x	x	3,5	x	x	x	x	x	x	x	x	x	08
x	x	4,0	x	x	x	x	x	0,1	x	x	0,1	Insgesamt
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	4,8	x	01
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	4,8	x	02
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	3,6	x	03
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	04
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	05
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	06
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	1,9	x	Insgesamt
x	x	4,0	x	x	x	x	0,8	x	x	x	x	01
x	x	4,3	x	x	x	x	x	x	x	x	x	02
x	1,2	3,9	x	x	x	x	x	x	x	x	x	03
x	x	4,3	x	x	x	x	x	x	x	x	x	04
x	x	4,5	x	x	x	x	x	x	x	x	x	05
x	x	3,1	x	x	x	x	x	x	x	x	1,0	06
x	0,2	4,0	x	x	x	x	0,1	x	x	x	0,2	Insgesamt
x	x	7,0	x	x	x	4,4	x	x	x	x	x	01
x	x	5,2	x	x	x	2,0	x	x	x	x	x	02
x	x	5,2	x	x	x	2,0	x	x	x	x	x	03
x	x	5,4	x	1,5	x	1,7	x	x	x	x	x	04
x	x	3,7	1,7	1,5	x	x	x	x	x	x	0,9	05
x	1,4	4,4	x	1,3	x	2,7	x	x	x	x	x	06
x	x	5,4	x	x	x	1,6	x	x	x	x	x	07
x	0,2	5,0	0,3	0,7	x	1,9	x	x	x	x	0,2	Insgesamt
x	2,9	8,3	x	x	x	x	x	x	x	x	x	01
x	x	6,5	x	x	x	x	x	x	x	x	x	02
x	x	6,8	x	x	x	x	x	x	x	x	x	03
x	x	5,8	x	x	x	x	x	x	x	x	1,8	04
x	x	7,8	x	x	x	x	x	x	x	x	x	05
x	x	5,3	x	x	x	x	x	x	x	x	x	06
x	0,4	6,6	x	x	x	x	x	x	x	x	0,3	Insgesamt
x	x	5,0	x	x	x	x	x	x	x	x	1,9	01
x	x	4,4	x	x	x	x	x	x	x	x	x	02
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	03
x	x	3,6	x	x	x	x	x	x	x	x	x	04
x	x	4,6	x	x	x	x	x	x	x	x	x	05
x	x	2,0	x	x	x	x	x	x	x	x	x	06
x	x	3,1	x	x	x	x	x	x	x	x	0,3	Insgesamt
0,0	0,1	3,8	0,2	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,2	0,2	Berlin
0,1	0,2	5,2	0,2	0,1	0,0	0,3	0,4	0,0	0,1	0,1	0,1	nachrichtlich:
x	0,1	3,0	0,2	x	0,0	x	0,0	0,0	0,0	0,3	0,2	Berlin-Ost Berlin-West

### 2.3 Zweitstimmen bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisen und Parteien

- Endgültiges Ergebnis -

Wahlkreis		Insgesamt	SPD	CDU	Die Linke.	GRÜNE	FDP	GRAUE	REP	NPD	ödp
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Mitte .....	01	18 063	5 387	2 520	2 250	4 548	1 454	398	155	265	15
	02	19 037	5 349	2 232	6 505	1 936	1 010	440	166	326	8
	03	18 496	6 067	3 767	1 069	4 003	1 563	614	185	192	18
	04	15 873	5 479	2 505	1 059	3 380	1 015	616	234	255	23
	05	15 637	5 490	3 603	869	1 642	1 132	1 182	261	320	17
	06	14 697	5 301	2 733	1 169	1 933	802	821	271	399	19
	Insgesamt	101 803	33 073	17 360	12 921	17 442	6 976	4 071	1 272	1 757	100
Friedrichshain-Kreuzberg .....	01	18 735	5 859	1 980	1 349	6 399	861	361	113	177	23
	02	18 527	5 264	1 449	1 972	6 408	713	289	114	177	13
	03	16 677	5 187	1 717	1 883	4 698	634	359	104	216	18
	04	18 748	5 599	1 576	6 427	2 103	752	422	129	375	12
	05	17 932	5 386	1 147	3 557	4 534	736	180	79	271	30
Insgesamt	90 619	27 295	7 869	15 188	24 142	3 696	1 611	539	1 216	96	
Pankow .....	01	16 861	4 934	2 765	4 236	1 005	1 000	714	257	745	4
	02	17 060	5 347	3 031	3 204	1 652	1 164	737	222	652	9
	03	17 375	5 168	2 033	4 529	2 310	758	571	201	548	18
	04	14 478	4 450	2 253	3 420	944	807	663	227	638	10
	05	16 490	4 846	2 175	4 192	1 677	729	627	268	749	11
	06	18 385	5 501	1 195	3 009	5 920	781	235	67	241	19
	07	15 390	4 931	1 410	3 411	2 562	724	429	156	483	8
	08	16 791	4 789	1 184	3 068	5 170	855	219	61	196	19
	09	17 782	5 776	1 510	4 459	2 684	719	560	163	479	12
Insgesamt	150 612	45 742	17 556	33 528	23 924	7 537	4 755	1 622	4 731	110	
Charlottenburg-Wilmersdorf .....	01	16 440	6 001	4 093	759	2 043	1 251	952	162	311	11
	02	20 521	6 418	6 500	624	2 842	2 516	532	101	195	14
	03	19 140	7 064	3 766	770	4 191	1 634	516	77	165	8
	04	18 932	6 844	4 184	766	3 670	1 959	469	81	180	7
	05	20 208	5 965	6 653	578	2 773	2 772	495	99	219	12
	06	20 337	7 116	4 952	808	3 697	1 934	594	97	193	10
	07	21 262	7 229	5 855	731	3 256	2 107	677	125	230	20
Insgesamt	136 840	46 637	36 003	5 036	22 472	14 173	4 235	742	1 493	82	
Spandau .....	01	17 712	6 148	5 220	709	1 345	1 365	1 284	204	396	16
	02	15 923	5 691	4 588	721	1 177	1 183	1 046	197	333	19
	03	17 281	6 101	4 953	663	1 402	1 325	1 207	223	358	20
	04	18 733	6 256	5 881	781	1 380	1 612	1 240	247	365	12
	05	21 440	6 205	7 747	543	2 218	2 291	1 043	225	296	16
Insgesamt	91 089	30 401	28 389	3 417	7 522	7 776	5 820	1 096	1 748	83	
Steglitz-Zehlendorf .....	01	21 065	6 545	5 426	757	3 963	2 285	572	197	177	9
	02	19 867	6 320	5 405	740	3 195	2 035	533	160	236	14
	03	22 125	5 834	7 188	608	3 825	2 987	426	134	201	11
	04	19 757	5 564	6 926	566	2 442	2 393	518	141	218	12
	05	18 679	5 427	6 422	537	2 000	2 106	643	227	234	10
	06	20 842	5 186	6 817	640	3 689	3 047	399	120	144	15
	07	22 062	5 323	7 651	556	3 622	3 489	341	111	172	21
Insgesamt	144 397	40 199	45 835	4 404	22 736	18 342	3 432	1 090	1 382	92	



BüSo	APPD	AGFG	WASG	Bildung	DAP	Eltern	DIE FRAUEN	HUMAN-WIRT.	Tier-schutz	FORUM	PASS	PSG	Offensive D	Wahlkreis
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
37	71	19	567	51	27	57	50	29	103	13	22	10	15	01
41	44	24	513	54	27	91	40	26	135	12	36	8	14	02
18	47	46	575	37	11	50	37	21	121	4	31	5	15	03
24	50	22	779	51	17	61	45	37	142	7	39	11	22	04
37	41	29	558	65	19	65	56	14	160	1	31	6	39	05
62	58	18	612	43	21	85	62	38	187	2	30	11	20	06
219	311	158	3 604	301	122	409	290	165	848	39	189	51	125	Insgesamt
10	114	18	1 047	87	17	68	56	22	123	9	29	6	7	01
17	201	65	1 377	51	20	78	81	47	131	13	27	14	6	02
12	188	42	1 129	60	16	76	69	34	159	17	40	8	11	03
26	72	63	667	72	23	153	56	21	140	14	34	9	3	04
25	290	42	1 020	61	28	145	79	35	208	17	29	18	15	05
90	865	230	5 240	331	104	520	341	159	761	70	159	55	42	Insgesamt
20	22	31	506	84	22	191	56	9	192	8	33	7	20	01
32	16	24	449	65	16	160	36	13	157	9	30	8	27	02
59	47	26	528	78	12	143	69	30	165	23	34	3	22	03
47	35	32	413	68	19	177	36	12	162	3	33	7	22	04
62	46	25	535	65	23	126	57	10	175	24	37	9	22	05
19	143	24	700	70	18	68	68	54	174	39	28	6	6	06
27	104	29	617	85	17	92	36	23	157	19	43	13	14	07
9	121	20	636	48	12	98	46	45	116	38	25	12	4	08
19	82	38	661	99	28	132	60	42	160	23	54	7	15	09
294	616	249	5 045	662	167	1 187	464	238	1 458	186	317	72	152	Insgesamt
53	20	24	332	54	20	79	45	13	147	4	33	4	29	01
37	9	67	318	44	11	86	35	11	111	3	18	1	28	02
33	29	23	511	84	8	67	36	21	101	2	13	5	16	03
21	24	22	388	51	13	42	31	23	110	5	15	5	22	04
25	19	11	264	55	11	47	23	14	118	7	27	4	17	05
27	29	15	449	53	15	81	42	18	157	6	22	5	17	06
48	33	23	480	87	15	97	37	21	147	-	25	3	16	07
244	163	185	2 742	428	93	499	249	121	891	27	153	27	145	Insgesamt
17	14	32	459	43	20	115	48	11	155	5	35	3	68	01
20	17	38	437	39	20	107	27	11	160	1	37	3	51	02
17	22	28	446	56	17	118	62	17	154	2	40	3	47	03
12	16	28	391	62	11	156	40	30	146	2	25	4	36	04
14	20	29	358	49	14	112	38	13	145	14	18	6	26	05
80	89	155	2 091	249	82	608	215	82	760	24	155	19	228	Insgesamt
25	24	11	563	53	17	179	36	17	142	3	40	5	19	01
23	28	39	603	66	29	203	36	9	146	4	28	4	11	02
29	15	18	409	54	9	158	23	20	129	1	21	8	17	03
16	16	15	380	78	10	218	36	10	136	6	30	4	22	04
18	16	22	442	59	14	252	48	10	132	6	32	2	20	05
25	24	13	330	63	4	127	26	23	120	4	11	2	13	06
26	24	14	323	85	6	124	24	25	101	-	13	3	8	07
162	147	132	3 050	458	89	1 261	229	114	906	24	175	28	110	Insgesamt

**2.3 Zweitstimmen**  
bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
nach Wahlkreisen und Parteien  
- Endgültiges Ergebnis -

Wahlkreis		Insgesamt	SPD	CDU	Die Linke.	GRÜNE	FDP	GRAUE	REP	NPD	ödp
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Tempelhof-Schöneberg .....	01	17 087	5 649	3 095	978	4 399	1 303	369	57	198	11
	02	18 117	5 789	2 840	1 043	5 388	1 184	422	69	191	20
	03	19 738	6 429	3 655	836	5 368	1 603	492	106	167	18
	04	16 832	5 423	4 633	678	2 373	1 326	853	151	368	1
	05	17 665	5 726	5 060	675	1 970	1 654	929	161	392	18
	06	17 539	5 091	6 097	542	1 547	2 004	891	164	359	9
	07	17 309	4 944	6 452	446	1 381	1 858	820	164	384	10
	08	17 596	5 013	6 445	445	1 535	2 097	679	163	341	9
	Insgesamt	141 883	44 064	38 277	5 643	23 961	13 029	5 455	1 035	2 400	96
Neukölln .....	01	16 390	5 039	2 603	1 342	3 760	761	662	140	424	17
	02	14 037	4 609	2 081	1 287	2 856	650	576	128	393	13
	03	14 552	4 997	4 016	754	1 244	1 106	935	156	486	10
	04	19 547	6 025	6 793	612	1 455	1 879	1 088	207	535	15
	05	19 810	6 193	7 153	635	1 146	1 737	1 261	205	632	10
	06	19 883	5 885	7 209	627	1 332	1 906	1 129	150	692	8
	Insgesamt	104 219	32 748	29 855	5 257	11 793	8 039	5 651	986	3 162	73
Treptow-Köpenick .....	01	17 878	5 779	1 860	4 807	1 823	719	762	112	677	17
	02	18 234	5 831	1 835	5 674	992	858	695	131	964	10
	03	17 688	5 565	2 628	4 430	1 040	950	656	112	912	12
	04	18 215	5 565	2 540	4 924	1 195	1 035	705	87	818	17
	05	16 694	5 243	2 072	4 648	890	861	734	83	886	12
	06	20 253	6 578	2 823	5 430	1 591	1 065	740	71	744	15
	Insgesamt	108 962	34 561	13 758	29 913	7 531	5 488	4 292	596	5 001	83
Marzahn-Hellersdorf .....	01	10 806	2 799	977	3 907	329	416	305	104	825	2
	02	12 128	3 345	1 122	4 457	360	408	432	85	818	2
	03	13 344	3 764	1 239	4 763	450	512	451	146	807	4
	04	16 869	4 714	2 287	5 462	887	962	473	110	690	12
	05	19 422	5 295	4 565	4 387	1 235	1 317	434	109	661	11
	06	13 545	3 828	1 567	4 578	587	593	361	109	744	5
	07	10 696	2 873	901	3 872	346	417	330	78	731	3
	Insgesamt	96 810	26 618	12 658	31 426	4 194	4 625	2 786	741	5 276	39
Lichtenberg .....	01	13 373	3 710	1 223	4 778	461	525	354	122	973	7
	02	16 841	4 592	1 843	6 222	734	863	428	123	833	13
	03	15 596	4 605	1 520	5 858	501	577	538	107	804	5
	04	17 453	5 284	1 507	6 346	950	699	492	99	824	14
	05	15 263	4 703	1 287	4 974	1 045	621	392	92	904	11
	06	19 390	5 939	1 975	6 712	1 430	842	453	88	654	14
	Insgesamt	97 916	28 833	9 355	34 890	5 121	4 127	2 657	631	4 992	64
Reinickendorf .....	01	15 389	4 943	4 285	612	1 006	1 149	1 773	276	391	6
	02	16 479	5 317	5 188	642	1 124	1 283	1 369	289	397	8
	03	20 793	6 124	7 062	580	2 213	2 192	1 221	242	307	13
	04	21 655	6 761	7 046	677	1 988	1 959	1 526	292	385	23
	05	15 590	5 094	4 919	584	874	1 228	1 400	343	379	8
	06	22 299	5 644	8 611	467	2 822	2 965	830	130	212	10
	Insgesamt	112 205	33 883	37 111	3 562	10 027	10 776	8 119	1 572	2 071	68
Berlin	1 377 355	424 054	294 026	185 185	180 865	104 584	52 884	11 922	35 229	986	
nachrichtlich:											
Berlin-Ost	533 971	159 066	60 611	149 985	55 966	25 942	15 845	4 113	21 308	370	
Berlin-West	843 384	264 988	233 415	35 200	124 899	78 642	37 039	7 809	13 921	616	

BüSo	APPD	AGFG	WASG	Bildung	DAP	Eltern	DIE FRAUEN	HUMAN-WIRT.	Tier-schutz	FORUM	PASS	PSG	Offensive D	Wahlkreis
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
18	44	14	628	30	7	59	44	23	118	6	24	4	9	01
13	54	20	666	55	10	75	45	48	132	2	33	5	13	02
15	37	25	576	64	7	108	45	29	114	7	15	6	16	03
17	24	20	496	43	26	121	61	12	147	3	27	2	27	04
11	19	29	520	42	18	128	42	16	178	1	28	9	39	05
9	11	17	327	51	9	157	38	8	143	2	23	3	37	06
7	12	13	305	51	10	202	35	9	162	-	23	-	21	07
9	18	18	307	53	16	224	47	10	122	2	29	3	11	08
99	219	156	3 825	389	103	1 074	357	155	1 116	23	202	32	173	Insgesamt
12	123	30	1 029	31	21	86	64	17	151	5	55	8	10	01
18	94	27	893	32	23	82	74	19	125	2	33	7	15	02
11	26	11	400	31	16	110	46	12	125	2	38	3	17	03
5	20	18	340	43	18	202	37	10	178	4	29	5	29	04
21	18	34	321	45	10	136	37	9	146	-	15	2	44	05
8	15	30	328	45	18	222	43	5	148	2	21	5	55	06
75	296	150	3 311	227	106	838	301	72	873	15	191	30	170	Insgesamt
38	59	37	607	60	18	170	64	14	166	18	43	15	13	01
41	34	40	466	75	33	237	54	25	169	4	46	13	7	02
43	47	68	499	67	23	306	68	13	188	2	33	14	12	03
69	35	40	532	66	20	228	57	17	194	14	38	13	6	04
79	41	50	487	76	29	185	62	20	163	12	48	5	8	05
48	35	49	489	64	24	169	53	21	167	12	36	15	14	06
318	251	284	3 080	408	147	1 295	358	110	1 047	62	244	75	60	Insgesamt
60	17	30	428	61	68	108	61	7	169	6	51	10	66	01
65	22	23	429	58	90	98	59	7	134	15	41	7	51	02
65	28	32	444	65	76	139	71	6	140	6	55	11	70	03
50	25	41	554	63	53	134	66	12	161	11	45	13	44	04
54	32	61	562	123	32	187	73	10	202	10	25	10	27	05
81	35	91	376	65	94	128	57	3	142	9	47	17	28	06
64	20	58	411	51	52	135	72	12	130	18	78	14	30	07
439	179	336	3 204	486	465	929	459	57	1 078	75	342	82	316	Insgesamt
39	36	65	501	45	40	145	73	4	177	5	63	13	14	01
41	34	36	502	65	24	163	58	7	159	8	62	12	19	02
30	34	25	489	53	35	129	47	5	143	8	48	15	20	03
41	48	43	567	65	35	140	47	18	152	14	43	10	15	04
31	72	28	536	61	17	137	64	14	183	17	46	11	17	05
28	35	38	559	80	26	162	31	12	217	20	40	14	21	06
210	259	235	3 154	369	177	876	320	60	1 031	72	302	75	106	Insgesamt
24	17	21	432	40	23	78	48	8	180	2	31	9	35	01
14	10	16	396	36	11	82	47	10	146	2	37	1	54	02
18	12	23	325	79	19	113	32	13	154	1	15	1	34	03
23	19	20	395	62	14	120	41	11	217	8	25	1	42	04
15	11	16	354	35	16	95	25	6	117	1	32	4	34	05
11	12	9	256	41	10	82	21	9	124	1	9	3	20	06
105	81	105	2 158	293	93	570	214	57	938	15	149	19	219	Insgesamt
2 335	3 476	2 375	40 504	4 601	1 748	10 066	3 797	1 390	11 707	632	2 578	565	1 846	Berlin
1 389	1 881	1 274	17 641	2 200	1 065	4 777	1 848	592	5 254	464	1 340	352	688	nachrichtlich:
946	1 595	1 101	22 863	2 401	683	5 289	1 949	798	6 453	168	1 238	213	1 158	Berlin-Ost Berlin-West

## 2.4 Zweitstimmenanteile bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisen und Parteien

- Endgültiges Ergebnis -

Wahlkreis		Insgesamt	SPD	CDU	Die Linke.	GRÜNE	FDP	GRAUE	REP	NPD	ödp
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Mitte .....	01	100	29,8	14,0	12,5	25,2	8,0	2,2	0,9	1,5	0,1
	02	100	28,1	11,7	34,2	10,2	5,3	2,3	0,9	1,7	0,0
	03	100	32,8	20,4	5,8	21,6	8,5	3,3	1,0	1,0	0,1
	04	100	34,5	15,8	6,7	21,3	6,4	3,9	1,5	1,6	0,1
	05	100	35,1	23,0	5,6	10,5	7,2	7,6	1,7	2,0	0,1
	06	100	36,1	18,6	8,0	13,2	5,5	5,6	1,8	2,7	0,1
	Insgesamt		100	32,5	17,1	12,7	17,1	6,9	4,0	1,2	1,7
Friedrichshain-Kreuzberg .....	01	100	31,3	10,6	7,2	34,2	4,6	1,9	0,6	0,9	0,1
	02	100	28,4	7,8	10,6	34,6	3,8	1,6	0,6	1,0	0,1
	03	100	31,1	10,3	11,3	28,2	3,8	2,2	0,6	1,3	0,1
	04	100	29,9	8,4	34,3	11,2	4,0	2,3	0,7	2,0	0,1
	05	100	30,0	6,4	19,8	25,3	4,1	1,0	0,4	1,5	0,2
	Insgesamt		100	30,1	8,7	16,8	26,6	4,1	1,8	0,6	1,3
Pankow .....	01	100	29,3	16,4	25,1	6,0	5,9	4,2	1,5	4,4	0,0
	02	100	31,3	17,8	18,8	9,7	6,8	4,3	1,3	3,8	0,1
	03	100	29,7	11,7	26,1	13,3	4,4	3,3	1,2	3,2	0,1
	04	100	30,7	15,6	23,6	6,5	5,6	4,6	1,6	4,4	0,1
	05	100	29,4	13,2	25,4	10,2	4,4	3,8	1,6	4,5	0,1
	06	100	29,9	6,5	16,4	32,2	4,2	1,3	0,4	1,3	0,1
	07	100	32,0	9,2	22,2	16,6	4,7	2,8	1,0	3,1	0,1
	08	100	28,5	7,1	18,3	30,8	5,1	1,3	0,4	1,2	0,1
	09	101	32,5	8,5	25,1	15,1	4,0	3,1	0,9	2,7	0,1
	Insgesamt		100	30,4	11,7	22,3	15,9	5,0	3,2	1,1	3,1
Charlottenburg-Wilmersdorf .....	01	100	36,5	24,9	4,6	12,4	7,6	5,8	1,0	1,9	0,1
	02	100	31,3	31,7	3,0	13,8	12,3	2,6	0,5	1,0	0,1
	03	100	36,9	19,7	4,0	21,9	8,5	2,7	0,4	0,9	0,0
	04	100	36,2	22,1	4,0	19,4	10,3	2,5	0,4	1,0	0,0
	05	100	29,5	32,9	2,9	13,7	13,7	2,4	0,5	1,1	0,1
	06	100	35,0	24,3	4,0	18,2	9,5	2,9	0,5	0,9	0,0
	07	100	34,0	27,5	3,4	15,3	9,9	3,2	0,6	1,1	0,1
	Insgesamt		100	34,1	26,3	3,7	16,4	10,4	3,1	0,5	1,1
Spandau .....	01	100	34,7	29,5	4,0	7,6	7,7	7,2	1,2	2,2	0,1
	02	100	35,7	28,8	4,5	7,4	7,4	6,6	1,2	2,1	0,1
	03	100	35,3	28,7	3,8	8,1	7,7	7,0	1,3	2,1	0,1
	04	100	33,4	31,4	4,2	7,4	8,6	6,6	1,3	1,9	0,1
	05	100	28,9	36,1	2,5	10,3	10,7	4,9	1,0	1,4	0,1
	Insgesamt		100	33,4	31,2	3,8	8,3	8,5	6,4	1,2	1,9
Steglitz-Zehlendorf .....	01	100	31,1	25,8	3,6	18,8	10,8	2,7	0,9	0,8	0,0
	02	100	31,8	27,2	3,7	16,1	10,2	2,7	0,8	1,2	0,1
	03	100	26,4	32,5	2,7	17,3	13,5	1,9	0,6	0,9	0,0
	04	100	28,2	35,1	2,9	12,4	12,1	2,6	0,7	1,1	0,1
	05	100	29,1	34,4	2,9	10,7	11,3	3,4	1,2	1,3	0,1
	06	100	24,9	32,7	3,1	17,7	14,6	1,9	0,6	0,7	0,1
	07	100	24,1	34,7	2,5	16,4	15,8	1,5	0,5	0,8	0,1
	Insgesamt		100	27,8	31,7	3,0	15,7	12,7	2,4	0,8	1,0

BüSo	APPD	AGFG	WASG	Bildung	DAP	Eltern	DIE FRAUEN	HUMAN-WIRT.	Tier-schutz	FORUM	PASS	PSG	Offensive D	Wahlkreis
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
0,2	0,4	0,1	3,1	0,3	0,1	0,3	0,3	0,2	0,6	0,1	0,1	0,1	0,1	01
0,2	0,2	0,1	2,7	0,3	0,1	0,5	0,2	0,1	0,7	0,1	0,2	0,0	0,1	02
0,1	0,3	0,2	3,1	0,2	0,1	0,3	0,2	0,1	0,7	0,0	0,2	0,0	0,1	03
0,2	0,3	0,1	4,9	0,3	0,1	0,4	0,3	0,2	0,9	0,0	0,2	0,1	0,1	04
0,2	0,3	0,2	3,6	0,4	0,1	0,4	0,4	0,1	1,0	0,0	0,2	0,0	0,2	05
0,4	0,4	0,1	4,2	0,3	0,1	0,6	0,4	0,3	1,3	0,0	0,2	0,1	0,1	06
0,2	0,3	0,2	3,5	0,3	0,1	0,4	0,3	0,2	0,8	0,0	0,2	0,1	0,1	Insgesamt
0,1	0,6	0,1	5,6	0,5	0,1	0,4	0,3	0,1	0,7	0,0	0,2	0,0	0,0	01
0,1	1,1	0,4	7,4	0,3	0,1	0,4	0,4	0,3	0,7	0,1	0,1	0,1	0,0	02
0,1	1,1	0,3	6,8	0,4	0,1	0,5	0,4	0,2	1,0	0,1	0,2	0,0	0,1	03
0,1	0,4	0,3	3,6	0,4	0,1	0,8	0,3	0,1	0,7	0,1	0,2	0,0	0,0	04
0,1	1,6	0,2	5,7	0,3	0,2	0,8	0,4	0,2	1,2	0,1	0,2	0,1	0,1	05
0,1	1,0	0,3	5,8	0,4	0,1	0,6	0,4	0,2	0,8	0,1	0,2	0,1	0,0	Insgesamt
0,1	0,1	0,2	3,0	0,5	0,1	1,1	0,3	0,1	1,1	0,0	0,2	0,0	0,1	01
0,2	0,1	0,1	2,6	0,4	0,1	0,9	0,2	0,1	0,9	0,1	0,2	0,0	0,2	02
0,3	0,3	0,1	3,0	0,4	0,1	0,8	0,4	0,2	0,9	0,1	0,2	0,0	0,1	03
0,3	0,2	0,2	2,9	0,5	0,1	1,2	0,2	0,1	1,1	0,0	0,2	0,0	0,2	04
0,4	0,3	0,2	3,2	0,4	0,1	0,8	0,3	0,1	1,1	0,1	0,2	0,1	0,1	05
0,1	0,8	0,1	3,8	0,4	0,1	0,4	0,4	0,3	0,9	0,2	0,2	0,0	0,0	06
0,2	0,7	0,2	4,0	0,6	0,1	0,6	0,2	0,1	1,0	0,1	0,3	0,1	0,1	07
0,1	0,7	0,1	3,8	0,3	0,1	0,6	0,3	0,3	0,7	0,2	0,1	0,1	0,0	08
0,1	0,5	0,2	3,7	0,6	0,2	0,7	0,3	0,2	0,9	0,1	0,3	0,0	0,1	09
0,2	0,4	0,2	3,3	0,4	0,1	0,8	0,3	0,2	1,0	0,1	0,2	0,0	0,1	Insgesamt
0,3	0,1	0,1	2,0	0,3	0,1	0,5	0,3	0,1	0,9	0,0	0,2	0,0	0,2	01
0,2	0,0	0,3	1,5	0,2	0,1	0,4	0,2	0,1	0,5	0,0	0,1	0,0	0,1	02
0,2	0,2	0,1	2,7	0,4	0,0	0,4	0,2	0,1	0,5	0,0	0,1	0,0	0,1	03
0,1	0,1	0,1	2,0	0,3	0,1	0,2	0,2	0,1	0,6	0,0	0,1	0,0	0,1	04
0,1	0,1	0,1	1,3	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	0,6	0,0	0,1	0,0	0,1	05
0,1	0,1	0,1	2,2	0,3	0,1	0,4	0,2	0,1	0,8	0,0	0,1	0,0	0,1	06
0,2	0,2	0,1	2,3	0,4	0,1	0,5	0,2	0,1	0,7	-	0,1	0,0	0,1	07
0,2	0,1	0,1	2,0	0,3	0,1	0,4	0,2	0,1	0,7	0,0	0,1	0,0	0,1	Insgesamt
0,1	0,1	0,2	2,6	0,2	0,1	0,6	0,3	0,1	0,9	0,0	0,2	0,0	0,4	01
0,1	0,1	0,2	2,7	0,2	0,1	0,7	0,2	0,1	1,0	0,0	0,2	0,0	0,3	02
0,1	0,1	0,2	2,6	0,3	0,1	0,7	0,4	0,1	0,9	0,0	0,2	0,0	0,3	03
0,1	0,1	0,1	2,1	0,3	0,1	0,8	0,2	0,2	0,8	0,0	0,1	0,0	0,2	04
0,1	0,1	0,1	1,7	0,2	0,1	0,5	0,2	0,1	0,7	0,1	0,1	0,0	0,1	05
0,1	0,1	0,2	2,3	0,3	0,1	0,7	0,2	0,1	0,8	0,0	0,2	0,0	0,3	Insgesamt
0,1	0,1	0,1	2,7	0,3	0,1	0,8	0,2	0,1	0,7	0,0	0,2	0,0	0,1	01
0,1	0,1	0,2	3,0	0,3	0,1	1,0	0,2	0,0	0,7	0,0	0,1	0,0	0,1	02
0,1	0,1	0,1	1,8	0,2	0,0	0,7	0,1	0,1	0,6	0,0	0,1	0,0	0,1	03
0,1	0,1	0,1	1,9	0,4	0,1	1,1	0,2	0,1	0,7	0,0	0,2	0,0	0,1	04
0,1	0,1	0,1	2,4	0,3	0,1	1,3	0,3	0,1	0,7	0,0	0,2	0,0	0,1	05
0,1	0,1	0,1	1,6	0,3	0,0	0,6	0,1	0,1	0,6	0,0	0,1	0,0	0,1	06
0,1	0,1	0,1	1,5	0,4	0,0	0,6	0,1	0,1	0,5	-	0,1	0,0	0,0	07
0,1	0,1	0,1	2,1	0,3	0,1	0,9	0,2	0,1	0,6	0,0	0,1	0,0	0,1	Insgesamt

**2.4 Zweitstimmenanteile**  
bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
nach Wahlkreisen und Parteien  
- Endgültiges Ergebnis -

Wahlkreis		Insgesamt	SPD	CDU	Die Linke.	GRÜNE	FDP	GRAUE	REP	NPD	ödp
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Tempelhof-Schöneberg .....	01	100	33,1	18,1	5,7	25,7	7,6	2,2	0,3	1,2	0,1
	02	100	32,0	15,7	5,8	29,7	6,5	2,3	0,4	1,1	0,1
	03	100	32,6	18,5	4,2	27,2	8,1	2,5	0,5	0,8	0,1
	04	100	32,2	27,5	4,0	14,1	7,9	5,1	0,9	2,2	0,0
	05	100	32,4	28,6	3,8	11,2	9,4	5,3	0,9	2,2	0,1
	06	100	29,0	34,8	3,1	8,8	11,4	5,1	0,9	2,0	0,1
	07	100	28,6	37,3	2,6	8,0	10,7	4,7	0,9	2,2	0,1
	08	101	28,5	36,6	2,5	8,7	11,9	3,9	0,9	1,9	0,1
	Insgesamt	100	31,1	27,0	4,0	16,9	9,2	3,8	0,7	1,7	0,1
Neukölln .....	01	100	30,7	15,9	8,2	22,9	4,6	4,0	0,9	2,6	0,1
	02	100	32,8	14,8	9,2	20,3	4,6	4,1	0,9	2,8	0,1
	03	100	34,3	27,6	5,2	8,5	7,6	6,4	1,1	3,3	0,1
	04	100	30,8	34,8	3,1	7,4	9,6	5,6	1,1	2,7	0,1
	05	100	31,3	36,1	3,2	5,8	8,8	6,4	1,0	3,2	0,1
	06	100	29,6	36,3	3,2	6,7	9,6	5,7	0,8	3,5	0,0
	Insgesamt	100	31,4	28,6	5,0	11,3	7,7	5,4	0,9	3,0	0,1
Treptow-Köpenick .....	01	100	32,3	10,4	26,9	10,2	4,0	4,3	0,6	3,8	0,1
	02	100	32,0	10,1	31,1	5,4	4,7	3,8	0,7	5,3	0,1
	03	100	31,5	14,9	25,0	5,9	5,4	3,7	0,6	5,2	0,1
	04	100	30,6	13,9	27,0	6,6	5,7	3,9	0,5	4,5	0,1
	05	100	31,4	12,4	27,8	5,3	5,2	4,4	0,5	5,3	0,1
	06	100	32,5	13,9	26,8	7,9	5,3	3,7	0,4	3,7	0,1
	Insgesamt	100	31,7	12,6	27,5	6,9	5,0	3,9	0,5	4,6	0,1
Marzahn-Hellersdorf .....	01	100	25,9	9,0	36,2	3,0	3,8	2,8	1,0	7,6	0,0
	02	100	27,6	9,3	36,7	3,0	3,4	3,6	0,7	6,7	0,0
	03	100	28,2	9,3	35,7	3,4	3,8	3,4	1,1	6,0	0,0
	04	100	27,9	13,6	32,4	5,3	5,7	2,8	0,7	4,1	0,1
	05	100	27,3	23,5	22,6	6,4	6,8	2,2	0,6	3,4	0,1
	06	100	28,3	11,6	33,8	4,3	4,4	2,7	0,8	5,5	0,0
	07	100	26,9	8,4	36,2	3,2	3,9	3,1	0,7	6,8	0,0
	Insgesamt	100	27,5	13,1	32,5	4,3	4,8	2,9	0,8	5,4	0,0
Lichtenberg .....	01	100	27,7	9,1	35,7	3,4	3,9	2,6	0,9	7,3	0,1
	02	100	27,3	10,9	36,9	4,4	5,1	2,5	0,7	4,9	0,1
	03	100	29,5	9,7	37,6	3,2	3,7	3,4	0,7	5,2	0,0
	04	100	30,3	8,6	36,4	5,4	4,0	2,8	0,6	4,7	0,1
	05	100	30,8	8,4	32,6	6,8	4,1	2,6	0,6	5,9	0,1
	06	100	30,6	10,2	34,6	7,4	4,3	2,3	0,5	3,4	0,1
	Insgesamt	100	29,4	9,6	35,6	5,2	4,2	2,7	0,6	5,1	0,1
Reinickendorf .....	01	100	32,1	27,8	4,0	6,5	7,5	11,5	1,8	2,5	0,0
	02	100	32,3	31,5	3,9	6,8	7,8	8,3	1,8	2,4	0,0
	03	100	29,5	34,0	2,8	10,6	10,5	5,9	1,2	1,5	0,1
	04	100	31,2	32,5	3,1	9,2	9,0	7,0	1,3	1,8	0,1
	05	100	32,7	31,6	3,7	5,6	7,9	9,0	2,2	2,4	0,1
	06	100	25,3	38,6	2,1	12,7	13,3	3,7	0,6	1,0	0,0
	Insgesamt	100	30,2	33,1	3,2	8,9	9,6	7,2	1,4	1,8	0,1
Berlin	100	30,8	21,3	13,4	13,1	7,6	3,8	0,9	2,6	0,1	
nachrichtlich:											
Berlin-Ost	100	29,8	11,4	28,1	10,5	4,9	3,0	0,8	4,0	0,1	
Berlin-West	100	31,4	27,7	4,2	14,8	9,3	4,4	0,9	1,7	0,1	



### 3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001 nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Wahlkreisen

#### 3.1 Mitte

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Mitte												
Wahlberechtigte .....	190 550	x	190 550	x	194 791	x	194 791	x	- 4 241	x	- 4 241	x
Wähler .....	103 924	54,5	103 924	54,5	124 484	63,9	124 484	63,9	- 20 560	- 9,4	- 20 560	- 9,4
Briefwähler .....	25 692	24,7	25 692	24,7	22 191	17,8	22 191	17,8	3 501	6,9	3 501	6,9
Ungültige Stimmen ..	2 798	2,7	2 026	2,0	2 781	2,2	1 679	1,3	17	0,5	347	0,7
Gültige Stimmen .....	100 978	97,3	101 803	98,0	121 657	97,8	122 741	98,7	- 20 679	- 0,5	- 20 938	- 0,7
SPD .....	36 762	36,4	33 073	32,5	44 179	36,3	38 300	31,2	- 7 417	0,1	- 5 227	1,3
CDU .....	20 137	19,9	17 360	17,1	29 581	24,3	26 796	21,8	- 9 444	- 4,4	- 9 436	- 4,7
Die Linke. <sup>1</sup> .....	12 944	12,8	12 921	12,7	22 860	18,8	25 980	21,2	- 9 916	- 6,0	- 13 059	- 8,5
GRÜNE .....	16 402	16,2	17 442	17,1	14 587	12,0	15 404	12,6	1 815	4,2	2 038	4,5
FDP .....	6 518	6,5	6 976	6,9	9 145	7,5	9 959	8,1	- 2 627	- 1,0	- 2 983	- 1,2
Sonstige .....	8 215	8,1	14 031	13,8	1 305	1,1	6 302	5,1	6 910	7,0	7 729	8,7
Mitte Wahlkreis 1												
Wahlberechtigte .....	32 448	x	32 448	x	31 358	x	31 358	x	1 090	x	1 090	x
Wähler .....	18 382	56,7	18 382	56,7	20 134	64,2	20 134	64,2	- 1 752	- 7,5	- 1 752	- 7,5
Briefwähler .....	4 408	24,0	4 408	24,0	3 408	16,9	3 408	16,9	1 000	7,1	1 000	7,1
Ungültige Stimmen ..	419	2,3	303	1,6	376	1,9	219	1,1	43	0,4	84	0,5
Gültige Stimmen .....	17 942	97,7	18 063	98,4	19 752	98,1	19 911	98,9	- 1 810	- 0,4	- 1 848	- 0,5
SPD .....	5 752	32,1	5 387	29,8	6 293	31,9	5 366	26,9	- 541	0,2	21	2,9
CDU .....	3 011	16,8	2 520	14,0	3 338	16,9	2 914	14,6	- 327	- 0,1	- 394	- 0,6
Die Linke. <sup>1</sup> .....	2 255	12,6	2 250	12,5	5 021	25,4	5 880	29,5	- 2 766	- 12,8	- 3 630	- 17,0
GRÜNE .....	4 486	25,0	4 548	25,2	3 462	17,5	3 308	16,6	1 024	7,5	1 240	8,6
FDP .....	1 239	6,9	1 454	8,0	1 327	6,7	1 583	8,0	- 88	0,2	- 129	0,0
Sonstige .....	1 199	6,7	1 904	10,5	311	1,6	860	4,3	888	5,1	1 044	6,2
Mitte Wahlkreis 2												
Wahlberechtigte .....	31 850	x	31 850	x	31 933	x	31 933	x	- 83	x	- 83	x
Wähler .....	19 346	60,7	19 346	60,7	22 822	71,5	22 822	71,5	- 3 476	- 10,8	- 3 476	- 10,8
Briefwähler .....	6 098	31,5	6 098	31,5	4 667	20,4	4 667	20,4	1 431	11,1	1 431	11,1
Ungültige Stimmen ..	367	1,9	285	1,5	303	1,3	175	0,8	64	0,6	110	0,7
Gültige Stimmen .....	18 939	98,1	19 037	98,5	22 500	98,7	22 622	99,2	- 3 561	- 0,6	- 3 585	- 0,7
SPD .....	5 877	31,0	5 349	28,1	5 531	24,6	4 751	21,0	346	6,4	598	7,1
CDU .....	2 529	13,4	2 232	11,7	2 807	12,5	2 419	10,7	- 278	0,9	- 187	1,0
Die Linke. <sup>1</sup> .....	6 598	34,8	6 505	34,2	11 356	50,5	11 992	53,0	- 4 758	- 15,7	- 5 487	- 18,8
GRÜNE .....	1 784	9,4	1 936	10,2	1 540	6,8	1 441	6,4	244	2,6	495	3,8
FDP .....	942	5,0	1 010	5,3	1 236	5,5	1 306	5,8	- 294	- 0,5	- 296	- 0,5
Sonstige .....	1 209	6,4	2 005	10,5	x	x	713	3,2	1 179	6,3	1 292	7,3
Mitte Wahlkreis 3												
Wahlberechtigte .....	31 660	x	31 660	x	32 666	x	32 666	x	- 1 006	x	- 1 006	x
Wähler .....	18 794	59,4	18 794	59,4	22 596	69,2	22 596	69,2	- 3 802	- 9,8	- 3 802	- 9,8
Briefwähler .....	5 105	27,2	5 105	27,2	4 436	19,6	4 436	19,6	669	7,6	669	7,6
Ungültige Stimmen ..	372	2,0	283	1,5	420	1,9	277	1,2	- 48	0,1	6	0,3
Gültige Stimmen .....	18 405	98,0	18 496	98,5	22 179	98,1	22 307	98,8	- 3 774	- 0,1	- 3 811	- 0,3
SPD .....	6 996	38,0	6 067	32,8	8 707	39,3	7 613	34,1	- 1 711	- 1,3	- 1 546	- 1,3
CDU .....	4 339	23,6	3 767	20,4	5 936	26,8	5 490	24,6	- 1 597	- 3,2	- 1 723	- 4,2
Die Linke. <sup>1</sup> .....	967	5,3	1 069	5,8	1 478	6,7	2 073	9,3	- 511	- 1,4	- 1 004	- 3,5
GRÜNE .....	3 604	19,6	4 003	21,6	3 482	15,7	3 870	17,3	122	3,9	133	4,3
FDP .....	1 281	7,0	1 563	8,5	1 938	8,7	2 327	10,4	- 657	- 1,7	- 764	- 1,9
Sonstige .....	1 218	6,6	2 027	11,0	638	2,9	934	4,2	580	3,7	1 093	6,8



**3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen**  
 bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
 im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001  
 nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Wahlkreisen

**3.1 Mitte**

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Mitte Wahlkreis 4</b>												
Wahlberechtigte .....	31 053	x	31 053	x	32 157	x	32 157	x	- 1 104	x	- 1 104	x
Wähler .....	16 185	52,1	16 185	52,1	19 597	60,9	19 597	60,9	- 3 412	- 8,8	- 3 412	- 8,8
Briefwähler .....	3 602	22,3	3 602	22,3	3 307	16,9	3 307	16,9	295	5,4	295	5,4
Ungültige Stimmen ..	373	2,3	293	1,8	406	2,1	284	1,4	- 33	0,2	9	0,4
Gültige Stimmen .....	15 794	97,7	15 873	98,2	19 180	97,9	19 308	98,6	- 3 386	- 0,2	- 3 435	- 0,4
SPD .....	6 137	38,9	5 479	34,5	7 756	40,4	6 710	34,8	- 1 619	- 1,5	- 1 231	- 0,3
CDU .....	2 907	18,4	2 505	15,8	4 928	25,7	4 423	22,9	- 2 021	- 7,3	- 1 918	- 7,1
Die Linke. <sup>1</sup> .....	1 032	6,5	1 059	6,7	1 692	8,8	2 191	11,3	- 660	- 2,3	- 1 132	- 4,6
GRÜNE .....	2 774	17,6	3 380	21,3	3 139	16,4	3 398	17,6	- 365	1,2	- 18	3,7
FDP .....	918	5,8	1 015	6,4	1 339	7,0	1 522	7,9	- 421	- 1,2	- 507	- 1,5
Sonstige .....	2 026	12,8	2 435	15,3	326	1,7	1 064	5,5	1 700	11,1	1 371	9,8
<b>Mitte Wahlkreis 5</b>												
Wahlberechtigte .....	30 336	x	30 336	x	31 721	x	31 721	x	- 1 385	x	- 1 385	x
Wähler .....	16 095	53,1	16 095	53,1	19 954	62,9	19 954	62,9	- 3 859	- 9,8	- 3 859	- 9,8
Briefwähler .....	3 628	22,5	3 628	22,5	3 389	17,0	3 389	17,0	239	5,5	239	5,5
Ungültige Stimmen ..	684	4,3	444	2,8	624	3,1	373	1,9	60	1,2	71	0,9
Gültige Stimmen .....	15 388	95,7	15 637	97,2	19 320	96,9	19 573	98,1	- 3 932	- 1,2	- 3 936	- 0,9
SPD .....	6 205	40,3	5 490	35,1	8 091	41,9	7 046	36,0	- 1 886	- 1,6	- 1 556	- 0,9
CDU .....	4 231	27,5	3 603	23,0	6 546	33,9	6 099	31,2	- 2 315	- 6,4	- 2 496	- 8,2
Die Linke. <sup>1</sup> .....	890	5,8	869	5,6	1 487	7,7	1 727	8,8	- 597	- 1,9	- 858	- 3,2
GRÜNE .....	1 575	10,2	1 642	10,5	1 381	7,1	1 600	8,2	194	3,1	42	2,3
FDP .....	1 233	8,0	1 132	7,2	1 815	9,4	1 778	9,1	- 582	- 1,4	- 646	- 1,9
Sonstige .....	1 254	8,1	2 901	18,6	x	x	1 323	6,8	1 254	8,1	1 578	11,8
<b>Mitte Wahlkreis 6</b>												
Wahlberechtigte .....	33 203	x	33 203	x	34 956	x	34 956	x	- 1 753	x	- 1 753	x
Wähler .....	15 122	45,5	15 122	45,5	19 381	55,4	19 381	55,4	- 4 259	- 9,9	- 4 259	- 9,9
Briefwähler .....	2 851	18,9	2 851	18,9	2 984	15,4	2 984	15,4	- 133	3,5	- 133	3,5
Ungültige Stimmen ..	583	3,9	418	2,8	652	3,4	351	1,8	- 69	0,5	67	1,0
Gültige Stimmen .....	14 510	96,1	14 697	97,2	18 726	96,6	19 020	98,2	- 4 216	- 0,5	- 4 323	- 1,0
SPD .....	5 795	39,9	5 301	36,1	7 801	41,7	6 814	35,8	- 2 006	- 1,8	- 1 513	0,3
CDU .....	3 120	21,5	2 733	18,6	6 026	32,2	5 451	28,7	- 2 906	- 10,7	- 2 718	- 10,1
Die Linke. <sup>1</sup> .....	1 202	8,3	1 169	8,0	1 826	9,8	2 117	11,1	- 624	- 1,5	- 948	- 3,1
GRÜNE .....	2 179	15,0	1 933	13,2	1 583	8,5	1 787	9,4	596	6,5	146	3,8
FDP .....	905	6,2	802	5,5	1 490	8,0	1 443	7,6	- 585	- 1,8	- 641	- 2,1
Sonstige .....	1 309	9,0	2 759	18,8	x	x	1 408	7,4	1 309	9,0	1 351	11,4

**3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen**  
bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001  
nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Wahlkreisen

**3.2 Friedrichshain-Kreuzberg**

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Friedrichshain-Kreuzberg</b>												
Wahlberechtigte .....	165 331	x	165 331	x	157 492	x	157 492	x	7 839	x	7 839	x
Wähler .....	92 451	55,9	92 451	55,9	100 601	63,9	100 601	63,9	- 8 150	- 8,0	- 8 150	- 8,0
Briefwähler .....	20 636	22,3	20 636	22,3	15 807	15,7	15 807	15,7	4 829	6,6	4 829	6,6
Ungültige Stimmen ..	2 292	2,5	1 677	1,8	1 980	2,0	1 636	1,6	312	0,5	41	0,2
Gültige Stimmen .....	90 001	97,5	90 619	98,2	98 570	98,0	98 924	98,4	- 8 569	- 0,5	- 8 305	- 0,2
SPD .....	25 257	28,1	27 295	30,1	29 430	29,9	26 522	26,8	- 4 173	- 1,8	773	3,3
CDU .....	8 452	9,4	7 869	8,7	13 371	13,6	11 951	12,1	- 4 919	- 4,2	- 4 082	- 3,4
Die Linke. <sup>1</sup> .....	15 226	16,9	15 188	16,8	29 026	29,4	32 848	33,2	- 13 800	- 12,5	- 17 660	- 16,4
GRÜNE .....	28 352	31,5	24 142	26,6	20 234	20,5	18 530	18,7	8 118	11,0	5 612	7,9
FDP .....	3 626	4,0	3 696	4,1	4 450	4,5	5 057	5,1	- 824	- 0,5	- 1 361	- 1,0
Sonstige .....	9 088	10,1	12 429	13,7	2 059	2,1	4 016	4,1	7 029	8,0	8 413	9,6
<b>Friedrichshain-Kreuzberg Wahlkreis 1</b>												
Wahlberechtigte .....	32 552	x	32 552	x	32 201	x	32 201	x	351	x	351	x
Wähler .....	19 065	58,6	19 065	58,6	21 157	65,7	21 157	65,7	- 2 092	- 7,1	- 2 092	- 7,1
Briefwähler .....	4 459	23,4	4 459	23,4	3 505	16,6	3 505	16,6	954	6,8	954	6,8
Ungültige Stimmen ..	461	2,4	287	1,5	365	1,7	302	1,4	96	0,7	- 15	0,1
Gültige Stimmen .....	18 540	97,6	18 735	98,5	20 778	98,3	20 837	98,6	- 2 238	- 0,7	- 2 102	- 0,1
SPD .....	5 423	29,3	5 859	31,3	7 465	35,9	6 763	32,5	- 2 042	- 6,6	- 904	- 1,2
CDU .....	2 151	11,6	1 980	10,6	3 450	16,6	3 185	15,3	- 1 299	- 5,0	- 1 205	- 4,7
Die Linke. <sup>1</sup> .....	1 407	7,6	1 349	7,2	2 230	10,7	3 126	15,0	- 823	- 3,1	- 1 777	- 7,8
GRÜNE .....	7 460	40,2	6 399	34,2	5 992	28,8	5 607	26,9	1 468	11,4	792	7,3
FDP .....	780	4,2	861	4,6	1 110	5,3	1 378	6,6	- 330	- 1,1	- 517	- 2,0
Sonstige .....	1 319	7,1	2 287	12,2	531	2,6	778	3,7	788	4,5	1 509	8,5
<b>Friedrichshain-Kreuzberg Wahlkreis 2</b>												
Wahlberechtigte .....	33 273	x	33 273	x	31 588	x	31 588	x	1 685	x	1 685	x
Wähler .....	18 905	56,8	18 905	56,8	20 397	64,6	20 397	64,6	- 1 492	- 7,8	- 1 492	- 7,8
Briefwähler .....	3 943	20,9	3 943	20,9	3 320	16,3	3 320	16,3	623	4,6	623	4,6
Ungültige Stimmen ..	499	2,6	379	2,0	502	2,5	416	2,0	- 3	0,1	- 37	0,0
Gültige Stimmen .....	18 379	97,4	18 527	98,0	19 872	97,5	19 974	98,0	- 1 493	- 0,1	- 1 447	0,0
SPD .....	4 456	24,2	5 264	28,4	5 929	29,8	5 651	28,3	- 1 473	- 5,6	- 387	0,1
CDU .....	1 382	7,5	1 449	7,8	2 669	13,4	2 383	11,9	- 1 287	- 5,9	- 934	- 4,1
Die Linke. <sup>1</sup> .....	1 805	9,8	1 972	10,6	3 787	19,1	4 743	23,7	- 1 982	- 9,3	- 2 771	- 13,1
GRÜNE .....	7 801	42,4	6 408	34,6	6 248	31,4	5 430	27,2	1 553	11,0	978	7,4
FDP .....	775	4,2	713	3,8	881	4,4	1 018	5,1	- 106	- 0,2	- 305	- 1,3
Sonstige .....	2 160	11,8	2 721	14,7	x	x	749	3,7	1 802	10,0	1 972	11,0
<b>Friedrichshain-Kreuzberg Wahlkreis 3</b>												
Wahlberechtigte .....	31 758	x	31 758	x	30 149	x	30 149	x	1 609	x	1 609	x
Wähler .....	17 085	53,8	17 085	53,8	18 418	61,1	18 418	61,1	- 1 333	- 7,3	- 1 333	- 7,3
Briefwähler .....	3 527	20,6	3 527	20,6	2 864	15,6	2 864	15,6	663	5,0	663	5,0
Ungültige Stimmen ..	461	2,7	371	2,2	440	2,4	384	2,1	21	0,3	- 13	0,1
Gültige Stimmen .....	16 610	97,3	16 677	97,8	17 963	97,6	18 031	97,9	- 1 353	- 0,3	- 1 354	- 0,1
SPD .....	4 829	29,1	5 187	31,1	5 567	31,0	5 209	28,9	- 738	- 1,9	- 22	2,2
CDU .....	1 868	11,2	1 717	10,3	3 154	17,6	2 893	16,0	- 1 286	- 6,4	- 1 176	- 5,7
Die Linke. <sup>1</sup> .....	1 806	10,9	1 883	11,3	4 077	22,7	4 752	26,4	- 2 271	- 11,8	- 2 869	- 15,1
GRÜNE .....	5 612	33,8	4 698	28,2	3 987	22,2	3 510	19,5	1 625	11,6	1 188	8,7
FDP .....	638	3,8	634	3,8	809	4,5	907	5,0	- 171	- 0,7	- 273	- 1,2
Sonstige .....	1 857	11,2	2 558	15,3	369	2,1	760	4,2	1 488	9,1	1 798	11,1

**3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen**

bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001  
nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Wahlkreisen

**3.2 Friedrichshain-Kreuzberg**

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Friedrichshain-Kreuzberg Wahlkreis 4</b>												
Wahlberechtigte .....	33 851	x	33 851	x	33 781	x	33 781	x	70	x	70	x
Wähler .....	19 114	56,5	19 114	56,5	22 270	65,9	22 270	65,9	- 3 156	- 9,4	- 3 156	- 9,4
Briefwähler .....	4 752	24,9	4 752	24,9	3 134	14,1	3 134	14,1	1 618	10,8	1 618	10,8
Ungültige Stimmen ..	484	2,5	311	1,6	320	1,4	240	1,1	164	1,1	71	0,5
Gültige Stimmen .....	18 620	97,5	18 748	98,4	21 945	98,6	22 017	98,9	- 3 325	- 1,1	- 3 269	- 0,5
SPD .....	5 553	29,8	5 599	29,9	5 683	25,9	4 915	22,3	- 130	3,9	684	7,6
CDU .....	1 781	9,6	1 576	8,4	2 570	11,7	2 174	9,9	- 789	- 2,1	- 598	- 1,5
Die Linke. <sup>1</sup> .....	6 707	36,0	6 427	34,3	11 072	50,5	11 763	53,4	- 4 365	- 14,5	- 5 336	- 19,1
GRÜNE .....	2 674	14,4	2 103	11,2	1 330	6,1	1 290	5,9	1 344	8,3	813	5,3
FDP .....	743	4,0	752	4,0	887	4,0	910	4,1	- 144	0,0	- 158	- 0,1
Sonstige .....	1 162	6,2	2 291	12,2	403	1,8	965	4,4	759	4,4	1 326	7,8
<b>Friedrichshain-Kreuzberg Wahlkreis 5</b>												
Wahlberechtigte .....	33 897	x	33 897	x	29 773	x	29 773	x	4 124	x	4 124	x
Wähler .....	18 282	53,9	18 282	53,9	18 359	61,7	18 359	61,7	- 77	- 7,8	- 77	- 7,8
Briefwähler .....	3 955	21,6	3 955	21,6	2 984	16,3	2 984	16,3	971	5,3	971	5,3
Ungültige Stimmen ..	387	2,1	329	1,8	353	1,9	294	1,6	34	0,2	35	0,2
Gültige Stimmen .....	17 852	97,9	17 932	98,2	18 012	98,1	18 065	98,4	- 160	- 0,2	- 133	- 0,2
SPD .....	4 996	28,0	5 386	30,0	4 786	26,6	3 984	22,1	210	1,4	1 402	7,9
CDU .....	1 270	7,1	1 147	6,4	1 528	8,5	1 316	7,3	- 258	- 1,4	- 169	- 0,9
Die Linke. <sup>1</sup> .....	3 501	19,6	3 557	19,8	7 860	43,6	8 464	46,9	- 4 359	- 24,0	- 4 907	- 27,1
GRÜNE .....	4 805	26,9	4 534	25,3	2 677	14,9	2 693	14,9	2 128	12,0	1 841	10,4
FDP .....	690	3,9	736	4,1	763	4,2	844	4,7	- 73	- 0,3	- 108	- 0,6
Sonstige .....	2 590	14,5	2 572	14,3	x	x	764	4,2	2 192	12,3	1 808	10,1

**3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen**  
bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001  
nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Wahlkreisen

**3.3 Pankow**

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Pankow</b>												
Wahlberechtigte .....	274 380	x	274 380	x	264 141	x	264 141	x	10 239	x	10 239	x
Wähler .....	153 400	55,9	153 400	55,9	173 022	65,5	173 022	65,5	- 19 622	-9,6	- 19 622	-9,6
Briefwähler .....	32 910	21,5	32 910	21,5	26 622	15,4	26 622	15,4	6 288	6,1	6 288	6,1
Ungültige Stimmen ..	4 715	3,1	2 674	1,7	2 923	1,7	1 932	1,1	1 792	1,4	742	0,6
Gültige Stimmen .....	148 424	96,9	150 612	98,3	170 030	98,3	171 055	98,9	- 21 606	-1,4	- 20 443	-0,6
SPD .....	47 593	32,1	45 742	30,4	52 057	30,6	42 353	24,8	- 4 464	1,5	3 389	5,6
CDU .....	20 751	14,0	17 556	11,7	24 765	14,6	20 996	12,3	- 4 014	-0,6	- 3 440	-0,6
Die Linke. <sup>1</sup> .....	36 474	24,6	33 528	22,3	66 013	38,8	73 398	42,9	- 29 539	-14,2	- 39 870	-20,6
GRÜNE .....	24 951	16,8	23 924	15,9	16 724	9,8	16 266	9,5	8 227	7,0	7 658	6,4
FDP .....	7 578	5,1	7 537	5,0	9 840	5,8	9 946	5,8	- 2 262	-0,7	- 2 409	-0,8
Sonstige .....	11 077	7,5	22 325	14,8	631	0,4	8 096	4,7	10 446	7,1	14 229	10,1
<b>Pankow Wahlkreis 1</b>												
Wahlberechtigte .....	31 544	x	31 544	x	30 700	x	30 700	x	844	x	844	x
Wähler .....	17 187	54,5	17 187	54,5	20 198	65,8	20 198	65,8	- 3 011	-11,3	- 3 011	-11,3
Briefwähler .....	3 043	17,7	3 043	17,7	2 537	12,6	2 537	12,6	506	5,1	506	5,1
Ungültige Stimmen ..	612	3,6	334	1,9	371	1,8	246	1,2	241	1,8	88	0,7
Gültige Stimmen .....	16 564	96,4	16 861	98,1	19 822	98,2	19 953	98,8	- 3 258	-1,8	- 3 092	-0,7
SPD .....	5 640	34,0	4 934	29,3	5 901	29,8	4 837	24,2	- 261	4,2	97	5,1
CDU .....	3 237	19,5	2 765	16,4	3 923	19,8	3 262	16,3	- 686	-0,3	- 497	0,1
Die Linke. <sup>1</sup> .....	4 354	26,3	4 236	25,1	7 866	39,7	8 754	43,9	- 3 512	-13,4	- 4 518	-18,8
GRÜNE .....	1 096	6,6	1 005	6,0	817	4,1	772	3,9	279	2,5	233	2,1
FDP .....	1 033	6,2	1 000	5,9	1 315	6,6	1 333	6,7	- 282	-0,4	- 333	-0,8
Sonstige .....	1 204	7,3	2 921	17,3	x	x	995	5,0	1 204	7,3	1 926	12,3
<b>Pankow Wahlkreis 2</b>												
Wahlberechtigte .....	30 354	x	30 354	x	29 037	x	29 037	x	1 317	x	1 317	x
Wähler .....	17 391	57,3	17 391	57,3	19 706	67,9	19 706	67,9	- 2 315	-10,6	- 2 315	-10,6
Briefwähler .....	3 576	20,6	3 576	20,6	2 971	15,1	2 971	15,1	605	5,5	605	5,5
Ungültige Stimmen ..	675	3,9	307	1,8	367	1,9	212	1,1	308	2,0	95	0,7
Gültige Stimmen .....	16 708	96,1	17 060	98,2	19 340	98,1	19 492	98,9	- 2 632	-2,0	- 2 432	-0,7
SPD .....	6 011	36,0	5 347	31,3	6 354	32,9	5 065	26,0	- 343	3,1	282	5,3
CDU .....	3 554	21,3	3 031	17,8	4 073	21,1	3 478	17,8	- 519	0,2	- 447	0,0
Die Linke. <sup>1</sup> .....	3 411	20,4	3 204	18,8	6 381	33,0	7 216	37,0	- 2 970	-12,6	- 4 012	-18,2
GRÜNE .....	1 532	9,2	1 652	9,7	1 032	5,3	1 049	5,4	500	3,9	603	4,3
FDP .....	1 246	7,5	1 164	6,8	1 500	7,8	1 571	8,1	- 254	-0,3	- 407	-1,3
Sonstige .....	954	5,7	2 662	15,6	x	x	1 113	5,7	954	5,7	1 549	9,9
<b>Pankow Wahlkreis 3</b>												
Wahlberechtigte .....	30 584	x	30 584	x	28 423	x	28 423	x	2 161	x	2 161	x
Wähler .....	17 728	58,0	17 728	58,0	19 064	67,1	19 064	67,1	- 1 336	-9,1	- 1 336	-9,1
Briefwähler .....	3 785	21,4	3 785	21,4	3 093	16,2	3 093	16,2	692	5,2	692	5,2
Ungültige Stimmen ..	709	4,0	342	1,9	331	1,7	179	0,9	378	2,3	163	1,0
Gültige Stimmen .....	17 010	96,0	17 375	98,1	18 721	98,3	18 882	99,1	- 1 711	-2,3	- 1 507	-1,0
SPD .....	5 419	31,9	5 168	29,7	5 652	30,2	4 606	24,4	- 233	1,7	562	5,3
CDU .....	2 370	13,9	2 033	11,7	2 730	14,6	2 304	12,2	- 360	-0,7	- 271	-0,5
Die Linke. <sup>1</sup> .....	4 942	29,1	4 529	26,1	7 746	41,4	8 616	45,6	- 2 804	-12,3	- 4 087	-19,5
GRÜNE .....	2 326	13,7	2 310	13,3	1 456	7,8	1 369	7,3	870	5,9	941	6,0
FDP .....	850	5,0	758	4,4	1 137	6,1	1 094	5,8	- 287	-1,1	- 336	-1,4
Sonstige .....	1 103	6,5	2 577	14,8	x	x	893	4,7	1 103	6,5	1 684	10,1

**3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen**  
bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001  
nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Wahlkreisen

**3.3 Pankow**

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Pankow Wahlkreis 4</b>												
Wahlberechtigte .....	28 166	x	28 166	x	27 949	x	27 949	x	217	x	217	x
Wähler .....	14 831	52,7	14 831	52,7	17 899	64,0	17 899	64,0	- 3 068	- 11,3	- 3 068	- 11,3
Briefwähler .....	2 889	19,5	2 889	19,5	2 469	13,8	2 469	13,8	420	5,7	420	5,7
Ungültige Stimmen ..	580	3,9	341	2,3	322	1,8	210	1,2	258	2,1	131	1,1
Gültige Stimmen .....	14 240	96,1	14 478	97,7	17 570	98,2	17 689	98,8	- 3 330	- 2,1	- 3 211	- 1,1
SPD .....	4 829	33,9	4 450	30,7	5 726	32,6	4 602	26,0	- 897	1,3	- 152	4,7
CDU .....	2 692	18,9	2 253	15,6	3 353	19,1	2 846	16,1	- 661	- 0,2	- 593	- 0,5
Die Linke. <sup>1</sup> .....	3 608	25,3	3 420	23,6	6 531	37,2	7 430	42,0	- 2 923	- 11,9	- 4 010	- 18,4
GRÜNE .....	1 031	7,2	944	6,5	812	4,6	661	3,7	219	2,6	283	2,8
FDP .....	957	6,7	807	5,6	1 148	6,5	1 155	6,5	- 191	0,2	- 348	- 0,9
Sonstige .....	1 123	7,9	2 604	18,0	x	x	995	5,6	1 123	7,9	1 609	12,4
<b>Pankow Wahlkreis 5</b>												
Wahlberechtigte .....	29 806	x	29 806	x	28 987	x	28 987	x	819	x	819	x
Wähler .....	16 788	56,3	16 788	56,3	18 973	65,5	18 973	65,5	- 2 185	- 9,2	- 2 185	- 9,2
Briefwähler .....	3 487	20,8	3 487	20,8	2 933	15,5	2 933	15,5	554	5,3	554	5,3
Ungültige Stimmen ..	513	3,1	290	1,7	288	1,5	191	1,0	225	1,6	99	0,7
Gültige Stimmen .....	16 260	96,9	16 490	98,3	18 668	98,5	18 778	99,0	- 2 408	- 1,6	- 2 288	- 0,7
SPD .....	4 944	30,4	4 846	29,4	5 686	30,5	4 684	24,9	- 742	- 0,1	162	4,5
CDU .....	2 809	17,3	2 175	13,2	2 761	14,8	2 284	12,2	48	2,5	- 109	1,0
Die Linke. <sup>1</sup> .....	4 688	28,8	4 192	25,4	7 951	42,6	8 714	46,4	- 3 263	- 13,8	- 4 522	- 21,0
GRÜNE .....	1 697	10,4	1 677	10,2	1 270	6,8	1 137	6,1	427	3,6	540	4,1
FDP .....	780	4,8	729	4,4	1 000	5,4	1 001	5,3	- 220	- 0,6	- 272	- 0,9
Sonstige .....	1 342	8,3	2 871	17,4	x	x	958	5,1	1 342	8,3	1 913	12,3
<b>Pankow Wahlkreis 6</b>												
Wahlberechtigte .....	32 089	x	32 089	x	30 203	x	30 203	x	1 886	x	1 886	x
Wähler .....	18 686	58,2	18 686	58,2	19 529	64,7	19 529	64,7	- 843	- 6,5	- 843	- 6,5
Briefwähler .....	4 215	22,6	4 215	22,6	3 288	16,8	3 288	16,8	927	5,8	927	5,8
Ungültige Stimmen ..	346	1,9	270	1,4	301	1,5	224	1,1	45	0,4	46	0,3
Gültige Stimmen .....	18 277	98,1	18 385	98,6	19 226	98,5	19 298	98,9	- 949	- 0,4	- 913	- 0,3
SPD .....	5 229	28,6	5 501	29,9	5 565	28,9	4 558	23,6	- 336	- 0,3	943	6,3
CDU .....	1 306	7,1	1 195	6,5	1 546	8,0	1 296	6,7	- 240	- 0,9	- 101	- 0,2
Die Linke. <sup>1</sup> .....	3 490	19,1	3 009	16,4	7 059	36,7	7 803	40,4	- 3 569	- 17,6	- 4 794	- 24,0
GRÜNE .....	6 267	34,3	5 920	32,2	3 983	20,7	4 027	20,9	2 284	13,6	1 893	11,3
FDP .....	572	3,1	781	4,2	869	4,5	939	4,9	- 297	- 1,4	- 158	- 0,7
Sonstige .....	1 413	7,7	1 979	10,8	204	1,1	675	3,5	1 209	6,6	1 304	7,3
<b>Pankow Wahlkreis 7</b>												
Wahlberechtigte .....	30 164	x	30 164	x	28 967	x	28 967	x	1 197	x	1 197	x
Wähler .....	15 671	52,0	15 671	52,0	18 083	62,4	18 083	62,4	- 2 412	- 10,4	- 2 412	- 10,4
Briefwähler .....	3 506	22,4	3 506	22,4	2 910	16,1	2 910	16,1	596	6,3	596	6,3
Ungültige Stimmen ..	439	2,8	263	1,7	334	1,8	224	1,2	105	1,0	39	0,5
Gültige Stimmen .....	15 206	97,2	15 390	98,3	17 734	98,2	17 853	98,8	- 2 528	- 1,0	- 2 463	- 0,5
SPD .....	4 965	32,7	4 931	32,0	5 577	31,4	4 496	25,2	- 612	1,3	435	6,8
CDU .....	1 603	10,5	1 410	9,2	2 323	13,1	2 042	11,4	- 720	- 2,6	- 632	- 2,2
Die Linke. <sup>1</sup> .....	4 095	26,9	3 411	22,2	7 110	40,1	7 857	44,0	- 3 015	- 13,2	- 4 446	- 21,8
GRÜNE .....	2 487	16,4	2 562	16,6	1 615	9,1	1 585	8,9	872	7,3	977	7,7
FDP .....	733	4,8	724	4,7	994	5,6	936	5,2	- 261	- 0,8	- 212	- 0,5
Sonstige .....	1 323	8,7	2 352	15,3	115	0,6	937	5,2	1 208	8,1	1 415	10,1

**3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen**  
bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001  
nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Wahlkreisen

**3.3 Pankow**

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Pankow Wahlkreis 8</b>												
Wahlberechtigte .....	28 813	x	28 813	x	27 924	x	27 924	x	889	x	889	x
Wähler .....	17 002	59,0	17 002	59,0	18 503	66,3	18 503	66,3	- 1 501	- 7,3	- 1 501	- 7,3
Briefwähler .....	4 137	24,3	4 137	24,3	3 113	16,8	3 113	16,8	1 024	7,5	1 024	7,5
Ungültige Stimmen ..	327	1,9	194	1,1	272	1,5	181	1,0	55	0,4	13	0,1
Gültige Stimmen .....	16 624	98,1	16 791	98,9	18 229	98,5	18 307	99,0	- 1 605	- 0,4	- 1 516	- 0,1
SPD .....	4 648	28,0	4 789	28,5	5 191	28,5	4 222	23,1	- 543	- 0,5	567	5,4
CDU .....	1 349	8,1	1 184	7,1	1 420	7,8	1 184	6,5	- 71	0,3	0	0,6
Die Linke. <sup>1</sup> .....	3 271	19,7	3 068	18,3	6 773	37,2	7 536	41,2	- 3 502	- 17,5	- 4 468	- 22,9
GRÜNE .....	5 750	34,6	5 170	30,8	3 881	21,3	3 905	21,3	1 869	13,3	1 265	9,5
FDP .....	695	4,2	855	5,1	796	4,4	900	4,9	- 101	- 0,2	- 45	0,2
Sonstige .....	911	5,5	1 725	10,3	168	0,9	560	3,1	743	4,6	1 165	7,2
<b>Pankow Wahlkreis 9</b>												
Wahlberechtigte .....	32 860	x	32 860	x	31 951	x	31 951	x	909	x	909	x
Wähler .....	18 116	55,1	18 116	55,1	21 067	65,9	21 067	65,9	- 2 951	- 10,8	- 2 951	- 10,8
Briefwähler .....	4 272	23,6	4 272	23,6	3 308	15,7	3 308	15,7	964	7,9	964	7,9
Ungültige Stimmen ..	514	2,8	333	1,8	337	1,6	265	1,3	177	1,2	68	0,5
Gültige Stimmen .....	17 535	97,2	17 782	98,2	20 720	98,4	20 803	98,7	- 3 185	- 1,2	- 3 021	- 0,5
SPD .....	5 908	33,7	5 776	32,5	6 405	30,9	5 283	25,4	- 497	2,8	493	7,1
CDU .....	1 831	10,4	1 510	8,5	2 636	12,7	2 300	11,1	- 805	- 2,3	- 790	- 2,6
Die Linke. <sup>1</sup> .....	4 615	26,3	4 459	25,7	8 596	41,5	9 472	45,5	- 3 981	- 15,2	- 5 013	- 20,4
GRÜNE .....	2 765	15,8	2 684	15,1	1 858	9,0	1 761	8,5	907	6,8	923	6,6
FDP .....	712	4,1	719	4,0	1 081	5,2	1 017	4,9	- 369	- 1,1	- 298	- 0,9
Sonstige .....	1 704	9,7	2 634	14,8	144	0,7	970	4,7	1 560	9,0	1 664	10,1

**3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen**  
 bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
 im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001  
 nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Wahlkreisen

**3.4 Charlottenburg-Wilmersdorf**

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Charlottenburg-Wilmersdorf</b>												
Wahlberechtigte .....	216 374	x	216 374	x	222 125	x	222 125	x	- 5 751	x	- 5 751	x
Wähler .....	139 582	64,5	139 582	64,5	162 010	72,9	162 010	72,9	- 22 428	- 8,4	- 22 428	- 8,4
Briefwähler .....	39 612	28,4	39 612	28,4	35 561	21,9	35 561	21,9	4 051	6,5	4 051	6,5
Ungültige Stimmen ..	4 050	2,9	2 267	1,6	2 499	1,5	1 855	1,1	1 551	1,4	412	0,5
Gültige Stimmen .....	134 960	97,1	136 840	98,4	159 389	98,5	160 040	98,9	- 24 429	- 1,4	- 23 200	- 0,5
SPD .....	50 854	37,7	46 637	34,1	60 944	38,2	52 629	32,9	- 10 090	- 0,5	- 5 992	1,2
CDU .....	41 814	31,0	36 003	26,3	49 861	31,3	43 546	27,2	- 8 047	- 0,3	- 7 543	- 0,9
Die Linke. <sup>1</sup> .....	5 415	4,0	5 036	3,7	6 913	4,3	10 520	6,6	- 1 498	- 0,3	- 5 484	- 2,9
GRÜNE .....	21 817	16,2	22 472	16,4	17 957	11,3	22 682	14,2	3 860	4,9	- 210	2,2
FDP .....	11 990	8,9	14 173	10,4	20 250	12,7	25 168	15,7	- 8 260	- 3,8	- 10 995	- 5,3
Sonstige .....	3 070	2,3	12 519	9,1	3 464	2,2	5 495	3,4	- 394	0,1	7 024	5,7
<b>Charlottenburg-Wilmersdorf Wahlkreis 1</b>												
Wahlberechtigte .....	30 018	x	30 018	x	30 780	x	30 780	x	- 762	x	- 762	x
Wähler .....	16 938	56,4	16 938	56,4	20 738	67,4	20 738	67,4	- 3 800	- 11,0	- 3 800	- 11,0
Briefwähler .....	4 246	25,1	4 246	25,1	3 989	19,2	3 989	19,2	257	5,9	257	5,9
Ungültige Stimmen ..	664	3,9	403	2,4	466	2,2	319	1,5	198	1,7	84	0,9
Gültige Stimmen .....	16 185	96,1	16 440	97,6	20 251	97,8	20 401	98,5	- 4 066	- 1,7	- 3 961	- 0,9
SPD .....	6 576	40,6	6 001	36,5	8 168	40,3	7 083	34,7	- 1 592	0,3	- 1 082	1,8
CDU .....	4 760	29,4	4 093	24,9	6 890	34,0	6 196	30,4	- 2 130	- 4,6	- 2 103	- 5,5
Die Linke. <sup>1</sup> .....	901	5,6	759	4,6	1 059	5,2	1 466	7,2	- 158	0,4	- 707	- 2,6
GRÜNE .....	2 117	13,1	2 043	12,4	1 757	8,7	2 123	10,4	360	4,4	- 80	2,0
FDP .....	1 373	8,5	1 251	7,6	2 018	10,0	2 376	11,6	- 645	- 1,5	- 1 125	- 4,0
Sonstige .....	458	2,8	2 293	13,9	359	1,8	1 157	5,7	99	1,0	1 136	8,2
<b>Charlottenburg-Wilmersdorf Wahlkreis 2</b>												
Wahlberechtigte .....	30 234	x	30 234	x	31 155	x	31 155	x	- 921	x	- 921	x
Wähler .....	20 940	69,3	20 940	69,3	23 890	76,7	23 890	76,7	- 2 950	- 7,4	- 2 950	- 7,4
Briefwähler .....	6 292	30,0	6 292	30,0	5 521	23,1	5 521	23,1	771	6,9	771	6,9
Ungültige Stimmen ..	861	4,1	296	1,4	303	1,3	257	1,1	558	2,8	39	0,3
Gültige Stimmen .....	19 938	95,9	20 521	98,6	23 565	98,7	23 623	98,9	- 3 627	- 2,8	- 3 102	- 0,3
SPD .....	6 789	34,1	6 418	31,3	8 381	35,6	7 084	30,0	- 1 592	- 1,5	- 666	1,3
CDU .....	7 436	37,3	6 500	31,7	8 396	35,6	7 473	31,6	- 960	1,7	- 973	0,1
Die Linke. <sup>1</sup> .....	695	3,5	624	3,0	772	3,3	1 246	5,3	- 77	0,2	- 622	- 2,3
GRÜNE .....	2 601	13,0	2 842	13,8	2 039	8,7	2 683	11,4	562	4,3	159	2,4
FDP .....	1 938	9,7	2 516	12,3	3 525	15,0	4 413	18,7	- 1 587	- 5,3	- 1 897	- 6,4
Sonstige .....	479	2,4	1 621	7,9	452	1,9	724	3,1	27	0,5	897	4,8
<b>Charlottenburg-Wilmersdorf Wahlkreis 3</b>												
Wahlberechtigte .....	30 291	x	30 291	x	30 822	x	30 822	x	- 531	x	- 531	x
Wähler .....	19 458	64,2	19 458	64,2	22 298	72,3	22 298	72,3	- 2 840	- 8,1	- 2 840	- 8,1
Briefwähler .....	5 161	26,5	5 161	26,5	4 646	20,8	4 646	20,8	515	5,7	515	5,7
Ungültige Stimmen ..	542	2,8	266	1,4	289	1,3	265	1,2	253	1,5	1	0,2
Gültige Stimmen .....	18 835	97,2	19 140	98,6	21 977	98,7	21 974	98,8	- 3 142	- 1,5	- 2 834	- 0,2
SPD .....	6 986	37,1	7 064	36,9	8 387	38,2	7 412	33,7	- 1 401	- 1,1	- 348	3,2
CDU .....	4 362	23,2	3 766	19,7	5 290	24,1	4 778	21,7	- 928	- 0,9	- 1 012	- 2,0
Die Linke. <sup>1</sup> .....	801	4,3	770	4,0	971	4,4	1 825	8,3	- 170	- 0,1	- 1 055	- 4,3
GRÜNE .....	4 747	25,2	4 191	21,9	3 046	13,9	4 428	20,2	1 701	11,3	- 237	1,7
FDP .....	1 394	7,4	1 634	8,5	2 016	9,2	2 789	12,7	- 622	- 1,8	- 1 155	- 4,2
Sonstige .....	545	2,9	1 715	9,0	2 267	10,3	742	3,4	- 1 722	- 7,4	973	5,6

**3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen**  
bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001  
nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Wahlkreisen

**3.4 Charlottenburg-Wilmersdorf**

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Charlottenburg-Wilmersdorf Wahlkreis 4</b>												
Wahlberechtigte .....	31 405	x	31 405	x	32 728	x	32 728	x	- 1 323	x	- 1 323	x
Wähler .....	19 289	61,4	19 289	61,4	23 031	70,4	23 031	70,4	- 3 742	-9,0	- 3 742	-9,0
Briefwähler .....	5 513	28,6	5 513	28,6	4 974	21,6	4 974	21,6	539	7,0	539	7,0
Ungültige Stimmen ..	388	2,0	301	1,6	307	1,3	247	1,1	81	0,7	54	0,5
Gültige Stimmen .....	18 840	98,0	18 932	98,4	22 715	98,7	22 776	98,9	- 3 875	-0,7	- 3 844	-0,5
SPD .....	6 976	37,0	6 844	36,2	9 107	40,1	7 739	34,0	- 2 131	-3,1	- 895	2,2
CDU .....	4 737	25,1	4 184	22,1	5 553	24,4	5 119	22,5	- 816	0,7	- 935	-0,4
Die Linke. <sup>1</sup> .....	861	4,6	766	4,0	1 182	5,2	1 812	8,0	- 321	-0,6	- 1 046	-4,0
GRÜNE .....	3 823	20,3	3 670	19,4	3 277	14,4	3 995	17,5	546	5,9	- 325	1,9
FDP .....	1 688	9,0	1 959	10,3	3 210	14,1	3 409	15,0	- 1 522	-5,1	- 1 450	-4,7
Sonstige .....	755	4,0	1 509	8,0	386	1,7	702	3,1	369	2,3	807	4,9
<b>Charlottenburg-Wilmersdorf Wahlkreis 5</b>												
Wahlberechtigte .....	30 814	x	30 814	x	31 464	x	31 464	x	- 650	x	- 650	x
Wähler .....	20 508	66,6	20 508	66,6	23 455	74,5	23 455	74,5	- 2 947	-7,9	- 2 947	-7,9
Briefwähler .....	6 441	31,4	6 441	31,4	5 682	24,2	5 682	24,2	759	7,2	759	7,2
Ungültige Stimmen ..	436	2,1	287	1,4	328	1,4	223	1,0	108	0,7	64	0,4
Gültige Stimmen .....	20 033	97,9	20 208	98,6	23 103	98,6	23 239	99,0	- 3 070	-0,7	- 3 031	-0,4
SPD .....	8 113	40,5	5 965	29,5	7 852	34,0	6 833	29,4	261	6,5	- 868	0,1
CDU .....	7 749	38,7	6 653	32,9	8 707	37,7	7 098	30,5	- 958	1,0	- 445	2,4
Die Linke. <sup>1</sup> .....	446	2,2	578	2,9	772	3,3	1 205	5,2	- 326	-1,1	- 627	-2,3
GRÜNE .....	1 706	8,5	2 773	13,7	2 292	9,9	2 733	11,8	- 586	-1,4	40	1,9
FDP .....	1 899	9,5	2 772	13,7	3 480	15,1	4 765	20,5	- 1 581	-5,6	- 1 993	-6,8
Sonstige .....	120	0,6	1 467	7,3	x	x	605	2,6	120	0,6	862	4,7
<b>Charlottenburg-Wilmersdorf Wahlkreis 6</b>												
Wahlberechtigte .....	31 831	x	31 831	x	32 729	x	32 729	x	- 898	x	- 898	x
Wähler .....	20 783	65,3	20 783	65,3	23 888	73,0	23 888	73,0	- 3 105	-7,7	- 3 105	-7,7
Briefwähler .....	5 947	28,6	5 947	28,6	5 398	22,6	5 398	22,6	549	6,0	549	6,0
Ungültige Stimmen ..	557	2,7	367	1,8	390	1,6	267	1,1	167	1,1	100	0,7
Gültige Stimmen .....	20 172	97,3	20 337	98,2	23 492	98,4	23 604	98,9	- 3 320	-1,1	- 3 267	-0,7
SPD .....	7 711	38,2	7 116	35,0	9 379	39,9	8 129	34,4	- 1 668	-1,7	- 1 013	0,6
CDU .....	5 806	28,8	4 952	24,3	7 039	30,0	5 917	25,1	- 1 233	-1,2	- 965	-0,8
Die Linke. <sup>1</sup> .....	892	4,4	808	4,0	1 120	4,8	1 534	6,5	- 228	-0,4	- 726	-2,5
GRÜNE .....	3 630	18,0	3 697	18,2	3 155	13,4	3 783	16,0	475	4,6	- 86	2,2
FDP .....	1 790	8,9	1 934	9,5	2 799	11,9	3 526	14,9	- 1 009	-3,0	- 1 592	-5,4
Sonstige .....	343	1,7	1 830	9,0	x	x	715	3,0	343	1,7	1 115	6,0
<b>Charlottenburg-Wilmersdorf Wahlkreis 7</b>												
Wahlberechtigte .....	31 781	x	31 781	x	32 447	x	32 447	x	- 666	x	- 666	x
Wähler .....	21 666	68,2	21 666	68,2	24 710	76,2	24 710	76,2	- 3 044	-8,0	- 3 044	-8,0
Briefwähler .....	6 012	27,7	6 012	27,7	5 351	21,7	5 351	21,7	661	6,0	661	6,0
Ungültige Stimmen ..	602	2,8	347	1,6	416	1,7	277	1,1	186	1,1	70	0,5
Gültige Stimmen .....	20 957	97,2	21 262	98,4	24 286	98,3	24 423	98,9	- 3 329	-1,1	- 3 161	-0,5
SPD .....	7 703	36,8	7 229	34,0	9 670	39,8	8 349	34,2	- 1 967	-3,0	- 1 120	-0,2
CDU .....	6 964	33,2	5 855	27,5	7 986	32,9	6 965	28,5	- 1 022	0,3	- 1 110	-1,0
Die Linke. <sup>1</sup> .....	819	3,9	731	3,4	1 037	4,3	1 432	5,9	- 218	-0,4	- 701	-2,5
GRÜNE .....	3 193	15,2	3 256	15,3	2 391	9,8	2 937	12,0	802	5,4	319	3,3
FDP .....	1 908	9,1	2 107	9,9	3 202	13,2	3 890	15,9	- 1 294	-4,1	- 1 783	-6,0
Sonstige .....	370	1,8	2 084	9,8	x	x	850	3,5	370	1,8	1 234	6,3



**3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen**  
 bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
 im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001  
 nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Wahlkreisen

**3.4 Spandau**

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Spandau</b>												
Wahlberechtigte .....	160 411	x	160 411	x	160 094	x	160 094	x	317	x	317	x
Wähler .....	93 940	58,6	93 940	58,6	110 752	69,2	110 752	69,2	- 16 812	- 10,6	- 16 812	- 10,6
Briefwähler .....	22 504	24,0	22 504	24,0	20 076	18,1	20 076	18,1	2 428	5,9	2 428	5,9
Ungültige Stimmen ..	3 371	3,6	2 807	3,0	2 253	2,0	1 960	1,8	1 118	1,6	847	1,2
Gültige Stimmen .....	90 309	96,4	91 089	97,0	108 401	98,0	108 701	98,2	- 18 092	- 1,6	- 17 612	- 1,2
SPD .....	34 855	38,6	30 401	33,4	43 569	40,2	39 068	35,9	- 8 714	- 1,6	- 8 667	- 2,5
CDU .....	33 567	37,2	28 389	31,2	41 965	38,7	37 350	34,4	- 8 398	- 1,5	- 8 961	- 3,2
Die Linke. <sup>1</sup> .....	3 247	3,6	3 417	3,8	4 717	4,4	6 296	5,8	- 1 470	- 0,8	- 2 879	- 2,0
GRÜNE .....	6 445	7,1	7 522	8,3	4 968	4,6	6 546	6,0	1 477	2,5	976	2,3
FDP .....	6 987	7,7	7 776	8,5	11 519	10,6	13 563	12,5	- 4 532	- 2,9	- 5 787	- 4,0
Sonstige .....	5 208	5,8	13 584	14,9	1 663	1,5	5 878	5,4	3 545	4,3	7 706	9,5
<b>Spandau Wahlkreis 1</b>												
Wahlberechtigte .....	32 708	x	32 708	x	32 938	x	32 938	x	- 230	x	- 230	x
Wähler .....	18 382	56,2	18 382	56,2	21 868	66,4	21 868	66,4	- 3 486	- 10,2	- 3 486	- 10,2
Briefwähler .....	4 198	22,8	4 198	22,8	3 789	17,3	3 789	17,3	409	5,5	409	5,5
Ungültige Stimmen ..	749	4,1	645	3,5	414	1,9	371	1,7	335	2,2	274	1,8
Gültige Stimmen .....	17 577	95,9	17 712	96,5	21 434	98,1	21 479	98,3	- 3 857	- 2,2	- 3 767	- 1,8
SPD .....	7 043	40,1	6 148	34,7	9 006	42,0	8 064	37,5	- 1 963	- 1,9	- 1 916	- 2,8
CDU .....	6 348	36,1	5 220	29,5	8 100	37,8	7 239	33,7	- 1 752	- 1,7	- 2 019	- 4,2
Die Linke. <sup>1</sup> .....	693	3,9	709	4,0	942	4,4	1 278	5,9	- 249	- 0,5	- 569	- 1,9
GRÜNE .....	1 111	6,3	1 345	7,6	894	4,2	1 257	5,9	217	2,1	88	1,7
FDP .....	1 338	7,6	1 365	7,7	2 147	10,0	2 395	11,2	- 809	- 2,4	- 1 030	- 3,5
Sonstige .....	1 044	5,9	2 925	16,5	345	1,6	1 246	5,8	699	4,3	1 679	10,7
<b>Spandau Wahlkreis 2</b>												
Wahlberechtigte .....	31 206	x	31 206	x	31 503	x	31 503	x	- 297	x	- 297	x
Wähler .....	16 506	52,9	16 506	52,9	20 209	64,1	20 209	64,1	- 3 703	- 11,2	- 3 703	- 11,2
Briefwähler .....	3 718	22,5	3 718	22,5	3 464	17,1	3 464	17,1	254	5,4	254	5,4
Ungültige Stimmen ..	748	4,6	551	3,3	491	2,4	437	2,2	257	2,2	114	1,1
Gültige Stimmen .....	15 683	95,4	15 923	96,7	19 696	97,6	19 750	97,8	- 4 013	- 2,2	- 3 827	- 1,1
SPD .....	6 125	39,1	5 691	35,7	8 237	41,8	7 343	37,2	- 2 112	- 2,7	- 1 652	- 1,5
CDU .....	5 631	35,9	4 588	28,8	7 398	37,6	6 672	33,8	- 1 767	- 1,7	- 2 084	- 5,0
Die Linke. <sup>1</sup> .....	677	4,3	721	4,5	934	4,7	1 254	6,3	- 257	- 0,4	- 533	- 1,8
GRÜNE .....	1 271	8,1	1 177	7,4	897	4,6	1 136	5,8	374	3,5	41	1,6
FDP .....	960	6,1	1 183	7,4	1 874	9,5	2 093	10,6	- 914	- 3,4	- 910	- 3,2
Sonstige .....	1 019	6,5	2 563	16,1	356	1,8	1 252	6,3	663	4,7	1 311	9,8
<b>Spandau Wahlkreis 3</b>												
Wahlberechtigte .....	32 212	x	32 212	x	32 142	x	32 142	x	70	x	70	x
Wähler .....	17 884	55,5	17 884	55,5	21 788	67,8	21 788	67,8	- 3 904	- 12,3	- 3 904	- 12,3
Briefwähler .....	4 281	23,9	4 281	23,9	4 027	18,5	4 027	18,5	254	5,4	254	5,4
Ungültige Stimmen ..	696	3,9	582	3,3	457	2,1	385	1,8	239	1,8	197	1,5
Gültige Stimmen .....	17 142	96,1	17 281	96,7	21 312	97,9	21 388	98,2	- 4 170	- 1,8	- 4 107	- 1,5
SPD .....	7 208	42,0	6 101	35,3	8 996	42,2	8 079	37,8	- 1 788	- 0,2	- 1 978	- 2,5
CDU .....	5 786	33,8	4 953	28,7	8 038	37,7	7 290	34,1	- 2 252	- 3,9	- 2 337	- 5,4
Die Linke. <sup>1</sup> .....	650	3,8	663	3,8	889	4,2	1 195	5,6	- 239	- 0,4	- 532	- 1,8
GRÜNE .....	1 172	6,8	1 402	8,1	1 018	4,8	1 265	5,9	154	2,0	137	2,2
FDP .....	1 362	7,9	1 325	7,7	2 052	9,6	2 363	11,0	- 690	- 1,7	- 1 038	- 3,3
Sonstige .....	964	5,6	2 837	16,4	319	1,5	1 196	5,6	645	4,1	1 641	10,8

1 bis 2004: PDS

**3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen**  
 bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
 im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001  
 nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Wahlkreisen

**3.4 Spandau**

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Spandau Wahlkreis 4</b>												
Wahlberechtigte .....	31 900	x	31 900	x	31 582	x	31 582	x	318	x	318	x
Wähler .....	19 215	60,2	19 215	60,2	22 370	70,8	22 370	70,8	- 3 155	- 10,6	- 3 155	- 10,6
Briefwähler .....	4 277	22,3	4 277	22,3	3 747	16,8	3 747	16,8	530	5,5	530	5,5
Ungültige Stimmen ..	613	3,2	556	2,9	471	2,1	411	1,8	142	1,1	145	1,1
Gültige Stimmen .....	18 595	96,8	18 733	97,1	21 868	97,9	21 946	98,2	- 3 273	- 1,1	- 3 213	- 1,1
SPD .....	7 042	37,9	6 256	33,4	8 838	40,4	8 132	37,1	- 1 796	- 2,5	- 1 876	- 3,7
CDU .....	6 786	36,5	5 881	31,4	8 265	37,8	7 359	33,5	- 1 479	- 1,3	- 1 478	- 2,1
Die Linke. <sup>1</sup> .....	753	4,0	781	4,2	1 136	5,2	1 488	6,8	- 383	- 1,2	- 707	- 2,6
GRÜNE .....	1 238	6,7	1 380	7,4	903	4,1	1 122	5,1	335	2,6	258	2,3
FDP .....	1 507	8,1	1 612	8,6	2 368	10,8	2 653	12,1	- 861	- 2,7	- 1 041	- 3,5
Sonstige .....	1 269	6,8	2 823	15,1	358	1,6	1 192	5,4	911	5,2	1 631	9,7
<b>Spandau Wahlkreis 5</b>												
Wahlberechtigte .....	32 385	x	32 385	x	31 929	x	31 929	x	456	x	456	x
Wähler .....	21 953	67,8	21 953	67,8	24 517	76,8	24 517	76,8	- 2 564	- 9,0	- 2 564	- 9,0
Briefwähler .....	6 030	27,5	6 030	27,5	5 049	20,6	5 049	20,6	981	6,9	981	6,9
Ungültige Stimmen ..	565	2,6	473	2,2	420	1,7	356	1,5	145	0,9	117	0,7
Gültige Stimmen .....	21 312	97,4	21 440	97,8	24 091	98,3	24 138	98,5	- 2 779	- 0,9	- 2 698	- 0,7
SPD .....	7 437	34,9	6 205	28,9	8 492	35,2	7 450	30,9	- 1 055	- 0,3	- 1 245	- 2,0
CDU .....	9 016	42,3	7 747	36,1	10 164	42,2	8 790	36,4	- 1 148	0,1	- 1 043	- 0,3
Die Linke. <sup>1</sup> .....	474	2,2	543	2,5	816	3,4	1 081	4,5	- 342	- 1,2	- 538	- 2,0
GRÜNE .....	1 653	7,8	2 218	10,3	1 256	5,2	1 766	7,3	397	2,6	452	3,0
FDP .....	1 820	8,5	2 291	10,7	3 078	12,8	4 059	16,8	- 1 258	- 4,3	- 1 768	- 6,1
Sonstige .....	912	4,3	2 436	11,4	285	1,2	992	4,1	627	3,1	1 444	7,3

**3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen**  
bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001  
nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Wahlkreisen

**3.6 Steglitz-Zehlendorf**

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Steglitz-Zehlendorf</b>												
Wahlberechtigte .....	213 787	x	213 787	x	216 259	x	216 259	x	- 2 472	x	- 2 472	x
Wähler .....	146 857	68,7	146 857	68,7	167 233	77,3	167 233	77,3	- 20 376	- 8,6	- 20 376	- 8,6
Briefwähler .....	43 653	29,7	43 653	29,7	37 366	22,3	37 366	22,3	6 287	7,4	6 287	7,4
Ungültige Stimmen ..	3 358	2,3	2 373	1,6	2 859	1,7	1 832	1,1	499	0,6	541	0,5
Gültige Stimmen .....	143 205	97,7	144 397	98,4	164 122	98,3	165 206	98,9	- 20 917	- 0,6	- 20 809	- 0,5
SPD .....	48 190	33,7	40 199	27,8	60 420	36,8	51 966	31,5	- 12 230	- 3,1	- 11 767	- 3,7
CDU .....	52 782	36,9	45 835	31,7	58 734	35,8	52 470	31,8	- 5 952	1,1	- 6 635	- 0,1
Die Linke. <sup>1</sup> .....	3 598	2,5	4 404	3,0	5 751	3,5	8 529	5,2	- 2 153	- 1,0	- 4 125	- 2,2
GRÜNE .....	18 202	12,7	22 736	15,7	15 595	9,5	19 207	11,6	2 607	3,2	3 529	4,1
FDP .....	14 827	10,4	18 342	12,7	23 301	14,2	27 729	16,8	- 8 474	- 3,8	- 9 387	- 4,1
Sonstige .....	5 606	3,9	12 881	8,9	321	0,2	5 305	3,2	5 285	3,7	7 576	5,7
<b>Steglitz-Zehlendorf Wahlkreis 1</b>												
Wahlberechtigte .....	31 703	x	31 703	x	32 289	x	32 289	x	- 586	x	- 586	x
Wähler .....	21 412	67,5	21 412	67,5	24 713	76,5	24 713	76,5	- 3 301	- 9,0	- 3 301	- 9,0
Briefwähler .....	6 180	28,9	6 180	28,9	5 437	22,0	5 437	22,0	743	6,9	743	6,9
Ungültige Stimmen ..	482	2,3	347	1,6	407	1,6	275	1,1	75	0,7	72	0,5
Gültige Stimmen .....	20 912	97,7	21 065	98,4	24 272	98,4	24 412	98,9	- 3 360	- 0,7	- 3 347	- 0,5
SPD .....	7 914	37,8	6 545	31,1	9 969	41,1	8 478	34,7	- 2 055	- 3,3	- 1 933	- 3,6
CDU .....	6 240	29,8	5 426	25,8	7 317	30,1	6 553	26,8	- 1 077	- 0,3	- 1 127	- 1,0
Die Linke. <sup>1</sup> .....	600	2,9	757	3,6	989	4,1	1 486	6,1	- 389	- 1,2	- 729	- 2,5
GRÜNE .....	3 230	15,4	3 963	18,8	2 971	12,2	3 587	14,7	259	3,2	376	4,1
FDP .....	1 777	8,5	2 285	10,8	3 026	12,5	3 494	14,3	- 1 249	- 4,0	- 1 209	- 3,5
Sonstige .....	1 151	5,5	2 089	9,9	x	x	814	3,3	1 151	5,5	1 275	6,6
<b>Steglitz-Zehlendorf Wahlkreis 2</b>												
Wahlberechtigte .....	31 353	x	31 353	x	31 789	x	31 789	x	- 436	x	- 436	x
Wähler .....	20 285	64,7	20 285	64,7	23 879	75,1	23 879	75,1	- 3 594	- 10,4	- 3 594	- 10,4
Briefwähler .....	5 673	28,0	5 673	28,0	5 068	21,2	5 068	21,2	605	6,8	605	6,8
Ungültige Stimmen ..	545	2,7	395	1,9	458	1,9	294	1,2	87	0,8	101	0,7
Gültige Stimmen .....	19 695	97,3	19 867	98,1	23 380	98,1	23 543	98,8	- 3 685	- 0,8	- 3 676	- 0,7
SPD .....	7 467	37,9	6 320	31,8	9 467	40,5	8 198	34,8	- 2 000	- 2,6	- 1 878	- 3,0
CDU .....	6 229	31,6	5 405	27,2	7 836	33,5	6 964	29,6	- 1 607	- 1,9	- 1 559	- 2,4
Die Linke. <sup>1</sup> .....	641	3,3	740	3,7	961	4,1	1 415	6,0	- 320	- 0,8	- 675	- 2,3
GRÜNE .....	2 652	13,5	3 195	16,1	2 269	9,7	2 789	11,8	383	3,8	406	4,3
FDP .....	1 772	9,0	2 035	10,2	2 847	12,2	3 278	13,9	- 1 075	- 3,2	- 1 243	- 3,7
Sonstige .....	934	4,7	2 172	10,9	x	x	899	3,8	934	4,7	1 273	7,1
<b>Steglitz-Zehlendorf Wahlkreis 3</b>												
Wahlberechtigte .....	30 992	x	30 992	x	30 543	x	30 543	x	449	x	449	x
Wähler .....	22 417	72,3	22 417	72,3	24 348	79,7	24 348	79,7	- 1 931	- 7,4	- 1 931	- 7,4
Briefwähler .....	6 542	29,2	6 542	29,2	5 551	22,8	5 551	22,8	991	6,4	991	6,4
Ungültige Stimmen ..	449	2,0	277	1,2	354	1,5	218	0,9	95	0,5	59	0,3
Gültige Stimmen .....	21 916	98,0	22 125	98,8	23 929	98,5	24 085	99,1	- 2 013	- 0,5	- 1 960	- 0,3
SPD .....	7 133	32,5	5 834	26,4	8 519	35,6	7 154	29,7	- 1 386	- 3,1	- 1 320	- 3,3
CDU .....	8 374	38,2	7 188	32,5	8 577	35,8	7 709	32,0	- 203	2,4	- 521	0,5
Die Linke. <sup>1</sup> .....	530	2,4	608	2,7	806	3,4	1 160	4,8	- 276	- 1,0	- 552	- 2,1
GRÜNE .....	2 898	13,2	3 825	17,3	2 384	10,0	3 055	12,7	514	3,2	770	4,6
FDP .....	2 323	10,6	2 987	13,5	3 643	15,2	4 352	18,1	- 1 320	- 4,6	- 1 365	- 4,6
Sonstige .....	658	3,0	1 683	7,6	x	x	655	2,7	658	3,0	1 028	4,9

**3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen**  
bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001  
nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Wahlkreisen

**3.6 Steglitz-Zehlendorf**  
- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Steglitz-Zehlendorf Wahlkreis 4</b>												
Wahlberechtigte .....	30 016	x	30 016	x	30 535	x	30 535	x	- 519	x	- 519	x
Wähler .....	20 102	67,0	20 102	67,0	23 274	76,2	23 274	76,2	- 3 172	-9,2	- 3 172	-9,2
Briefwähler .....	5 604	27,9	5 604	27,9	4 795	20,6	4 795	20,6	809	7,3	809	7,3
Ungültige Stimmen ..	468	2,3	357	1,8	434	1,9	251	1,1	34	0,4	106	0,7
Gültige Stimmen .....	19 626	97,7	19 757	98,2	22 802	98,1	23 008	98,9	- 3 176	-0,4	- 3 251	-0,7
SPD .....	6 344	32,3	5 564	28,2	8 331	36,5	7 313	31,8	- 1 987	-4,2	- 1 749	-3,6
CDU .....	7 943	40,5	6 926	35,1	8 701	38,2	7 847	34,1	- 758	2,3	- 921	1,0
Die Linke. <sup>1</sup> .....	449	2,3	566	2,9	837	3,7	1 109	4,8	- 388	-1,4	- 543	-1,9
GRÜNE .....	1 976	10,1	2 442	12,4	1 676	7,4	2 108	9,2	300	2,7	334	3,2
FDP .....	1 997	10,2	2 393	12,1	3 257	14,3	3 775	16,4	- 1 260	-4,1	- 1 382	-4,3
Sonstige .....	917	4,7	1 866	9,4	x	x	856	3,7	917	4,7	1 010	5,7
<b>Steglitz-Zehlendorf Wahlkreis 5</b>												
Wahlberechtigte .....	30 686	x	30 686	x	31 111	x	31 111	x	- 425	x	- 425	x
Wähler .....	19 187	62,5	19 187	62,5	22 660	72,8	22 660	72,8	- 3 473	-10,3	- 3 473	-10,3
Briefwähler .....	5 398	28,1	5 398	28,1	4 741	20,9	4 741	20,9	657	7,2	657	7,2
Ungültige Stimmen ..	625	3,3	476	2,5	488	2,2	332	1,5	137	1,1	144	1,0
Gültige Stimmen .....	18 517	96,7	18 679	97,5	22 150	97,8	22 304	98,5	- 3 633	-1,1	- 3 625	-1,0
SPD .....	6 378	34,4	5 427	29,1	8 203	37,0	7 253	32,5	- 1 825	-2,6	- 1 826	-3,4
CDU .....	7 427	40,1	6 422	34,4	8 781	39,6	7 849	35,2	- 1 354	0,5	- 1 427	-0,8
Die Linke. <sup>1</sup> .....	536	2,9	537	2,9	765	3,5	1 096	4,9	- 229	-0,6	- 559	-2,0
GRÜNE .....	1 675	9,0	2 000	10,7	1 483	6,7	1 715	7,7	192	2,3	285	3,0
FDP .....	1 831	9,9	2 106	11,3	2 918	13,2	3 443	15,4	- 1 087	-3,3	- 1 337	-4,1
Sonstige .....	670	3,6	2 187	11,7	x	x	948	4,3	670	3,6	1 239	7,4
<b>Steglitz-Zehlendorf Wahlkreis 6</b>												
Wahlberechtigte .....	29 084	x	29 084	x	29 870	x	29 870	x	- 786	x	- 786	x
Wähler .....	21 148	72,7	21 148	72,7	24 030	80,4	24 030	80,4	- 2 882	-7,7	- 2 882	-7,7
Briefwähler .....	6 989	33,0	6 989	33,0	5 857	24,4	5 857	24,4	1 132	8,6	1 132	8,6
Ungültige Stimmen ..	429	2,0	278	1,3	375	1,6	242	1,0	54	0,4	36	0,3
Gültige Stimmen .....	20 624	98,0	20 842	98,7	23 609	98,4	23 751	99,0	- 2 985	-0,4	- 2 909	-0,3
SPD .....	6 222	30,2	5 186	24,9	8 116	34,4	6 806	28,7	- 1 894	-4,2	- 1 620	-3,8
CDU .....	7 828	38,0	6 817	32,7	8 709	36,9	7 759	32,7	- 881	1,1	- 942	0,0
Die Linke. <sup>1</sup> .....	482	2,3	640	3,1	740	3,1	1 163	4,9	- 258	-0,8	- 523	-1,8
GRÜNE .....	3 030	14,7	3 689	17,7	2 335	9,9	2 989	12,6	695	4,8	700	5,1
FDP .....	2 551	12,4	3 047	14,6	3 604	15,3	4 442	18,7	- 1 053	-2,9	- 1 395	-4,1
Sonstige .....	511	2,5	1 463	7,0	x	x	592	2,5	406	2,1	871	4,5
<b>Steglitz-Zehlendorf Wahlkreis 7</b>												
Wahlberechtigte .....	29 953	x	29 953	x	30 122	x	30 122	x	- 169	x	- 169	x
Wähler .....	22 306	74,5	22 306	74,5	24 329	80,8	24 329	80,8	- 2 023	-6,3	- 2 023	-6,3
Briefwähler .....	7 267	32,6	7 267	32,6	5 917	24,3	5 917	24,3	1 350	8,3	1 350	8,3
Ungültige Stimmen ..	360	1,6	243	1,1	343	1,4	220	0,9	17	0,2	23	0,2
Gültige Stimmen .....	21 915	98,4	22 062	98,9	23 980	98,6	24 103	99,1	- 2 065	-0,2	- 2 041	-0,2
SPD .....	6 732	30,7	5 323	24,1	7 815	32,6	6 764	28,1	- 1 083	-1,9	- 1 441	-4,0
CDU .....	8 741	39,9	7 651	34,7	8 813	36,8	7 789	32,3	- 72	3,1	- 138	2,4
Die Linke. <sup>1</sup> .....	360	1,6	556	2,5	653	2,7	1 100	4,6	- 293	-1,1	- 544	-2,1
GRÜNE .....	2 741	12,5	3 622	16,4	2 477	10,3	2 964	12,3	264	2,2	658	4,1
FDP .....	2 576	11,8	3 489	15,8	4 006	16,7	4 945	20,5	- 1 430	-4,9	- 1 456	-4,7
Sonstige .....	765	3,5	1 421	6,4	216	0,9	541	2,2	549	2,6	880	4,2

**3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen**  
 bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
 im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001  
 nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Wahlkreisen

**3.7 Tempelhof-Schöneberg**

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Tempelhof-Schöneberg</b>												
Wahlberechtigte .....	231 249	x	231 249	x	237 209	x	237 209	x	- 5 960	x	- 5 960	x
Wähler .....	145 139	62,8	145 139	62,8	172 336	72,7	172 336	72,7	- 27 197	- 9,9	- 27 197	- 9,9
Briefwähler .....	38 961	26,8	38 961	26,8	35 642	20,7	35 642	20,7	3 319	6,1	3 319	6,1
Ungültige Stimmen ..	4 425	3,1	2 998	2,1	3 161	1,8	2 341	1,4	1 264	1,3	657	0,7
Gültige Stimmen .....	140 241	96,9	141 883	97,9	169 015	98,2	169 845	98,6	- 28 774	- 1,3	- 27 962	- 0,7
SPD .....	51 544	36,8	44 064	31,1	66 848	39,6	61 401	36,2	- 15 304	- 2,8	- 17 337	- 5,1
CDU .....	43 934	31,3	38 277	27,0	57 396	34,0	51 422	30,3	- 13 462	- 2,7	- 13 145	- 3,3
Die Linke. <sup>1</sup> .....	4 940	3,5	5 643	4,0	7 249	4,3	10 482	6,2	- 2 309	- 0,8	- 4 839	- 2,2
GRÜNE .....	22 036	15,7	23 961	16,9	18 881	11,2	19 415	11,4	3 155	4,5	4 546	5,5
FDP .....	11 846	8,4	13 029	9,2	16 935	10,0	20 192	11,9	- 5 089	- 1,6	- 7 163	- 2,7
Sonstige .....	5 941	4,2	16 909	11,9	1 706	1,0	6 933	4,1	4 235	3,2	9 976	7,8
<b>Tempelhof-Schöneberg Wahlkreis 1</b>												
Wahlberechtigte .....	28 889	x	28 889	x	29 666	x	29 666	x	- 777	x	- 777	x
Wähler .....	17 380	60,2	17 380	60,2	20 682	69,7	20 682	69,7	- 3 302	- 9,5	- 3 302	- 9,5
Briefwähler .....	4 660	26,8	4 660	26,8	4 570	22,1	4 570	22,1	90	4,7	90	4,7
Ungültige Stimmen ..	380	2,2	266	1,5	345	1,7	248	1,2	35	0,5	18	0,3
Gültige Stimmen .....	16 932	97,8	17 087	98,5	20 322	98,3	20 424	98,8	- 3 390	- 0,5	- 3 337	- 0,3
SPD .....	6 512	38,5	5 649	33,1	8 463	41,6	7 744	37,9	- 1 951	- 3,1	- 2 095	- 4,8
CDU .....	3 493	20,6	3 095	18,1	4 932	24,3	4 408	21,6	- 1 439	- 3,7	- 1 313	- 3,5
Die Linke. <sup>1</sup> .....	820	4,8	978	5,7	1 292	6,4	1 857	9,1	- 472	- 1,6	- 879	- 3,4
GRÜNE .....	4 146	24,5	4 399	25,7	3 764	18,5	3 719	18,2	382	6,0	680	7,5
FDP .....	1 038	6,1	1 303	7,6	1 777	8,7	2 085	10,2	- 739	- 2,6	- 782	- 2,6
Sonstige .....	923	5,5	1 663	9,7	x	x	611	3,0	829	5,0	1 052	6,7
<b>Tempelhof-Schöneberg Wahlkreis 2</b>												
Wahlberechtigte .....	29 438	x	29 438	x	29 869	x	29 869	x	- 431	x	- 431	x
Wähler .....	18 480	62,8	18 480	62,8	20 835	69,8	20 835	69,8	- 2 355	- 7,0	- 2 355	- 7,0
Briefwähler .....	5 018	27,2	5 018	27,2	4 193	20,1	4 193	20,1	825	7,1	825	7,1
Ungültige Stimmen ..	445	2,4	333	1,8	328	1,6	256	1,2	117	0,8	77	0,6
Gültige Stimmen .....	17 962	97,6	18 117	98,2	20 470	98,4	20 564	98,8	- 2 508	- 0,8	- 2 447	- 0,6
SPD .....	7 162	39,9	5 789	32,0	8 222	40,2	7 929	38,6	- 1 060	- 0,3	- 2 140	- 6,6
CDU .....	3 174	17,7	2 840	15,7	4 219	20,6	3 763	18,3	- 1 045	- 2,9	- 923	- 2,6
Die Linke. <sup>1</sup> .....	766	4,3	1 043	5,8	1 280	6,3	1 954	9,5	- 514	- 2,0	- 911	- 3,7
GRÜNE .....	4 871	27,1	5 388	29,7	4 993	24,4	4 445	21,6	- 122	2,7	943	8,1
FDP .....	1 015	5,7	1 184	6,5	1 551	7,6	1 850	9,0	- 536	- 1,9	- 666	- 2,5
Sonstige .....	974	5,4	1 873	10,3	205	1,0	623	3,0	769	4,4	1 250	7,3
<b>Tempelhof-Schöneberg Wahlkreis 3</b>												
Wahlberechtigte .....	29 329	x	29 329	x	30 032	x	30 032	x	- 703	x	- 703	x
Wähler .....	20 151	68,7	20 151	68,7	22 849	76,1	22 849	76,1	- 2 698	- 7,4	- 2 698	- 7,4
Briefwähler .....	5 567	27,6	5 567	27,6	4 670	20,4	4 670	20,4	897	7,2	897	7,2
Ungültige Stimmen ..	474	2,4	327	1,6	369	1,6	250	1,1	105	0,8	77	0,5
Gültige Stimmen .....	19 611	97,6	19 738	98,4	22 475	98,4	22 586	98,9	- 2 864	- 0,8	- 2 848	- 0,5
SPD .....	8 266	42,1	6 429	32,6	10 031	44,6	8 576	38,0	- 1 765	- 2,5	- 2 147	- 5,4
CDU .....	4 286	21,9	3 655	18,5	5 069	22,6	4 479	19,8	- 783	- 0,7	- 824	- 1,3
Die Linke. <sup>1</sup> .....	635	3,2	836	4,2	1 020	4,5	1 658	7,3	- 385	- 1,3	- 822	- 3,1
GRÜNE .....	4 266	21,8	5 368	27,2	3 927	17,5	4 499	19,9	339	4,3	869	7,3
FDP .....	1 364	7,0	1 603	8,1	2 354	10,5	2 698	11,9	- 990	- 3,5	- 1 095	- 3,8
Sonstige .....	794	4,0	1 847	9,4	x	x	676	3,0	720	3,7	1 171	6,4

**3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen**  
bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001  
nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Wahlkreisen

**3.7 Tempelhof-Schöneberg**  
- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Tempelhof-Schöneberg Wahlkreis 4</b>												
Wahlberechtigte .....	29 177	x	29 177	x	30 428	x	30 428	x	- 1 251	x	- 1 251	x
Wähler .....	17 310	59,3	17 310	59,3	21 514	70,7	21 514	70,7	- 4 204	- 11,4	- 4 204	- 11,4
Briefwähler .....	4 496	26,0	4 496	26,0	4 602	21,4	4 602	21,4	- 106	4,6	- 106	4,6
Ungültige Stimmen ..	628	3,6	465	2,7	513	2,4	320	1,5	115	1,2	145	1,2
Gültige Stimmen .....	16 636	96,4	16 832	97,3	20 984	97,6	21 178	98,5	- 4 348	- 1,2	- 4 346	- 1,2
SPD .....	6 094	36,6	5 423	32,2	8 215	39,1	7 754	36,6	- 2 121	- 2,5	- 2 331	- 4,4
CDU .....	5 245	31,5	4 633	27,5	7 678	36,6	6 825	32,2	- 2 433	- 5,1	- 2 192	- 4,7
Die Linke. <sup>1</sup> .....	568	3,4	678	4,0	892	4,3	1 278	6,0	- 324	- 0,9	- 600	- 2,0
GRÜNE .....	2 540	15,3	2 373	14,1	1 838	8,8	1 923	9,1	702	6,5	450	5,0
FDP .....	1 310	7,9	1 326	7,9	1 930	9,2	2 348	11,1	- 620	- 1,3	- 1 022	- 3,2
Sonstige .....	879	5,3	2 399	14,3	431	2,1	1 050	5,0	448	3,2	1 349	9,3
<b>Tempelhof-Schöneberg Wahlkreis 5</b>												
Wahlberechtigte .....	29 689	x	29 689	x	30 584	x	30 584	x	- 895	x	- 895	x
Wähler .....	18 124	61,0	18 124	61,0	21 931	71,7	21 931	71,7	- 3 807	- 10,7	- 3 807	- 10,7
Briefwähler .....	4 883	26,9	4 883	26,9	4 742	21,6	4 742	21,6	141	5,3	141	5,3
Ungültige Stimmen ..	619	3,4	419	2,3	365	1,7	325	1,5	254	1,7	94	0,8
Gültige Stimmen .....	17 436	96,6	17 665	97,7	21 530	98,3	21 580	98,5	- 4 094	- 1,7	- 3 915	- 0,8
SPD .....	6 424	36,8	5 726	32,4	8 072	37,5	7 783	36,1	- 1 648	- 0,7	- 2 057	- 3,7
CDU .....	5 770	33,1	5 060	28,6	8 206	38,1	7 403	34,3	- 2 436	- 5,0	- 2 343	- 5,7
Die Linke. <sup>1</sup> .....	644	3,7	675	3,8	876	4,1	1 180	5,5	- 232	- 0,4	- 505	- 1,7
GRÜNE .....	1 951	11,2	1 970	11,2	1 587	7,4	1 512	7,0	364	3,8	458	4,2
FDP .....	1 647	9,4	1 654	9,4	2 203	10,2	2 584	12,0	- 556	- 0,8	- 930	- 2,6
Sonstige .....	1 000	5,7	2 580	14,6	586	2,7	1 118	5,2	414	3,0	1 462	9,4
<b>Tempelhof-Schöneberg Wahlkreis 6</b>												
Wahlberechtigte .....	28 822	x	28 822	x	29 382	x	29 382	x	- 560	x	- 560	x
Wähler .....	17 921	62,2	17 921	62,2	21 689	73,8	21 689	73,8	- 3 768	- 11,6	- 3 768	- 11,6
Briefwähler .....	4 818	26,9	4 818	26,9	4 540	20,9	4 540	20,9	278	6,0	278	6,0
Ungültige Stimmen ..	589	3,3	369	2,1	409	1,9	296	1,4	180	1,4	73	0,7
Gültige Stimmen .....	17 296	96,7	17 539	97,9	21 348	98,1	21 365	98,6	- 4 052	- 1,4	- 3 826	- 0,7
SPD .....	5 832	33,7	5 091	29,0	7 584	35,5	7 295	34,1	- 1 752	- 1,8	- 2 204	- 5,1
CDU .....	6 895	39,9	6 097	34,8	9 097	42,6	8 106	37,9	- 2 202	- 2,7	- 2 009	- 3,1
Die Linke. <sup>1</sup> .....	496	2,9	542	3,1	676	3,2	872	4,1	- 180	- 0,3	- 330	- 1,0
GRÜNE .....	1 465	8,5	1 547	8,8	1 201	5,6	1 196	5,6	264	2,9	351	3,2
FDP .....	1 848	10,7	2 004	11,4	2 474	11,6	2 897	13,6	- 626	- 0,9	- 893	- 2,2
Sonstige .....	760	4,4	2 258	12,9	x	x	999	4,7	444	2,9	1 259	8,2
<b>Tempelhof-Schöneberg Wahlkreis 7</b>												
Wahlberechtigte .....	28 373	x	28 373	x	29 305	x	29 305	x	- 932	x	- 932	x
Wähler .....	17 741	62,5	17 741	62,5	21 568	73,6	21 568	73,6	- 3 827	- 11,1	- 3 827	- 11,1
Briefwähler .....	4 889	27,6	4 889	27,6	4 281	19,8	4 281	19,8	608	7,8	608	7,8
Ungültige Stimmen ..	699	4,0	405	2,3	463	2,2	359	1,7	236	1,8	46	0,6
Gültige Stimmen .....	16 963	96,0	17 309	97,7	20 988	97,8	21 193	98,3	- 4 025	- 1,8	- 3 884	- 0,6
SPD .....	5 657	33,3	4 944	28,6	7 557	36,0	7 113	33,6	- 1 900	- 2,7	- 2 169	- 5,0
CDU .....	7 462	44,0	6 452	37,3	9 376	44,7	8 442	39,8	- 1 914	- 0,7	- 1 990	- 2,5
Die Linke. <sup>1</sup> .....	600	3,5	446	2,6	674	3,2	872	4,1	- 74	0,3	- 426	- 1,5
GRÜNE .....	1 477	8,7	1 381	8,0	921	4,4	1 011	4,8	556	4,3	370	3,2
FDP .....	1 767	10,4	1 858	10,7	2 460	11,7	2 793	13,2	- 693	- 1,3	- 935	- 2,5
Sonstige .....	-	0,0	2 228	12,9	x	x	962	4,5	0	0,0	1 266	8,4

**3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen**  
bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001  
nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Wahlkreisen

**3.7 Tempelhof-Schöneberg**  
- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

Tempelhof-Schöneberg Wahlkreis 8												
Wahlberechtigte .....	27 532	x	27 532	x	27 943	x	27 943	x	- 411	x	- 411	x
Wähler .....	18 032	65,5	18 032	65,5	21 268	76,1	21 268	76,1	- 3 236	- 10,6	- 3 236	- 10,6
Briefwähler .....	4 630	25,7	4 630	25,7	4 044	19,0	4 044	19,0	586	6,7	586	6,7
Ungültige Stimmen ..	591	3,3	414	2,3	369	1,7	287	1,4	222	1,6	127	0,9
Gültige Stimmen .....	17 405	96,7	17 596	97,7	20 898	98,3	20 955	98,6	- 3 493	- 1,6	- 3 359	- 0,9
SPD .....	5 597	32,2	5 013	28,5	8 704	41,6	7 207	34,4	- 3 107	- 9,4	- 2 194	- 5,9
CDU .....	7 609	43,7	6 445	36,6	8 819	42,2	7 996	38,2	- 1 210	1,5	- 1 551	- 1,6
Die Linke. <sup>1</sup> .....	411	2,4	445	2,5	539	2,6	811	3,9	- 128	- 0,2	- 366	- 1,4
GRÜNE .....	1 320	7,6	1 535	8,7	650	3,1	1 110	5,3	670	4,5	425	3,4
FDP .....	1 857	10,7	2 097	11,9	2 186	10,5	2 937	14,0	- 329	0,2	- 840	- 2,1
Sonstige .....	611	3,5	2 061	11,7	x	x	894	4,3	611	3,5	1 167	7,4

**3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen**  
bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001  
nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Wahlkreisen

**3.8 Neukölln**

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Neukölln</b>												
Wahlberechtigte .....	193 014	x	193 014	x	197 104	x	197 104	x	- 4 090	x	- 4 090	x
Wähler .....	107 180	55,5	107 180	55,5	130 358	66,1	130 358	66,1	- 23 178	- 10,6	- 23 178	- 10,6
Briefwähler .....	26 774	25,0	26 774	25,0	23 768	18,2	23 768	18,2	3 006	6,8	3 006	6,8
Ungültige Stimmen ..	4 455	4,2	2 757	2,6	3 513	2,7	2 334	1,8	942	1,5	423	0,8
Gültige Stimmen .....	102 363	95,8	104 219	97,4	126 843	97,3	128 023	98,2	- 24 480	- 1,5	- 23 804	- 0,8
SPD .....	38 454	37,6	32 748	31,4	48 681	38,4	43 346	33,9	- 10 227	- 0,8	- 10 598	- 2,5
CDU .....	33 498	32,7	29 855	28,6	47 482	37,4	43 311	33,8	- 13 984	- 4,7	- 13 456	- 5,2
Die Linke. <sup>1</sup> .....	6 831	6,7	5 257	5,0	7 835	6,2	9 620	7,5	- 1 004	0,5	- 4 363	- 2,5
GRÜNE .....	11 606	11,3	11 793	11,3	9 920	7,8	10 631	8,3	1 686	3,5	1 162	3,0
FDP .....	9 060	8,9	8 039	7,7	12 925	10,2	13 427	10,5	- 3 865	- 1,3	- 5 388	- 2,8
Sonstige .....	2 914	2,8	16 527	15,9	x	x	7 688	6,0	2 914	2,8	8 839	9,9
<b>Neukölln Wahlkreis 1</b>												
Wahlberechtigte .....	33 568	x	33 568	x	34 136	x	34 136	x	- 568	x	- 568	x
Wähler .....	16 844	50,2	16 844	50,2	20 572	60,3	20 572	60,3	- 3 728	- 10,1	- 3 728	- 10,1
Briefwähler .....	4 073	24,2	4 073	24,2	3 751	18,2	3 751	18,2	322	6,0	322	6,0
Ungültige Stimmen ..	648	3,9	421	2,5	597	2,9	419	2,0	51	1,0	2	0,5
Gültige Stimmen .....	16 126	96,1	16 390	97,5	19 973	97,1	20 152	98,0	- 3 847	- 1,0	- 3 762	- 0,5
SPD .....	6 164	38,2	5 039	30,7	7 769	38,9	6 756	33,5	- 1 605	- 0,7	- 1 717	- 2,8
CDU .....	2 918	18,1	2 603	15,9	5 439	27,2	4 934	24,5	- 2 521	- 9,1	- 2 331	- 8,6
Die Linke. <sup>1</sup> .....	1 757	10,9	1 342	8,2	2 117	10,6	2 581	12,8	- 360	0,3	- 1 239	- 4,6
GRÜNE .....	3 595	22,3	3 760	22,9	3 230	16,2	3 312	16,4	365	6,1	448	6,5
FDP .....	913	5,7	761	4,6	1 418	7,1	1 387	6,9	- 505	- 1,4	- 626	- 2,3
Sonstige .....	779	4,8	2 885	17,6	x	x	1 182	5,9	779	4,8	1 703	11,7
<b>Neukölln Wahlkreis 2</b>												
Wahlberechtigte .....	31 334	x	31 334	x	32 474	x	32 474	x	- 1 140	x	- 1 140	x
Wähler .....	14 458	46,1	14 458	46,1	18 175	56,0	18 175	56,0	- 3 717	- 9,9	- 3 717	- 9,9
Briefwähler .....	3 193	22,1	3 193	22,1	2 915	16,0	2 915	16,0	278	6,1	278	6,1
Ungültige Stimmen ..	576	4,0	408	2,8	596	3,3	393	2,2	- 20	0,7	15	0,6
Gültige Stimmen .....	13 858	96,0	14 037	97,2	17 579	96,7	17 782	97,8	- 3 721	- 0,7	- 3 745	- 0,6
SPD .....	5 598	40,4	4 609	32,8	7 359	41,9	6 224	35,0	- 1 761	- 1,5	- 1 615	- 2,2
CDU .....	2 393	17,3	2 081	14,8	4 501	25,6	4 066	22,9	- 2 108	- 8,3	- 1 985	- 8,1
Die Linke. <sup>1</sup> .....	1 635	11,8	1 287	9,2	1 876	10,7	2 366	13,3	- 241	1,1	- 1 079	- 4,1
GRÜNE .....	2 802	20,2	2 856	20,3	2 619	14,9	2 793	15,7	183	5,3	63	4,6
FDP .....	761	5,5	650	4,6	1 224	7,0	1 194	6,7	- 463	- 1,5	- 544	- 2,1
Sonstige .....	669	4,8	2 554	18,2	x	x	1 139	6,4	669	4,8	1 415	11,8
<b>Neukölln Wahlkreis 3</b>												
Wahlberechtigte .....	29 966	x	29 966	x	31 157	x	31 157	x	- 1 191	x	- 1 191	x
Wähler .....	15 045	50,2	15 045	50,2	19 154	61,5	19 154	61,5	- 4 109	- 11,3	- 4 109	- 11,3
Briefwähler .....	3 805	25,3	3 805	25,3	3 638	19,0	3 638	19,0	167	6,3	167	6,3
Ungültige Stimmen ..	622	4,2	456	3,0	532	2,8	334	1,7	90	1,4	122	1,3
Gültige Stimmen .....	14 354	95,8	14 552	97,0	18 622	97,2	18 820	98,3	- 4 268	- 1,4	- 4 268	- 1,3
SPD .....	5 815	40,5	4 997	34,3	7 541	40,5	6 786	36,1	- 1 726	0,0	- 1 789	- 1,8
CDU .....	4 738	33,0	4 016	27,6	7 032	37,8	6 507	34,6	- 2 294	- 4,8	- 2 491	- 7,0
Die Linke. <sup>1</sup> .....	914	6,4	754	5,2	1 086	5,8	1 293	6,9	- 172	0,6	- 539	- 1,7
GRÜNE .....	1 197	8,3	1 244	8,5	1 025	5,5	1 094	5,8	172	2,8	150	2,7
FDP .....	1 174	8,2	1 106	7,6	1 938	10,4	1 899	10,1	- 764	- 2,2	- 793	- 2,5
Sonstige .....	516	3,6	2 435	16,7	x	x	1 241	6,6	516	3,6	1 194	10,1



**3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen**  
 bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
 im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001  
 nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Wahlkreisen

**3.8 Neukölln**  
 - Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Neukölln Wahlkreis 4</b>												
Wahlberechtigte .....	32 186	x	32 186	x	32 905	x	32 905	x	- 719	x	- 719	x
Wähler .....	20 036	62,3	20 036	62,3	24 076	73,2	24 076	73,2	- 4 040	- 10,9	- 4 040	- 10,9
Briefwähler .....	5 266	26,3	5 266	26,3	4 699	19,5	4 699	19,5	567	6,8	567	6,8
Ungültige Stimmen ..	893	4,5	462	2,3	581	2,4	378	1,6	312	2,1	84	0,7
Gültige Stimmen .....	19 087	95,5	19 547	97,7	23 495	97,6	23 698	98,4	- 4 408	- 2,1	- 4 151	- 0,7
SPD .....	6 899	36,1	6 025	30,8	8 648	36,8	7 882	33,3	- 1 749	- 0,7	- 1 857	- 2,5
CDU .....	7 623	39,9	6 793	34,8	10 016	42,6	9 080	38,3	- 2 393	- 2,7	- 2 287	- 3,5
Die Linke. <sup>1</sup> .....	867	4,5	612	3,1	858	3,7	1 116	4,7	9	0,8	- 504	- 1,6
GRÜNE .....	1 462	7,7	1 455	7,4	1 144	4,9	1 254	5,3	318	2,8	201	2,1
FDP .....	2 236	11,7	1 879	9,6	2 829	12,0	3 009	12,7	- 593	- 0,3	- 1 130	- 3,1
Sonstige .....	x	x	2 783	14,2	x	x	1 357	5,7	0	0,0	1 426	8,5
<b>Neukölln Wahlkreis 5</b>												
Wahlberechtigte .....	34 326	x	34 326	x	34 944	x	34 944	x	- 618	x	- 618	x
Wähler .....	20 377	59,4	20 377	59,4	24 727	70,8	24 727	70,8	- 4 350	- 11,4	- 4 350	- 11,4
Briefwähler .....	5 608	27,5	5 608	27,5	4 709	19,0	4 709	19,0	899	8,5	899	8,5
Ungültige Stimmen ..	983	4,8	507	2,5	637	2,6	406	1,6	346	2,2	101	0,9
Gültige Stimmen .....	19 317	95,2	19 810	97,5	24 090	97,4	24 321	98,4	- 4 773	- 2,2	- 4 511	- 0,9
SPD .....	7 231	37,4	6 193	31,3	8 969	37,2	8 139	33,5	- 1 738	0,2	- 1 946	- 2,2
CDU .....	7 882	40,8	7 153	36,1	10 545	43,8	9 687	39,8	- 2 663	- 3,0	- 2 534	- 3,7
Die Linke. <sup>1</sup> .....	903	4,7	635	3,2	978	4,1	1 143	4,7	- 75	0,6	- 508	- 1,5
GRÜNE .....	1 201	6,2	1 146	5,8	835	3,5	985	4,0	366	2,7	161	1,8
FDP .....	2 100	10,9	1 737	8,8	2 763	11,5	2 884	11,9	- 663	- 0,6	- 1 147	- 3,1
Sonstige .....	x	x	2 946	14,9	x	x	1 483	6,1	0	0,0	1 463	8,8
<b>Neukölln Wahlkreis 6</b>												
Wahlberechtigte .....	31 634	x	31 634	x	31 488	x	31 488	x	146	x	146	x
Wähler .....	20 420	64,6	20 420	64,6	23 654	75,1	23 654	75,1	- 3 234	- 10,5	- 3 234	- 10,5
Briefwähler .....	4 829	23,6	4 829	23,6	4 056	17,1	4 056	17,1	773	6,5	773	6,5
Ungültige Stimmen ..	733	3,6	503	2,5	570	2,4	404	1,7	163	1,2	99	0,8
Gültige Stimmen .....	19 621	96,4	19 883	97,5	23 084	97,6	23 250	98,3	- 3 463	- 1,2	- 3 367	- 0,8
SPD .....	6 747	34,4	5 885	29,6	8 395	36,4	7 559	32,5	- 1 648	- 2,0	- 1 674	- 2,9
CDU .....	7 944	40,5	7 209	36,3	9 949	43,1	9 037	38,9	- 2 005	- 2,6	- 1 828	- 2,6
Die Linke. <sup>1</sup> .....	755	3,8	627	3,2	920	4,0	1 121	4,8	- 165	- 0,2	- 494	- 1,6
GRÜNE .....	1 349	6,9	1 332	6,7	1 067	4,6	1 193	5,1	282	2,3	139	1,6
FDP .....	1 876	9,6	1 906	9,6	2 753	11,9	3 054	13,1	- 877	- 2,3	- 1 148	- 3,5
Sonstige .....	950	4,8	2 924	14,7	x	x	1 286	5,5	950	4,8	1 638	9,2

**3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen**  
bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001  
nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Wahlkreisen

**3.9 Treptow-Köpenick**

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Treptow-Köpenick</b>												
Wahlberechtigte .....	193 936	x	193 936	x	187 280	x	187 280	x	6 656	x	6 656	x
Wähler .....	111 443	57,5	111 443	57,5	127 558	68,1	127 558	68,1	- 16 112	- 10,6	- 16 112	- 10,6
Briefwähler .....	23 647	21,2	23 647	21,2	17 583	13,8	17 583	13,8	6 064	7,4	6 064	7,4
Ungültige Stimmen ..	2 583	2,3	2 254	2,0	2 211	1,7	1 248	1,0	372	0,6	1 006	1,0
Gültige Stimmen .....	108 604	97,7	108 962	98,0	125 231	98,3	126 258	99,0	- 16 627	- 0,6	- 17 296	- 1,0
SPD .....	37 325	34,4	34 561	31,7	38 043	30,4	32 979	26,1	- 718	4,0	1 582	5,6
CDU .....	15 234	14,0	13 758	12,6	19 279	15,4	16 958	13,4	- 4 045	- 1,4	- 3 200	- 0,8
Die Linke. <sup>1</sup> .....	31 823	29,3	29 913	27,5	49 304	39,4	55 044	43,6	- 17 481	- 10,1	- 25 131	- 16,1
GRÜNE .....	7 254	6,7	7 531	6,9	4 636	3,7	4 724	3,7	2 618	3,0	2 807	3,2
FDP .....	5 334	4,9	5 488	5,0	6 772	5,4	7 171	5,7	- 1 438	- 0,5	- 1 683	- 0,7
Sonstige .....	11 634	10,7	17 711	16,3	7 197	5,7	9 382	7,4	4 437	5,0	8 329	8,9
<b>Treptow-Köpenick Wahlkreis 1</b>												
Wahlberechtigte .....	32 505	x	32 505	x	31 707	x	31 707	x	798	x	798	x
Wähler .....	18 290	56,3	18 290	56,3	21 258	67,0	21 258	67,0	- 2 968	- 10,7	- 2 968	- 10,7
Briefwähler .....	4 592	25,1	4 592	25,1	3 622	17,0	3 622	17,0	970	8,1	970	8,1
Ungültige Stimmen ..	436	2,4	389	2,1	465	2,2	209	1,0	- 29	0,2	180	1,1
Gültige Stimmen .....	17 817	97,6	17 878	97,9	20 786	97,8	21 041	99,0	- 2 969	- 0,2	- 3 163	- 1,1
SPD .....	6 247	35,1	5 779	32,3	6 839	32,9	5 925	28,2	- 592	2,2	- 146	4,1
CDU .....	2 052	11,5	1 860	10,4	3 127	15,0	2 744	13,0	- 1 075	- 3,5	- 884	- 2,6
Die Linke. <sup>1</sup> .....	5 326	29,9	4 807	26,9	8 452	40,7	8 934	42,5	- 3 126	- 10,8	- 4 127	- 15,6
GRÜNE .....	1 733	9,7	1 823	10,2	1 126	5,4	1 148	5,5	607	4,3	675	4,7
FDP .....	666	3,7	719	4,0	1 161	5,6	1 138	5,4	- 495	- 1,9	- 419	- 1,4
Sonstige .....	1 793	10,1	2 890	16,2	x	x	1 152	5,5	1 712	9,7	1 738	10,7
<b>Treptow-Köpenick Wahlkreis 2</b>												
Wahlberechtigte .....	34 142	x	34 142	x	32 791	x	32 791	x	1 351	x	1 351	x
Wähler .....	18 703	54,8	18 703	54,8	21 799	66,5	21 799	66,5	- 3 096	- 11,7	- 3 096	- 11,7
Briefwähler .....	3 935	21,0	3 935	21,0	3 063	14,1	3 063	14,1	872	6,9	872	6,9
Ungültige Stimmen ..	433	2,3	419	2,2	451	2,1	230	1,1	- 18	0,2	189	1,1
Gültige Stimmen .....	18 225	97,7	18 234	97,8	21 321	97,9	21 562	98,9	- 3 096	- 0,2	- 3 328	- 1,1
SPD .....	6 344	34,8	5 831	32,0	6 488	30,4	5 696	26,4	- 144	4,4	135	5,6
CDU .....	1 988	10,9	1 835	10,1	2 929	13,7	2 662	12,3	- 941	- 2,8	- 827	- 2,2
Die Linke. <sup>1</sup> .....	5 963	32,7	5 674	31,1	9 321	43,7	10 138	47,0	- 3 358	- 11,0	- 4 464	- 15,9
GRÜNE .....	991	5,4	992	5,4	745	3,5	696	3,2	246	1,9	296	2,2
FDP .....	852	4,7	858	4,7	1 040	4,9	1 070	5,0	- 188	- 0,2	- 212	- 0,3
Sonstige .....	2 087	11,5	3 044	16,7	798	3,7	1 300	6,0	1 289	7,8	1 744	10,7
<b>Treptow-Köpenick Wahlkreis 3</b>												
Wahlberechtigte .....	32 714	x	32 714	x	31 611	x	31 611	x	1 103	x	1 103	x
Wähler .....	18 041	55,1	18 041	55,1	20 834	65,9	20 834	65,9	- 2 793	- 10,8	- 2 793	- 10,8
Briefwähler .....	3 417	18,9	3 417	18,9	2 797	13,4	2 797	13,4	620	5,5	620	5,5
Ungültige Stimmen ..	385	2,1	305	1,7	321	1,5	226	1,1	64	0,6	79	0,6
Gültige Stimmen .....	17 625	97,9	17 688	98,3	20 505	98,5	20 593	98,9	- 2 880	- 0,6	- 2 905	- 0,6
SPD .....	5 933	33,7	5 565	31,5	6 081	29,7	5 277	25,6	- 148	4,0	288	5,9
CDU .....	3 113	17,7	2 628	14,9	3 704	18,1	3 288	16,0	- 591	- 0,4	- 660	- 1,1
Die Linke. <sup>1</sup> .....	4 636	26,3	4 430	25,0	7 915	38,6	8 624	41,9	- 3 279	- 12,3	- 4 194	- 16,9
GRÜNE .....	998	5,7	1 040	5,9	706	3,4	734	3,6	292	2,3	306	2,3
FDP .....	888	5,0	950	5,4	1 238	6,0	1 303	6,3	- 350	- 1,0	- 353	- 0,9
Sonstige .....	2 057	11,7	3 075	17,4	861	4,2	1 367	6,6	1 196	7,5	1 708	10,8

**3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen**  
bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001  
nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Wahlkreisen

**3.9 Treptow-Köpenick**  
- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Treptow-Köpenick Wahlkreis 4</b>												
Wahlberechtigte .....	32 177	x	32 177	x	30 847	x	30 847	x	1 330	x	1 330	x
Wähler .....	18 619	57,9	18 619	57,9	21 054	68,3	21 054	68,3	- 2 435	- 10,4	- 2 435	- 10,4
Briefwähler .....	3 965	21,3	3 965	21,3	2 636	12,5	2 636	12,5	1 329	8,8	1 329	8,8
Ungültige Stimmen ..	439	2,4	383	2,1	296	1,4	201	1,0	143	1,0	182	1,1
Gültige Stimmen .....	18 139	97,6	18 215	97,9	20 714	98,6	20 855	99,0	- 2 575	- 1,0	- 2 640	- 1,1
SPD .....	5 954	32,8	5 565	30,6	5 925	28,6	5 114	24,5	29	4,2	451	6,1
CDU .....	2 739	15,1	2 540	13,9	3 240	15,6	2 805	13,5	- 501	- 0,5	- 265	0,4
Die Linke. <sup>1</sup> .....	5 312	29,3	4 924	27,0	7 842	37,9	8 994	43,1	- 2 530	- 8,6	- 4 070	- 16,1
GRÜNE .....	1 124	6,2	1 195	6,6	644	3,1	727	3,5	480	3,1	468	3,1
FDP .....	1 039	5,7	1 035	5,7	1 070	5,2	1 222	5,9	- 31	0,5	- 187	- 0,2
Sonstige .....	1 971	10,9	2 956	16,2	1 993	9,6	1 993	9,6	- 22	1,3	963	6,6
<b>Treptow-Köpenick Wahlkreis 5</b>												
Wahlberechtigte .....	29 795	x	29 795	x	28 972	x	28 972	x	823	x	823	x
Wähler .....	17 090	57,4	17 090	57,4	19 708	68,0	19 708	68,0	- 2 618	- 10,6	- 2 618	- 10,6
Briefwähler .....	3 360	19,7	3 360	19,7	2 534	12,9	2 534	12,9	826	6,8	826	6,8
Ungültige Stimmen ..	430	2,5	357	2,1	313	1,6	167	0,8	117	0,9	190	1,3
Gültige Stimmen .....	16 615	97,5	16 694	97,9	19 394	98,4	19 534	99,2	- 2 779	- 0,9	- 2 840	- 1,3
SPD .....	5 720	34,4	5 243	31,4	5 551	28,6	4 776	24,4	169	5,8	467	7,0
CDU .....	2 214	13,3	2 072	12,4	2 763	14,2	2 481	12,7	- 549	- 0,9	- 409	- 0,3
Die Linke. <sup>1</sup> .....	4 940	29,7	4 648	27,8	7 518	38,8	8 674	44,4	- 2 578	- 9,1	- 4 026	- 16,6
GRÜNE .....	949	5,7	890	5,3	521	2,7	518	2,7	428	3,0	372	2,6
FDP .....	883	5,3	861	5,2	1 038	5,4	1 034	5,3	- 155	- 0,1	- 173	- 0,1
Sonstige .....	1 909	11,5	2 980	17,9	2 003	10,3	2 051	10,5	- 94	1,2	929	7,4
<b>Treptow-Köpenick Wahlkreis 6</b>												
Wahlberechtigte .....	32 603	x	32 603	x	31 352	x	31 352	x	1 251	x	1 251	x
Wähler .....	20 700	63,5	20 700	63,5	22 902	73,0	22 902	73,0	- 2 202	- 9,5	- 2 202	- 9,5
Briefwähler .....	4 378	21,1	4 378	21,1	2 931	12,8	2 931	12,8	1 447	8,3	1 447	8,3
Ungültige Stimmen ..	460	2,2	401	1,9	365	1,6	215	0,9	95	0,6	186	1,0
Gültige Stimmen .....	20 183	97,8	20 253	98,1	22 511	98,4	22 673	99,1	- 2 328	- 0,6	- 2 420	- 1,0
SPD .....	7 127	35,3	6 578	32,5	7 159	31,8	6 191	27,3	- 32	3,5	387	5,2
CDU .....	3 128	15,5	2 823	13,9	3 516	15,6	2 978	13,1	- 388	- 0,1	- 155	0,8
Die Linke. <sup>1</sup> .....	5 646	28,0	5 430	26,8	8 256	36,7	9 680	42,7	- 2 610	- 8,7	- 4 250	- 15,9
GRÜNE .....	1 459	7,2	1 591	7,9	894	4,0	901	4,0	565	3,2	690	3,9
FDP .....	1 006	5,0	1 065	5,3	1 225	5,4	1 404	6,2	- 219	- 0,4	- 339	- 0,9
Sonstige .....	1 817	9,0	2 766	13,7	1 461	6,5	1 519	6,7	356	2,5	1 247	7,0

**3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen**  
 bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
 im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001  
 nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Wahlkreisen

**3.10 Marzahn-Hellersdorf**

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Marzahn-Hellersdorf</b>												
Wahlberechtigte .....	201 209	x	201 209	x	198 215	x	198 215	x	2 994	x	2 994	x
Wähler .....	99 139	49,3	99 139	49,3	119 410	60,2	119 410	60,2	- 20 271	- 10,9	- 20 271	- 10,9
Briefwähler .....	19 483	19,7	19 483	19,7	14 576	12,2	14 576	12,2	4 907	7,5	4 907	7,5
Ungültige Stimmen ..	2 924	3,0	2 109	2,1	2 102	1,8	1 227	1,0	822	1,2	882	1,1
Gültige Stimmen .....	95 997	97,0	96 810	97,9	117 219	98,2	118 123	99,0	- 21 222	- 1,2	- 21 313	- 1,1
SPD .....	26 594	27,7	26 618	27,5	24 740	21,1	23 699	20,1	1 854	6,6	2 919	7,4
CDU .....	15 419	16,1	12 658	13,1	20 746	17,7	16 795	14,2	- 5 327	- 1,6	- 4 137	- 1,1
Die Linke. <sup>1</sup> .....	33 764	35,2	31 426	32,5	61 195	52,2	62 442	52,9	- 27 431	- 17,0	- 31 016	- 20,4
GRÜNE .....	4 428	4,6	4 194	4,3	2 760	2,4	2 621	2,2	1 668	2,2	1 573	2,1
FDP .....	4 459	4,6	4 625	4,8	5 827	5,0	5 605	4,7	- 1 368	- 0,4	- 980	0,1
Sonstige .....	11 333	11,8	17 289	17,9	1 951	1,7	6 961	5,9	9 382	10,1	10 328	12,0
<b>Marzahn-Hellersdorf Wahlkreis 1</b>												
Wahlberechtigte .....	27 566	x	27 566	x	29 047	x	29 047	x	- 1 481	x	- 1 481	x
Wähler .....	11 086	40,2	11 086	40,2	15 144	52,1	15 144	52,1	- 4 058	- 11,9	- 4 058	- 11,9
Briefwähler .....	1 851	16,7	1 851	16,7	1 644	10,9	1 644	10,9	207	5,8	207	5,8
Ungültige Stimmen ..	444	4,0	253	2,3	355	2,3	168	1,1	89	1,7	85	1,2
Gültige Stimmen .....	10 609	96,0	10 806	97,7	14 780	97,7	14 971	98,9	- 4 171	- 1,7	- 4 165	- 1,2
SPD .....	2 816	26,5	2 799	25,9	3 278	22,2	2 808	18,8	- 462	4,3	- 9	7,1
CDU .....	1 138	10,7	977	9,0	2 208	14,9	1 862	12,4	- 1 070	- 4,2	- 885	- 3,4
Die Linke. <sup>1</sup> .....	4 358	41,1	3 907	36,2	8 163	55,2	8 338	55,7	- 3 805	- 14,1	- 4 431	- 19,5
GRÜNE .....	359	3,4	329	3,0	320	2,2	237	1,6	39	1,2	92	1,4
FDP .....	544	5,1	416	3,8	811	5,5	589	3,9	- 267	- 0,4	- 173	- 0,1
Sonstige .....	1 394	13,1	2 378	22,0	x	x	1 137	7,6	1 394	13,1	1 241	14,4
<b>Marzahn-Hellersdorf Wahlkreis 2</b>												
Wahlberechtigte .....	28 027	x	28 027	x	29 490	x	29 490	x	- 1 463	x	- 1 463	x
Wähler .....	12 451	44,4	12 451	44,4	16 889	57,3	16 889	57,3	- 4 438	- 12,9	- 4 438	- 12,9
Briefwähler .....	2 735	22,0	2 735	22,0	2 044	12,1	2 044	12,1	691	9,9	691	9,9
Ungültige Stimmen ..	394	3,2	288	2,3	367	2,2	181	1,1	27	1,0	107	1,2
Gültige Stimmen .....	12 025	96,8	12 128	97,7	16 503	97,8	16 698	98,9	- 4 478	- 1,0	- 4 570	- 1,2
SPD .....	3 385	28,1	3 345	27,6	4 082	24,7	3 451	20,7	- 697	3,4	- 106	6,9
CDU .....	1 353	11,3	1 122	9,3	2 365	14,3	1 928	11,5	- 1 012	- 3,0	- 806	- 2,2
Die Linke. <sup>1</sup> .....	4 884	40,6	4 457	36,7	8 743	53,0	9 259	55,4	- 3 859	- 12,4	- 4 802	- 18,7
GRÜNE .....	422	3,5	360	3,0	393	2,4	284	1,7	29	1,1	76	1,3
FDP .....	-	0,0	408	3,4	920	5,6	687	4,1	- 920	- 5,6	- 279	- 0,7
Sonstige .....	1 981	16,5	2 436	20,1	x	x	1 089	6,5	1 981	16,5	1 347	13,6
<b>Marzahn-Hellersdorf Wahlkreis 3</b>												
Wahlberechtigte .....	30 047	x	30 047	x	29 822	x	29 822	x	225	x	225	x
Wähler .....	13 702	45,6	13 702	45,6	17 187	57,6	17 187	57,6	- 3 485	- 12,0	- 3 485	- 12,0
Briefwähler .....	2 884	21,0	2 884	21,0	2 186	12,7	2 186	12,7	698	8,3	698	8,3
Ungültige Stimmen ..	388	2,8	329	2,4	347	2,0	169	1,0	41	0,8	160	1,4
Gültige Stimmen .....	13 276	97,2	13 344	97,6	16 830	98,0	17 011	99,0	- 3 554	- 0,8	- 3 667	- 1,4
SPD .....	3 812	28,7	3 764	28,2	3 943	23,4	3 445	20,3	- 131	5,3	319	7,9
CDU .....	1 373	10,3	1 239	9,3	2 606	15,5	2 166	12,7	- 1 233	- 5,2	- 927	- 3,4
Die Linke. <sup>1</sup> .....	5 141	38,7	4 763	35,7	8 909	52,9	9 336	54,9	- 3 768	- 14,2	- 4 573	- 19,2
GRÜNE .....	515	3,9	450	3,4	420	2,5	327	1,9	95	1,4	123	1,5
FDP .....	611	4,6	512	3,8	891	5,3	689	4,1	- 280	- 0,7	- 177	- 0,3
Sonstige .....	1 824	13,7	2 616	19,6	x	x	1 048	6,2	1 763	13,3	1 568	13,4

**3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen**  
bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001  
nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Wahlkreisen

**3.10 Marzahn-Hellersdorf**  
- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Marzahn-Hellersdorf Wahlkreis 4</b>												
Wahlberechtigte .....	29 911	x	29 911	x	28 766	x	28 766	x	1 145	x	1 145	x
Wähler .....	17 218	57,6	17 218	57,6	19 313	67,1	19 313	67,1	- 2 095	- 9,5	- 2 095	- 9,5
Briefwähler .....	4 045	23,5	4 045	23,5	3 006	15,6	3 006	15,6	1 039	7,9	1 039	7,9
Ungültige Stimmen ..	461	2,7	316	1,8	280	1,5	191	1,0	181	1,2	125	0,8
Gültige Stimmen .....	16 711	97,3	16 869	98,2	19 021	98,5	19 113	99,0	- 2 310	- 1,2	- 2 244	- 0,8
SPD .....	5 237	31,3	4 714	27,9	4 275	22,5	3 892	20,4	962	8,8	822	7,5
CDU .....	2 469	14,8	2 287	13,6	3 091	16,3	2 747	14,4	- 622	- 1,5	- 460	- 0,8
Die Linke. <sup>1</sup> .....	5 559	33,3	5 462	32,4	9 051	47,6	9 960	52,1	- 3 492	- 14,3	- 4 498	- 19,7
GRÜNE .....	975	5,8	887	5,3	576	3,0	497	2,6	399	2,8	390	2,7
FDP .....	1 027	6,1	962	5,7	1 055	5,5	1 089	5,7	- 28	0,6	- 127	0,0
Sonstige .....	1 444	8,6	2 557	15,2	973	5,1	928	4,9	471	3,5	1 629	10,3
<b>Marzahn-Hellersdorf Wahlkreis 5</b>												
Wahlberechtigte .....	30 832	x	30 832	x	27 294	x	27 294	x	3 538	x	3 538	x
Wähler .....	19 827	64,3	19 827	64,3	20 470	75,0	20 470	75,0	- 643	- 10,7	- 643	- 10,7
Briefwähler .....	3 673	18,5	3 673	18,5	2 344	11,5	2 344	11,5	1 329	7,0	1 329	7,0
Ungültige Stimmen ..	481	2,4	347	1,8	222	1,1	167	0,8	259	1,3	180	1,0
Gültige Stimmen .....	19 302	97,6	19 422	98,2	20 238	98,9	20 289	99,2	- 936	- 1,3	- 867	- 1,0
SPD .....	4 726	24,5	5 295	27,3	2 844	14,1	4 243	20,9	1 882	10,4	1 052	6,4
CDU .....	6 515	33,8	4 565	23,5	6 018	29,7	4 136	20,4	497	4,1	429	3,1
Die Linke. <sup>1</sup> .....	4 367	22,6	4 387	22,6	10 027	49,5	8 977	44,2	- 5 660	- 26,9	- 4 590	- 21,6
GRÜNE .....	1 094	5,7	1 235	6,4	437	2,2	669	3,3	657	3,5	566	3,1
FDP .....	1 108	5,7	1 317	6,8	912	4,5	1 407	6,9	196	1,2	- 90	- 0,1
Sonstige .....	1 492	7,7	2 623	13,5	x	x	857	4,2	1 492	7,7	1 766	9,3
<b>Marzahn-Hellersdorf Wahlkreis 6</b>												
Wahlberechtigte .....	28 496	x	28 496	x	27 922	x	27 922	x	574	x	574	x
Wähler .....	13 889	48,7	13 889	48,7	16 591	59,4	16 591	59,4	- 2 702	- 10,7	- 2 702	- 10,7
Briefwähler .....	2 529	18,2	2 529	18,2	1 908	11,5	1 908	11,5	621	6,7	621	6,7
Ungültige Stimmen ..	466	3,4	328	2,4	255	1,5	194	1,2	211	1,9	134	1,2
Gültige Stimmen .....	13 409	96,6	13 545	97,6	16 322	98,5	16 389	98,8	- 2 913	- 1,9	- 2 844	- 1,2
SPD .....	3 788	28,2	3 828	28,3	3 220	19,7	3 160	19,3	568	8,5	668	9,0
CDU .....	1 661	12,4	1 567	11,6	2 530	15,5	2 252	13,7	- 869	- 3,1	- 685	- 2,1
Die Linke. <sup>1</sup> .....	5 117	38,2	4 578	33,8	8 973	55,0	8 958	54,7	- 3 856	- 16,8	- 4 380	- 20,9
GRÜNE .....	678	5,1	587	4,3	347	2,1	402	2,5	331	3,0	185	1,8
FDP .....	680	5,1	593	4,4	628	3,8	670	4,1	52	1,3	- 77	0,3
Sonstige .....	1 485	11,1	2 392	17,7	624	3,8	947	5,8	861	7,3	1 445	11,9
<b>Marzahn-Hellersdorf Wahlkreis 7</b>												
Wahlberechtigte .....	26 330	x	26 330	x	25 874	x	25 874	x	456	x	456	x
Wähler .....	10 966	41,6	10 966	41,6	13 816	53,4	13 816	53,4	- 2 850	- 11,8	- 2 850	- 11,8
Briefwähler .....	1 766	16,1	1 766	16,1	1 444	10,5	1 444	10,5	322	5,6	322	5,6
Ungültige Stimmen ..	290	2,6	248	2,3	276	2,0	157	1,1	14	0,6	91	1,2
Gültige Stimmen .....	10 665	97,4	10 696	97,7	13 525	98,0	13 652	98,9	- 2 860	- 0,6	- 2 956	- 1,2
SPD .....	2 830	26,5	2 873	26,9	3 098	22,9	2 700	19,8	- 268	3,6	173	7,1
CDU .....	910	8,5	901	8,4	1 928	14,3	1 704	12,5	- 1 018	- 5,8	- 803	- 4,1
Die Linke. <sup>1</sup> .....	4 338	40,7	3 872	36,2	7 329	54,2	7 614	55,8	- 2 991	- 13,5	- 3 742	- 19,6
GRÜNE .....	385	3,6	346	3,2	267	2,0	205	1,5	118	1,6	141	1,7
FDP .....	489	4,6	417	3,9	610	4,5	474	3,5	- 121	0,1	- 57	0,4
Sonstige .....	1 713	16,1	2 287	21,4	x	x	955	7,0	1 420	13,9	1 332	14,4

**3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen**  
bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001  
nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Wahlkreisen

**3.11 Lichtenberg**

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Lichtenberg</b>												
Wahlberechtigte .....	201 096	x	201 096	x	196 549	x	196 549	x	4 547	x	4 547	x
Wähler .....	99 905	49,7	99 905	49,7	122 475	62,3	122 475	62,3	- 22 570	- 12,6	- 22 570	- 12,6
Briefwähler .....	21 979	22,0	21 979	22,0	16 215	13,2	16 215	13,2	5 764	8,8	5 764	8,8
Ungültige Stimmen ..	3 486	3,5	1 931	1,9	2 335	1,9	1 338	1,1	1 151	1,6	593	0,8
Gültige Stimmen .....	96 289	96,5	97 916	98,1	120 058	98,1	121 111	98,9	- 23 769	- 1,6	- 23 195	- 0,8
SPD .....	30 156	31,3	28 833	29,4	30 662	25,5	26 425	21,8	- 506	5,8	2 408	7,6
CDU .....	11 032	11,5	9 355	9,6	17 642	14,7	14 893	12,3	- 6 610	- 3,2	- 5 538	- 2,7
Die Linke. <sup>1</sup> .....	37 898	39,4	34 890	35,6	61 671	51,4	64 424	53,2	- 23 773	- 12,0	- 29 534	- 17,6
GRÜNE .....	5 383	5,6	5 121	5,2	3 869	3,2	3 345	2,8	1 514	2,4	1 776	2,4
FDP .....	4 759	4,9	4 127	4,2	6 214	5,2	5 277	4,4	- 1 455	- 0,3	- 1 150	- 0,2
Sonstige .....	7 061	7,3	15 590	15,9	x	x	6 747	5,6	7 061	7,3	8 843	10,3
<b>Lichtenberg Wahlkreis 1</b>												
Wahlberechtigte .....	32 190	x	32 190	x	30 456	x	30 456	x	1 734	x	1 734	x
Wähler .....	13 682	42,5	13 682	42,5	17 102	56,2	17 102	56,2	- 3 420	- 13,7	- 3 420	- 13,7
Briefwähler .....	2 407	17,6	2 407	17,6	1 888	11,0	1 888	11,0	519	6,6	519	6,6
Ungültige Stimmen ..	519	3,8	310	2,3	380	2,2	215	1,3	139	1,6	95	1,0
Gültige Stimmen .....	13 154	96,2	13 373	97,7	16 716	97,8	16 882	98,7	- 3 562	- 1,6	- 3 509	- 1,0
SPD .....	3 967	30,2	3 710	27,7	3 861	23,1	3 329	19,7	106	7,1	381	8,0
CDU .....	1 493	11,4	1 223	9,1	2 648	15,8	2 217	13,1	- 1 155	- 4,4	- 994	- 4,0
Die Linke. <sup>1</sup> .....	5 075	38,6	4 778	35,7	8 891	53,2	9 186	54,4	- 3 816	- 14,6	- 4 408	- 18,7
GRÜNE .....	529	4,0	461	3,4	431	2,6	306	1,8	98	1,4	155	1,6
FDP .....	625	4,8	525	3,9	885	5,3	656	3,9	- 260	- 0,5	- 131	0,0
Sonstige .....	1 465	11,1	2 676	20,0	x	x	1 188	7,0	1 465	11,1	1 488	13,0
<b>Lichtenberg Wahlkreis 2</b>												
Wahlberechtigte .....	33 459	x	33 459	x	33 606	x	33 606	x	- 147	x	- 147	x
Wähler .....	17 184	51,4	17 184	51,4	21 528	64,1	21 528	64,1	- 4 344	- 12,7	- 4 344	- 12,7
Briefwähler .....	3 552	20,7	3 552	20,7	2 546	11,8	2 546	11,8	1 006	8,9	1 006	8,9
Ungültige Stimmen ..	607	3,5	341	2,0	386	1,8	214	1,0	221	1,7	127	1,0
Gültige Stimmen .....	16 570	96,5	16 841	98,0	21 122	98,2	21 309	99,0	- 4 552	- 1,7	- 4 468	- 1,0
SPD .....	4 658	28,1	4 592	27,3	4 895	23,2	4 251	19,9	- 237	4,9	341	7,4
CDU .....	2 204	13,3	1 843	10,9	3 168	15,0	2 735	12,8	- 964	- 1,7	- 892	- 1,9
Die Linke. <sup>1</sup> .....	6 854	41,4	6 222	36,9	11 265	53,3	11 722	55,0	- 4 411	- 11,9	- 5 500	- 18,1
GRÜNE .....	809	4,9	734	4,4	621	2,9	476	2,2	188	2,0	258	2,2
FDP .....	975	5,9	863	5,1	1 173	5,6	997	4,7	- 198	0,3	- 134	0,4
Sonstige .....	1 070	6,5	2 587	15,4	x	x	1 128	5,3	1 070	6,5	1 459	10,1
<b>Lichtenberg Wahlkreis 3</b>												
Wahlberechtigte .....	33 642	x	33 642	x	34 680	x	34 680	x	- 1 038	x	- 1 038	x
Wähler .....	15 946	47,4	15 946	47,4	21 286	61,4	21 286	61,4	- 5 340	- 14,0	- 5 340	- 14,0
Briefwähler .....	3 736	23,4	3 736	23,4	2 979	14,0	2 979	14,0	757	9,4	757	9,4
Ungültige Stimmen ..	591	3,7	344	2,2	414	1,9	232	1,1	177	1,8	112	1,1
Gültige Stimmen .....	15 321	96,3	15 596	97,8	20 854	98,1	21 049	98,9	- 5 533	- 1,8	- 5 453	- 1,1
SPD .....	4 857	31,7	4 605	29,5	5 439	26,1	4 694	22,3	- 582	5,6	- 89	7,2
CDU .....	1 832	12,0	1 520	9,7	3 150	15,1	2 675	12,7	- 1 318	- 3,1	- 1 155	- 3,0
Die Linke. <sup>1</sup> .....	6 252	40,8	5 858	37,6	10 794	51,8	11 179	53,1	- 4 542	- 11,0	- 5 321	- 15,5
GRÜNE .....	616	4,0	501	3,2	492	2,4	452	2,1	124	1,6	49	1,1
FDP .....	721	4,7	577	3,7	979	4,7	823	3,9	- 258	0,0	- 246	- 0,2
Sonstige .....	1 043	6,8	2 535	16,3	x	x	1 226	5,8	1 043	6,8	1 309	10,5

**3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen**  
bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001  
nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Wahlkreisen

**3.11 Lichtenberg**  
- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Lichtenberg Wahlkreis 4</b>												
Wahlberechtigte .....	35 456	x	35 456	x	33 571	x	33 571	x	1 885	x	1 885	x
Wähler .....	17 787	50,2	17 787	50,2	20 918	62,3	20 918	62,3	- 3 131	- 12,1	- 3 131	- 12,1
Briefwähler .....	4 335	24,4	4 335	24,4	3 007	14,4	3 007	14,4	1 328	10,0	1 328	10,0
Ungültige Stimmen ..	566	3,2	321	1,8	409	2,0	214	1,0	157	1,2	107	0,8
Gültige Stimmen .....	17 185	96,8	17 453	98,2	20 494	98,0	20 700	99,0	- 3 309	- 1,2	- 3 247	- 0,8
SPD .....	5 408	31,5	5 284	30,3	5 301	25,9	4 598	22,2	107	5,6	686	8,1
CDU .....	1 761	10,2	1 507	8,6	2 879	14,0	2 432	11,7	- 1 118	- 3,8	- 925	- 3,1
Die Linke. <sup>1</sup> .....	6 931	40,3	6 346	36,4	10 655	52,0	11 003	53,2	- 3 724	- 11,7	- 4 657	- 16,8
GRÜNE .....	1 001	5,8	950	5,4	674	3,3	628	3,0	327	2,5	322	2,4
FDP .....	780	4,5	699	4,0	985	4,8	846	4,1	- 205	- 0,3	- 147	- 0,1
Sonstige .....	1 304	7,6	2 667	15,3	x	x	1 193	5,8	1 304	7,6	1 474	9,5
<b>Lichtenberg Wahlkreis 5</b>												
Wahlberechtigte .....	32 963	x	32 963	x	31 770	x	31 770	x	1 193	x	1 193	x
Wähler .....	15 589	47,3	15 589	47,3	18 977	59,7	18 977	59,7	- 3 388	- 12,4	- 3 388	- 12,4
Briefwähler .....	3 342	21,4	3 342	21,4	2 507	13,2	2 507	13,2	835	8,2	835	8,2
Ungültige Stimmen ..	616	4,0	296	1,9	393	2,1	219	1,2	223	1,9	77	0,7
Gültige Stimmen .....	14 955	96,0	15 263	98,1	18 580	97,9	18 755	98,8	- 3 625	- 1,9	- 3 492	- 0,7
SPD .....	5 141	34,4	4 703	30,8	5 292	28,5	4 439	23,7	- 151	5,9	264	7,1
CDU .....	1 554	10,4	1 287	8,4	2 720	14,6	2 295	12,2	- 1 166	- 4,2	- 1 008	- 3,8
Die Linke. <sup>1</sup> .....	5 207	34,8	4 974	32,6	8 785	47,3	9 515	50,7	- 3 578	- 12,5	- 4 541	- 18,1
GRÜNE .....	1 093	7,3	1 045	6,8	766	4,1	638	3,4	327	3,2	407	3,4
FDP .....	790	5,3	621	4,1	1 017	5,5	815	4,3	- 227	- 0,2	- 194	- 0,2
Sonstige .....	1 170	7,8	2 633	17,3	x	x	1 053	5,6	1 170	7,8	1 580	11,7
<b>Lichtenberg Wahlkreis 6</b>												
Wahlberechtigte .....	33 386	x	33 386	x	32 466	x	32 466	x	920	x	920	x
Wähler .....	19 717	59,1	19 717	59,1	22 664	69,8	22 664	69,8	- 2 947	- 10,7	- 2 947	- 10,7
Briefwähler .....	4 607	23,4	4 607	23,4	3 288	14,5	3 288	14,5	1 319	8,9	1 319	8,9
Ungültige Stimmen ..	587	3,0	319	1,6	353	1,6	244	1,1	234	1,4	75	0,5
Gültige Stimmen .....	19 104	97,0	19 390	98,4	22 292	98,4	22 416	98,9	- 3 188	- 1,4	- 3 026	- 0,5
SPD .....	6 125	32,1	5 939	30,6	5 874	26,4	5 114	22,8	251	5,7	825	7,8
CDU .....	2 188	11,5	1 975	10,2	3 077	13,8	2 539	11,3	- 889	- 2,3	- 564	- 1,1
Die Linke. <sup>1</sup> .....	7 579	39,7	6 712	34,6	11 281	50,6	11 819	52,7	- 3 702	- 10,9	- 5 107	- 18,1
GRÜNE .....	1 335	7,0	1 430	7,4	885	4,0	845	3,8	450	3,0	585	3,6
FDP .....	868	4,5	842	4,3	1 175	5,3	1 140	5,1	- 307	- 0,8	- 298	- 0,8
Sonstige .....	1 009	5,3	2 492	12,9	x	x	959	4,3	1 009	5,3	1 533	8,6

**3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen**  
bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001  
nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Wahlkreisen

**3.12 Reinickendorf**

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Reinickendorf</b>												
Wahlberechtigte .....	184 143	x	184 143	x	186 315	x	186 315	x	- 2 172	x	- 2 172	x
Wähler .....	114 794	62,3	114 794	62,3	135 437	72,7	135 437	72,7	- 20 643	- 10,4	- 20 643	- 10,4
Briefwähler .....	27 798	24,2	27 798	24,2	25 029	18,5	25 029	18,5	2 769	5,7	2 769	5,7
Ungültige Stimmen ..	3 531	3,1	2 368	2,1	4 013	3,0	1 977	1,5	- 482	0,1	391	0,6
Gültige Stimmen .....	110 921	96,9	112 205	97,9	131 233	97,0	133 311	98,5	- 20 312	- 0,1	- 21 106	- 0,6
SPD .....	38 417	34,6	33 883	30,2	47 772	36,4	43 084	32,3	- 9 355	- 1,8	- 9 201	- 2,1
CDU .....	42 523	38,3	37 111	33,1	54 313	41,4	49 204	36,9	- 11 790	- 3,1	- 12 093	- 3,8
Die Linke. <sup>1</sup> .....	3 341	3,0	3 562	3,2	4 994	3,8	6 709	5,0	- 1 653	- 0,8	- 3 147	- 1,8
GRÜNE .....	9 277	8,4	10 027	8,9	7 495	5,7	8 695	6,5	1 782	2,7	1 332	2,4
FDP .....	10 251	9,2	10 776	9,6	16 186	12,3	17 859	13,4	- 5 935	- 3,1	- 7 083	- 3,8
Sonstige .....	7 112	6,4	16 846	15,0	473	0,4	7 760	5,8	6 639	6,0	9 086	9,2
<b>Reinickendorf Wahlkreis 1</b>												
Wahlberechtigte .....	30 400	x	30 400	x	31 027	x	31 027	x	- 627	x	- 627	x
Wähler .....	15 830	52,1	15 830	52,1	20 034	64,6	20 034	64,6	- 4 204	- 12,5	- 4 204	- 12,5
Briefwähler .....	3 450	21,8	3 450	21,8	3 520	17,6	3 520	17,6	- 70	4,2	- 70	4,2
Ungültige Stimmen ..	600	3,8	403	2,6	714	3,6	345	1,7	- 114	0,2	58	0,9
Gültige Stimmen .....	15 180	96,2	15 389	97,4	19 294	96,4	19 674	98,3	- 4 114	- 0,2	- 4 285	- 0,9
SPD .....	5 632	37,1	4 943	32,1	7 488	38,8	6 841	34,8	- 1 856	- 1,7	- 1 898	- 2,7
CDU .....	5 067	33,4	4 285	27,8	7 671	39,8	7 088	36,0	- 2 604	- 6,4	- 2 803	- 8,2
Die Linke. <sup>1</sup> .....	590	3,9	612	4,0	928	4,8	1 210	6,2	- 338	- 0,9	- 598	- 2,2
GRÜNE .....	995	6,6	1 006	6,5	895	4,6	969	4,9	100	2,0	37	1,6
FDP .....	1 177	7,8	1 149	7,5	1 839	9,5	1 959	10,0	- 662	- 1,7	- 810	- 2,5
Sonstige .....	1 719	11,3	3 394	22,1	473	2,5	1 607	8,2	1 246	8,8	1 787	13,9
<b>Reinickendorf Wahlkreis 2</b>												
Wahlberechtigte .....	30 399	x	30 399	x	31 356	x	31 356	x	- 957	x	- 957	x
Wähler .....	16 912	55,6	16 912	55,6	21 363	68,1	21 363	68,1	- 4 451	- 12,5	- 4 451	- 12,5
Briefwähler .....	4 173	24,7	4 173	24,7	4 146	19,4	4 146	19,4	27	5,3	27	5,3
Ungültige Stimmen ..	609	3,6	417	2,5	670	3,1	357	1,7	- 61	0,5	60	0,8
Gültige Stimmen .....	16 278	96,4	16 479	97,5	20 656	96,9	20 988	98,3	- 4 378	- 0,5	- 4 509	- 0,8
SPD .....	5 880	36,1	5 317	32,3	7 792	37,7	6 895	32,9	- 1 912	- 1,6	- 1 578	- 0,6
CDU .....	5 955	36,6	5 188	31,5	8 704	42,1	7 941	37,8	- 2 749	- 5,5	- 2 753	- 6,3
Die Linke. <sup>1</sup> .....	642	3,9	642	3,9	992	4,8	1 257	6,0	- 350	- 0,9	- 615	- 2,1
GRÜNE .....	1 109	6,8	1 124	6,8	964	4,7	1 095	5,2	145	2,1	29	1,6
FDP .....	1 274	7,8	1 283	7,8	2 204	10,7	2 398	11,4	- 930	- 2,9	- 1 115	- 3,6
Sonstige .....	1 418	8,7	2 925	17,7	x	x	1 402	6,7	1 418	8,7	1 523	11,0
<b>Reinickendorf Wahlkreis 3</b>												
Wahlberechtigte .....	30 608	x	30 608	x	30 214	x	30 214	x	394	x	394	x
Wähler .....	21 231	69,4	21 231	69,4	23 933	79,2	23 933	79,2	- 2 702	- 9,8	- 2 702	- 9,8
Briefwähler .....	5 087	24,0	5 087	24,0	4 387	18,3	4 387	18,3	700	5,7	700	5,7
Ungültige Stimmen ..	638	3,0	396	1,9	662	2,8	323	1,4	- 24	0,2	73	0,5
Gültige Stimmen .....	20 549	97,0	20 793	98,1	23 235	97,2	23 581	98,6	- 2 686	- 0,2	- 2 788	- 0,5
SPD .....	7 023	34,2	6 124	29,5	7 864	33,8	7 439	31,5	- 841	0,4	- 1 315	- 2,0
CDU .....	8 212	40,0	7 062	34,0	9 818	42,3	8 575	36,4	- 1 606	- 2,3	- 1 513	- 2,4
Die Linke. <sup>1</sup> .....	667	3,2	580	2,8	791	3,4	1 072	4,5	- 124	- 0,2	- 492	- 1,7
GRÜNE .....	2 129	10,4	2 213	10,6	1 681	7,2	1 861	7,9	448	3,2	352	2,7
FDP .....	1 917	9,3	2 192	10,5	3 081	13,3	3 522	14,9	- 1 164	- 4,0	- 1 330	- 4,4
Sonstige .....	601	2,9	2 622	12,6	x	x	1 112	4,7	601	2,9	1 510	7,9



**3 Wahlberechtigte, Wähler, Erst- und Zweitstimmen**  
bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
im Vergleich zur Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 21. Oktober 2001  
nach Wahlkreisverbänden (Bezirken) und Wahlkreisen

**3.12 Reinickendorf**  
- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Abgeordnetenhauswahl 2006				Abgeordnetenhauswahl 2001				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	Prozentpunkte	absolut	Prozentpunkte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Reinickendorf Wahlkreis 4</b>												
Wahlberechtigte .....	34 508	x	34 508	x	34 419	x	34 419	x	89	x	89	x
Wähler .....	22 164	64,2	22 164	64,2	25 490	74,1	25 490	74,1	- 3 326	- 9,9	- 3 326	- 9,9
Briefwähler .....	5 411	24,4	5 411	24,4	4 729	18,6	4 729	18,6	682	5,8	682	5,8
Ungültige Stimmen ..	670	3,0	462	2,1	744	2,9	375	1,5	- 74	0,1	87	0,6
Gültige Stimmen .....	21 386	97,0	21 655	97,9	24 715	97,1	25 085	98,5	- 3 329	- 0,1	- 3 430	- 0,6
SPD .....	7 704	36,0	6 761	31,2	9 548	38,6	8 475	33,8	- 1 844	- 2,6	- 1 714	- 2,6
CDU .....	8 175	38,2	7 046	32,5	9 808	39,7	8 971	35,8	- 1 633	- 1,5	- 1 925	- 3,3
Die Linke. <sup>1</sup> .....	561	2,6	677	3,1	884	3,6	1 225	4,9	- 323	- 1,0	- 548	- 1,8
GRÜNE .....	1 770	8,3	1 988	9,2	1 406	5,7	1 696	6,8	364	2,6	292	2,4
FDP .....	1 705	8,0	1 959	9,0	3 069	12,4	3 279	13,1	- 1 364	- 4,4	- 1 320	- 4,1
Sonstige .....	1 471	6,9	3 224	14,9	x	x	1 439	5,7	1 471	6,9	1 785	9,2
<b>Reinickendorf Wahlkreis 5</b>												
Wahlberechtigte .....	28 851	x	28 851	x	29 822	x	29 822	x	- 971	x	- 971	x
Wähler .....	16 035	55,6	16 035	55,6	19 710	66,1	19 710	66,1	- 3 675	- 10,5	- 3 675	- 10,5
Briefwähler .....	3 410	21,3	3 410	21,3	3 044	15,4	3 044	15,4	366	5,9	366	5,9
Ungültige Stimmen ..	523	3,3	397	2,5	655	3,3	334	1,7	- 132	0,0	63	0,8
Gültige Stimmen .....	15 446	96,7	15 590	97,5	19 041	96,7	19 359	98,3	- 3 595	0,0	- 3 769	- 0,8
SPD .....	5 626	36,4	5 094	32,7	7 298	38,3	6 699	34,6	- 1 672	- 1,9	- 1 605	- 1,9
CDU .....	5 765	37,3	4 919	31,6	8 404	44,1	7 608	39,3	- 2 639	- 6,8	- 2 689	- 7,7
Die Linke. <sup>1</sup> .....	554	3,6	584	3,7	788	4,1	955	4,9	- 234	- 0,5	- 371	- 1,2
GRÜNE .....	848	5,5	874	5,6	719	3,8	776	4,0	129	1,7	98	1,6
FDP .....	1 201	7,8	1 228	7,9	1 832	9,6	1 900	9,8	- 631	- 1,8	- 672	- 1,9
Sonstige .....	1 452	9,4	2 891	18,5	x	x	1 421	7,3	1 452	9,4	1 470	11,2
<b>Reinickendorf Wahlkreis 6</b>												
Wahlberechtigte .....	29 377	x	29 377	x	29 477	x	29 477	x	- 100	x	- 100	x
Wähler .....	22 622	77,0	22 622	77,0	24 907	84,5	24 907	84,5	- 2 285	- 7,5	- 2 285	- 7,5
Briefwähler .....	6 267	27,7	6 267	27,7	5 203	20,9	5 203	20,9	1 064	6,8	1 064	6,8
Ungültige Stimmen ..	491	2,2	293	1,3	568	2,3	243	1,0	- 77	- 0,1	50	0,3
Gültige Stimmen .....	22 082	97,8	22 299	98,7	24 292	97,7	24 624	99,0	- 2 210	0,1	- 2 325	- 0,3
SPD .....	6 552	29,7	5 644	25,3	7 782	32,0	6 735	27,4	- 1 230	- 2,3	- 1 091	- 2,1
CDU .....	9 349	42,3	8 611	38,6	9 908	40,8	9 021	36,6	- 559	1,5	- 410	2,0
Die Linke. <sup>1</sup> .....	327	1,5	467	2,1	611	2,5	990	4,0	- 284	- 1,0	- 523	- 1,9
GRÜNE .....	2 426	11,0	2 822	12,7	1 830	7,5	2 298	9,3	596	3,5	524	3,4
FDP .....	2 977	13,5	2 965	13,3	4 161	17,1	4 801	19,5	- 1 184	- 3,6	- 1 836	- 6,2
Sonstige .....	451	2,0	1 790	8,0	x	x	779	3,2	451	2,0	1 011	4,8

#### 4.1 Feststellung der Parteien mit einem Zweitstimmenanteil von 5% und mehr an den abgegebenen Stimmen bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006

- Endgültiges Ergebnis -

Partei	Zweitstimmen			
	2006		2001	
	absolut	in % der abgegebenen Stimmen	absolut	in % der abgegebenen Stimmen
	1	2	3	4
<b>SPD</b> .....	424 054	30,2	481 772	29,3
<b>CDU</b> .....	294 026	20,9	385 692	23,5
<b>Die Linke.</b> <sup>1</sup> .....	185 185	13,2	366 292	22,3
<b>GRÜNE</b> .....	180 865	12,9	148 066	9,0
<b>FDP</b> .....	104 584	7,4	160 953	9,8
GRAUE .....	52 884	3,8	22 093	1,3
REP .....	11 922	0,8	21 836	1,3
NPD .....	35 229	2,5	15 110	0,9
ödp .....	986	0,1	3 304	0,2
BüSo .....	2 335	0,2	1 889	0,1
APPD .....	3 476	0,2	x	x
AGFG .....	2 375	0,2	x	x
WASG .....	40 504	2,9	x	x
Bildung .....	4 601	0,3	x	x
DAP .....	1 748	0,1	x	x
Eltern .....	10 066	0,7	x	x
DIE FRAUEN .....	3 797	0,3	x	x
HUMANWIRT. ....	1 390	0,1	x	x
Tierschutz .....	11 707	0,8	x	x
FORUM .....	632	0,0	x	x
PASS .....	2 578	0,2	x	x
PSG .....	565	0,0	x	x
Offensive D .....	1 846	0,1	x	x

1 bis 2004: PDS

**4.2 Verteilung der 130 Grundmandate auf Parteien und – für Parteien mit Bezirkslisten – auf Bezirke nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006**  
- Endgültiges Ergebnis -

Partei – Bezirk	Berechnungsformel				Mandate		
	gültige Zweit- stimmen	x Grund- mandate	: zu berück- sichtigende gültige Zweit- stimmen insgesamt	= Berech- nungs- zahl	aufgrund		insgesamt
					Ganzzahl	Zahlen- bruchteil	
					1	2	3
SPD .....	424 054	130	1 188 714	46,3753	46	–	46
CDU .....	294 026	130	1 188 714	32,1552	32	–	32
Die Linke. ....	185 185	130	1 188 714	20,2522	20	–	20
GRÜNE .....	180 865	130	1 188 714	19,7797	19	1	20
FDP .....	104 584	130	1 188 714	11,4375	11	1	12
Insgesamt	1 188 714	x	x	x	128	2	130
<b>SPD</b>							
Mitte .....	33 073	46	424 054	3,5877	3	1	4
Friedrichshain-Kreuzberg .....	27 295	46	424 054	2,9609	2	1	3
Pankow .....	45 742	46	424 054	4,9619	4	1	5
Charlottenburg-Wilmersdorf ....	46 637	46	424 054	5,0590	5	–	5
Spandau .....	30 401	46	424 054	3,2978	3	–	3
Steglitz-Zehlendorf .....	40 199	46	424 054	4,3607	4	–	4
Tempelhof-Schöneberg .....	44 064	46	424 054	4,7799	4	1	5
Neukölln .....	32 748	46	424 054	3,5524	3	–	3
Treptow-Köpenick .....	34 561	46	424 054	3,7491	3	1	4
Marzahn-Hellersdorf .....	26 618	46	424 054	2,8874	2	1	3
Lichtenberg .....	28 833	46	424 054	3,1277	3	–	3
Reinickendorf .....	33 883	46	424 054	3,6755	3	1	4
Insgesamt	424 054	x	x	x	39	7	46
<b>CDU</b>							
Mitte .....	17 360	32	294 026	1,8894	1	1	2
Friedrichshain-Kreuzberg .....	7 869	32	294 026	0,8564	–	1	1
Pankow .....	17 556	32	294 026	1,9107	1	1	2
Charlottenburg-Wilmersdorf ....	36 003	32	294 026	3,9183	3	1	4
Spandau .....	28 389	32	294 026	3,0897	3	–	3
Steglitz-Zehlendorf .....	45 835	32	294 026	4,9884	4	1	5
Tempelhof-Schöneberg .....	38 277	32	294 026	4,1658	4	–	4
Neukölln .....	29 855	32	294 026	3,2492	3	–	3
Treptow-Köpenick .....	13 758	32	294 026	1,4973	1	1	2
Marzahn-Hellersdorf .....	12 658	32	294 026	1,3776	1	–	1
Lichtenberg .....	9 355	32	294 026	1,0181	1	–	1
Reinickendorf .....	37 111	32	294 026	4,0389	4	–	4
Insgesamt	294 026	x	x	x	26	6	32
<b>FDP</b>							
Mitte .....	6 976	12	104 584	0,8004	–	1	1
Friedrichshain-Kreuzberg .....	3 696	12	104 584	0,4241	–	–	–
Pankow .....	7 537	12	104 584	0,8648	–	1	1
Charlottenburg-Wilmersdorf ....	14 173	12	104 584	1,6262	1	1	2
Spandau .....	7 776	12	104 584	0,8922	–	1	1
Steglitz-Zehlendorf .....	18 342	12	104 584	2,1046	2	–	2
Tempelhof-Schöneberg .....	13 029	12	104 584	1,4950	1	–	1
Neukölln .....	8 039	12	104 584	0,9224	–	1	1
Treptow-Köpenick .....	5 488	12	104 584	0,6297	–	1	1
Marzahn-Hellersdorf .....	4 625	12	104 584	0,5307	–	1	1
Lichtenberg .....	4 127	12	104 584	0,4735	–	–	–
Reinickendorf .....	10 776	12	104 584	1,2364	1	–	1
Insgesamt	104 584	x	x	x	5	7	12

### 4.3 Feststellung der Überhangmandate nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006

- Endgültiges Ergebnis -

Partei – Bezirk	Grund- mandate	Direktmandate		Mandate einschl. Überhang
		insgesamt	darunter im Überhang	
	1	2	3	4

#### Berechnung für Parteien mit Bezirksliste

<b>SPD</b>				
Mitte .....	4	5	1	5
Friedrichshain-Kreuzberg .....	3	1	–	3
Pankow .....	5	7	2	7
Charlottenburg-Wilmersdorf ...	5	6	1	6
Spandau .....	3	4	1	4
Steglitz-Zehlendorf .....	4	2	–	4
Tempelhof-Schöneberg .....	5	5	–	5
Neukölln .....	3	3	–	3
Treptow-Köpenick .....	4	6	2	6
Marzahn-Hellersdorf .....	3	–	–	3
Lichtenberg .....	3	–	–	3
Reinickendorf .....	4	1	–	4
Insgesamt	46	40	7	53

<b>CDU</b>				
Mitte .....	2	–	–	2
Friedrichshain-Kreuzberg .....	1	–	–	1
Pankow .....	2	–	–	2
Charlottenburg-Wilmersdorf ...	4	1	–	4
Spandau .....	3	1	–	3
Steglitz-Zehlendorf .....	5	5	–	5
Tempelhof-Schöneberg .....	4	3	–	4
Neukölln .....	3	3	–	3
Treptow-Köpenick .....	2	–	–	2
Marzahn-Hellersdorf .....	1	1	–	1
Lichtenberg .....	1	–	–	1
Reinickendorf .....	4	5	1	5
Insgesamt	32	19	1	33

<b>FDP</b>				
Mitte .....	1	–	–	1
Friedrichshain-Kreuzberg .....	–	–	–	–
Pankow .....	1	–	–	1
Charlottenburg-Wilmersdorf ...	2	–	–	2
Spandau .....	1	–	–	1
Steglitz-Zehlendorf .....	2	–	–	2
Tempelhof-Schöneberg .....	1	–	–	1
Neukölln .....	1	–	–	1
Treptow-Köpenick .....	1	–	–	1
Marzahn-Hellersdorf .....	1	–	–	1
Lichtenberg .....	–	–	–	–
Reinickendorf .....	1	–	–	1
Insgesamt	12	–	–	12

#### Berechnung für Parteien mit Landesliste

Die Linke .....	20	14	–	20
GRÜNE .....	20	5	–	20

**4.4 Berechnung der neuen Mandatszähl unter Berücksichtigung der Überhangmandate nach Hare-Niemeyer<sup>1</sup> nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006**

- Endgültiges Ergebnis -

Partei	Berechnungsformel				Neue Mandatszähl	
	Mandate der Partei einschließlich Überhangmandate	x	zu berücksichtigende gültige Zweitstimmen insgesamt	: gültige Zweitstimmen je Liste = Berechnungszahl		
SPD .....	53		1 188 714	424 054	148,57	149
CDU .....	33		1 188 714	294 026	133,42	133

<sup>1</sup> Zur Berechnung des Verhältnisausgleichs zwischen Parteien im Wahlgebiet wird die Zahl der errungenen Sitze der Partei einschl. Überhangmandate durch ihre Zweitstimmenzahl dividiert und mit der Gesamtzahl aller zu berücksichtigenden Zweitstimmen multipliziert. Zahlenbruchteile über 0,5 werden aufgerundet. Haben mehrere Parteien Überhangmandate erzielt, wird den weiteren Berechnungen die **höhere** Gesamtzahl der Mandate zugrundegelegt.

**4.5 Mandatsverteilung mit Ausgleich der Überhangmandate nach Hare-Niemeyer nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006**

- Endgültiges Ergebnis -

Partei	Berechnungsformel				Mandate						
	gültige Zweitstimmen	x	neue Mandatszähl	: zu berücksichtigende gültige Zweitstimmen insgesamt	aufgrund		insgesamt	davon			
					Berechnungszahl	=		Ganzzahl	Zahlenbruchteil	Grundmandate	Überhangmandate
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
SPD <sup>1</sup> .....	x		x		x	x	53	46	7	-	
CDU .....	294 026		1 188 714	36,855	36	1	37	32	1	4	
Die Linke. ...	185 185		1 188 714	23,212	23	-	23	20	-	3	
GRÜNE .....	180 865		1 188 714	22,671	22	1	23	20	-	3	
FDP .....	104 584		1 188 714	13,109	13	-	13	12	-	1	
Insgesamt	764 660		x	x	x	94	2	149	130	8	11

<sup>1</sup> Bei der errechneten höheren Gesamtzahl der Mandate sind sämtlich Überhangmandate dieser Partei in der Verhältnisrechnung berücksichtigt, so dass für diese Partei kein Ausgleich erfolgt.

#### 4.6 Verteilung der Ausgleichsmandate für Parteien mit Bezirkslisten auf der Grundlage der Verteilung der Gesamtmandate<sup>1</sup> nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006

- Endgültiges Ergebnis -

Partei - Bezirk	Berechnungsformel				Mandate					
	gültige Zweit- stimmen	x	zu ver- teilende Mandate insgesamt	: gültige Zweit- stimmen insgesamt	= Berech- nungs- zahl	aufgrund		insgesamt	darunter	
						Ganzzahl	Zahlen- bruchteil		Überhang- mandate	Ausgleichs- mandate
1	2	3	4	5						
<b>CDU</b>										
Mitte .....	17 360		37	294 026	2,1846	2	-	2	-	-
Friedrichshain-Kreuzberg .....	7 869		37	294 026	0,9902	-	1	1	-	-
Pankow .....	17 556		37	294 026	2,2092	2	-	2	-	-
Charlottenburg-Wilmersdorf ..	36 003		37	294 026	4,5306	4	-	4	-	-
Spandau .....	28 389		37	294 026	3,5724	3	-	3	-	-
Steglitz-Zehlendorf .....	45 835		37	294 026	5,7678	5	1	6	-	1
Tempelhof-Schöneberg .....	38 277		37	294 026	4,8167	4	1	5	-	1
Neukölln .....	29 855		37	294 026	3,7569	3	1	4	-	1
Treptow-Köpenick .....	13 758		37	294 026	1,7313	1	1	2	-	-
Marzahn-Hellersdorf .....	12 658		37	294 026	1,5929	1	1	2	-	1
Lichtenberg .....	9 355		37	294 026	1,1772	1	-	1	-	-
Reinickendorf .....	37 111		37	294 026	4,6700	4	1	5	1	-
Insgesamt	294 026		x	x	x	30	7	37	-	4
<b>FDP</b>										
Mitte .....	6 976		13	104 584	0,8671	-	1	1	-	-
Friedrichshain-Kreuzberg .....	3 696		13	104 584	0,4594	-	-	-	-	-
Pankow .....	7 537		13	104 584	0,9369	-	1	1	-	-
Charlottenburg-Wilmersdorf ..	14 173		13	104 584	1,7617	1	1	2	-	-
Spandau .....	7 776		13	104 584	0,9666	-	1	1	-	-
Steglitz-Zehlendorf .....	18 342		13	104 584	2,2799	2	-	2	-	-
Tempelhof-Schöneberg .....	13 029		13	104 584	1,6195	1	1	2	-	1
Neukölln .....	8 039		13	104 584	0,9993	-	1	1	-	-
Treptow-Köpenick .....	5 488		13	104 584	0,6822	-	1	1	-	-
Marzahn-Hellersdorf .....	4 625		13	104 584	0,5749	-	1	1	-	-
Lichtenberg .....	4 127		13	104 584	0,5130	-	-	-	-	-
Reinickendorf .....	10 776		13	104 584	1,3395	1	-	1	-	-
Insgesamt	104 584		x	x	x	5	8	13	-	1

<sup>1</sup> gemäß der Entscheidung des Landeswahlausschusses vom 5. Oktober 2006

#### 4.7 Mandate für das Abgeordnetenhaus von Berlin nach der Wahl am 17. September 2006 nach Wahlkreisverbänden und Parteien

- Endgültiges Ergebnis -

Wahlkreisverband (Bezirk)	Mandate insgesamt						Direktmandate				Darunter Überhang- mandate		Listenmandate					Darunter Ausgleichsmandate			
	ins- gesamt	SPD	CDU	Die Linke.	GRÜNE	FDP	SPD	CDU	Die Linke.	GRÜNE	SPD	CDU	SPD	CDU	Die Linke.	GRÜNE	FDP	CDU	Die Linke.	GRÜNE	FDP
Mitte .....	9	5	2	1	-	1	5	-	1	-	1	-	-	2	x	x	1	-	x	x	-
Friedrh.-Kreuzb. ....	8	3	1	1	3	-	1	-	1	3	-	-	2	1	x	x	-	-	x	x	-
Pankow .....	12	7	2	-	2	1	7	-	-	2	2	-	-	2	x	x	1	-	x	x	-
Charlbg.-Wilmerd.	12	6	4	-	-	2	6	1	-	1	-	-	-	3	x	x	2	-	x	x	-
Spandau .....	8	4	3	-	-	1	4	1	-	1	-	-	-	2	x	x	1	-	x	x	-
Steglitz-Zehlend. ...	12	4	6	-	-	2	2	5	-	-	-	-	2	1	x	x	2	1	x	x	-
Tempelh.-Schöneb.	12	5	5	-	-	2	5	3	-	-	-	-	-	2	x	x	2	1	x	x	1
Neukölln .....	8	3	4	-	-	1	3	3	-	-	-	-	-	1	x	x	1	1	x	x	-
Treptow-Köpenick .	9	6	2	-	-	1	6	-	-	2	-	-	-	2	x	x	1	-	x	x	-
Marzahn-Hellersd. .	12	3	2	6	-	1	-	1	6	-	-	-	3	1	x	x	1	1	x	x	-
Lichtenberg .....	10	3	1	6	-	-	-	-	6	-	-	-	3	1	x	x	-	-	x	x	-
Reinickendorf .....	10	4	5	-	-	1	1	5	-	-	-	1	3	-	x	x	1	-	x	x	-
Landesliste .....	27	x	x	9	18	x	x	x	x	x	x	x	x	x	9	18	x	x	3	3	x
Insgesamt	149	53	37	23	23	13	40	19	14	5	7	1	13	18	9	18	13	4	3	3	1

#### 4.8 Mandate der Parteien im Abgeordnetenhaus von Berlin 1946 bis 2006

- Endgültiges Ergebnis -

Wahltag <sup>1</sup>	Insgesamt	Mandate											
		absolut						in %					
		SPD	CDU	Die Linke. <sup>2</sup>	GRÜNE <sup>3</sup>	FDP	REP	SPD	CDU	Die Linke. <sup>2</sup>	GRÜNE <sup>3</sup>	FDP <sup>4</sup>	REP
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
20.10.1946 <sup>5</sup>	130	63	29	26	x	12	x	48,4	22,3	20,0	x	9,3	x
5.12.1948	98	60	21	x	x	17	x	61,2	21,4	x	x	17,4	x
3.12.1950	127	61	34	x	x	32	x	48,0	26,8	x	x	25,2	x
5.12.1954	127	64	44	-	x	19	x	50,4	34,6	-	x	15,0	x
7.12.1958	133	78	55	-	x	-	x	58,6	41,4	-	x	-	x
17.02.1963	140	89	41	-	x	10	x	63,6	29,3	-	x	7,1	x
12.03.1967	137	81	47	-	x	9	x	59,1	34,3	-	x	6,6	x
14.03.1971	138	73	54	-	x	11	x	52,9	39,1	-	x	8,0	x
2.03.1975 <sup>6</sup>	147	67	69	-	x	11	x	45,6	46,9	-	x	7,5	x
18.03.1979	135	61	63	-	-	11	x	45,2	46,7	-	-	8,1	x
10.05.1981	132	51	65	-	9	7	x	38,6	49,2	-	6,8	5,3	x
10.03.1985	144	48	69	-	15	12	x	33,3	47,9	-	10,4	8,3	x
29.01.1989	138	55	55	-	17	-	11	39,9	39,9	-	12,3	-	8,0
2.12.1990	241	76	101	23	23	18	-	31,5	41,9	9,5	9,5	7,5	-
22.10.1995	206	55	87	34	30	-	-	26,7	42,2	16,5	14,6	-	-
10.10.1999	169	42	76	33	18	-	-	24,9	45,0	19,5	10,7	-	-
21.10.2001	141	44	35	33	14	15	-	31,2	24,8	23,4	9,9	10,6	-
17.09.2006	149	53	37	23	23	13	-	35,6	24,8	15,4	15,4	8,7	-

1 1946 und 1948: Stadtverordnetenversammlung, 1948 bis 1989: in den 12 westlichen Bezirken

2 bis einschl. 1967: SED bzw. SED-W, 1971 bis einschl. 1989: SEW, 1990 bis einschl. 2001: PDS

3 bis 1989: AL; 1990 GRÜNE/AL, Bü90/Gr/UFV

4 1946 und 1948: LDP

5 Groß-Berlin

6 unter Berücksichtigung der Wiederholungswahl in Zehlendorf am 25.1.1976



#### 4.9 Direkt gewählte Abgeordnete nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006

- Endgültiges Ergebnis -

Wahlkreis	Name, Vorname	Partei	Erststimmen		Stimmenvorsprung zum Zweitplatzierten	
			absolut	%	absolut	%-Punkte
			1	2	3	4
Mitte .....	01	SPD	5 752	32,1	1 266	7,1
	02	Die Linke.	6 598	34,8	721	3,8
	03	SPD	6 996	38,0	2 657	14,4
	04	SPD	6 137	38,9	3 230	20,5
	05	SPD	6 205	40,3	1 974	12,8
	06	SPD	5 795	39,9	2 675	18,4
Friedrichshain-Kreuzberg .....	01	GRÜNE	7 460	40,2	2 037	11,0
	02	GRÜNE	7 801	42,4	3 345	18,2
	03	GRÜNE	5 612	33,8	783	4,7
	04	Die Linke.	6 707	36,0	1 154	6,2
	05	SPD	4 996	28,0	191	1,1
Pankow .....	01	SPD	5 640	34,0	1 286	7,8
	02	SPD	6 011	36,0	2 457	14,7
	03	SPD	5 419	31,9	477	2,8
	04	SPD	4 829	33,9	1 221	8,6
	05	SPD	4 944	30,4	256	1,6
	06	GRÜNE	6 267	34,3	1 038	5,7
	07	SPD	4 965	32,7	870	5,7
	08	GRÜNE	5 750	34,6	1 102	6,6
	09	SPD	5 908	33,7	1 293	7,4
Charlottenburg-Wilmersdorf .....	01	SPD	6 576	40,6	1 816	11,2
	02	CDU	7 436	37,3	647	3,2
	03	SPD	6 986	37,1	2 239	11,9
	04	SPD	6 976	37,0	2 239	11,9
	05	SPD	8 113	40,5	364	1,8
	06	SPD	7 711	38,2	1 905	9,4
	07	SPD	7 703	36,8	739	3,5
Spandau .....	01	SPD	7 043	40,1	695	4,0
	02	SPD	6 125	39,1	494	3,1
	03	SPD	7 208	42,0	1 422	8,3
	04	SPD	7 042	37,9	256	1,4
	05	CDU	9 016	42,3	1 579	7,4
Steglitz-Zehlendorf .....	01	SPD	7 914	37,8	1 674	8,0
	02	SPD	7 467	37,9	1 238	6,3
	03	CDU	8 374	38,2	1 241	5,7
	04	CDU	7 943	40,5	1 599	8,1
	05	CDU	7 427	40,1	1 049	5,7
	06	CDU	7 828	38,0	1 606	7,8
	07	CDU	8 741	39,9	2 009	9,2
Tempelhof-Schöneberg .....	01	SPD	6 512	38,5	2 366	14,0
	02	SPD	7 162	39,9	2 291	12,8
	03	SPD	8 266	42,1	3 980	20,3
	04	SPD	6 094	36,6	849	5,1
	05	SPD	6 424	36,8	654	3,8
	06	CDU	6 895	39,9	1 063	6,1
	07	CDU	7 462	44,0	1 805	10,6
	08	CDU	7 609	43,7	2 012	11,6
Neukölln .....	01	SPD	6 164	38,2	2 569	15,9
	02	SPD	5 598	40,4	2 796	20,2
	03	SPD	5 815	40,5	1 077	7,5
	04	CDU	7 623	39,9	724	3,8
	05	CDU	7 882	40,8	651	3,4
	06	CDU	7 944	40,5	1 197	6,1

**4.9** Direkt gewählte Abgeordnete  
nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
- Endgültiges Ergebnis -

Wahlkreis	Name, Vorname	Partei	Erststimmen		Stimmenvorsprung zum Zweitplatzierten	
			absolut	%	absolut	%-Punkte
	1	2	3	4	5	6
Treptow-Köpenick .....	01	SPD	6 247	35,1	921	5,2
	02	SPD	6 344	34,8	381	2,1
	03	SPD	5 933	33,7	1 297	7,4
	04	SPD	5 954	32,8	642	3,5
	05	SPD	5 720	34,4	780	4,7
	06	SPD	7 127	35,3	1 481	7,3
Marzahn-Hellersdorf .....	01	Die Linke.	4 358	41,1	1 542	14,5
	02	Die Linke.	4 884	40,6	1 499	12,5
	03	Die Linke.	5 141	38,7	1 329	10,0
	04	Die Linke.	5 559	33,3	322	1,9
	05	CDU	6 515	33,8	1 789	9,3
	06	Die Linke.	5 117	38,2	1 329	9,9
	07	Die Linke.	4 338	40,7	1 508	14,1
Lichtenberg .....	01	Die Linke.	5 075	38,6	1 108	8,4
	02	Die Linke.	6 854	41,4	2 196	13,3
	03	Die Linke.	6 252	40,8	1 395	9,1
	04	Die Linke.	6 931	40,3	1 523	8,9
	05	Die Linke.	5 207	34,8	66	0,4
	06	Die Linke.	7 579	39,7	1 454	7,6
Reinickendorf .....	01	SPD	5 632	37,1	565	3,7
	02	CDU	5 955	36,6	75	0,5
	03	CDU	8 212	40,0	1 189	5,8
	04	CDU	8 175	38,2	471	2,2
	05	CDU	5 765	37,3	139	0,9
	06	CDU	9 349	42,3	2 797	12,7

**4.10 Gewählte Abgeordnete  
nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006**  
- Endgültiges Ergebnis -

Eine Veröffentlichung personenbezogener Daten zu den gewählten Wahlbewerberinnen und Wahlbewerbern in unserem Internetangebot ist aus Gründen des Datenschutzes gemäß § 79a Landeswahlordnung nicht mehr möglich. Die Namen der Gewählten finden Sie im Amtsblatt für Berlin Nr. 51 vom 20. Oktober 2006

**4.10** Gewählte Abgeordnete  
nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
- Endgültiges Ergebnis -

**4.10** Gewählte Abgeordnete  
nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
- Endgültiges Ergebnis -

**4.11 Nachrücker der Parteien  
nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006**  
- Endgültiges Ergebnis -

**4.11** Nachrücker der Parteien  
nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
- Endgültiges Ergebnis -

**4.11** Nachrücker der Parteien  
nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
- Endgültiges Ergebnis -



**4.11** Nachrücker der Parteien  
nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
- Endgültiges Ergebnis -

**4.11** Nachrücker der Parteien  
nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006  
- Endgültiges Ergebnis -

### 5.1 Wahlberechtigte, Wähler und abgegebene Stimmen für ausgewählte Parteien bei den Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen in Berlin am 17. September 2006 nach Bezirken

- Endgültiges Ergebnis -

Bezirk	Wahlberechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	SPD	CDU	Die Linke.	GRÜNE	FDP	GRAUE	REP	NPD	WASG
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	11
absolut												
1 Mitte .....	212 635	107 526	105 363	34 368	20 499	13 097	19 037	6 173	4 591	2 555	x	4 396
2 Friedrh.-Kreuzb.....	182 592	95 740	93 755	24 017	8 269	15 445	30 975	3 584	x	1 527	x	5 627
3 Pankow .....	291 201	158 013	155 122	44 055	19 603	35 324	26 712	6 924	5 339	4 844	x	5 499
4 Charlb.-Wilmerd.....	237 918	144 179	141 085	47 853	39 575	4 975	24 772	13 442	5 254	x	x	x
5 Spandau .....	170 219	96 767	94 353	31 836	36 797	2 953	6 165	5 619	5 858	2 192	x	2 510
6 Steglitz-Zehlend.....	227 752	151 243	148 444	43 883	52 238	3 661	23 447	15 596	x	2 253	x	3 637
7 Tempelh.-Schöneb. ....	249 862	149 495	146 354	46 372	42 218	4 814	27 023	11 651	6 313	x	3 057	4 570
8 Neukölln .....	209 962	110 473	107 569	37 187	31 457	5 830	11 436	7 006	6 014	x	4 191	x
9 Treptow-Köpenick ....	201 346	114 406	112 061	37 664	14 247	31 396	7 958	5 385	4 743	x	5 990	4 008
10 Marzahn-Hellersd. ....	210 867	102 894	100 369	25 119	13 038	38 315	5 139	5 039	x	x	6 384	4 805
11 Lichtenberg .....	211 592	102 455	99 900	28 887	10 072	39 756	5 818	4 159	x	x	5 935	4 851
12 Reinickendorf .....	195 284	118 022	115 490	33 665	48 302	3 028	8 778	7 427	8 032	2 903	x	2 303
Berlin	2 601 230	1 451 213	1 419 865	434 906	336 315	198 594	197 260	92 005	46 144	16 274	25 557	42 206
nachrichtlich:												
Berlin-Ost	1 068 120	561 170	549 429	157 854	65 748	165 598	63 816	25 354	10 821	6 305	18 309	22 645
Berlin-West	1 533 110	890 043	870 436	277 052	270 567	32 996	133 444	66 651	35 323	9 969	7 248	19 561
in %												
1 Mitte .....	100	50,6	100	32,6	19,5	12,4	18,1	5,9	4,4	2,4	x	4,2
2 Friedrh.-Kreuzb.....	100	52,4	100	25,6	8,8	16,5	33,0	3,8	x	1,6	x	6,0
3 Pankow .....	100	54,3	100	28,4	12,6	22,8	17,2	4,5	3,4	3,1	x	3,5
4 Charlb.-Wilmerd.....	100	60,6	100	33,9	28,1	3,5	17,6	9,5	3,7	x	x	x
5 Spandau .....	100	56,8	100	33,7	39,0	3,1	6,5	6,0	6,2	2,3	x	2,7
6 Steglitz-Zehlend.....	100	66,4	100	29,6	35,2	2,5	15,8	10,5	x	1,5	x	2,5
7 Tempelh.-Schöneb. ....	100	59,8	100	31,7	28,8	3,3	18,5	8,0	4,3	x	2,1	3,1
8 Neukölln .....	100	52,6	100	34,6	29,2	5,4	10,6	6,5	5,6	x	3,9	x
9 Treptow-Köpenick ....	100	56,8	100	33,6	12,7	28,0	7,1	4,8	4,2	x	5,3	3,6
10 Marzahn-Hellersd. ....	100	48,8	100	25,0	13,0	38,2	5,1	5,0	x	x	6,4	4,8
11 Lichtenberg .....	100	48,4	100	28,9	10,1	39,8	5,8	4,2	x	x	5,9	4,9
12 Reinickendorf .....	100	60,4	100	29,1	41,8	2,6	7,6	6,4	7,0	2,5	x	2,0
Berlin	100	55,8	100	30,6	23,7	14,0	13,9	6,5	3,2	1,1	1,8	3,0
nachrichtlich:												
Berlin-Ost	100	52,5	100	28,7	12,0	30,1	11,6	4,6	2,0	1,1	3,3	4,1
Berlin-West	100	58,1	100	31,8	31,1	3,8	15,3	7,7	4,1	1,1	0,8	2,2

## 5.2 Wahlberechtigte, Wähler und abgegebene Stimmen bei den Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen in Berlin am 17. September 2006 im Vergleich zur Vorwahl nach Bezirken

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	BVV				Differenz	
	2006		2001		absolut	Prozentpunkte
	absolut	%	absolut	%		
1	2	3	4	5	6	

Mitte						
Wahlberechtigte ....	212 635	x	204 149	x	8 486	x
Wähler .....	107 526	50,6	126 277	61,9	-18 751	-11,3
Briefwähler .....	26 183	24,4	22 412	17,7	3 771	6,7
Ungültige Stimmen	2 086	1,9	2 168	1,7	-82	0,2
Gültige Stimmen ...	105 363	98,1	124 060	98,3	-18 697	-0,2
SPD .....	34 368	32,6	40 781	32,9	-6 413	-0,3
CDU .....	20 499	19,5	30 157	24,3	-9 658	-4,8
Die Linke. <sup>1</sup> .....	13 097	12,4	23 010	18,5	-9 913	-6,1
GRÜNE .....	19 037	18,1	17 946	14,5	1 091	3,6
FDP .....	6 173	5,9	8 501	6,9	-2 328	-1,0
GRAUE .....	4 591	4,4	x	x	4 591	4,4
REP .....	2 555	2,4	2 657	2,1	-102	0,3
BüSo .....	395	0,4	x	x	395	0,4
WASG .....	4 396	4,2	x	x	4 396	4,2
Offensive D .....	252	0,2	x	x	252	0,2

Friedrichshain-Kreuzberg						
Wahlberechtigte ....	182 592	x	164 734	x	17 858	x
Wähler .....	95 740	52,4	102 019	61,9	-6 279	-9,5
Briefwähler .....	21 001	21,9	15 961	15,6	5 040	6,3
Ungültige Stimmen	1 854	1,9	1 541	1,5	313	0,4
Gültige Stimmen ...	93 755	98,1	100 454	98,5	-6 699	-0,4
SPD .....	24 017	25,6	26 203	26,1	-2 186	-0,5
CDU .....	8 269	8,8	13 183	13,1	-4 914	-4,3
Die Linke. <sup>1</sup> .....	15 445	16,5	29 282	29,1	-13 837	-12,6
GRÜNE .....	30 975	33,0	22 607	22,5	8 368	10,5
FDP .....	3 584	3,8	4 396	4,4	-812	-0,6
REP .....	1 527	1,6	x	x	1 527	1,6
APPD .....	1 192	1,3	x	x	1 192	1,3
WASG .....	5 627	6,0	x	x	5 627	6,0
Bildung .....	643	0,7	x	x	643	0,7
Eltern .....	1 060	1,1	x	x	1 060	1,1
Die PARTEI .....	1 416	1,5	x	x	1 416	1,5

Pankow						
Wahlberechtigte ....	291 201	x	268 977	x	22 224	x
Wähler .....	158 013	54,3	173 992	64,7	-15 979	-10,4
Briefwähler .....	33 416	21,1	26 724	15,4	6 692	5,7
Ungültige Stimmen	2 782	1,8	1 946	1,1	836	0,7
Gültige Stimmen ...	155 122	98,2	172 006	98,9	-16 884	-0,7
SPD .....	44 055	28,4	48 523	28,2	-4 468	0,2
CDU .....	19 603	12,6	23 727	13,8	-4 124	-1,2
Die Linke. <sup>1</sup> .....	35 324	22,8	63 976	37,2	-28 652	-14,4
GRÜNE .....	26 712	17,2	19 240	11,2	7 472	6,0
FDP .....	6 924	4,5	8 561	5,0	-1 637	-0,5
GRAUE .....	5 339	3,4	x	x	5 339	3,4
REP .....	4 844	3,1	2 590	1,5	2 254	1,6
BüSo .....	397	0,3	x	x	397	0,3
HP .....	320	0,2	980	0,6	-660	-0,4
WASG .....	5 499	3,5	x	x	5 499	3,5
Bildung .....	823	0,5	x	x	823	0,5
Eltern .....	1 760	1,1	x	x	1 760	1,1
Tierschutz .....	2 001	1,3	x	x	2 001	1,3
Offensive D .....	310	0,2	x	x	310	0,2
Kulturpartei .....	475	0,3	x	x	475	0,3
ÜPD .....	171	0,1	x	x	171	0,1
UWP .....	565	0,4	x	x	565	0,4

Merkmal	BVV				Differenz	
	2006		2001		absolut	Prozentpunkte
	absolut	%	absolut	%		
1	2	3	4	5	6	

Charlottenburg-Wilmersdorf						
Wahlberechtigte ....	237 918	x	232 904	x	5 014	x
Wähler .....	144 179	60,6	164 549	70,7	-20 370	-10,1
Briefwähler .....	40 140	27,8	35 939	21,8	4 201	6,0
Ungültige Stimmen	2 503	1,7	1 788	1,1	715	0,6
Gültige Stimmen ...	141 085	98,3	162 702	98,9	-21 617	-0,6
SPD .....	47 853	33,9	56 505	34,7	-8 652	-0,8
CDU .....	39 575	28,1	49 295	30,3	-9 720	-2,2
Die Linke. <sup>1</sup> .....	4 975	3,5	6 901	4,2	-1 926	-0,7
GRÜNE .....	24 772	17,6	23 912	14,7	860	2,9
FDP .....	13 442	9,5	19 944	12,3	-6 502	-2,8
GRAUE .....	5 254	3,7	2 293	1,4	2 961	2,3
BüSo .....	433	0,3	x	x	433	0,3
Bildung .....	994	0,7	x	x	994	0,7
Offensive D .....	650	0,5	x	x	650	0,5
WSG .....	1 893	1,3	x	x	1 893	1,3
Bürgerbündnis .....	1 244	0,9	x	x	1 244	0,9

Spandau						
Wahlberechtigte ....	170 219	x	162 804	x	7 415	x
Wähler .....	96 767	56,8	111 531	68,5	-14 764	-11,7
Briefwähler .....	22 751	23,5	20 172	18,1	2 579	5,4
Ungültige Stimmen	2 237	2,3	1 680	1,5	557	0,8
Gültige Stimmen ...	94 353	97,7	109 773	98,5	-15 420	-0,8
SPD .....	31 836	33,7	40 466	36,9	-8 630	-3,2
CDU .....	36 797	39,0	46 000	41,9	-9 203	-2,9
Die Linke. <sup>1</sup> .....	2 953	3,1	4 091	3,7	-1 138	-0,6
GRÜNE .....	6 165	6,5	4 896	4,5	1 269	2,0
FDP .....	5 619	6,0	8 565	7,8	-2 946	-1,8
GRAUE .....	5 858	6,2	2 089	1,9	3 769	4,3
REP .....	2 192	2,3	1 679	1,5	513	0,8
WASG .....	2 510	2,7	x	x	2 510	2,7
Offensive D .....	423	0,4	x	x	423	0,4

Steglitz-Zehlendorf						
Wahlberechtigte ....	227 752	x	221 319	x	6 433	x
Wähler .....	151 243	66,4	168 677	76,2	-17 434	-9,8
Briefwähler .....	44 288	29,3	37 522	22,2	6 766	7,1
Ungültige Stimmen	2 545	1,7	1 905	1,1	640	0,6
Gültige Stimmen ...	148 444	98,3	166 656	98,9	-18 212	-0,6
SPD .....	43 883	29,6	53 110	31,9	-9 227	-2,3
CDU .....	52 238	35,2	59 661	35,8	-7 423	-0,6
Die Linke. <sup>1</sup> .....	3 661	2,5	5 174	3,1	-1 513	-0,6
GRÜNE .....	23 447	15,8	20 076	12,0	3 371	3,8
FDP .....	15 596	10,5	20 940	12,6	-5 344	-2,1
REP .....	2 253	1,5	2 069	1,2	184	0,3
BüSo .....	351	0,2	x	x	351	0,2
WASG .....	3 637	2,5	x	x	3 637	2,5
Bildung .....	1 033	0,7	x	x	1 033	0,7
Eltern .....	2 145	1,4	x	x	2 145	1,4
Offensive D .....	200	0,1	x	x	200	0,1

**5.2 Wahlberechtigte, Wähler und abgegebene Stimmen**  
**bei den Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen in Berlin am 17. September 2006**  
**im Vergleich zur Vorwahl nach Bezirken**  
 - Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	BVV				Differenz	
	2006		2001		absolut	Prozentpunkte
	absolut	%	absolut	%		
1	2	3	4	5	6	

**Tempelhof-Schöneberg**

Wahlberechtigte ...	249 862	x	244 977	x	4 885	x
Wähler .....	149 495	59,8	174 212	71,1	- 24 717	- 11,3
Briefwähler .....	39 520	26,4	35 873	20,6	3 647	5,8
Ungültige Stimmen	2 942	2,0	2 263	1,3	679	0,7
Gültige Stimmen ...	146 354	98,0	171 830	98,7	- 25 476	- 0,7
SPD .....	46 372	31,7	55 579	32,3	- 9 207	- 0,6
CDU .....	42 218	28,8	59 057	34,4	- 16 839	- 5,6
Die Linke. <sup>1</sup> .....	4 814	3,3	7 034	4,1	- 2 220	- 0,8
GRÜNE .....	27 023	18,5	27 559	16,0	- 536	2,5
FDP .....	11 651	8,0	15 088	8,8	- 3 437	- 0,8
GRAUE .....	6 313	4,3	2 424	1,4	3 889	2,9
NPD .....	3 057	2,1	x	x	3 057	2,1
WASG .....	4 570	3,1	x	x	4 570	3,1
Offensive D .....	336	0,2	x	x	336	0,2

**Neukölln**

Wahlberechtigte ...	209 962	x	202 578	x	7 384	x
Wähler .....	110 473	52,6	131 396	64,9	- 20 923	- 12,3
Briefwähler .....	27 273	24,7	23 899	18,2	3 374	6,5
Ungültige Stimmen	2 660	2,4	2 406	1,8	254	0,6
Gültige Stimmen ...	107 569	97,6	128 990	98,2	- 21 421	- 0,6
SPD .....	37 187	34,6	45 817	35,5	- 8 630	- 0,9
CDU .....	31 457	29,2	46 564	36,1	- 15 107	- 6,9
Die Linke. <sup>1</sup> .....	5 830	5,4	7 578	5,9	- 1 748	- 0,5
GRÜNE .....	11 436	10,6	11 286	8,7	150	1,9
FDP .....	7 006	6,5	10 587	8,2	- 3 581	- 1,7
GRAUE .....	6 014	5,6	3 118	2,4	2 896	3,2
NPD .....	4 191	3,9	x	x	4 191	3,9
Eltern .....	1 315	1,2	x	x	1 315	1,2
Die PARTEI .....	902	0,8	x	x	902	0,8
Offensive D .....	237	0,2	x	x	237	0,2
Dialog .....	1 149	1,1	x	x	1 149	1,1
WSN .....	845	0,8	x	x	845	0,8

**Treptow-Köpenick**

Wahlberechtigte ...	201 346	x	188 502	x	12 844	x
Wähler .....	114 406	56,8	127 730	67,8	- 13 324	- 11,0
Briefwähler .....	23 883	20,9	17 599	13,8	6 284	7,1
Ungültige Stimmen	2 155	1,9	1 593	1,2	562	0,7
Gültige Stimmen ...	112 061	98,1	126 065	98,8	- 14 004	- 0,7
SPD .....	37 664	33,6	43 036	34,1	- 5 372	- 0,5
CDU .....	14 247	12,7	17 776	14,1	- 3 529	- 1,4
Die Linke. <sup>1</sup> .....	31 396	28,0	45 609	36,2	- 14 213	- 8,2
GRÜNE .....	7 958	7,1	4 740	3,8	3 218	3,3
FDP .....	5 385	4,8	5 801	4,6	- 416	0,2
GRAUE .....	4 743	4,2	x	x	4 743	4,2
NPD .....	5 990	5,3	2 880	2,3	3 110	3,0
BüSo .....	670	0,6	x	x	670	0,6
WASG .....	4 008	3,6	x	x	4 008	3,6

Merkmal	BVV				Differenz	
	2006		2001		absolut	Prozentpunkte
	absolut	%	absolut	%		
1	2	3	4	5	6	

**Marzahn-Hellersdorf**

Wahlberechtigte ...	210 867	x	198 832	x	12 035	x
Wähler .....	102 894	48,8	119 450	60,1	- 16 556	- 11,3
Briefwähler .....	19 781	19,2	14 576	12,2	5 205	7,0
Ungültige Stimmen	2 429	2,4	1 474	1,2	955	1,2
Gültige Stimmen ...	100 369	97,6	117 917	98,8	- 17 548	- 1,2
SPD .....	25 119	25,0	24 503	20,8	616	4,2
CDU .....	13 038	13,0	17 465	14,8	- 4 427	- 1,8
Die Linke. <sup>1</sup> .....	38 315	38,2	60 265	51,1	- 21 950	- 12,9
GRÜNE .....	5 139	5,1	2 915	2,5	2 224	2,6
FDP .....	5 039	5,0	5 201	4,4	- 162	0,6
NPD .....	6 384	6,4	3 108	2,6	3 276	3,8
BüSo .....	964	1,0	x	x	964	1,0
WASG .....	4 805	4,8	x	x	4 805	4,8
Couragierte .....	1 016	1,0	x	x	1 016	1,0
Offensive D .....	550	0,5	x	x	550	0,5

**Lichtenberg**

Wahlberechtigte ...	211 592	x	198 810	x	12 782	x
Wähler .....	102 455	48,4	122 588	61,7	- 20 133	- 13,3
Briefwähler .....	22 211	21,7	16 225	13,2	5 986	8,5
Ungültige Stimmen	2 498	2,4	1 434	1,2	1 064	1,2
Gültige Stimmen ...	99 900	97,6	121 128	98,8	- 21 228	- 1,2
SPD .....	28 887	28,9	27 217	22,5	1 670	6,4
CDU .....	10 072	10,1	15 675	12,9	- 5 603	- 2,8
Die Linke. <sup>1</sup> .....	39 756	39,8	62 727	51,8	- 22 971	- 12,0
GRÜNE .....	5 818	5,8	3 570	2,9	2 248	2,9
FDP .....	4 159	4,2	4 714	3,9	- 555	0,3
NPD .....	5 935	5,9	2 762	2,3	3 173	3,6
WASG .....	4 851	4,9	x	x	4 851	4,9
Offensive D .....	422	0,4	x	x	422	0,4

**Reinickendorf**

Wahlberechtigte ...	195 284	x	189 738	x	5 546	x
Wähler .....	118 022	60,4	136 399	71,9	- 18 377	- 11,5
Briefwähler .....	28 171	23,9	25 168	18,5	3 003	5,4
Ungültige Stimmen	2 252	1,9	2 292	1,7	- 40	0,2
Gültige Stimmen ...	115 490	98,1	133 981	98,3	- 18 491	- 0,2
SPD .....	33 665	29,1	43 715	32,6	- 10 050	- 3,5
CDU .....	48 302	41,8	61 004	45,5	- 12 702	- 3,7
Die Linke. <sup>1</sup> .....	3 028	2,6	4 185	3,1	- 1 157	- 0,5
GRÜNE .....	8 778	7,6	7 915	5,9	863	1,7
FDP .....	7 427	6,4	10 356	7,7	- 2 929	- 1,3
GRAUE .....	8 032	7,0	3 956	3,0	4 076	4,0
REP .....	2 903	2,5	2 850	2,1	53	0,4
WASG .....	2 303	2,0	x	x	2 303	2,0
Offensive D .....	383	0,3	x	x	383	0,3
WIR .....	669	0,6	x	x	669	0,6

**5.2 Wahlberechtigte, Wähler und abgegebene Stimmen**  
bei den Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen in Berlin am 17. September 2006  
im Vergleich zur Vorwahl nach Bezirken  
- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	BVV				Differenz	
	2006		2001		absolut	Prozent- punkte
	absolut	%	absolut	%		
	1	2	3	4	5	6

**Berlin**

Wahlberechtigte .....	2 601 230	x	2 478 324	x	122 906	x
Wähler .....	1 451 213	55,8	1 658 820	66,9	- 207 607	- 11,1
Briefwähler .....	348 618	24,0	292 070	17,6	56 548	6,4
Ungültige Stimmen ....	28 943	2,0	22 490	1,4	6 453	0,6
Gültige Stimmen .....	1 419 865	98,0	1 635 562	98,6	- 215 697	- 0,6
SPD .....	434 906	30,6	505 455	30,9	- 70 549	- 0,3
CDU .....	336 315	23,7	439 564	26,9	- 103 249	- 3,2
Die Linke. <sup>1</sup> .....	198 594	14,0	319 832	19,6	- 121 238	- 5,6
GRÜNE .....	197 260	13,9	166 662	10,2	30 598	3,7
FDP .....	92 005	6,5	122 654	7,5	- 30 649	- 1,0
GRAUE .....	46 144	3,2	15 290	0,9	30 854	2,3
REP .....	16 274	1,1	23 776	1,5	- 7 502	- 0,4
NPD .....	25 557	1,8	12 777	0,8	12 780	1,0
BüSo .....	3 210	0,2	x	x	3 210	0,2
HP .....	320	0,0	980	0,1	- 660	- 0,1
APPD .....	1 192	0,1	1 167	0,1	25	0,0
WASG .....	42 206	3,0	x	x	42 206	3,0
Bildung .....	3 493	0,2	x	x	3 493	0,2
Couragierte .....	1 016	0,1	x	x	1 016	0,1
Eltern .....	6 280	0,4	x	x	6 280	0,4
Tierschutz .....	2 001	0,1	x	x	2 001	0,1
Die PARTEI .....	2 318	0,2	x	x	2 318	0,2
Offensive D .....	3 763	0,3	x	x	3 763	0,3
Kulturpartei .....	475	0,0	x	x	475	0,0
ÜPD .....	171	0,0	x	x	171	0,0
WSG .....	1 893	0,1	x	x	1 893	0,1
WIR .....	669	0,0	x	x	669	0,0
Dialog .....	1 149	0,1	x	x	1 149	0,1
UWP .....	565	0,0	x	x	565	0,0
WSN .....	845	0,1	x	x	845	0,1
Bürgerbündnis .....	1 244	0,1	x	x	1 244	0,1
Sonstige .....	x	x	27 405	1,6	x	x



### 5.4 Höchstzahlen nach d'Hondt für die Verteilung der Sitze auf die Parteien und Wählergemeinschaften nach den Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen in Berlin am 17. September 2006

- Endgültiges Ergebnis -

#### 5.4.1 Mitte

Partei Wählergemeinschaft	Teilungszahl	Höchstzahlen
SPD	1	34 368,00
	2	17 184,00
	3	11 456,00
	4	8 592,00
	5	6 873,60
	6	5 728,00
	7	4 909,71
	8	4 296,00
	9	3 818,67
	10	3 436,80
	11	3 124,36
	12	2 864,00
	13	2 643,69
	14	2 454,86
	15	2 291,20
	16	2 148,00
	17	2 021,65
	18	1 909,33
	19	1 808,84
CDU	1	20 499,00
	2	10 249,50
	3	6 833,00
	4	5 124,75
	5	4 099,80
	6	3 416,50
	7	2 928,43
	8	2 562,38
	9	2 277,67
	10	2 049,90
	11	1 863,55
Die Linke.	1	13 097,00
	2	6 548,50
	3	4 365,67
	4	3 274,25
	5	2 619,40
	6	2 182,83
	7	1 871,00
GRÜNE	1	19 037,00
	2	9 518,50
	3	6 345,67
	4	4 759,25
	5	3 807,40
	6	3 172,83
	7	2 719,57
	8	2 379,63
	9	2 115,22
	10	1 903,70
	11	1 730,64
FDP	1	6 173,00
	2	3 086,50
	3	2 057,67
GRAUE	1	4 591,00
	2	2 295,50
WASG	1	4 396,00
	2	2 198,00

#### 5.4.2 Friedrichshain-Kreuzberg

Partei Wählergemeinschaft	Teilungszahl	Höchstzahlen	
SPD	1	24 017,00	
	2	12 008,50	
	3	8 005,67	
	4	6 004,25	
	5	4 803,40	
	6	4 002,83	
	7	3 431,00	
	8	3 002,13	
	9	2 668,56	
	10	2 401,70	
	11	2 183,36	
	12	2 001,42	
	13	1 847,46	
	14	1 715,50	
	15	1 601,13	
CDU	1	8 269,00	
	2	4 134,50	
	3	2 756,33	
	4	2 067,25	
	5	1 653,80	
Die Linke.	1	15 445,00	
	2	7 722,50	
	3	5 148,33	
	4	3 861,25	
	5	3 089,00	
	6	2 574,17	
	7	2 206,43	
	8	1 930,63	
	9	1 716,11	
	10	1 544,50	
GRÜNE	1	30 975,00	
	2	15 487,50	
	3	10 325,00	
	4	7 743,75	
	5	6 195,00	
	6	5 162,50	
	7	4 425,00	
	8	3 871,88	
	9	3 441,67	
	10	3 097,50	
FDP	1	3 584,00	
	2	1 792,00	
	WASG	1	5 627,00
		2	2 813,50
		3	1 875,67

#### 5.4.3 Pankow

Partei Wählergemeinschaft	Teilungszahl	Höchstzahlen
SPD	1	44 055,00
	2	22 027,50
	3	14 685,00
	4	11 013,75
	5	8 811,00
	6	7 342,50
	7	6 293,57
	8	5 506,88
	9	4 895,00
	10	4 405,50
	11	4 005,00
	12	3 671,25
	13	3 388,85
	14	3 146,79
	15	2 937,00
	16	2 753,44
	17	2 591,47
CDU	1	19 603,00
	2	9 801,50
	3	6 534,33
	4	4 900,75
	5	3 920,60
	6	3 267,17
	7	2 800,43
Die Linke.	1	35 324,00
	2	17 662,00
	3	11 774,67
	4	8 831,00
	5	7 064,80
	6	5 887,33
	7	5 046,29
	8	4 415,50
	9	3 924,89
	10	3 532,40
	11	3 211,27
	12	2 943,67
	13	2 717,23
	14	2 523,14
GRÜNE	1	26 712,00
	2	13 356,00
	3	8 904,00
	4	6 678,00
	5	5 342,40
	6	4 452,00
	7	3 816,00
	8	3 339,00
	9	2 968,00
	10	2 671,20
FDP	1	6 924,00
	2	3 462,00
GRAUE	1	5 339,00
	2	2 669,50
REP	1	4 844,00
	2	2 422,00
WASG	1	5 499,00
	2	2 749,50

#### 5.4.4 Charlottenburg-Wilmersdorf

Partei Wählergemeinschaft	Teilungszahl	Höchstzahlen
SPD	1	47 853,00
	2	23 926,50
	3	15 951,00
	4	11 963,25
	5	9 570,00
	6	7 975,50
	7	6 836,14
	8	5 981,63
	9	5 317,00
	10	4 785,30
	11	4 350,27
	12	3 987,75
	13	3 681,00
	14	3 418,07
	15	3 190,20
	16	2 990,81
	17	2 814,88
	18	2 658,50
	19	2 518,58
	20	2 392,65
CDU	1	39 575,00
	2	19 787,50
	3	13 191,67
	4	9 893,75
	5	7 915,00
	6	6 595,83
	7	5 653,57
	8	4 946,88
	9	4 397,22
	10	3 957,50
	11	3 597,73
	12	3 297,92
	13	3 044,23
	14	2 826,79
	15	2 638,33
	16	2 473,44
Die Linke.	1	4 975,00
	2	2 487,50
GRÜNE	1	24 772,00
	2	12 386,00
	3	8 257,33
	4	6 193,00
	5	4 954,40
	6	4 128,67
	7	3 538,86
	8	3 096,50
	9	2 752,44
	10	2 477,20
FDP	1	13 442,00
	2	6 721,00
	3	4 480,67
	4	3 360,50
	5	2 688,40
GRAUE	1	5 254,00
	2	2 627,00



**5.4 Höchstzahlen nach d'Hondt für die Verteilung der Sitze auf die Parteien und Wählergemeinschaften nach den Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen in Berlin am 17. September 2006**  
- Endgültiges Ergebnis -

<b>5.4.5 Spandau</b>			<b>5.4.6 Steglitz-Zehlendorf</b>			<b>5.4.7 Tempelhof-Schöneberg</b>			<b>5.4.8 Neukölln</b>				
Partei Wähler-gemeinschaft	Teilungs-zahl	Höchst-zahlen	Partei Wähler-gemeinschaft	Teilungs-zahl	Höchst-zahlen	Partei Wähler-gemeinschaft	Teilungs-zahl	Höchst-zahlen	Partei Wähler-gemeinschaft	Teilungs-zahl	Höchst-zahlen		
<b>SPD</b>	1	31 836,00	<b>SPD</b>	1	43 883,00	<b>SPD</b>	1	46 372,00	<b>SPD</b>	1	37 187,00		
	2	15 918,00		2	21 941,50		2	23 186,00		2	18 593,50		
	3	10 612,00		3	14 627,67		3	15 457,33		3	12 395,67		
	4	7 959,00		4	10 970,75		4	11 593,00		4	9 296,75		
	5	6 367,20		5	8 776,60		5	9 274,40		5	7 437,40		
	6	5 306,00		6	7 313,83		6	7 728,67		6	6 197,83		
	7	4 548,00		7	6 269,00		7	6 624,57		7	5 312,43		
	8	3 979,50		8	5 485,38		8	5 796,50		8	4 648,38		
	9	3 537,33		9	4 875,89		9	5 152,44		9	4 131,89		
	10	3 183,60		10	4 388,30		10	4 637,20		10	3 718,70		
	11	2 894,18		11	3 989,36		11	4 215,64		11	3 380,64		
	12	2 653,00		12	3 656,92		12	3 864,33		12	3 098,92		
	13	2 448,92		13	3 375,61		13	3 567,08		13	2 860,54		
	14	2 274,00		14	3 134,50		14	3 312,29		14	2 656,21		
	15	2 122,40		15	2 925,53		15	3 091,47		15	2 479,13		
	16	1 989,75		16	2 742,69		16	2 898,25		16	2 324,19		
	17	1 872,71		17	2 581,35		17	2 727,76		17	2 187,47		
	18	1 768,67		18	2 437,94		18	2 576,22		18	2 065,94		
	19	1 675,58					19	2 440,63		19	1 957,21		
	20	1 591,80								20	1 859,35		
<b>CDU</b>	1	36 797,00	<b>CDU</b>	1	52 238,00	<b>CDU</b>	1	42 218,00	<b>CDU</b>	1	31 457,00		
	2	18 398,50		2	26 119,00		2	21 109,00		2	15 728,50		
	3	12 265,67		3	17 412,67		3	14 072,67		3	10 485,67		
	4	9 199,25		4	13 059,50		4	10 554,50		4	7 864,25		
	5	7 359,40		5	10 447,60		5	8 443,60		5	6 291,40		
	6	6 132,83		6	8 706,33		6	7 036,33		6	5 242,83		
	7	5 256,71		7	7 462,57		7	6 031,14		7	4 493,86		
	8	4 599,63		8	6 529,75		8	5 277,25		8	3 932,13		
	9	4 088,56		9	5 804,22		9	4 690,89		9	3 495,22		
	10	3 679,70		10	5 223,80		10	4 221,80		10	3 145,70		
	11	3 345,18		11	4 748,91		11	3 838,00		11	2 859,73		
	12	3 066,42		12	4 353,17		12	3 518,17		12	2 621,42		
	13	2 830,54		13	4 018,31		13	3 247,54		13	2 419,77		
	14	2 628,36		14	3 731,29		14	3 015,57		14	2 246,93		
	15	2 453,13		15	3 482,53		15	2 814,53		15	2 097,13		
	16	2 299,81		16	3 264,88		16	2 638,63		16	1 966,06		
	17	2 164,53		17	3 072,82		17	2 483,41		17	1 850,41		
	18	2 044,28		18	2 902,11								
	19	1 936,68		19	2 749,37		<b>Die Linke.</b>	1		4 814,00			
	20	1 839,85		20	2 611,90		<b>GRÜNE</b>	1		27 023,00	<b>Die Linke.</b>	1	5 830,00
	21	1 752,24		21	2 487,52		2	13 511,50		2	2 915,00	2	2 915,00
	22	1 672,59		22	2 374,45		3	9 007,67		3	6 755,75	3	1 943,33
	23	1 599,87		23			4	6 755,75					
	24	1 533,21		24			5	5 404,60				<b>GRÜNE</b>	1
<b>Die Linke.</b>	1	2 953,00			6	4 503,83			2	5 718,00			
					7	3 860,43			3	3 812,00			
					8	3 377,88			4	2 859,00			
					9	3 002,56			5	2 287,20			
<b>GRÜNE</b>	1	6 165,00			10	2 702,30			6	1 906,00			
	2	3 082,50			11	2 456,64							
	3	2 055,00											
	4	1 541,25											
<b>FDP</b>	1	5 619,00	<b>FDP</b>	1	15 596,00	<b>FDP</b>	1	11 651,00	<b>FDP</b>	1	7 006,00		
	2	2 809,50		2	7 798,00		2	5 825,50		2	3 503,00		
	3	1 873,00		3	5 198,67		3	3 883,67		3	2 335,33		
				4	3 899,00		4	2 912,75					
				5	3 119,20								
				6	2 599,33								
<b>GRAUE</b>	1	5 858,00			<b>GRAUE</b>	1	6 313,00	<b>GRAUE</b>	1	6 014,00			
	2	2 929,00				2	3 156,50		2	3 007,00			
	3	1 952,67				3			3	2 004,67			
						<b>WASG</b>	1	4 570,00	<b>NPD</b>	1	4 191,00		
							2	2 095,50		2	2 095,50		

**5.4 Höchstzahlen nach d'Hondt für die Verteilung der Sitze auf die Parteien und Wählergemeinschaften nach den Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen in Berlin am 17. September 2006**  
- Endgültiges Ergebnis -

**5.4.9 Treptow-Köpenick****5.4.10 Marzahn-Hellersdorf****5.4.11 Lichtenberg****5.4.12 Reinickendorf**

Partei Wähler-gemeinschaft	Teilungs-zahl	Höchst-zahlen	Partei Wähler-gemeinschaft	Teilungs-zahl	Höchst-zahlen	Partei Wähler-gemeinschaft	Teilungs-zahl	Höchst-zahlen	Partei Wähler-gemeinschaft	Teilungs-zahl	Höchst-zahlen
SPD	1	37 664,00	SPD	1	25 119,00	SPD	1	28 887,00	SPD	1	33 665,00
	2	18 832,00		2	12 559,50		2	14 443,50		2	16 832,50
	3	12 554,67		3	8 373,00		3	9 629,00		3	11 221,67
	4	9 416,00		4	6 279,75		4	7 221,75		4	8 416,25
	5	7 532,80		5	5 023,80		5	5 777,40		5	6 733,00
	6	6 277,33		6	4 186,50		6	4 814,50		6	5 610,83
	7	5 380,57		7	3 588,43		7	4 126,71		7	4 809,29
	8	4 708,00		8	3 139,88		8	3 610,88		8	4 208,13
	9	4 184,89		9	2 791,00		9	3 209,67		9	3 740,56
	10	3 766,40		10	2 511,90		10	2 888,70		10	3 366,50
	11	3 424,00		11	2 283,55		11	2 626,09		11	3 060,45
	12	3 138,67		12	2 093,25		12	2 407,25		12	2 805,42
	13	2 897,23		13	1 932,23		13	2 222,08		13	2 589,61
	14	2 690,29		14	1 794,21		14	2 063,36		14	2 404,64
	15	2 510,93		15	1 674,60		15	1 925,80		15	2 244,33
	16	2 354,00	CDU	1	13 038,00		16	1 805,44		16	2 104,06
	17	2 215,53		2	6 519,00		17	1 699,23		17	1 980,29
	18	2 092,44		3	4 346,00	CDU	1	10 072,00		CDU	1
	19	1 982,32		4	3 259,50		2	5 036,00	2		24 151,00
CDU	1	14 247,00	5	2 607,60	3		3 357,33	3	16 100,67		
	2	7 123,50	6	2 173,00	4		2 518,00	4	12 075,50		
	3	4 749,00	7	1 862,57	5		2 014,40	5	9 660,40		
	4	3 561,75	Die Linke.	1	38 315,00	Die Linke.	1	39 756,00	6		8 050,33
	5	2 849,40		2	19 157,50		2	19 878,00	7		6 900,29
	6	2 374,50		3	12 771,67		3	13 252,00	8		6 037,75
	7	2 035,29		4	9 578,75		4	9 939,00	9		5 366,89
Die Linke.	1	31 396,00		5	7 663,00		5	7 951,20	10		4 830,20
	2	15 698,00		6	6 385,83		6	6 626,00	11		4 391,09
	3	10 465,33		7	5 473,57		7	5 679,43	12		4 025,17
	4	7 849,00		8	4 789,38		8	4 969,50	13		3 715,54
	5	6 279,20		9	4 257,22		9	4 417,33	14		3 450,14
	6	5 232,67		10	3 831,50		10	3 975,60	15		3 220,13
	7	4 485,14		11	3 483,18		11	3 614,18	16		3 018,88
	8	3 924,50		12	3 192,92		12	3 313,00	17		2 841,29
	9	3 488,44		13	2 947,31		13	3 058,15	18		2 683,44
	10	3 139,60		14	2 736,79		14	2 839,71	19		2 542,21
	11	2 854,18		15	2 554,33		15	2 650,40	20		2 415,10
	12	2 616,33		16	2 394,69		16	2 484,75	21		2 300,09
	13	2 415,08		17	2 253,82		17	2 338,59	22		2 195,55
	14	2 242,57		18	2 128,61		18	2 208,67	23		2 100,09
	15	2 093,07		19	2 016,58		19	2 092,42	24		2 012,58
	16	1 962,25		20	1 915,75		20	1 987,80	25		1 932,08
GRÜNE	1	7 958,00		21	1 824,52		21	1 893,14	26		1 857,77
	2	3 979,00		22	1 741,59		22	1 807,09	GRÜNE	1	8 778,00
	3	2 652,67	GRÜNE	1	5 139,00		GRÜNE	1		5 818,00	
	4	1 989,50		2	2 569,50			2		2 909,00	
FDP	1	5 385,00		3	1 713,00			3		1 939,33	3
	2	2 692,50	FDP	1	5 039,00		FDP	1	4 159,00		
GRAUE	1	4 743,00		2	2 519,50	2		2 079,50	2	3 713,50	
	2	2 371,50		3	1 679,67	NPD		1	5 935,00	GRAUE	1
NPD	1	5 990,00	1	6 384,00	2		2 967,50	2	4 016,00		
	2	2 995,00	2	3 192,00	3		1 978,33	3	2 677,33		
	3	1 996,67	3	2 128,00	WASG	1	4 851,00	4	2 008,00		
WASG	1	4 008,00	1	4 805,00		2	2 425,50				
	2	2 004,00	2	2 402,50							

### 5.5 Sitzverteilung in den Bezirksverordnetenversammlungen von Berlin nach den Wahlen am 17. September 2006

- Endgültiges Ergebnis -

Bezirk	Insgesamt	SPD	CDU	Die Linke.	GRÜNE	FDP	GRAUE	REP	NPD	WASG
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Mitte .....	55	19	11	7	11	3	2	–	x	2
Friedrh.-Kreuzb. ....	55	15	5	10	20	2	x	–	x	3
Pankow .....	55	17	7	14	10	2	2	1	x	2
Charlbg.-Wilmerd. ....	55	20	16	2	10	5	2	x	x	x
Spandau .....	55	20	24	1	4	3	3	–	x	–
Steglitz-Zehlend. ....	55	18	22	–	9	6	x	–	x	–
Tempelh.-Schöneb. ....	55	19	17	1	11	4	2	x	–	1
Neukölln .....	55	21	17	3	6	3	3	x	2	x
Treptow-Köpenick .....	55	19	7	16	4	2	2	x	3	2
Marzahn-Hellersd. ....	55	15	7	22	3	3	x	x	3	2
Lichtenberg .....	55	17	5	23	3	2	x	x	3	2
Reinickendorf .....	55	18	26	–	4	3	4	–	x	–
Berlin	660	218	164	99	95	38	20	1	11	14

## **5.6 Gewählte Bezirksverordnete nach den Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen in Berlin am 17. September 2006**

- Endgültiges Ergebnis -

Eine Veröffentlichung personenbezogener Daten zu den gewählten Wahlbewerberinnen und Wahlbewerbern in unserem Internetangebot ist aus Gründen des Datenschutzes gemäß § 79a Landeswahlordnung nicht mehr möglich.

**5.6** Gewählte Bezirksverordnete nach den Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen in Berlin  
am 17. September 2006  
- Endgültiges Ergebnis -

**5.6** Gewählte Bezirksverordnete nach den Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen in Berlin  
am 17. September 2006  
- Endgültiges Ergebnis -

**5.6** Gewählte Bezirksverordnete nach den Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen in Berlin  
am 17. September 2006  
- Endgültiges Ergebnis -

## 5.7 Höchstzahlen nach d'Hondt für die Zusammensetzung der Bezirksämter nach den Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen in Berlin am 17. September 2006

- Endgültiges Ergebnis -

### 5.7.1 Mitte

Partei Wähler- gemeinschaft	Teilungs- zahl	Höchst- zahlen
SPD .....	1	19,00
	2	9,50
	3	6,30
CDU .....	1	11,00
Die Linke. ...	1	7,00
GRÜNE .....	1	11,00

### 5.7.2 Friedrichshain- Kreuzberg

Partei Wähler- gemeinschaft	Teilungs- zahl	Höchst- zahlen
SPD .....	1	15,00
	2	7,50
Die Linke. ...	1	10,00
GRÜNE .....	1	20,00
	2	10,00
	3	6,70

### 5.7.3 Pankow

Partei Wähler- gemeinschaft	Teilungs- zahl	Höchst- zahlen
SPD .....	1	17,00
	2	8,50
CDU .....	1	7,00
Die Linke. ...	1	14,00
	2	7,00
GRÜNE .....	1	10,00

### 5.7.4 Charlottenburg- Wilmersdorf

Partei Wähler- gemeinschaft	Teilungs- zahl	Höchst- zahlen
SPD .....	1	20,00
	2	10,00
	3	6,70
CDU .....	1	16,00
	2	8,00
GRÜNE .....	1	10,00

### 5.7.5 Spandau

Partei Wähler- gemeinschaft	Teilungs- zahl	Höchst- zahlen
SPD .....	1	20,00
	2	10,00
	3	6,70
CDU .....	1	24,00
	2	12,00
	3	8,00

### 5.7.6 Steglitz-Zehlendorf

Partei Wähler- gemeinschaft	Teilungs- zahl	Höchst- zahlen
SPD .....	1	18,00
	2	9,00
CDU .....	1	22,00
	2	11,00
	3	7,30
GRÜNE .....	1	9,00

### 5.7.7 Tempelhof- Schöneberg

Partei Wähler- gemeinschaft	Teilungs- zahl	Höchst- zahlen
SPD .....	1	19,00
	2	9,50
	3	6,30
CDU .....	1	17,00
	2	8,50
GRÜNE .....	1	11,00

### 5.7.8 Neukölln

Partei Wähler- gemeinschaft	Teilungs- zahl	Höchst- zahlen
SPD .....	1	21,00
	2	10,50
	3	7,00
CDU .....	1	17,00
	2	8,50
GRÜNE .....	1	6,00

### 5.7.9 Treptow-Köpenick

Partei Wähler- gemeinschaft	Teilungs- zahl	Höchst- zahlen
SPD .....	1	19,00
	2	9,50
	3	6,30
CDU .....	1	7,00
Die Linke. ...	1	16,00
	2	8,00

### 5.7.10 Marzahn-Hellersdorf

Partei Wähler- gemeinschaft	Teilungs- zahl	Höchst- zahlen
SPD .....	1	15,00
	2	7,50
CDU .....	1	7,00
Die Linke. ...	1	22,00
	2	11,00
	3	7,30

### 5.7.11 Lichtenberg

Partei Wähler- gemeinschaft	Teilungs- zahl	Höchst- zahlen
SPD .....	1	17,00
	2	8,50
Die Linke. ...	1	23,00
	2	11,50
	3	7,70
	4	5,80

### 5.7.12 Reinickendorf

Partei Wähler- gemeinschaft	Teilungs- zahl	Höchst- zahlen
SPD .....	1	18,00
	2	9,00
CDU .....	1	26,00
	2	13,00
	3	8,70
	4	6,50



**5.8 Mitglieder der Bezirksämter  
nach den Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen in Berlin am 17. September 2006**  
- Endgültiges Ergebnis -

Bezirk	Insgesamt	SPD	CDU	Die Linke.	GRÜNE
	1	2	3	4	5
Mitte .....	6	3	1	1	1
Friedrichshain-Kreuzberg .....	6	2	-	1	3
Pankow .....	6	2	1	2	1
Charlottenburg-Wilmersdorf .....	6	3	2	-	1
Spandau .....	6	3	3	-	-
Zehlendorf-Steglitz .....	6	2	3	-	1
Schöneberg-Tempelhof .....	6	3	2	-	1
Neukölln .....	6	3	2	-	1
Treptow-Köpenick .....	6	3	1	2	-
Marzahn-Hellersdorf .....	6	2	1	3	-
Lichtenberg .....	6	2	-	4	-
Reinickendorf .....	6	2	4	-	-
Berlin	72	30	20	13	9

## 6. Volksabstimmung über die Neuregelung von Volksbegehren und Volksentscheid in der Verfassung von Berlin am 17. September 2006

- Endgültiges Ergebnis -

Bezirk	Stimm- berech- tigte	Wähler		Abgegebene Stimmen		Ungültige Stimmen		Gültige Stimmen					
		absolut	in % Sp. 1	absolut	in % Sp. 2			insgesamt		mit Votum			
						absolut	in % Sp. 4	ja		nein			
		1	2	3	4			5	6	7	8	9	10
1 Mitte .....	190 550	103 924	54,5	102 302	98,4	5 683	5,6	96 619	94,4	80 471	83,3	16 148	16,7
2 Friedrichshain-Kreuzberg .....	165 331	92 451	55,9	91 284	98,7	5 311	5,8	85 973	94,2	73 456	85,4	12 517	14,6
3 Pankow .....	274 380	153 400	55,9	151 512	98,8	7 441	4,9	144 071	95,1	123 661	85,8	20 410	14,2
4 Charlottenburg-Wilmersdorf .....	216 374	139 582	64,5	136 833	98,0	7 197	5,3	129 636	94,7	106 433	82,1	23 203	17,9
5 Spandau .....	160 411	93 940	58,6	92 976	99,0	5 415	5,8	87 561	94,2	73 456	83,9	14 105	16,1
6 Steglitz-Zehlendorf .....	213 787	146 857	68,7	144 986	98,7	6 761	4,7	138 225	95,3	111 754	80,8	26 471	19,2
7 Tempelhof-Schöneberg .....	231 249	145 139	62,8	142 920	98,5	7 473	5,2	135 447	94,8	112 811	83,3	22 636	16,7
8 Neukölln .....	193 014	107 180	55,5	105 927	98,8	6 065	5,7	99 862	94,3	84 145	84,3	15 717	15,7
9 Treptow-Köpenick .....	193 936	111 443	57,5	110 499	99,2	5 149	4,7	105 350	95,3	91 158	86,5	14 192	13,5
10 Marzahn-Hellersdorf .....	201 209	99 139	49,3	98 157	99,0	4 032	4,1	94 125	95,9	81 099	86,2	13 026	13,8
11 Lichtenberg .....	201 096	99 905	49,7	98 728	98,8	7 380	7,5	91 348	92,5	77 185	84,5	14 163	15,5
12 Reinickendorf .....	184 143	114 794	62,3	112 785	98,2	5 992	5,3	106 793	94,7	88 741	83,1	18 052	16,9
Berlin	2 425 480	1 407 754	58,0	1 388 909	98,7	73 899	5,3	1 315 010	94,7	1 104 370	84,0	210 640	16,0
nachrichtlich:													
Berlin-Ost	1 012 351	544 933	53,8	538 959	98,9	28 068	5,2	510 891	94,8	437 408	85,6	73 483	14,4
Berlin-West	1 413 129	862 821	61,1	849 950	98,5	45 831	5,4	804 119	94,6	666 962	82,9	137 157	17,1

**Kommentierung**

Gesamtergebnis	Seite	<b>100</b>	Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen	Seite	<b>124</b>
Parteien ohne Sitz im Abgeordnetenhaus	Seite	<b>105</b>	Mitte	Seite	<b>125</b>
Abgeordnete	Seite	<b>106</b>	Friedrichshain-Kreuzberg	Seite	<b>125</b>
Regionale Aspekte des Wahlergebnisses	Seite	<b>108</b>	Pankow	Seite	<b>126</b>
Höchste und niedrigste Wahlkreisergebnisse	Seite	<b>112</b>	Charlottenburg-Wilmersdorf	Seite	<b>126</b>
Wahlbeteiligung	Seite	<b>117</b>	Spandau	Seite	<b>127</b>
Soziales Umfeld	Seite	<b>119</b>	Steglitz-Zehlendorf	Seite	<b>127</b>
Politisches Umfeld	Seite	<b>121</b>	Tempelhof-Schöneberg	Seite	<b>128</b>
			Neukölln	Seite	<b>128</b>
			Treptow-Köpenick	Seite	<b>129</b>
			Marzahn-Hellersdorf	Seite	<b>129</b>
			Lichtenberg	Seite	<b>130</b>
			Reinickendorf	Seite	<b>130</b>

## Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin

### Gesamtergebnis

Am Sonntag, dem 17. September 2006, fanden in Berlin die Wahlen zum Abgeordnetenhaus und zu den zwölf Bezirksverordnetenversammlungen sowie eine Volksabstimmung statt.

Während die letzte Abgeordnetenhauswahl vom 21. Oktober 2001 unter den landespolitisch höchst dramatischen Umständen des Bruchs der großen Koalition von CDU und SPD im Gefolge des Bankenskandals durchgeführt wurde und zudem weltpolitisch im Schatten des islamistischen Terroranschlags vom 11. September 2001 auf das World-Trade-Center in New York stand, waren die Wahlen vom 17. September 2002 nach einer vergleichsweise überaus ruhigen Regierungszeit einer fünfjährigen SPD-PDS Koalition eher von großer Zurückhaltung und wenig politischer Zuspitzung geprägt. Den Wahlkampf bestimmten landespolitische Themen und die Erwartung, dass die Ausgangsposition der CDU- und FDP-Opposition zu schwach wäre, um die Regierung abzulösen.

#### Mehr Wahlberechtigte als zuvor

Für die Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin waren 2,43 Mill. Berlinerinnen und Berliner wahlberechtigt – das sind rund 8 000 mehr als vor fünf Jahren. Mit der Wahl zum Abgeordnetenhaus war eine Volksabstimmung über die Neuregelung von Volksbegehren und Volksentscheid in der Verfassung von Berlin verbunden. Es waren hier die gleichen Personen stimmberechtigt wie bei der Abgeordnetenhauswahl.

Bei den Wahlen zu den zwölf Bezirksverordnetenversammlungen (BVV) gab es 2,6 Mill. Wahlberechtigte. Im Vergleich zu 2001 lag die Zahl deutlich höher, und zwar um rund 123 000 Personen. Noch nie seit der Vereinigung im Jahr 1990 konnten bei einer Wahl in Berlin so viele Personen ihre Stimme abgeben.

Der Anstieg ist im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass zu den BVV-Wahlen 2006 erstmals auch 16- und 17-Jährige wahlberechtigt waren (rund 60 000 Personen) und dass die Zahl der in Berlin lebenden wahlberechtigten Unionsbürger (knapp 120 000 Personen) durch die EU-Osterweiterung zum 1. Mai 2004 stark gestiegen ist (um rund 58 000 gegenüber 2001). Aktuell gehören 25 Staaten zur Europäischen Union, zehn mehr als vor fünf Jahren.

#### Mehr Wahlvorschläge als 2001

Bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus werden in Berlin insgesamt mindestens 130 Abgeordnete gewählt, 78 davon direkt in Wahlkreisen. Das Verhältnis von Direkt- zu Listenmandaten ist also 60 : 40. Um die Direktmandate bewarben sich 555 Kandidatinnen und Kandidaten. Von den Berliner Parteien hatten nur SPD, CDU, Die Linke. und die GRÜNEN flächendeckend Wahlkreisvorschläge aufgestellt. Unter den Direktkandidaten befanden sich neun Einzelbewerber. In 15 Wahlkreisen standen nur fünf Direktbewerber zur Wahl, in zehn Wahlkreisen waren es zehn.

Um die Wahl entscheidende Zweitstimme konkurrierten insgesamt 23 Landes- oder Bezirkslisten von Parteien, zehn mehr als vor fünf Jahren. Damit standen mehr Parteien auf dem Zweitstimmzetteln als bei den vorangegangenen Wahlen seit 1990. Mit Bezirkslisten traten die Parteien SPD, CDU und FDP in allen zwölf Bezirken an. Die übrigen Parteien hatten Landeslisten aufgestellt. Für die mindestens 130 Mandate im Abgeordnetenhaus von Berlin gab es 1 197 Bewerbungen von 880 Kandidatinnen und Kandidaten; 555 davon bewarben sich in Wahlkreisen, 338 auf Bezirks- und 304 auf Landeslisten.

Zusammenfassend ergab sich für die 23 Parteien, die sich um die Zweitstimme bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin bewarben, die folgende Nummernfolge:

Für die zwölf BVV-Wahlen waren 26 Bezirkswahl-

1. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD),
2. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU),
3. Die Linkspartei.PDS (Die Linke.),
4. BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN (GRÜNE),
5. Freie Demokratische Partei (FDP),
6. DIE GRAUEN - Graue Panther (GRAUE),
7. DIE REPUBLIKANER (REP),
8. Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD),
9. Ökologisch-Demokratische Partei (ödp),
10. Bürgerrechtsbewegung Solidarität (BüSo),
12. Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands (APPD),
13. Allianz für Gesundheit, Frieden und soziale Gerechtigkeit (AGFG),
14. Arbeit & soziale Gerechtigkeit - Die Wahlalternative (WASG),
15. Bildungspartei,
18. Deutsche Arbeitslosen Partei (DAP),
20. Elternpartei (Eltern),
21. Feministische Partei DIE FRAUEN (DIE FRAUEN),
22. HUMANWIRTSCHAFTSPARTEI (HUMANWIRTSCHAFT),
23. Mensch Umwelt Tierschutz (Die Tierschutzpartei),
24. NEUES FORUM (FORUM),
25. Partei der Arbeitslosen und Sozial Schwachen (PASS),
27. Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale (PSG),
28. Partei Rechtsstaatlicher Offensive (Offensive D).

vorschläge zugelassen worden, 20 von Parteien und 6 von Wählergemeinschaften. Die meisten Wahlvorschläge standen auf dem Stimmzettel für den Bezirk Pankow (17), die wenigsten auf dem für den Bezirk Lichtenberg (8). Einheitlich sind in den zwölf Bezirken jeweils 55 BVV-Mitglieder zu wählen. An der Zuteilung der BVV-Sitze nehmen alle Wahlvorschläge teil, die 3 % und mehr der abgegebenen Stimmen erhalten haben.

Wie bei der letzten Bundestagswahl 2005 wird auch bei dieser Wahl eine repräsentative Wahlsta-

tistik durchgeführt. Mit ihr werden die Wahlbeteiligung einerseits und die Stimmenabgabe der Wahlberechtigten andererseits nach Geschlecht und Altersgruppen in einer Stichprobe untersucht.

**Wahlkreiseinteilung verändert**

Für die Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 galt eine neue Wahlkreiseinteilung.

Gegenüber der alten Wahlkreiseinteilung, die bei den Wahlen zum Abgeordnetenhaus von Berlin 1999 und 2001 galt, wurden 58 der 78 Wahlkreise geändert. Völlig neu geschnitten wurden zum Beispiel die Wahlkreise in den Bezirken Mitte und Lichtenberg, die gegenüber der alten Einteilung je einen Wahlkreis verloren und die Wahlkreise in den Bezirken Pankow und Tempelhof-Schöneberg, die 2006 jeweils einen Wahlkreis gewonnen haben.

**Rekordzahl an Briefwählern**

Einen neuen Rekord stellten die Berliner Wahlberechtigten bei der Briefwahl auf. 343 649 Wahlbriefe gingen in den Wahllokalein, das waren knapp ein Viertel aller abgegebenen Stimmen. Damit wurde der Höchststand von ca. 18 % von 2001 deutlich übertroffen.

**Wahlbeteiligung stark gefallen**

Das erste bemerkenswerte Ergebnis der Wahl zum Abgeordnetenhaus war der Sturz der Wahlbeteiligung auf den historischen Tiefstand von 58 %. Das war ein Rückgang um ca. 238 000 Wähler oder um 10,1 Prozentpunkte. Im Osten der Stadt fiel die Beteiligung um 10,6 Prozentpunkte auf 53,8 %, kaum stärker als im Westen, wo sie um 9,5 Prozentpunkte auf 61,1 % zurückging. Zum Vergleich: Vor 1990 war die niedrigste je registrierte Wahlbeteiligung im freien Teil der Stadt 79,6 % im Jahr 1989, während nach der Vereinigung die niedrigste Wahlbeteiligung im Jahr 1999 verzeichnet wurde, als im Ostteil 62,5 % und im Westteil 67,5 % der Wähler ihr Stimmrecht ausübten.

Zur Erklärung der Ursachen der historisch geringsten Wahlbeteiligung in Berlin können mehrere Umstände in Betracht gezogen werden. Zunächst ist auf den längerfristigen Trend allmählich sinkender Wahlbeteiligung zu verweisen, der in allen Bundesländern zu verzeichnen ist. Darüber hinaus kann man annehmen, dass vor allem die vormaligen Wähler derjenigen Parteien auf die Stimmenabgabe verzichteten, die 2006 die stärksten absoluten Stimmenrückgänge zu verzeichnen hatten. Das führt zu der Annahme, dass in erster Linie vormalige PDS-Wähler aus Unzufriedenheit mit der Politik der Landesregierung zu Hause blieben und auch ehemalige CDU-Wähler sich der Wahl enthielten, wegen der ganz offenbar unrealistischen Chance der Partei, wieder die Landesregierung zu stel-

len. Auf der anderen Seite vermochten auch andere Parteien nicht in nennenswertem Umfang neue Wähler an sich zu ziehen. So war 2006 die ungewöhnliche Situation einer doppelten Abstinenz der Wähler zu verzeichnen: Ein offenbar erheblicher Teil der Anhänger einer Regierungspartei sowie auch noch ein erheblicher Teil derjenigen der größten Oppositionspartei mochten sich nicht zur Stimmenabgabe entschließen. Es besteht eine deutliche Unzufriedenheit der Wählerschaft, die sich nicht in gleichem Umfang in Stimmengewinne für eine demokratische parlamentarische Alternative ausdrücken kann. Die Situation wird auch noch dadurch gekennzeichnet, dass mit über 13 % so viele Stimmen wie noch nie bei Wahlen in Berlin auf Parteien entfielen, die nicht im Abgeordnetenhaus vertreten sind. Mit 42 % stellen die

**Tab.1 Zweitstimmenanteile bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 sowie bei Vorwahlen zum Abgeordnetenhaus seit der Vereinigung**

Region	SPD	CDU	Die Linke. <sup>1</sup>	GRÜNE	FDP	Sonstige
%						
Wahl am 17. September 2006						
Berlin .....	30,8	21,3	13,4	13,1	7,6	13,7
Berlin-Ost .	29,8	11,4	28,1	10,5	4,9	15,4
Berlin-West	31,4	27,7	4,2	14,8	9,3	12,6
Wahl am 21. Oktober 2001						
Berlin .....	29,7	23,8	22,6	9,1	9,9	5,0
Berlin-Ost .	23,2	12,4	47,6	5,9	5,3	5,5
Berlin-West	33,7	30,8	6,9	11,1	12,8	4,6
Wahl am 10. Oktober 1999						
Berlin .....	22,4	40,8	17,7	9,9	2,2	7,0
Berlin-Ost .	17,8	26,9	39,5	6,4	1,1	8,2
Berlin-West	25,2	49,3	4,2	12,1	2,8	6,3
Wahl am 22. Oktober 1995						
Berlin .....	23,6	37,4	14,6	13,2	2,5	8,6
Berlin-Ost .	20,2	23,6	36,3	10,0	1,1	8,7
Berlin-West	25,5	45,4	2,1	15,0	3,4	8,6
Wahl am 2. Dezember 1990						
Berlin .....	30,4	40,4	9,2	9,3	7,1	3,6
Berlin-Ost .	32,1	25,0	23,6	11,4	5,6	2,3
Berlin-West	29,5	49,0	1,1	8,2	7,9	4,3
<b>Differenz 2006 zu Vorwahlen in Prozentpunkten</b>						
Wahl am 21. Oktober 2001						
Berlin .....	1,1	-2,5	-9,2	4,0	-2,3	8,7
Berlin-Ost .	6,6	-1,0	-19,5	4,6	-0,4	9,9
Berlin-West	-2,3	-3,1	-2,7	3,7	-3,5	8,0
Wahl am 10. Oktober 1999						
Berlin .....	8,4	-19,5	-4,3	3,2	5,4	6,7
Berlin-Ost .	12,0	-15,5	-11,4	4,1	3,8	7,2
Berlin-West	6,2	-21,6	0,0	2,7	6,5	6,3
Wahl am 22. Oktober 1995						
Berlin .....	7,2	-16,1	-1,2	-0,1	5,1	5,1
Berlin-Ost .	9,6	-12,2	-8,2	0,5	3,8	6,7
Berlin-West	5,9	-17,7	2,1	-0,2	5,9	4,0
Wahl am 2. Dezember 1990						
Berlin .....	0,4	-19,1	4,2	3,8	0,5	10,1
Berlin-Ost .	-2,3	-13,6	4,5	-0,9	-0,7	13,1
Berlin-West	1,9	-21,3	3,1	6,6	1,4	8,3

<sup>1</sup> bis 2004: PDS

Nichtwähler die stärkste Partei weit in den Schatten und die außerparlamentarischen Parteien erreichen zusammen mehr als die Stimmenzahl der drittstärksten Parlamentspartei. Wenn weit über die Hälfte der Wahlberechtigten sich der Stimme enthalten bzw. nicht im Abgeordnetenhaus vertretene Parteien wählen, ist eine Schwächung der Institution des Parlamentes und der grundlegenden parlamentarischen demokratischen Funktionen zu verzeichnen.

### SPD gewinnt, starke Verluste für die Linkspartei

Das herausragende Ergebnis der Wahl ist, dass die SPD wiederum mit Abstand stärkste Partei wurde und damit nach fünf Jahren rot-roter Koalition erneut den Auftrag zur Regierungsbildung erhielt. Die Sozialdemokraten konnten sich bei den Zweitstimmenanteilen behaupten und erzielten mit 30,8 % ihr bestes Ergebnis seit 1990, ein Zuwachs von 1,1 Prozentpunkten seit der Wahl 2001. Allerdings konnten die Koalitionsparteien nicht beide gewinnen. Die Linkspartei.PDS verlor vielmehr nahezu die Hälfte ihrer Wähler und erzielte nach 22,6 % im Jahr 2001 nur noch 13,4 %, ein Verlust von 9,2 Prozentpunkten. Die Verluste waren anteilig im Osten wie im Westen gleich stark. Diese starken Unterschiede zwischen den Koalitionsparteien machen es schwierig, die Stimmenverluste eindeutig dem Wählervotum über die Regierungspolitik zuzuschreiben. Offenbar werteten vormalige PDS-Wähler die Regierungspolitik der rot-roten Koalition völlig anders als vormalige SPD-Wähler. Zu bedenken ist, dass die Linkspartei 2001 erstmals an einer Landesregierung teilnahm, nachdem sie zuvor ihren Schwerpunkt als oppositionelle Protestpartei gesehen hatte. Jedenfalls war nahezu die Hälfte der PDS-Wähler nicht bereit, die Linkspartei für eine Fortsetzung der rot-roten Koalition zu wählen. Allerdings wechselten sie überwiegend nicht zu anderen Parteien, sondern übten 2006 Wahlenthaltung.

In der Summe hat deshalb die Regierungskoalition unter den Berliner Wählern stark an Zustimmung eingebüßt.

### CDU und FDP mit Verlusten

Gleichwohl ist es das Bezeichnende dieses Wahlergebnisses, das parlamentarische Alternativen

**Tab. 2 Erst- und Zweitstimmenanteile ausgewählter Parteien bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006**

Merkmal	SPD	CDU	Die Linke.	GRÜNE	FDP
Berlin					
Erststimmen .....	34,2	24,9	14,4	12,9	7,1
Zweitstimmen ....	30,8	21,3	13,4	13,1	7,6
Differenz in Prozentpunkten	3,4	3,6	1,0	-0,2	-0,5
Berlin-Ost					
Erststimmen .....	31,2	13,4	30,4	11,0	4,9
Zweitstimmen ....	29,8	11,4	28,1	10,5	4,9
Differenz in Prozentpunkten	1,4	2,0	2,3	0,5	0,0
Berlin-West					
Erststimmen .....	36,1	32,2	4,2	14,1	8,6
Zweitstimmen ....	31,4	27,7	4,2	14,8	9,3
Differenz in Prozentpunkten	4,7	4,5	0,0	-0,7	-0,7

ebenfalls keine herausragende Wählerunterstützung fanden.

Zu den absolut bemerkenswerten Ergebnissen gehört, dass die CDU ihren historischen Tiefstand von 2001 noch unterschreiten konnte und mit einem Zweitstimmenergebnis von 21,3 % weitere 2,5 Prozentpunkte in der Wählergunst einbüßte, wobei sie im Westen mit 3,1 Prozentpunkten noch größere Verluste hinnehmen musste als im Osten mit 1,0 Prozentpunkten. Selbst in ihren Hochburgen übten große Teile ihrer vormaligen Anhänger Wahlenthaltung und ließen sich weder durch einen neuen Spitzenkandidaten, noch von dem Programm, noch von der Hoffnung auf Ablösung der rot-roten Koalition zur Stimmabgabe bewegen.

Auch die FDP fiel in der Wählergunst wieder von 9,9 % auf 7,6 % zurück und büßte 2,3 Prozentpunkte ein.

### Die GRÜNEN verzeichnen Gewinne

Die GRÜNEN haben mit 4,0 Prozentpunkten weit aus die größten Zuwächse aller Parteien bei dieser Wahl erzielt. Sie knüpften mit 13,1 % wieder bei ihrem guten Ergebnis von 1995 (13,2 %) an. Bei der Wahl 2006 wirkten sie offen für Stimmengewinne aus den unterschiedlichsten Lagern und fingen sowohl unzufriedene Anhänger der Regierungsparteien als auch aus dem oppositionellen Lagern auf. Diese Zugewinne aus unterschiedlichen Richtungen konnten die Verluste an das Nichtwählerlager offenbar mehr als ausgleichen. Sie verbesserten ihre relative Position im Abgeordnetenhaus von der viertstärksten Kraft hinter der FDP auf die dritte Stelle und verringerten den Unterschied zwischen sich und der PDS von 13,5 Prozentpunkten auf 0,3 Prozentpunkte.

### Mandatsverteilung mit Pattsituation

Im Abgeordnetenhaus sind weiterhin fünf Parteien vertreten, trotz der Erfolge der Grünen und der NPD bei den Bezirksverordnetenversammlungen gelang es keiner weiteren Partei, die 5 %-Hürde im Abgeordnetenhaus zu überwinden.

Bezüglich der künftigen Regierungsbildung lässt die Mandatsverteilung mehrere Möglichkeiten zu. Die SPD erhielt 53 Mandate, ein Plus von neun. Die

**Tab.3 Mandatsverteilung nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006**

Mandate	Ins-gesamt	SPD	CDU	Die Linke.	GRÜNE	FDP
Direktmandate .....	78	40	19	14	5	-
darunter Überhangsmandate	8	7	1	-	-	-
Listenmandate .....	71	13	18	9	18	13
darunter Ausgleichsmandate	11	-	4	3	3	1
Insgesamt	149	53	37	23	23	13

**Tab.4 Stimmabgabe für ausgewählte Parteien bei den Wahlen zum Abgeordnetenhaus von Berlin von 1990 bis 2006 im Ost - West - Vergleich (Messziffer: Zweitstimmenanteile jeder Partei in Berlin insgesamt = 100)**

Merkmal	SPD	CDU	Die Linke. <sup>1</sup>	GRÜNE	FDP
2006					
Berlin .....	100	100	100	100	100
Berlin-Ost .....	97	54	210	80	64
Berlin-West ....	102	130	31	113	122
2001					
Berlin .....	100	100	100	100	100
Berlin-Ost .....	78	52	211	65	54
Berlin-West ....	113	129	31	122	129
1999					
Berlin .....	100	100	100	100	100
Berlin-Ost .....	79	66	223	65	50
Berlin-West ....	113	121	24	122	127
1995					
Berlin .....	100	100	100	100	100
Berlin-Ost .....	86	63	249	76	44
Berlin-West ....	108	121	14	114	136
1990					
Berlin .....	100	100	100	100	100
Berlin-Ost .....	106	62	257	123	79
Berlin-West ....	97	121	12	88	111

1 bis 2004:PDS

PDS verliert zehn Mandate und erhält nur noch 23. Die GRÜNEN gewinnen ebenfalls neun Mandate und erhalten auch 23 Sitze im Abgeordnetenhaus. Gemäß den vor der Wahl von den Parteien geäußerten Wünschen ist sowohl eine Fortsetzung der rot-roten Koalition mit einer knappen Mehrheit von 76 Sitzen als auch eine gleich starke rot-grüne Koalition rechnerisch möglich. Die SPD ist aufgrund der Mehrheitsverhältnisse mit der Regierungsbildung beauftragt und kann unter diesen Möglichkeiten auswählen. Die ebenfalls rechnerisch mögliche große Koalition von CDU und SPD war schon im Vorfeld von der SPD ausgeschlossen worden.

#### Absolute Stimmengewinne und -verluste

Bei dem starken Rückgang der Wahlbeteiligung lassen sich nur aus der Betrachtung der Veränderungen der absoluten Stimmzahlen die Veränderungen der Parteien in der Wählergunst richtig beurteilen. Die absolut stärkste Veränderung der Zweitstimmenzahlen ist für die Linkspartei – die bei der Vorwahl noch als PDS antrat – mit einem Rückgang von über 181 000 Wählern oder 9,2 Prozentpunkten zu verzeichnen. Dabei verlor sie sowohl im Westen als auch im Osten jeweils nahezu die Hälfte ihrer Wähler – im Westen rund 34 000 von rund 69 000, im Osten rund 147 000 von knapp 297 000. Das Ausmaß der Verluste wird relativiert, wenn man berücksichtigt, dass die PDS mit ihrem Spitzenkandidaten Gregor Gysi 2001 besonders gut abschnitt. Zudem trat die WASG, die auf Bundesebene mit der Linkspartei fusionierte, aus

der autonomen Entscheidung ihres Berliner Landesverbandes bei den hiesigen Wahlen als Konkurrenz zur Linkspartei an und konnte rund 40 000 Stimmen auf sich vereinen. Damit war die WASG gleichzeitig diejenige Partei, die den absolut höchsten Stimmenzuwachs verzeichnete. Aber selbst wenn man annimmt, dass beide Parteien bei einem gemeinsamen Antreten zusammen die gleiche Stimmenzahl wie bei ihrem getrennten Auftreten erhalten hätten, wären diese hypothetischen 16,3 % ein deutlicher Rückgang gegenüber 22,6 % PDS-Stimmen im Jahr 2001 und auch gegenüber 17,7 % bei der Wahl 1999.

Den zweitstärksten Verlust bei der Wahl 2006 hatte die CDU zu verzeichnen, die mit einem Rückgang von rund 92 000 Stimmen nur noch rund 294 000 Wähler auf sich vereinen konnte. Ihr bester Wert war bisher das Abgeordnetenhausergebnis im Jahr 1990 mit mehr als 815 000 Stimmen, gegenüber diesem Spitzenergebnis hat die CDU von jeweils drei Wählern zwei verloren. War die Wahl 2001 bereits als absoluter Tiefpunkt der Berliner CDU angesehen worden, so wurde dieser überraschender Weise doch noch einmal deutlich unterschritten.

Auch der Wahlsieger SPD hat absolut Stimmen verloren, und zwar rund 58 000. Die Sozialdemokraten erreichten aber noch knapp 424 000 Wähler, das sind deutlich mehr als 1999 und 1995 und liegt etwa auf dem Niveau der achtziger Jahre. Deutlich besser war seitdem lediglich die für die SPD herausragende Wahl zum Abgeordnetenhaus 1990, wo sie ihren Spitzenwert mit 614 000 Stimmen erreichte. Es ist bemerkenswert, dass die hohen Verluste der Regierungsparteien insgesamt sich so ungleich auf die Partner verteilen. Das weit über das Lager der Sozialdemokraten hinausreichende gute Ansehen ihres Spitzenkandidaten und Regierenden Bürgermeisters Klaus Wowereit wird viel zu dem guten Ergebnis der SPD beigetragen haben.

Hohe Verluste von rund 56 000 Stimmen musste auch die FDP hinnehmen, im Unterschied zur SPD schlug sich der Stimmenrückgang aber in einem deutlichen relativen Verlust nieder. Das ist insofern erstaunlich, weil bislang starke Verluste der CDU oft mit einem Anstieg der FDP-Stimmen einhergingen, weil gewisse bürgerliche Wählerschichten auch bei Unzufriedenheit mit der CDU das „bürgerliche Lager“ nicht verlassen wollen. In Berlin ist 2006 die ungewöhnliche Situation entstanden, dass die bürgerlichen Parteien in der Opposition gegenüber einer rot-roten Regierung rund 148 000 Wähler oder 4,8 Prozentpunkte verloren.

Die FDP wurde als viertstärkste Kraft wieder von den GRÜNEN abgelöst, die als einzige Abgeordnetenhauspartei absolut Stimmen gewinnen konnten, und zwar rund 33 000 oder 4,0 Prozentpunkte. Sie erreichten knapp 181 000 Wähler, das ist ihr zweitbestes Wert nach ihrem Spitzenergebnis von 1995, als sie rund 220 000 Zweitstimmen erhielten. Zwischen den GRÜNEN und der Linkspartei ergab sich eine Stimmenverschiebung von einer Differenz von 218 000 Stimmen im Jahr 2001 (366 000 zu 148 000 Stimmen) auf eine Differenz von 4 000 im Jahr 2006 (185 000 zu 181 000 Stimmen). Die GRÜNEN konnten offenbar als einzige Partei als Al-

ternative zur Regierungskoalition zusätzliche Stimmen gewinnen.

Absolute Stimmengewinne erzielten aber diesmal auch noch weitere Parteien, die nicht im Abgeordnetenhaus vertreten sind. Hierzu gehören vor allem die GRAUEN mit rund 31 000 zusätzlichen Stimmen. Auch die NPD konnte 20 000 Stimmen zusätzlich gewinnen. Beide Parteien zogen zudem in Bezirksverordnetenversammlungen ein.

#### **Ost-West-Differenz verringert**

Angesichts der weiterhin sehr unterschiedlichen Wahlerfolge einiger Parteien im Osten und im Westen der Stadt ist der Blick auf das Ausmaß der Differenzen sehr aufschlussreich. In der Texttafel sind die Zweitstimmenanteile der Parteien für Berlin gleich 100 gesetzt und mit den Anteilen für Ost bzw. West bei den Abgeordnetenhauswahlen seit 1990 verglichen.

Die SPD ist seit 1990 die Partei, die am ehesten ausgeglichene Ergebnisse in der ganzen Stadt erzielt. 2006 hat sie in dieser Beziehung noch einmal zugelegt und weist nunmehr so gut wie keine Ost-West-Differenz mehr auf.

Weit aufgeschlossen haben bei dieser Wahl die GRÜNEN. Sie liegen im Osten nur noch ca. 20 % unter ihrem Durchschnitt und im Westen 13 % darüber. Auch die GRÜNEN können als in ganz Berlin verankerte Partei angesehen werden.

CDU und FDP liegen dagegen im Osten immer noch 46 % bzw. 36 % unter ihrem gesamtstädtischen Ergebnis. Die FDP ist dagegen von niedrigem Niveau aus beständig auf Angleichkurs.

Die Linkspartei bleibt Ostpartei, wenn auch von Wahl zu Wahl weniger extrem. Doch ein Westergebnis, dass fast 70 % unter ihrem Gesamtdurchschnitt liegt, weist auf die immer noch dominierende einseitige Orientierung hin. Obwohl die Linkspartei als Partner in der rot-roten Koalition durchaus in der ganzen Stadt akzeptiert zu sein schien, konnte sie im Westen anteilig keine Wähler hinzugewinnen. Trotz Regierungsbeteiligung ist die Linkspartei im Westen noch kaum angekommen.

#### **Volksabstimmung**

Zusammen mit den Wahlen zum Abgeordnetenhaus und den Bezirksverordnetenversammlungen fand eine Volksabstimmung über die Neuregelung von Volksbegehren und Volksentscheid in der Verfassung von Berlin statt. Hierbei stimmte die große Mehrheit für eine Ausweitung der direkten politischen Mitbestimmung der Bürger.



## Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin

### Parteien ohne Sitz im Abgeordnetenhaus

Neben den fünf bereits im Abgeordnetenhaus vertretenen Parteien bewarben sich weitere 23 Parteien um die Gunst der Wähler. Acht von ihnen hatten bereits 2001 den Einzug in das Abgeordnetenhaus angestrebt. Bei der aktuellen Wahl traten fünf Parteien, und zwar die Humanistische Partei, Die Couragierten, die Partei DL, die Bergpartei und Die PARTEI ausschließlich mit Direktbewerbern an und stellten keine Bezirks- oder Landeslisten auf.

Nachdem die so genannten „kleinen Parteien“ 2001 deutliche Verluste gegenüber der Abgeordnetenhauswahl 1999 hinnehmen mussten, konnten sie jetzt von der Ratlosigkeit der Wähler profitieren. Mit 13,7 % hat sich ihr Anteil an den Zweitstimmen im Vergleich zur Vorwahl 2001, bei der sie insgesamt 5,0 % erreichten, fast verdreifacht.

Von den nicht im Abgeordnetenhaus vertretenen Parteien bekamen die GRAUEN die meisten Wählerstimmen. Sie wurden von 52 884 Stimmberechtigten gewählt. Mit 3,8 % näherten sie sich der 5 %-Hürde am deutlichsten und konnten sich gegenüber 2001 um 2,4 Prozentpunkte steigern.

Zum ersten Mal bewarb sich die neue Partei WASG um Sitze im Berliner Landesparlament. Sie erhielt auf Anhieb 40 504 Stimmen. Das entspricht 2,9 % der gültigen Zweitstimmen in Berlin. Noch erfolgreicher waren ihre Direktkandidaten, auf die zusammen 52 086 Erststimmen (3,8 %) entfielen.

Während die Republikaner gegenüber der Vorwahl 2001 Verluste von 0,4 Prozentpunkten hinnehmen mussten, erreichten die Nationaldemokraten einen Zweitstimmenzuwachs von 1,7 Prozentpunkten. Mit insgesamt 35 229 Wählerstimmen (2,6 %) erzielten sie den dritthöchsten Stimmenanteil unter den so genannten „kleinen Parteien“. Die Republikaner wurden von 11 922 (0,9%) Stimmberechtigten gewählt.

Noch 0,8 % oder 11 707 Wählerstimmen erreichte die Tierschutzpartei. Der erst in diesem Jahr neu gegründeten Berliner Elternpartei gaben 10 066 Wahlberechtigte ihre Stimme, das entspricht einem Anteil von 0,7 %.

Jeweils 0,3 % der gültigen Zweitstimmen entfielen auf die Bildungspartei, DIE FRAUEN und die Pogo-Partei. Die Parteien PASS, AGFG und BüSo erhielten immerhin noch 0,2 % der Wählerstimmen. Die Direktkandidaten der Partei BüSo konnten dabei mit einem besseren Ergebnis als ihre Partei aufwarten, obwohl sie sich nur in 26 Wahlkreisen um Stimmen bewarben. Sie errangen 4 627 (0,3 %) Erststimmen gegenüber 2 335 Zweitstimmen.

Von den Parteien, die ausschließlich mit Direktbewerbern antraten, erreichte Die PARTEI mit 3 211 Erststimmen (0,2%) das beste Ergebnis.

Alle übrigen „kleinen Parteien“ konnten die 0,2 %-Marke weder bei den Erst- noch bei den Zweitstimmenanteilen erreichen.

**Tab.1 Parteien ohne Sitz im Abgeordnetenhaus nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Erst- und Zweitstimmen**

Partei	Erststimmen		Zweitstimmen	
	absolut	%	absolut	%
	1	2	3	4
GRAUE .....	x	x	52 884	3,8
REP .....	5 307	0,4	11 922	0,9
NPD .....	9 060	0,7	35 229	2,6
ödp .....	x	x	986	0,1
BüSo .....	4 627	0,3	2 335	0,2
HP .....	656	0,0	x	x
APPD .....	x	x	3 476	0,3
AGFG .....	1 764	0,1	2 375	0,2
WASG .....	52 086	3,8	40 504	2,9
Bildung .....	2 817	0,2	4 601	0,3
Couragierte ...	719	0,1	x	x
DL .....	193	0,0	x	x
DAP .....	1 798	0,1	1 748	0,1
B .....	1 961	0,1	x	x
Eltern .....	x	x	10 066	0,7
DIE FRAUEN ...	x	x	3 797	0,3
HUMANWIRT. .	479	0,0	1 390	0,1
Tierschutz .....	1 067	0,1	11 707	0,8
FORUM .....	x	x	632	0,0
PASS .....	x	x	2 578	0,2
Die PARTEI .....	3 211	0,2	x	x
PSG .....	x	x	565	0,0
Offensive D ...	x	x	1 846	0,1

## Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin

### Abgeordnete

Wie bei den Berliner Wahlen in den Jahren 1999 und 2001 waren mindestens 130 Abgeordnete in 78 Wahlkreisen zu wählen. Aufgrund von Überhang- und Ausgleichsmandaten betrug die Gesamtzahl der 2001 in das Abgeordnetenhaus gewählten Mandatsträger 141. In das 2006 neu gewählte Berliner Landesparlament ziehen 19 zusätzliche Abgeordnete ein. Die Gesamtzahl der 2006 gewählten Abgeordneten beträgt damit 149.

Von ihnen sind 59, d.h. 39,6 % Frauen. Der Frauenanteil hat sich gegenüber der letzten Wahl deutlich um 6,3 Prozentpunkte erhöht, wobei die GRÜNEN mit 60,9 % erneut den höchsten Frauenanteil unter ihren Abgeordneten aufweisen (Vorwahl: 57,1 %). Auch in der neuen Fraktion der Linkspartei sind mit einem Anteil von 52,2 % mehr als die Hälfte Frauen. Die Freien Demokraten schicken dagegen nur eine Frau in das Berliner Landesparlament und haben damit von allen Fraktionen den geringsten Frauenanteil (7,7 %).

Mit einem Durchschnittsalter der Abgeordneten von 44,9 Jahren hat sich das Berliner Landesparlament nur unwesentlich verjüngt. Bei der Vorwahl waren die gewählten Mandatsträger durchschnittlich 46,0 Jahre alt. Insgesamt sind zwölf der neu gewählten Abgeordneten jünger als 30 Jahre, zwei mehr als 2001. Davon kommen fünf Bewerber von den Sozialdemokraten, jeweils drei von den Christdemokraten und den GRÜNEN und einer von den Freien Demokraten. Bei den GRÜNEN ist der Anteil der Mandatsträger, die jünger als 30 Jahre sind, mit 13,0 % am höchsten. Ihnen gehört auch der mit 21 Jahren jüngste Abgeordnete an. Die Linkspartei stellt als einzige Partei keinen Abgeordneten, der jünger als 30 Jahre ist. Sie bildet auch die Fraktion, deren Durchschnittsalter mit 48,8 Jahren am höchsten ist. Die neue FDP-Fraktion ist dagegen mit durchschnittlich 41,0 Jahren am jüngsten und schickt als einzige Partei keinen Mandatsträger ins Berliner Landesparlament, der älter als 60 Jahre ist.

Insgesamt sind zwölf der neu gewählten Abgeordneten, zwei mehr als 2001, älter als 60 Jahre. Von ihnen sind jeweils vier bei den Sozialdemokraten und den Christdemokraten, drei bei der Linkspartei und einer bei den GRÜNEN. Der mit 68 Jahren älteste Abgeordnete gehört der CDU an.

#### Direktmandate

Für die 78 Direktmandate im Abgeordnetenhaus von Berlin wurden insgesamt 555 Wahlkreisvorschläge eingereicht. Obwohl die Anzahl der Wahlkreise gegenüber 2001 gleich geblieben ist, wurde der Zuschnitt der Wahlkreise verändert, so dass eine eindeutige Zuordnung zum Ost- oder Westteil der Stadt für drei Wahlkreise nicht mehr vorgenommen werden kann. Ein Vergleich der von den Parteien gewonnenen Direktmandate ist daher für die einst getrennten Teile der Stadt nur noch eingeschränkt möglich.

Bei der Abgeordnetenhauswahl 2001 hatten die PDS und die SPD 58 von 78 Direktmandaten gewonnen, wobei alle 32 Direktmandate im Ostteil Berlins an die PDS gegangen waren. Die Christdemokraten konnten damals 19 Direktmandate erringen, die GRÜNEN ein einziges Direktmandat in Berlin-Kreuzberg.

Bei der aktuellen Abgeordnetenhauswahl gingen insgesamt 40 Direktmandate an die SPD, die damit ihr Ergebnis von 2001 (26 Direktmandate) deutlich übertreffen konnte. Während die Sozialdemokraten bei der Wahl 2001 nur im Westteil erfolgreich waren, konnten sie bei der aktuellen Wahl 14 Wahlkreise im Ostteil direkt gewinnen und außerdem den Wahlkreis Mitte 1, der sich überwiegend im Ostteil befindet. Die Linkspartei verlor mehr als die Hälfte ihrer Direktmandate und war nur noch in 14 Wahlkreisen und wieder ausschließlich im Ostteil Berlins erfolgreich. Deutlich steigern konnten sich die GRÜNEN. Sie errangen insgesamt fünf Direktmandate, davon drei in Friedrichshain-Kreuzberg und zwei in Pankow. Ihre Spitzenkandidatin [REDACTED] konnte ihren Wahlkreis Charlottenburg-Wilmersdorf 3 hingegen nicht gewinnen. Sie belegte mit einem Erststimmenanteil von 25,2 % Platz 2 hinter [REDACTED].

Die CDU hat wie bei der Vorwahl 19 Direktmandate errungen, davon jedoch eins in den Ostbezirken, nämlich im Wahlkreis Marzahn-Hellersdorf 5.

Während bei der letzten Wahl noch zwölf direkt gewählte Abgeordnete einen Erststimmenanteil von mehr als 50 % erreichten, war der Christdemokrat [REDACTED] mit 44,0 % der Erststimmen der erfolgreichste Direktkandidat bei der aktuellen Wahl. Die SPD-Abgeordnete [REDACTED] ge-

**Tab.1 Gewählte Bewerberinnen und Bewerber nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Geschlecht und Alter**

Partei	Insgesamt	Darunter Frauen		Durchschnittsalter	Ältester Bewerber	Jüngster Bewerber	Unter 30 Jahre		30 bis unter 60 Jahre		60 Jahre und mehr	
		absolut	%				absolut	%	absolut	%	absolut	%
SPD .....	53	25	47,2	45,4	63	26	5	9,4	44	83,0	4	7,5
CDU .....	37	7	18,9	43,8	68	28	3	8,1	30	81,1	4	10,8
Die Linke. ..	23	12	52,2	48,8	63	32	-	-	20	87,0	3	13,0
GRÜNE .....	23	14	60,9	43,3	65	21	3	13,0	19	82,6	1	4,3
FDP .....	13	1	7,7	41,0	59	23	1	7,7	12	92,3	-	-
Insgesamt	149	59	39,6	44,8	68	21	12	8,1	125	83,9	12	8,1

wann das Direktmandat, für das der niedrigste Erststimmenanteil von 28,0 % ausreichte.

Bei der Wahl 2001 zeigte sich der Erfolg der PDS auch daran, dass die Liste der zehn Gewinner eines Direktmandats mit dem größten Stimmenvorsprung zum Zweitplatzierten von dieser Partei dominiert wurde. In diesem Jahr waren von ersten zehn auf dieser Rangliste acht Sozialdemokraten. Den größten Abstand zum Zweitplatzierten von 3 980 Stimmen und 20,3 Prozentpunkten erreichte [Name] von der SPD, die in ihrem Wahlkreis 42,1 % der Erststimmen für sich verbuchen konnte. Den zweiten Platz belegte [Name] von den GRÜNEN mit 3 345 Stimmen bzw. 18,2 Prozentpunkten Abstand zum Zweitplatzierten und 42,4 % der Erststimmen. Der einzige CDU-Kandidat mit deutlichem Vorsprung, und gleichzeitig der Gewinner eines Direktmandats, der die absolut größte Zahl von Erststimmen auf sich vereinen konnte, war [Name]. Er errang 9 349 Erststimmen bzw. 42,3 %, und damit einen Vorsprung von 2 797 Stimmen.

Mit dem geringsten Vorsprung hat [Name] von der Linkspartei sein Direktmandat gewonnen. Er errang 66 Stimmen (0,4 Prozentpunkte) mehr als der Zweitplatzierte.

Die Senatorin für Gesundheit, Soziales und Verbraucherschutz [Name] hat das Direktmandat dagegen um 256 Stimmen bzw. 1,6 Prozentpunkte knapp verfehlt. Ihren Wahlkreis gewann [Name] von der SPD. Der Spitzenkandidat der CDU [Name] konnte ebenfalls kein Direktmandat erlangen. Mit einem Erststimmenanteil von 33,0 % blieb er um 1 077 Stimmen bzw. 7,5 Prozentpunkte hinter dem Ergebnis von [Name] (SPD) zurück.

Der Regierende Bürgermeister [Name] (SPD) holte sein Direktmandat im Wahlkreis Charlottenburg-Wilmersdorf 5 mit einem Anteil von 40,5 % und knappen Vorsprung von 364 Stimmen bzw. 1,8 Prozentpunkten vor [Name] (CDU). Das Zweitstimmenergebnis seiner Partei übertraf er hingegen um 2 148 Stimmen und 11,0 Prozentpunkte. Er ist damit der Direktkandidat mit dem größten Abstand zum Zweitstimmenergebnis seiner Partei.

Von den zehn Abgeordneten, die in ihrem Wahlkreis das Zweitstimmenergebnis ihrer Partei am deutlichsten übertrafen, kamen vier von der SPD, einer von den GRÜNEN, aber fünf von der CDU.

Die Senatoren [Name] und [Name] von der Linkspartei konnten in ihrem Wahlkreis ebenfalls mit einem besseren Ergebnis als ihre Partei aufwarten, aber auch einen deutlichen Vorsprung zum Zweitplatzierten verbuchen. [Name] bekam mit 7 579 Stimmen bzw. 39,7 % der Erststimmen 867 Stimmen mehr als die Linkspartei in seinem Wahlkreis. [Name] übertraf das Zweitstimmenergebnis seiner Partei um 539 Stimmen und errang insgesamt 5 117 Stimmen, bei einem Anteil von 38,2 %.

Die Sozialdemokratinnen [Name] und [Name] bekamen hingegen ihr Direktmandat, obwohl sie das Zweitstimmenergebnis ihrer Partei knapp verfehlten.

**Tab. 2 Gewonnene Direktmandate nach höchsten und niedrigsten Abständen zum Zweitplatzierten**

Wahlkreis	Name, Vorname	Partei	Erststimmen		Abstand zum Zweitplatzierten	
			absolut	%	absolut	%-Punkte
die 10 höchsten Abstände						
0703	[Name]	SPD	8 266	42,1	3 980	20,3
0202	[Name]	GRÜNE	7 801	42,4	3 345	18,2
0104	[Name]	SPD	6 137	38,9	3 230	20,5
1206	[Name]	CDU	9 349	42,3	2 797	12,7
0802	[Name]	SPD	5 598	40,4	2 796	20,2
0106	[Name]	SPD	5 795	39,9	2 675	18,4
0103	[Name]	SPD	6 996	38,0	2 657	14,4
0801	[Name]	SPD	6 164	38,2	2 569	15,9
0302	[Name]	SPD	6 011	36,0	2 457	14,7
0701	[Name]	SPD	6 512	38,5	2 366	14,0
die 10 niedrigsten Abstände						
1105	[Name]	Die Linke.	5 207	34,8	66	0,4
1202	[Name]	CDU	5 955	36,6	75	0,5
1205	[Name]	CDU	5 765	37,3	139	0,9
0205	[Name]	SPD	4 996	28,0	191	1,1
0305	[Name]	SPD	4 944	30,4	256	1,6
0504	[Name]	SPD	7 042	37,9	256	1,4
1004	[Name]	Die Linke.	5 559	33,3	322	1,9
0405	[Name]	SPD	8 113	40,5	364	1,8
0902	[Name]	SPD	6 344	34,8	381	2,1
1204	[Name]	CDU	8 175	38,2	471	2,2

**Tab. 3 Gewonnene Direktmandate nach höchsten Abständen zum Zweitstimmenergebnis**

Wahlkreis	Name, Vorname	Partei	Erststimmen		Abstand zum Zweitstimmenergebnis	
			absolut	%	absolut	%-Punkte
mehr Erst- als Zweitstimmen						
0405	[Name]	SPD	8 113	40,5	2 148	11,0
1005	[Name]	CDU	6 515	33,8	1 950	10,3
0703	[Name]	SPD	8 266	42,1	1 837	9,5
0601	[Name]	SPD	7 914	37,8	1 594	6,7
0202	[Name]	GRÜNE	7 801	42,4	1 393	7,8
0702	[Name]	SPD	7 162	39,9	1 373	7,9
0505	[Name]	CDU	9 016	42,3	1 269	6,2
0603	[Name]	CDU	8 374	38,2	1 186	5,7
0708	[Name]	CDU	7 609	43,7	1 164	7,1
1203	[Name]	CDU	8 212	40,0	1 150	6,0
mehr Zweit- als Erststimmen						
0205	[Name]	SPD	4 996	28,0	- 390	-2,0
0403	[Name]	SPD	6 986	37,1	- 78	0,2

## Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin

### Regionale Aspekte des Wahlergebnisses

Im folgenden Teil werden die Ergebnisse der Wahl zum Berliner Abgeordnetenhaus in regionaler Untergliederung erläutert. Gegenstand der Darstellung sind die Ergebnisse der einzelnen Parteien für die (neuen) Bezirke und die Abgeordnetenhauswahlkreise. Tabellen mit den – sortierten – fünfundzwanzig höchsten und niedrigsten Ergebnissen der Parteien nach Abgeordnetenhauswahlkreisen sind im Anhang beigefügt.

Im Vordergrund steht der Vergleich der Ergebnisse der Abgeordnetenhauswahl 2006 mit denen der Abgeordnetenhauswahl 2001 im Hinblick auf die regionalen Aspekte der Wahlergebnisse der Parteien, insbesondere die Wahlkreise mit den höchsten und niedrigsten Ergebnissen.

In diesem Teil wird auf die Zweitstimmenanteile der fünf Parteien eingegangen, die im Abgeordnetenhaus vertreten waren und sind, und auf vier weitere, die politisch und nach ihren Stimmenanteilen nicht ganz uninteressant sind. Nach ihren Zweitstimmenanteilen bei der Vorwahl geordnet werden daher behandelt: die GRAUEN, DIE REPUBLIKANER, die NPD und die WASG.

#### SPD

Der Zweitstimmenanteil der SPD ist in ganz Berlin von 29,7 % auf 30,8 % gestiegen, also um gut einen Prozentpunkt. Der erhöhte Prozentsatz ergab sich bei absolut weniger Wählern allein aus der niedrigeren Wahlbeteiligung. Die Entwicklung verlief in den beiden Teilen Berlins entgegengesetzt. Während die SPD im Westteil 2,3 Prozentpunkte verloren hat, gewann sie im Ostteil 6,6 Prozentpunkte hinzu. Dadurch haben sich die Ergebnisse in den beiden Stadtteilen deutlich angeglichen, nämlich auf 31,4 % im Westen und 29,8 % im Osten.

Die SPD erhielt nunmehr in fast allen Bezirken im Westteil – Ausnahme: Steglitz-Zehlendorf mit nur noch 27,8 % – und in den meisten Bezirken im Ostteil mehr als 30 % der Zweitstimmen, lediglich in Lichtenberg und Marzahn-Hellersdorf blieb sie darunter. Die größten Gewinne verzeichnete die SPD hier in ihren immer noch schwächsten Gebieten, zugleich Hochburgen der Linkspartei. Die größten Verluste ergaben sich für die SPD im bürgerlichen Südwesten Berlins, in Tempelhof-Schöneberg (-5,1 Prozentpunkte) und Steglitz-Zehlendorf (-3,7 Prozentpunkte).

Auf der Ebene der Abgeordnetenhauswahlkreise streuen die Zweitstimmenanteile der SPD nur wenig breiter als auf der Ebene der Bezirke. Die Wahlkreise mit den höchsten SPD-Ergebnissen (zwischen 32,6 % und 36,9 %) liegen alle im Westteil der Stadt, die Wahlkreise mit den niedrigsten nicht mehr nur im Ostteil, wie bis zur Vorwahl, sondern auch in den westlichen Stadtrandgebieten in Steglitz-Zehlendorf, Reinickendorf, Tem-

pelhof-Schöneberg und Spandau (vgl. die im Anhang beigefügten höchsten und niedrigsten Wahlkreisergebnisse).

Von den zehn Wahlkreisen mit den höchsten Ergebnissen für die SPD – knapp unter oder über 35 % – liegen vier in Charlottenburg-Wilmersdorf und je drei in Spandau und Mitte (ehemals Wedding).

Die besten Ergebnisse innerhalb des Ostteils bekam die SPD mit ebenfalls über 30 % in Treptow-Köpenick und Pankow, also in den nördlichen und südlichen Außenbezirken.

Von den zehn Wahlkreisen mit den niedrigsten Gesamtberliner Ergebnissen der SPD (unter 27,8 %) liegen drei in Steglitz-Zehlendorf (3, 6 und 7), einer in Reinickendorf 6 (Frohnau), vier in Marzahn-Hellersdorf und zwei in Lichtenberg.

#### CDU

Die CDU hat in Berlin insgesamt einen weiteren Rückgang des Zweitstimmenanteils hinnehmen müssen, und zwar um 2,5 Prozentpunkte auf nunmehr noch 21,3 %. Die Verluste der CDU sind im Westen mit mehr als 3 Prozentpunkten deutlich stärker ausgeprägt als im Osten (1 Prozentpunkt). Dadurch haben sich die Anteilniveaus zwar etwas angeglichen, sind aber weiterhin sehr verschieden. Die CDU erhielt im Westteil nur noch 27,7 %, im Ostteil 11,4 %.

Die Reihenfolge der CDU-Ergebnisse für die Bezirke hat sich im Vergleich zu den Vorwahlergebnissen dadurch verändert, dass einige Hochburgen stark zurückfielen. An der Spitze liegt weiterhin Reinickendorf mit 33,1 %, nunmehr gefolgt von Steglitz-Zehlendorf, erst dann Spandau und Neukölln. Diese Bezirke weisen für die CDU überdurchschnittliche Ergebnisse innerhalb des Westens auf, und zwar mit Ausnahme von Neukölln über 30 %.

In zwei Bezirken blieb die CDU unter 10 %, da sie in diesen Gebieten mit ihrem niedrigsten Anteil – Lichtenberg und Friedrichshain-Kreuzberg – auch noch überdurchschnittlich verloren hat.

Auf der Ebene der Abgeordnetenhauswahlkreise streuen die Zweitstimmenanteile der CDU weiterhin deutlich, und zwar zwischen fast 39 % und etwas mehr als 6 %. Die Wahlkreise mit den höchsten CDU-Ergebnissen liegen alle im Westteil der Stadt, die Wahlkreise mit den niedrigsten Ergebnissen mit Ausnahme von Friedrichshain-Kreuzberg 1 im

Ostteil bzw. in den gemischten Wahlkreisen

Friedrichshain-Kreuzberg 2 und 3 (vgl. die im Anhang beigefügten höchsten und niedrigsten Wahlkreisergebnisse).

In den zehn Wahlkreisen mit den höchsten Ergebnissen kommt die CDU auf über 34,5 %.

Bezirk	Stimmenanteile der CDU in %		Diff. in %-Pkt.
	2006	2001	
Reinickendorf .....	33,1	36,9	-3,8
Steglitz-Zehlend. ....	31,7	31,8	-0,1
Spandau .....	31,2	34,4	-3,2
Neukölln .....	28,6	33,8	-5,2
Tempelh.-Schöneb. ..	27,0	30,3	-3,3
Charlbg.-Wilmersd. .	26,3	27,2	-0,9
Mitte .....	17,1	21,8	-4,7
Marzahn-Hellersd. ...	13,1	14,2	-1,1
Treptow-Köpenick ..	12,6	13,4	-0,8
Pankow .....	11,7	12,3	-0,6
Lichtenberg .....	9,6	12,3	-2,7
Friedrh.-Kreuzb. ....	8,7	12,1	-3,4

Diese Wahlkreise liegen im Süden und im Norden Berlins am Rand des Westteils der Stadt. Es handelt sich um die südlichen Teile von Neukölln und Tempelhof-Schöneberg, um den nördlichen Teil von Reinickendorf, um Teile Steglitz-Zehlendorfs und Spandaus (Kladow). Die höchsten CDU-Ergebnisse im Ostteil wurden in Marzahn-Hellersdorf 5 (23,5 %) und mit nur noch etwa 17 % für Wahlkreise am Stadtrand in Pankow erreicht.

Die Wahlkreise mit den niedrigsten Ergebnissen für die CDU von unter 9 % liegen vor allem im innerstädtischen Teil von Berlin-Ost. Es handelt sich um Wahlkreise in den ehemaligen Bezirken Prenzlauer Berg, Friedrichshain, Hellersdorf, Pankow und Lichtenberg.

**Die Linke.**

Die Linkspartei hat in allen Bezirken verloren. Sie kam in Berlin insgesamt auf einen Zweitstimmenanteil von 13,4 % nach 22,6 % für die PDS bei der Vorwahl. Die Linkspartei musste in Ost und West Stimmverluste hinnehmen, aber aufgrund ihres sehr viel höheren Niveaus im Osten wesentlich mehr. Der Zweitstimmenanteil fiel hier um fast 20 Prozentpunkte auf nur noch 28,1 % zurück, im Westen um 2,7 Prozentpunkte auf nur noch 4,2 %, also deutlich weniger als 5 %. Nur in Neukölln erreichte sie diese Marke. Im Ergebnis der starken Verluste kam die Linkspartei nur noch in Lichtenberg und Marzahn-Hellersdorf, ihren bleibenden Hochburgen, auf mehr als 30 %.

Die Rangfolge der Bezirksergebnisse für die Linkspartei blieb insgesamt weitgehend unverändert. An der Spitze stehen weiterhin Lichtenberg und Marzahn-Hellersdorf mit deutlich über 30 %; über 20 % bekam die Partei auch noch in Treptow-Köpenick und Pankow. Die beiden gemischten

Ost-West-Bezirke bilden das Mittelfeld, wobei Friedrichshain-Kreuzberg noch etwas über dem Gesamtberliner Durchschnitt liegt und der Bezirk Mitte etwas darunter.

Die Abgeordnetenhauswahlkreise mit den höchsten Ergebnissen für die Linkspartei liegen alle im Ostteil der Stadt, die Wahlkreise

mit den niedrigsten Ergebnissen im Westteil (vgl. die im Anhang beigefügten höchsten und niedrigsten Wahlkreisergebnisse). Die Ergebnisse der Linkspartei unterscheiden sich auch auf Wahlkreisebene deutlich stärker als die der anderen Parteien nach Ost und West. Während sich bei diesen einzelne Wahlkreise im Mittelfeld mischen, gibt es für die Linkspartei trotz deutlicher Annäherung weiterhin einen Abstand von knapp 4 Prozentpunkten zwischen dem niedrigsten Wahlkreisergebnis im Ostteil und dem höchsten Wahlkreisergebnis im Westteil. Der Durchschnittswert für Berlin liegt dazwischen.

Von den zehn Wahlkreisen der Linkspartei mit den höchsten Zweitstimmenanteilen (alle mit über 34 % – bei der Vorwahl waren es noch über 50 %

gewesen) liegen fünf in Lichtenberg, vier in Marzahn-Hellersdorf und einer in Friedrichshain-Kreuzberg. Die Wahlkreise mit den höchsten Ergebnissen für die Linkspartei im Westteil liegen im früheren Bezirk Kreuzberg, im angrenzenden Teil von Neukölln und in Wedding. Hier kam die Linkspartei auf über 8 % der Zweitstimmen.

Die Abgeordnetenhauswahlkreise mit den niedrigsten Ergebnissen der Linkspartei für ganz Berlin liegen umgekehrt in den Stadtrandgebieten von Reinickendorf, Steglitz-Zehlendorf, Spandau und Tempelhof-Schöneberg, wo sie unter 3 % blieb. Die niedrigsten Ergebnisse im Ostteil Berlins ergaben sich für die Linkspartei in Pankow.

**GRÜNE**

Der Zweitstimmenanteil der GRÜNEN ist überall, in Berlin, im Ost- und Westteil und in allen Bezirken, deutlich gestiegen, und zwar insgesamt um 4,0 Prozentpunkte auf 13,1 %. Der Anstieg war im Osten etwas stärker ( 4,6 Prozentpunkte) als im Westen (3,7 Prozentpunkte), so dass sich der Niveauunterschied zwischen den beiden Stadtteilen weiter verringert hat.

Wie auch bei den anderen Parteien hat sich die Rangfolge der Bezirksergebnisse im Vergleich zur Vorwahl zwar in etlichen Fällen verschoben, aber die Regionalstruktur der Ergebnisse blieb ähnlich. Ihr höchstes Ergebnis erzielten die GRÜNEN wiederum in Friedrichshain-Kreuzberg mit 26,6 %, das Vorwahlergebnis hatte hier noch unter 20 % gelegen. Auf über 16 % kamen die GRÜNEN noch in den Innenstadt-Bezirken Mitte (17,1 %), Tempelhof-Schöneberg (16,9 %) und Charlottenburg-Wilmersdorf (16,4 %). Hier erzielten die GRÜNEN den niedrigsten Zuwachs im Kreis ihrer Hochburgen. Am schlechtesten schnitten die GRÜNEN wieder in drei der ‚reinen‘ Ost-Bezirke ab,

nämlich in Marzahn-Hellersdorf, wo sie weiterhin als nunmehr einzigem Bezirk unter 5 % blieben, gefolgt von Lichtenberg und Treptow-Köpenick.

Die GRÜNEN bekamen insgesamt ihre höchsten Ergebnisse in den innerstädtischen Bezirken in beiden Teilen der Stadt, in denen auch die drei inzwischen gemischten Ost-West-Bezirke liegen, und ihre niedrigsten Ergebnisse am Stadtrand, sowohl in Ost wie in West.

Auf der Ebene der Abgeordnetenhauswahlkreise streuen die Zweitstimmenanteile der GRÜNEN im Unterschied zu allen anderen Parteien wesentlich breiter als auf der Ebene der Bezirke, nämlich zwischen 34,6 % (Friedrichshain-Kreuzberg 2) und 3,0% (Marzahn-Hellersdorf 1 und 2). Ein weiterer Unterschied besteht darin, dass in der Rangfolge der Wahlkreise solche aus Ost und West stärker gemischt sind als bei den anderen Parteien. Zwar liegen die Wahlkreise mit den höchsten GRÜNEN-Ergebnissen vorwiegend im Westteil der Stadt, die Wahlkreise mit den niedrigsten im Ostteil (vgl. die im Anhang beigefügten höchsten und niedrigsten Wahlkreisergebnisse), aber im mittleren Bereich durchmischen sich die Ost- und West-Wahlkreise.

Von den zehn besten Wahlkreisen für die GRÜNEN

Bezirk	Stimmenanteile der <b>Die Linke.</b> <sup>1</sup> in %		Diff. in %-Pkt.
	2006	2001	
Lichtenberg .....	35,6	53,2	-17,6
Marzahn-Hellersd. ....	32,5	52,9	-20,4
Treptow-Köpenick ..	27,5	43,6	-16,1
Pankow .....	22,3	42,9	-20,6
Friedrh.-Kreuzb. ....	16,8	33,2	-16,4
Mitte .....	12,7	21,2	-8,5
Neukölln .....	5,0	7,5	-2,5
Tempelh.-Schöneb. .	4,0	6,2	-2,2
Spandau .....	3,8	5,8	-2,0
Charlbg.-Wilmersd. .	3,7	6,6	-2,9
Reinickendorf .....	3,2	5,0	-1,8
Steglitz-Zehlend. ....	3,0	5,2	-2,2

<sup>1</sup> bis 2004: PDS

Bezirk	Stimmenanteile der <b>GRÜNEN</b> in %		Diff. in %-Pkt.
	2006	2001	
Friedrh.-Kreuzb. ....	26,6	18,7	7,9
Mitte .....	17,1	12,6	4,5
Tempelh.-Schöneb. .	16,9	11,4	5,5
Charlbg.-Wilmersd. .	16,4	14,2	2,2
Pankow .....	15,9	9,5	6,4
Steglitz-Zehlend. ....	15,7	11,6	4,1
Neukölln .....	11,3	8,3	3,0
Reinickendorf .....	8,9	6,5	2,4
Spandau .....	8,3	6,0	2,3
Treptow-Köpenick ..	6,9	3,7	3,2
Lichtenberg .....	5,2	2,8	2,4
Marzahn-Hellersd. ....	4,3	2,2	2,1

– alle über 25 % Zweitstimmenanteile – liegen vier in Friedrichshain-Kreuzberg, drei in Tempelhof-Schöneberg, zwei in Pankow und einer in Mitte.

Die Wahlkreise mit den niedrigsten Ergebnissen für die GRÜNEN in ganz Berlin – unter 4,5 % – liegen in Marzahn-Hellersdorf und Lichtenberg. Ihre niedrigsten Ergebnisse im Westteil sind in den Stadtrandgebieten von Neukölln, Reinickendorf und Spandau zu verzeichnen.

**FDP**

Die FDP hat deutlich Zweitstimmenanteile verloren, und zwar in Berlin insgesamt 2,3 Prozentpunkte, so dass sie noch 7,6 % bekam, fast ein Viertel weniger als bei der Vorwahl 2001. Der Rückgang ergab sich relativ gleichmäßig in allen Teilen der Stadt und allen Bezirken (Ausnahme war ein ganz leichter Anstieg in Marzahn-Hellersdorf), im Westteil aber aufgrund des höheren Ausgangsniveaus stärker, nämlich um 3,5 Prozentpunkte auf 9,3 %, während die FDP im Ostteil 0,4 Prozentpunkte auf nunmehr 4,9 % verlor.

Der Zweitstimmenanteil der FDP lag aber weiterhin in fast allen Bezirken über der 5 %-Marke – mit zwei bleibenden Ausnahmen, nämlich Lichtenberg

Bezirk	Stimmenanteile der FDP in %		Diff. in % -Pkt.
	2006	2001	
Steglitz-Zehlend. ....	12,7	16,8	-4,1
Charlbg.-Wilmsersd. . .	10,4	15,7	-5,3
Reinickendorf .....	9,6	13,4	-3,8
Tempelh.-Schöneb. . .	9,2	11,9	-2,7
Spandau .....	8,5	12,5	-4,0
Neukölln .....	7,7	10,5	-2,8
Mitte .....	6,9	8,1	-1,2
Treptow-Köpenick ...	5,0	5,7	-0,7
Pankow .....	5,0	5,8	-0,8
Marzahn-Hellersd. ...	4,8	4,7	0,1
Lichtenberg .....	4,2	4,4	-0,2
Friedrh.-Kreuzb. ....	4,1	5,1	-1,0

und Marzahn-Hellersdorf, und neu hinzugekommen ist Friedrichshain-Kreuzberg mit jetzt nur noch 4,1 %.

In den meisten West-Bezirken fiel die FDP wieder unter 10 % Anteile der Zweitstimmen, nur in ihren Hochburgen Steglitz-Zehlendorf (12,7 %) und Charlottenburg-Wilmersdorf (10,4 %) blieb sie darüber.

Auf der Ebene der Abgeordnetenhauswahlkreise streuen die

Zweitstimmenanteile der FDP nur wenig breiter als auf der Ebene der Bezirke. Die Wahlkreise mit den höchsten FDP-Ergebnissen liegen weiterhin alle im Westteil der Stadt, die Wahlkreise mit den niedrigsten Ergebnissen (unter 4,5 %) im Ostteil mit Ausnahme der beiden Wahlkreise in Friedrichshain-Kreuzberg, die die ehemalige Grenze schneiden (vgl. die im Anhang beigefügten höchsten und niedrigsten Wahlkreisergebnisse).

Die FDP kam in ihren zehn besten Wahlkreisen auf über 11 % Zweitstimmenanteil. Zwei dieser Wahlkreise liegen in Charlottenburg-Wilmersdorf, fünf in Steglitz-Zehlendorf und zwei in Tempelhof-Schöneberg sowie einer in Reinickendorf.

In großen Teilen des Berliner Ostens blieb die FDP unter 5 % oder fiel wieder unter diese Marke.

**GRAUE**

Die GRAUEN haben ihren Zweitstimmenanteil in ganz Berlin von 1,4 % auf fast 4 % gesteigert. Sie sind damit weiterhin unter 5 % geblieben, im Westen mit 4,4 % allerdings weniger deutlich.

Die GRAUEN haben nunmehr in drei Bezirken mehr als 5 % Zweitstimmenanteil erzielt, nämlich in Reinickendorf (7,2 %), Spandau (6,4 %) und Neukölln (5,4 %).

Auf der Ebene der Abgeordnetenhauswahlkreise streuen die Ergebnisse für die GRAUEN zwischen

11,5 % und 1,0 %. In den Wahlkreisen mit ihren höchsten Ergebnissen hat sich ihr Anteil weit mehr als verdoppelt. Von den zehn Wahlkreisen mit ihren höchsten Ergebnissen liegen vier in Reinickendorf, vier in Spandau und je einer in Neukölln und Mitte

(Wedding), also alle im Westteil Berlins. Es handelt sich um traditionelle Wohngebiete von Arbeitern und Angestellten. In diesen zehn und weiteren neun Wahlkreisen kamen die GRAUEN auf über 5 % Zweitstimmenanteil. Von den zehn Wahlkreisen mit ihren niedrigsten Ergebnissen (2,2 % und darunter) liegen vier in Friedrichshain-Kreuzberg, drei in Steglitz-Zehlendorf, zwei in Pankow und einer in Marzahn-Hellersdorf, also sowohl im Ost- als auch im Westteil der Stadt. In diesen Gebieten war der Zuwachs relativ wesentlich geringer als in den Hochburgen der GRAUEN.

Bezirk	Stimmenanteile der GRAUEN in %		Diff. in % -Pkt.
	2006	2001	
Reinickendorf .....	7,2	2,7	4,5
Spandau .....	6,4	1,9	4,5
Neukölln .....	5,4	2,1	3,3
Mitte .....	4,0	1,5	2,5
Treptow-Köpenick ..	3,9	0,9	3,0
Tempelh.-Schöneb. . .	3,8	1,3	2,5
Pankow .....	3,2	0,9	2,3
Charlbg.-Wilmsersd. .	3,1	1,2	1,9
Marzahn-Hellersd. ...	2,9	1,0	1,9
Lichtenberg .....	2,7	0,9	1,8
Steglitz-Zehlend. ....	2,4	1,1	1,3
Friedrh.-Kreuzb. ....	1,8	1,0	0,8

**Republikaner**

Die Republikaner haben in Berlin insgesamt deutlich verloren und bleiben jetzt unter 1 %. Der Unterschied zwischen West und Ost ist gering.

Nur in vier Bezirken, nämlich in Reinickendorf, Spandau, Mitte und Pankow, haben sie mehr als 1 % Zweitstimmenanteil erhalten.

Die Republikaner erzielten ihre zehn besten Wahlkreisergebnisse in Reinickendorf, Pankow und Mitte; ihre niedrigsten Ergebnisse breit gestreut, ebenfalls in Ost und West.

Bezirk	Stimmenanteile der REP in %		Diff. in % -Pkt.
	2006	2001	
Reinickendorf .....	1,4	1,6	-0,2
Spandau .....	1,2	1,6	-0,4
Mitte .....	1,2	1,8	-0,6
Pankow .....	1,1	1,3	-0,2
Neukölln .....	0,9	2,2	-1,3
Steglitz-Zehlend. ....	0,8	1,0	-0,2
Marzahn-Hellersd. ...	0,8	1,4	-0,6
Tempelh.-Schöneb. . .	0,7	1,2	-0,5
Friedrh.-Kreuzb. ....	0,6	1,0	-0,4
Lichtenberg .....	0,6	1,3	-0,7
Charlbg.-Wilmsersd. .	0,5	0,9	-0,4
Treptow-Köpenick ..	0,5	1,0	-0,5

**Nationaldemokraten**

Die Nationaldemokraten haben in Berlin insgesamt deutlich hinzugewonnen, und zwar von 1,7 % auf 2,6 %. Für sie gibt es einen ausgeprägten Ost-West-Unterschied. Während sie sich im Westteil von 0,5 % auf 1,7 % gesteigert haben, erreichten sie im Ostteil 4,0 % (nach 2,4 % bei der Vorwahl 2001). Der Anstieg reicht aus, um in einigen Gebieten über 5 % zu kommen, nämlich 5,4 % in Marzahn-Hellersdorf und 5,1 % in Lichtenberg.

Auf der Ebene der Abgeordnetenhauswahlkreise streuten die Ergebnisse für die Nationaldemokraten stark, und zwar zwischen 7,6 % und 0,7 %. Ihre höchsten Ergebnisse erreichten sie im Osten, ihre niedrigsten im Westen. In elf Wahlkreisen erhielten sie

Bezirk	Stimmenanteile der NPD in %		Diff. in % -Pkt.
	2006	2001	
Marzahn-Hellersd. ....	5,4	2,3	3,1
Lichtenberg .....	5,1	2,1	3,0
Treptow-Köpenick ..	4,6	1,7	2,9
Pankow .....	3,1	1,2	1,9
Neukölln .....	3,0	0,7	2,3
Spandau .....	1,9	0,6	1,3
Reinickendorf .....	1,8	0,6	1,2
Tempelh.-Schöneb. . .	1,7	0,4	1,3
Mitte .....	1,7	0,7	1,0
Friedrh.-Kreuzb. ....	1,3	0,7	0,6
Charlbg.-Wilmsersd. .	1,1	0,4	0,7
Steglitz-Zehlend. ....	1,0	0,3	0,7

mehr als 5 % der Zweitstimmen. Von diesen Wahlkreisen liegen fünf in Marzahn-Hellersdorf und je drei in Lichtenberg und Treptow-Köpenick. In diesen Hochburgen konnten sie ihre Stimmenanteile mehr als verdoppeln. Die Wahlkreise mit den niedrigsten Ergebnissen für die Nationaldemokraten liegen vorwiegend im Westteil. Von den acht, in denen sie unter 1 % blieben, liegen vier in Steglitz-Zehlendorf, zwei in Charlottenburg-Wilmersdorf und je einer in Tempelhof-Schöneberg und Friedrichshain-Kreuzberg.

#### WASG

Die neue Partei WASG erhielt auf Anhieb 2,9 % Zweitstimmenanteil in ganz Berlin, und zwar etwas mehr im Osten (3,3 %) als im Westen (2,7 %).

Nur in einem Bezirk kam sie über 5 %, nämlich in Friedrichshain-Kreuzberg mit 5,8 %. Leicht überdurchschnittliche Ergebnisse erzielte die WASG auch noch in Mitte (3,5 %), in Pankow und in Marzahn-Hellersdorf (jeweils 3,3 %). Diese Gebiete sind traditionelle Hochburgen der Linkspartei.

Auf der Ebene der Abgeordnetenhauswahlkreise streuen die Ergebnisse für die WASG zwischen 7,4 % (in Friedrichshain-Kreuzberg 2) und 1,1 % (in

Reinickendorf 6). Die Wahlkreise mit den höchsten und die mit den niedrigsten Ergebnissen für die WASG liegen im Westteil Berlins (bzw. in Friedrichshain), die ersteren im Zentrum, die letzteren am Rand. Die WASG konnte in sechs Wahlkreisen die 5 %-Marke überschreiten, in einem hat sie diese knapp verfehlt. Von diesen Wahlkreisen liegen vier in Friedrichshain-Kreuzberg und

zwei in Neukölln, also in einem zusammenhängenden Innenstadtgebiet. Die danach folgenden Wahlkreise mit hohen Ergebnissen der WASG (um 4 %) liegen teils in Mitte, teils in Pankow, in Marzahn-Hellersdorf und in Lichtenberg. Von ihrer Sozialstruktur her ähneln sie zum Teil dem obigen Kerngebiet, wie besonders Prenzlauer Berg, zum Teil handelt sich aber auch um andere Gegenden wie Marzahn-Hellersdorf und Lichtenberg mit einem strukturell hohen Anteil der Linkspartei. Die Wahlkreise mit den niedrigsten Anteilen für die WASG liegen vorwiegend in den (bürgerlichen) Randgebieten des Westteils.

Bezirk	Stimmenanteile der WASG in %		Diff. in %-Pkt.
	2006	2001	
Friedrh.-Kreuzb. ....	5,8	x	5,8
Mitte .....	3,5	x	3,5
Pankow .....	3,3	x	3,3
Marzahn-Hellersd. ...	3,3	x	3,3
Neukölln .....	3,2	x	3,2
Lichtenberg .....	3,2	x	3,2
Treptow-Köpenick ...	2,8	x	2,8
Tempelh.-Schöneb. .	2,7	x	2,7
Spandau .....	2,3	x	2,3
Steglitz-Zehlend. ....	2,1	x	2,1
Charlbg.-Wilmersd. .	2,0	x	2,0
Reinickendorf .....	1,9	x	1,9

## Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin

## Höchste und niedrigste Wahlkreisergebnisse

## SPD

Bezirk	Abgeordnetenhaus- wahlkreis Nr	Wahlergebnis		Diff, in %-Pkt.
		2006	2001	
<b>Höchste Ergebnisse</b>				
Charlottenburg-Wilmersdorf	3 w	36,9	33,7	3,2
Charlottenburg-Wilmersdorf	1 w	36,5	34,7	1,8
Charlottenburg-Wilmersdorf	4 w	36,2	34,0	2,2
Mitte	6 w	36,1	35,8	0,3
Spandau	2 w	35,7	37,2	-1,5
Spandau	3 w	35,3	37,8	-2,5
Mitte	5 w	35,1	36,0	-0,9
Charlottenburg-Wilmersdorf	6 w	35,0	34,4	0,6
Spandau	1 w	34,7	37,5	-2,8
Mitte	4 w	34,5	34,8	-0,3
Neukölln	3 w	34,3	36,1	-1,8
Charlottenburg-Wilmersdorf	7 w	34,0	34,2	-0,2
Spandau	4 w	33,4	37,1	-3,7
Tempelhof-Schöneberg	1 w	33,1	37,9	-4,8
Mitte	3 w	32,8	34,1	-1,3
Neukölln	2 w	32,8	35,0	-2,2
Reinickendorf	5 w	32,7	34,6	-1,9
Tempelhof-Schöneberg	3 w	32,6	38,0	-5,4
Pankow	9 o	32,5	25,4	7,1
Treptow-Köpenick	6 o	32,5	27,3	5,2
Tempelhof-Schöneberg	5 w	32,4	36,1	-3,7
Treptow-Köpenick	1 o	32,3	28,2	4,1
Reinickendorf	2 w	32,3	32,9	-0,6
Tempelhof-Schöneberg	4 w	32,2	36,6	-4,4
Reinickendorf	1 w	32,1	34,8	-2,7

## Niedrigste Ergebnisse

Reinickendorf	3 w	29,5	31,5	-2,0
Pankow	5 o	29,4	24,9	4,5
Pankow	1 o	29,3	24,2	5,1
Steglitz-Zehlendorf	5 w	29,1	32,5	-3,4
Tempelhof-Schöneberg	6 w	29,0	34,1	-5,1
Spandau	5 w	28,9	30,9	-2,0
Tempelhof-Schöneberg	7 w	28,6	33,6	-5,0
Pankow	8 o	28,5	23,1	5,4
Tempelhof-Schöneberg	8 w	28,5	34,4	-5,9
Friedrichshain-Kreuzberg	2	28,4	28,3	0,1
Marzahn-Hellersdorf	6 o	28,3	19,3	9,0
Marzahn-Hellersdorf	3 o	28,2	20,3	7,9
Steglitz-Zehlendorf	4 w	28,2	31,8	-3,6
Mitte	2 o	28,1	21,0	7,1
Marzahn-Hellersdorf	4 o	27,9	20,4	7,5
Lichtenberg	1 o	27,7	19,7	8,0
Marzahn-Hellersdorf	2 o	27,6	20,7	6,9
Lichtenberg	2 o	27,3	19,9	7,4
Marzahn-Hellersdorf	5 o	27,3	20,9	6,4
Marzahn-Hellersdorf	7 o	26,9	19,8	7,1
Steglitz-Zehlendorf	3 w	26,4	29,7	-3,3
Marzahn-Hellersdorf	1 o	25,9	18,8	7,1
Reinickendorf	6 w	25,3	27,4	-2,1
Steglitz-Zehlendorf	6 w	24,9	28,7	-3,8
Steglitz-Zehlendorf	7 w	24,1	28,1	-4,0

## CDU

Bezirk	Abgeordnetenhaus- wahlkreis Nr	Wahlergebnis		Diff, in %-Pkt.
		2006	2001	
<b>Höchste Ergebnisse</b>				
Reinickendorf	6 w	38,6	36,6	2,0
Tempelhof-Schöneberg	7 w	37,3	39,8	-2,5
Tempelhof-Schöneberg	8 w	36,6	38,2	-1,6
Neukölln	6 w	36,3	38,9	-2,6
Spandau	5 w	36,1	36,4	-0,3
Neukölln	5 w	36,1	39,8	-3,7
Steglitz-Zehlendorf	4 w	35,1	34,1	1,0
Tempelhof-Schöneberg	6 w	34,8	37,9	-3,1
Neukölln	4 w	34,8	38,3	-3,5
Steglitz-Zehlendorf	7 w	34,7	32,3	2,4
Steglitz-Zehlendorf	5 w	34,4	35,2	-0,8
Reinickendorf	3 w	34,0	36,4	-2,4
Charlottenburg-Wilmersdorf	5 w	32,9	30,5	2,4
Steglitz-Zehlendorf	6 w	32,7	32,7	0,0
Steglitz-Zehlendorf	3 w	32,5	32,0	0,5
Reinickendorf	4 w	32,5	35,8	-3,3
Charlottenburg-Wilmersdorf	2 w	31,7	31,6	0,1
Reinickendorf	5 w	31,6	39,3	-7,7
Reinickendorf	2 w	31,5	37,8	-6,3
Spandau	4 w	31,4	33,5	-2,1
Spandau	1 w	29,5	33,7	-4,2
Spandau	2 w	28,8	33,8	-5,0
Spandau	3 w	28,7	34,1	-5,4
Tempelhof-Schöneberg	5 w	28,6	34,3	-5,7
Reinickendorf	1 w	27,8	36,0	-8,2

## Niedrigste Ergebnisse

Treptow-Köpenick	5 o	12,4	12,7	-0,3
Mitte	2 o	11,7	10,7	1,0
Pankow	3 o	11,7	12,2	-0,5
Marzahn-Hellersdorf	6 o	11,6	13,7	-2,1
Lichtenberg	2 o	10,9	12,8	-1,9
Friedrichshain-Kreuzberg	1 w	10,6	15,3	-4,7
Treptow-Köpenick	1 o	10,4	13,0	-2,6
Friedrichshain-Kreuzberg	3	10,3	16,0	-5,7
Lichtenberg	6 o	10,2	11,3	-1,1
Treptow-Köpenick	2 o	10,1	12,3	-2,2
Lichtenberg	3 o	9,7	12,7	-3,0
Marzahn-Hellersdorf	2 o	9,3	11,5	-2,2
Marzahn-Hellersdorf	3 o	9,3	12,7	-3,4
Pankow	7 o	9,2	11,4	-2,2
Lichtenberg	1 o	9,1	13,1	-4,0
Marzahn-Hellersdorf	1 o	9,0	12,4	-3,4
Lichtenberg	4 o	8,6	11,7	-3,1
Pankow	9 o	8,5	11,1	-2,6
Friedrichshain-Kreuzberg	4 o	8,4	9,9	-1,5
Lichtenberg	5 o	8,4	12,2	-3,8
Marzahn-Hellersdorf	7 o	8,4	12,5	-4,1
Friedrichshain-Kreuzberg	2	7,8	11,9	-4,1
Pankow	8 o	7,1	6,5	0,6
Pankow	6 o	6,5	6,7	-0,2
Friedrichshain-Kreuzberg	5 o	6,4	7,3	-0,9



**Die Linke.<sup>1</sup>**

Bezirk	Abgeordnetenhaus- wahlkreis Nr	Wahlergebnis		Diff, in %-Pkt.
		2006	2001	
<b>Höchste Ergebnisse</b>				
Lichtenberg	3 o	37,6	53,1	-15,5
Lichtenberg	2 o	36,9	55,0	-18,1
Marzahn-Hellersdorf	2 o	36,7	55,4	-18,7
Lichtenberg	4 o	36,4	53,2	-16,8
Marzahn-Hellersdorf	1 o	36,2	55,7	-19,5
Marzahn-Hellersdorf	7 o	36,2	55,8	-19,6
Lichtenberg	1 o	35,7	54,4	-18,7
Marzahn-Hellersdorf	3 o	35,7	54,9	-19,2
Lichtenberg	6 o	34,6	52,7	-18,1
Friedrichshain-Kreuzberg	4 o	34,3	53,4	-19,1
Mitte	2 o	34,2	53,0	-18,8
Marzahn-Hellersdorf	6 o	33,8	54,7	-20,9
Lichtenberg	5 o	32,6	50,7	-18,1
Marzahn-Hellersdorf	4 o	32,4	52,1	-19,7
Treptow-Köpenick	2 o	31,1	47,0	-15,9
Treptow-Köpenick	5 o	27,8	44,4	-16,6
Treptow-Köpenick	4 o	27,0	43,1	-16,1
Treptow-Köpenick	1 o	26,9	42,5	-15,6
Treptow-Köpenick	6 o	26,8	42,7	-15,9
Pankow	3 o	26,1	45,6	-19,5
Pankow	5 o	25,4	46,4	-21,0
Pankow	1 o	25,1	43,9	-18,8
Pankow	9 o	25,1	45,5	-20,4
Treptow-Köpenick	3 o	25,0	41,9	-16,9
Pankow	4 o	23,6	42,0	-18,4

**Niedrigste Ergebnisse**

Charlottenburg-Wilmersdorf	3 w	4,0	8,3	-4,3
Reinickendorf	2 w	3,9	6,0	-2,1
Tempelhof-Schöneberg	5 w	3,8	5,5	-1,7
Spandau	3 w	3,8	5,6	-1,8
Reinickendorf	5 w	3,7	4,9	-1,2
Steglitz-Zehlendorf	2 w	3,7	6,0	-2,3
Steglitz-Zehlendorf	1 w	3,6	6,1	-2,5
Charlottenburg-Wilmersdorf	7 w	3,4	5,9	-2,5
Neukölln	5 w	3,2	4,7	-1,5
Neukölln	6 w	3,2	4,8	-1,6
Tempelhof-Schöneberg	6 w	3,1	4,1	-1,0
Neukölln	4 w	3,1	4,7	-1,6
Steglitz-Zehlendorf	6 w	3,1	4,9	-1,8
Reinickendorf	4 w	3,1	4,9	-1,8
Charlottenburg-Wilmersdorf	2 w	3,0	5,3	-2,3
Steglitz-Zehlendorf	4 w	2,9	4,8	-1,9
Steglitz-Zehlendorf	5 w	2,9	4,9	-2,0
Charlottenburg-Wilmersdorf	5 w	2,9	5,2	-2,3
Reinickendorf	3 w	2,8	4,5	-1,7
Steglitz-Zehlendorf	3 w	2,7	4,8	-2,1
Tempelhof-Schöneberg	7 w	2,6	4,1	-1,5
Tempelhof-Schöneberg	8 w	2,5	3,9	-1,4
Spandau	5 w	2,5	4,5	-2,0
Steglitz-Zehlendorf	7 w	2,5	4,6	-2,1
Reinickendorf	6 w	2,1	4,0	-1,9

**GRÜNE**

Bezirk	Abgeordnetenhaus- wahlkreis Nr	Wahlergebnis		Diff, in %-Pkt.
		2006	2001	
<b>Höchste Ergebnisse</b>				
Friedrichshain-Kreuzberg	2	34,6	27,2	7,4
Friedrichshain-Kreuzberg	1 w	34,2	26,9	7,3
Pankow	6 o	32,2	20,9	11,3
Pankow	8 o	30,8	21,3	9,5
Tempelhof-Schöneberg	2 w	29,7	21,6	8,1
Friedrichshain-Kreuzberg	3	28,2	19,5	8,7
Tempelhof-Schöneberg	3 w	27,2	19,9	7,3
Tempelhof-Schöneberg	1 w	25,7	18,2	7,5
Friedrichshain-Kreuzberg	5 o	25,3	14,9	10,4
Mitte	1	25,2	16,6	8,6
Neukölln	1 w	22,9	16,4	6,5
Charlottenburg-Wilmersdorf	3 w	21,9	20,2	1,7
Mitte	3 w	21,6	17,3	4,3
Mitte	4 w	21,3	17,6	3,7
Neukölln	2 w	20,3	15,7	4,6
Charlottenburg-Wilmersdorf	4 w	19,4	17,5	1,9
Steglitz-Zehlendorf	1 w	18,8	14,7	4,1
Charlottenburg-Wilmersdorf	6 w	18,2	16,0	2,2
Steglitz-Zehlendorf	6 w	17,7	12,6	5,1
Steglitz-Zehlendorf	3 w	17,3	12,7	4,6
Pankow	7 o	16,6	8,9	7,7
Steglitz-Zehlendorf	7 w	16,4	12,3	4,1
Steglitz-Zehlendorf	2 w	16,1	11,8	4,3
Charlottenburg-Wilmersdorf	7 w	15,3	12,0	3,3
Pankow	9 o	15,1	8,5	6,6

**Niedrigste Ergebnisse**

Neukölln	4 w	7,4	5,3	2,1
Spandau	2 w	7,4	5,8	1,6
Lichtenberg	5 o	6,8	3,4	3,4
Reinickendorf	2 w	6,8	5,2	1,6
Neukölln	6 w	6,7	5,1	1,6
Treptow-Köpenick	4 o	6,6	3,5	3,1
Pankow	4 o	6,5	3,7	2,8
Reinickendorf	1 w	6,5	4,9	1,6
Marzahn-Hellersdorf	5 o	6,4	3,3	3,1
Pankow	1 o	6,0	3,9	2,1
Treptow-Köpenick	3 o	5,9	3,6	2,3
Neukölln	5 w	5,8	4,0	1,8
Reinickendorf	5 w	5,6	4,0	1,6
Lichtenberg	4 o	5,4	3,0	2,4
Treptow-Köpenick	2 o	5,4	3,2	2,2
Marzahn-Hellersdorf	4 o	5,3	2,6	2,7
Treptow-Köpenick	5 o	5,3	2,7	2,6
Lichtenberg	2 o	4,4	2,2	2,2
Marzahn-Hellersdorf	6 o	4,3	2,5	1,8
Lichtenberg	1 o	3,4	1,8	1,6
Marzahn-Hellersdorf	3 o	3,4	1,9	1,5
Marzahn-Hellersdorf	7 o	3,2	1,5	1,7
Lichtenberg	3 o	3,2	2,1	1,1
Marzahn-Hellersdorf	1 o	3,0	1,6	1,4
Marzahn-Hellersdorf	2 o	3,0	1,7	1,3

1 bis 2004: PDS

**FDP**

Bezirk	Abgeordnetenhaus- wahlkreis Nr	Wahlergebnis		Diff, in %-Pkt.
		2006	2001	
<b>Höchste Ergebnisse</b>				
Steglitz-Zehlendorf	7 w	15,8	20,5	-4,7
Steglitz-Zehlendorf	6 w	14,6	18,7	-4,1
Charlottenburg-Wilmersdorf	5 w	13,7	20,5	-6,8
Steglitz-Zehlendorf	3 w	13,5	18,1	-4,6
Reinickendorf	6 w	13,3	19,5	-6,2
Charlottenburg-Wilmersdorf	2 w	12,3	18,7	-6,4
Steglitz-Zehlendorf	4 w	12,1	16,4	-4,3
Tempelhof-Schöneberg	8 w	11,9	14,0	-2,1
Tempelhof-Schöneberg	6 w	11,4	13,6	-2,2
Steglitz-Zehlendorf	5 w	11,3	15,4	-4,1
Steglitz-Zehlendorf	1 w	10,8	14,3	-3,5
Tempelhof-Schöneberg	7 w	10,7	13,2	-2,5
Spandau	5 w	10,7	16,8	-6,1
Reinickendorf	3 w	10,5	14,9	-4,4
Charlottenburg-Wilmersdorf	4 w	10,3	15,0	-4,7
Steglitz-Zehlendorf	2 w	10,2	13,9	-3,7
Charlottenburg-Wilmersdorf	7 w	9,9	15,9	-6,0
Neukölln	4 w	9,6	12,7	-3,1
Neukölln	6 w	9,6	13,1	-3,5
Charlottenburg-Wilmersdorf	6 w	9,5	14,9	-5,4
Tempelhof-Schöneberg	5 w	9,4	12,0	-2,6
Reinickendorf	4 w	9,0	13,1	-4,1
Neukölln	5 w	8,8	11,9	-3,1
Spandau	4 w	8,6	12,1	-3,5
Mitte	3 w	8,5	10,4	-1,9

**Niedrigste Ergebnisse**

Pankow	8 o	5,1	4,9	0,2
Treptow-Köpenick	2 o	4,7	5,0	-0,3
Pankow	7 o	4,7	5,2	-0,5
Friedrichshain-Kreuzberg	1 w	4,6	6,6	-2,0
Neukölln	2 w	4,6	6,7	-2,1
Neukölln	1 w	4,6	6,9	-2,3
Marzahn-Hellersdorf	6 o	4,4	4,1	0,3
Pankow	5 o	4,4	5,3	-0,9
Pankow	3 o	4,4	5,8	-1,4
Lichtenberg	6 o	4,3	5,1	-0,8
Pankow	6 o	4,2	4,9	-0,7
Lichtenberg	5 o	4,1	4,3	-0,2
Friedrichshain-Kreuzberg	5 o	4,1	4,7	-0,6
Friedrichshain-Kreuzberg	4 o	4,0	4,1	-0,1
Lichtenberg	4 o	4,0	4,1	-0,1
Pankow	9 o	4,0	4,9	-0,9
Treptow-Köpenick	1 o	4,0	5,4	-1,4
Marzahn-Hellersdorf	7 o	3,9	3,5	0,4
Lichtenberg	1 o	3,9	3,9	0,0
Marzahn-Hellersdorf	1 o	3,8	3,9	-0,1
Marzahn-Hellersdorf	3 o	3,8	4,1	-0,3
Friedrichshain-Kreuzberg	3	3,8	5,0	-1,2
Friedrichshain-Kreuzberg	2	3,8	5,1	-1,3
Lichtenberg	3 o	3,7	3,9	-0,2
Marzahn-Hellersdorf	2 o	3,4	4,1	-0,7

**Sonstige**

Bezirk	Abgeordnetenhaus- wahlkreis Nr	Wahlergebnis		Diff, in %-Pkt.
		2006	2001	
<b>Höchste Ergebnisse</b>				
Reinickendorf	1 w	22,1	8,2	13,9
Marzahn-Hellersdorf	1 o	22,0	7,6	14,4
Marzahn-Hellersdorf	7 o	21,4	7,0	14,4
Marzahn-Hellersdorf	2 o	20,1	6,5	13,6
Lichtenberg	1 o	20,0	7,0	13,0
Marzahn-Hellersdorf	3 o	19,6	6,2	13,4
Mitte	6 w	18,8	7,4	11,4
Mitte	5 w	18,6	6,8	11,8
Reinickendorf	5 w	18,5	7,3	11,2
Neukölln	2 w	18,2	6,4	11,8
Pankow	4 o	18,0	5,6	12,4
Treptow-Köpenick	5 o	17,9	10,5	7,4
Marzahn-Hellersdorf	6 o	17,7	5,8	11,9
Reinickendorf	2 w	17,7	6,7	11,0
Neukölln	1 w	17,6	5,9	11,7
Pankow	5 o	17,4	5,1	12,3
Treptow-Köpenick	3 o	17,4	6,6	10,8
Pankow	1 o	17,3	5,0	12,3
Lichtenberg	5 o	17,3	5,6	11,7
Treptow-Köpenick	2 o	16,7	6,0	10,7
Neukölln	3 w	16,7	6,6	10,1
Spandau	1 w	16,5	5,8	10,7
Spandau	3 w	16,4	5,6	10,8
Lichtenberg	3 o	16,3	5,8	10,5
Treptow-Köpenick	1 o	16,2	5,5	10,7

**Niedrigste Ergebnisse**

Friedrichshain-Kreuzberg	4 o	12,2	4,4	7,8
Steglitz-Zehlendorf	5 w	11,7	4,3	7,4
Tempelhof-Schöneberg	8 w	11,7	4,3	7,4
Spandau	5 w	11,4	4,1	7,3
Mitte	3 w	11,0	4,2	6,8
Steglitz-Zehlendorf	2 w	10,9	3,8	7,1
Pankow	6 o	10,8	3,5	7,3
Mitte	2 o	10,5	3,2	7,3
Mitte	1	10,5	4,3	6,2
Tempelhof-Schöneberg	2 w	10,3	3,0	7,3
Pankow	8 o	10,3	3,1	7,2
Steglitz-Zehlendorf	1 w	9,9	3,3	6,6
Charlottenburg-Wilmersdorf	7 w	9,8	3,5	6,3
Tempelhof-Schöneberg	1 w	9,7	3,0	6,7
Tempelhof-Schöneberg	3 w	9,4	3,0	6,4
Steglitz-Zehlendorf	4 w	9,4	3,7	5,7
Charlottenburg-Wilmersdorf	6 w	9,0	3,0	6,0
Charlottenburg-Wilmersdorf	3 w	9,0	3,4	5,6
Charlottenburg-Wilmersdorf	4 w	8,0	3,1	4,9
Reinickendorf	6 w	8,0	3,2	4,8
Charlottenburg-Wilmersdorf	2 w	7,9	3,1	4,8
Steglitz-Zehlendorf	3 w	7,6	2,7	4,9
Charlottenburg-Wilmersdorf	5 w	7,3	2,6	4,7
Steglitz-Zehlendorf	6 w	7,0	2,5	4,5
Steglitz-Zehlendorf	7 w	6,4	2,2	4,2

**Sonstige  
darunter GRAUE**

Bezirk	Abgeordnetenhaus- wahlkreis Nr	Wahlergebnis		Diff, in % -Pkt.
		2006	2001	
<b>Höchste Ergebnisse</b>				
Reinickendorf	1 w	11,5	4,0	7,5
Reinickendorf	5 w	9,0	3,4	5,6
Reinickendorf	2 w	8,3	2,9	5,4
Mitte	5 w	7,6	2,4	5,2
Spandau	1 w	7,2	2,2	5,0
Spandau	3 w	7,0	2,0	5,0
Reinickendorf	4 w	7,0	2,6	4,4
Spandau	4 w	6,6	2,0	4,6
Spandau	2 w	6,6	2,3	4,3
Neukölln	3 w	6,4	2,2	4,2
Neukölln	5 w	6,4	2,4	4,0
Reinickendorf	3 w	5,9	2,3	3,6
Charlottenburg-Wilmersdorf	1 w	5,8	2,1	3,7
Neukölln	6 w	5,7	1,8	3,9
Mitte	6 w	5,6	2,2	3,4
Neukölln	4 w	5,6	2,2	3,4
Tempelhof-Schöneberg	5 w	5,3	1,6	3,7
Tempelhof-Schöneberg	6 w	5,1	1,5	3,6
Tempelhof-Schöneberg	4 w	5,1	1,6	3,5
Spandau	5 w	4,9	1,3	3,6
Tempelhof-Schöneberg	7 w	4,7	1,5	3,2
Pankow	4 o	4,6	1,2	3,4
Treptow-Köpenick	5 o	4,4	0,8	3,6
Treptow-Köpenick	1 o	4,3	1,1	3,2
Pankow	2 o	4,3	1,3	3,0

**Niedrigste Ergebnisse**

Steglitz-Zehlendorf	2 w	2,7	1,2	1,5
Lichtenberg	5 o	2,6	0,9	1,7
Charlottenburg-Wilmersdorf	2 w	2,6	1,0	1,6
Lichtenberg	1 o	2,6	1,1	1,5
Steglitz-Zehlendorf	4 w	2,6	1,3	1,3
Lichtenberg	2 o	2,5	0,8	1,7
Tempelhof-Schöneberg	3 w	2,5	0,9	1,6
Charlottenburg-Wilmersdorf	4 w	2,5	1,1	1,4
Charlottenburg-Wilmersdorf	5 w	2,4	0,9	1,5
Mitte	2 o	2,3	0,6	1,7
Tempelhof-Schöneberg	2 w	2,3	0,8	1,5
Lichtenberg	6 o	2,3	0,9	1,4
Friedrichshain-Kreuzberg	4 o	2,3	1,1	1,2
Mitte	1	2,2	0,9	1,3
Tempelhof-Schöneberg	1 w	2,2	0,9	1,3
Marzahn-Hellersdorf	5 o	2,2	0,9	1,3
Friedrichshain-Kreuzberg	3	2,2	1,2	1,0
Steglitz-Zehlendorf	6 w	1,9	0,8	1,1
Steglitz-Zehlendorf	3 w	1,9	0,9	1,0
Friedrichshain-Kreuzberg	1 w	1,9	1,2	0,7
Friedrichshain-Kreuzberg	2	1,6	0,9	0,7
Steglitz-Zehlendorf	7 w	1,5	0,8	0,7
Pankow	6 o	1,3	0,6	0,7
Pankow	8 o	1,3	0,6	0,7
Friedrichshain-Kreuzberg	5 o	1,0	0,8	0,2

**Sonstige  
darunter REP**

Bezirk	Abgeordnetenhaus- wahlkreis Nr	Wahlergebnis		Diff, in % -Pkt.
		2006	2001	
<b>Höchste Ergebnisse</b>				
Reinickendorf	5 w	2,2	2,3	-0,1
Reinickendorf	2 w	1,8	1,9	-0,1
Reinickendorf	1 w	1,8	2,4	-0,6
Mitte	6 w	1,8	2,9	-1,1
Mitte	5 w	1,7	2,4	-0,7
Pankow	5 o	1,6	1,4	0,2
Pankow	4 o	1,6	1,6	0,0
Pankow	1 o	1,5	1,2	0,3
Mitte	4 w	1,5	2,1	-0,6
Spandau	3 w	1,3	1,5	-0,2
Spandau	4 w	1,3	1,6	-0,3
Reinickendorf	4 w	1,3	1,6	-0,3
Pankow	2 o	1,3	1,7	-0,4
Reinickendorf	3 w	1,2	1,2	0,0
Steglitz-Zehlendorf	5 w	1,2	1,4	-0,2
Pankow	3 o	1,2	1,7	-0,5
Spandau	1 w	1,2	1,8	-0,6
Spandau	2 w	1,2	1,9	-0,7
Marzahn-Hellersdorf	3 o	1,1	1,5	-0,4
Neukölln	4 w	1,1	2,0	-0,9
Neukölln	3 w	1,1	2,7	-1,6
Spandau	5 w	1,0	1,2	-0,2
Mitte	3 w	1,0	1,5	-0,5
Pankow	7 o	1,0	1,5	-0,5
Marzahn-Hellersdorf	1 o	1,0	1,7	-0,7

**Niedrigste Ergebnisse**

Friedrichshain-Kreuzberg	1 w	0,6	0,9	-0,3
Friedrichshain-Kreuzberg	2	0,6	0,9	-0,3
Charlottenburg-Wilmersdorf	7 w	0,6	0,9	-0,3
Marzahn-Hellersdorf	5 o	0,6	0,9	-0,3
Friedrichshain-Kreuzberg	3	0,6	1,1	-0,5
Treptow-Köpenick	3 o	0,6	1,1	-0,5
Lichtenberg	4 o	0,6	1,1	-0,5
Treptow-Köpenick	1 o	0,6	1,3	-0,7
Lichtenberg	5 o	0,6	1,3	-0,7
Steglitz-Zehlendorf	7 w	0,5	0,6	-0,1
Charlottenburg-Wilmersdorf	2 w	0,5	0,8	-0,3
Charlottenburg-Wilmersdorf	5 w	0,5	0,8	-0,3
Charlottenburg-Wilmersdorf	6 w	0,5	0,8	-0,3
Tempelhof-Schöneberg	3 w	0,5	0,8	-0,3
Treptow-Köpenick	4 o	0,5	0,8	-0,3
Treptow-Köpenick	5 o	0,5	0,8	-0,3
Lichtenberg	6 o	0,5	0,9	-0,4
Pankow	8 o	0,4	0,7	-0,3
Charlottenburg-Wilmersdorf	3 w	0,4	0,7	-0,3
Charlottenburg-Wilmersdorf	4 w	0,4	0,8	-0,4
Tempelhof-Schöneberg	2 w	0,4	0,8	-0,4
Treptow-Köpenick	6 o	0,4	0,8	-0,4
Pankow	6 o	0,4	0,9	-0,5
Friedrichshain-Kreuzberg	5 o	0,4	1,0	-0,6
Tempelhof-Schöneberg	1 w	0,3	0,9	-0,6

**Sonstige  
darunter NPD**

Bezirk	Abgeordnetenhaus- wahlkreis Nr	Wahlergebnis		Diff, in %-Pkt.
		2006	2001	
<b>Höchste Ergebnisse</b>				
Marzahn-Hellersdorf	1 o	7,6	3,4	4,2
Lichtenberg	1 o	7,3	2,7	4,6
Marzahn-Hellersdorf	7 o	6,8	2,7	4,1
Marzahn-Hellersdorf	2 o	6,7	2,7	4,0
Marzahn-Hellersdorf	3 o	6,0	2,4	3,6
Lichtenberg	5 o	5,9	2,2	3,7
Marzahn-Hellersdorf	6 o	5,5	2,2	3,3
Treptow-Köpenick	5 o	5,3	1,6	3,7
Treptow-Köpenick	2 o	5,3	1,9	3,4
Treptow-Köpenick	3 o	5,2	2,0	3,2
Lichtenberg	3 o	5,2	2,2	3,0
Lichtenberg	2 o	4,9	1,9	3,0
Lichtenberg	4 o	4,7	2,4	2,3
Pankow	5 o	4,5	1,4	3,1
Treptow-Köpenick	4 o	4,5	1,6	2,9
Pankow	1 o	4,4	1,6	2,8
Pankow	4 o	4,4	1,6	2,8
Marzahn-Hellersdorf	4 o	4,1	1,6	2,5
Treptow-Köpenick	1 o	3,8	1,4	2,4
Pankow	2 o	3,8	1,5	2,3
Treptow-Köpenick	6 o	3,7	1,4	2,3
Neukölln	6 w	3,5	0,8	2,7
Marzahn-Hellersdorf	5 o	3,4	1,4	2,0
Lichtenberg	6 o	3,4	1,4	2,0
Neukölln	3 w	3,3	0,6	2,7

**Niedrigste Ergebnisse**

Friedrichshain-Kreuzberg	5 o	1,5	1,0	0,5
Spandau	5 w	1,4	0,6	0,8
Steglitz-Zehlendorf	5 w	1,3	0,4	0,9
Friedrichshain-Kreuzberg	3	1,3	0,6	0,7
Pankow	6 o	1,3	0,7	0,6
Tempelhof-Schöneberg	1 w	1,2	0,3	0,9
Steglitz-Zehlendorf	2 w	1,2	0,4	0,8
Pankow	8 o	1,2	0,7	0,5
Charlottenburg-Wilmersdorf	5 w	1,1	0,3	0,8
Steglitz-Zehlendorf	4 w	1,1	0,3	0,8
Charlottenburg-Wilmersdorf	7 w	1,1	0,4	0,7
Tempelhof-Schöneberg	2 w	1,1	0,4	0,7
Charlottenburg-Wilmersdorf	2 w	1,0	0,3	0,7
Charlottenburg-Wilmersdorf	4 w	1,0	0,3	0,7
Reinickendorf	6 w	1,0	0,3	0,7
Mitte	3 w	1,0	0,4	0,6
Friedrichshain-Kreuzberg	2	1,0	0,6	0,4
Charlottenburg-Wilmersdorf	3 w	0,9	0,3	0,6
Charlottenburg-Wilmersdorf	6 w	0,9	0,3	0,6
Steglitz-Zehlendorf	3 w	0,9	0,3	0,6
Friedrichshain-Kreuzberg	1 w	0,9	0,4	0,5
Steglitz-Zehlendorf	1 w	0,8	0,2	0,6
Steglitz-Zehlendorf	7 w	0,8	0,2	0,6
Tempelhof-Schöneberg	3 w	0,8	0,3	0,5
Steglitz-Zehlendorf	6 w	0,7	0,3	0,4

**Sonstige  
darunter WASG**

Bezirk	Abgeordnetenhaus- wahlkreis Nr	Wahlergebnis		Diff, in %-Pkt.
		2006	2001	
<b>Höchste Ergebnisse</b>				
Friedrichshain-Kreuzberg	2	7,4	x	7,4
Friedrichshain-Kreuzberg	3	6,8	x	6,8
Neukölln	2 w	6,4	x	6,4
Neukölln	1 w	6,3	x	6,3
Friedrichshain-Kreuzberg	5 o	5,7	x	5,7
Friedrichshain-Kreuzberg	1 w	5,6	x	5,6
Mitte	4 w	4,9	x	4,9
Mitte	6 w	4,2	x	4,2
Pankow	7 o	4,0	x	4,0
Marzahn-Hellersdorf	1 o	4,0	x	4,0
Pankow	6 o	3,8	x	3,8
Pankow	8 o	3,8	x	3,8
Marzahn-Hellersdorf	7 o	3,8	x	3,8
Pankow	9 o	3,7	x	3,7
Tempelhof-Schöneberg	1 w	3,7	x	3,7
Tempelhof-Schöneberg	2 w	3,7	x	3,7
Lichtenberg	1 o	3,7	x	3,7
Mitte	5 w	3,6	x	3,6
Friedrichshain-Kreuzberg	4 o	3,6	x	3,6
Marzahn-Hellersdorf	2 o	3,5	x	3,5
Lichtenberg	5 o	3,5	x	3,5
Treptow-Köpenick	1 o	3,4	x	3,4
Marzahn-Hellersdorf	3 o	3,3	x	3,3
Marzahn-Hellersdorf	4 o	3,3	x	3,3
Pankow	5 o	3,2	x	3,2

**Niedrigste Ergebnisse**

Steglitz-Zehlendorf	5 w	2,4	x	2,4
Treptow-Köpenick	6 o	2,4	x	2,4
Reinickendorf	2 w	2,4	x	2,4
Charlottenburg-Wilmersdorf	7 w	2,3	x	2,3
Reinickendorf	5 w	2,3	x	2,3
Charlottenburg-Wilmersdorf	6 w	2,2	x	2,2
Spandau	4 w	2,1	x	2,1
Charlottenburg-Wilmersdorf	1 w	2,0	x	2,0
Charlottenburg-Wilmersdorf	4 w	2,0	x	2,0
Steglitz-Zehlendorf	4 w	1,9	x	1,9
Tempelhof-Schöneberg	6 w	1,9	x	1,9
Steglitz-Zehlendorf	3 w	1,8	x	1,8
Tempelhof-Schöneberg	7 w	1,8	x	1,8
Reinickendorf	4 w	1,8	x	1,8
Spandau	5 w	1,7	x	1,7
Tempelhof-Schöneberg	8 w	1,7	x	1,7
Neukölln	4 w	1,7	x	1,7
Steglitz-Zehlendorf	6 w	1,6	x	1,6
Neukölln	5 w	1,6	x	1,6
Neukölln	6 w	1,6	x	1,6
Reinickendorf	3 w	1,6	x	1,6
Charlottenburg-Wilmersdorf	2 w	1,5	x	1,5
Steglitz-Zehlendorf	7 w	1,5	x	1,5
Charlottenburg-Wilmersdorf	5 w	1,3	x	1,3
Reinickendorf	6 w	1,1	x	1,1

## Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin Wahlbeteiligung

### Wahlbeteiligung deutlich gesunken

Bei 58,0 % beteiligten sich nur 6 von 10 der Berliner Wahlberechtigten bei der Abgeordnetenhauswahl 2006 an der Stimmenabgabe. Damit nahm die Wahlbeteiligung um etwas mehr als 10 Prozentpunkte gegenüber der Vorwahl im Jahr 2001 ab. Die Resonanz ist bei den verschiedenen Wahlen

Wahl	Berlin-		
	Berlin	Ost	West
Abgeordnetenhauswahl 2006	58,0	53,8	61,1
Bundestagswahl 2005	77,4	76,5	78,0
Europawahl 2004	38,6	34,1	41,7
Bundestagswahl 2002	77,6	75,5	79,1
Abgeordnetenhauswahl 2001	68,1	64,4	70,6
Abgeordnetenhauswahl 1999	65,5	62,5	67,5
Europawahl 1999	39,9	35,2	43,0

unterschiedlich: Offensichtlich wird die Bundestagswahl als wesentlich wichtiger empfunden. Bei der letzten Wahl auf Bundesebene

im Jahr 2005 gingen mehr als drei Viertel der Wahlberechtigten zur Stimmenabgabe, bei der Europawahl 2004 waren es weniger als 4 von 10 Berlinern, die von ihrem Wahlrecht Gebrauch machten.

Ziemlich genau in der Mitte zwischen diesen beiden Werten liegt das Ergebnis der Abgeordnetenhauswahl 2006. Je unwichtiger die Art der Wahl von den Bürgern empfunden wird, desto größer sind die Unterschiede zwischen dem Ost- und Westteil der Stadt. Bei der Bundestagswahl 2005 betrug die Differenz zwischen Berlin-Ost und Berlin-West nur 1,5 Prozentpunkte. Bei der diesjährigen Abgeordnetenhauswahl stieg der Unterschied auf 7,3 Prozentpunkte und damit praktisch auf den gleichen Wert wie bei der letzten Europawahl.

### Wahlbeteiligung in den Bezirken stark unterschiedlich

Wie schon bei den vorangegangenen Wahlen war die Wahlbeteiligung in den westlichen bürgerlich geprägten Bezirken am höchsten: Am meisten machten die Bürger in Steglitz-Zehlendorf mit 68,7 % und Charlottenburg-Wilmersdorf mit 64,5% von ihrem Wahlrecht Gebrauch. Dagegen ging in Lichtenberg und Marzahn-Hellersdorf nur jeder zweite Stimmberechtigte zur Wahl.

In diesen Bezirken war mit rund 12 bzw. 11 Prozentpunkten auch die stärkste Abnahme gegenüber der Abgeordnetenhauswahl von 2001 festzustellen. Eine unterdurchschnittliche Abnahme ist in Steglitz-Zehlendorf bzw. Charlottenburg-Wilmersdorf mit 8,4 und Friedrichshain-Kreuzberg mit 8,0 Prozentpunkten zu verzeichnen.

Analysiert man die Ergebnisse auf Stimmbezirksebene und betrachtet die mit den höchsten bzw. niedrigsten Quoten, so zeigt sich, dass rund die Hälfte der 20 Wahllokale mit extrem hoher Wahlbeteiligung in Steglitz-Zehlendorf liegen. In allen Stimmbezirken

Bezirk	Wahlbeteiligung Wähler in %		Diff. in %-Pkt.
	2006	2001	
Mitte	54,5	63,9	-9,4
Friedrh.-Kreuzb.	55,9	63,9	-8,0
Pankow	55,9	65,5	-9,6
Charlbg.-Wilmersd.	64,5	72,9	-8,4
Spandau	58,6	69,2	-10,6
Steglitz-Zehlend.	68,7	77,3	-8,6
Tempelh.-Schöneb.	62,8	72,7	-9,9
Neukölln	55,5	66,1	-10,6
Treptow-Köpenick	57,5	68,1	-10,6
Marzahn-Hellersd.	49,3	60,2	-10,9
Lichtenberg	49,7	62,3	-12,6
Reinickendorf	62,3	72,7	-10,4
Berlin	58,0	68,1	-10,1

Tab. 1 Höchste und niedrigste Wahlbeteiligung in Stimmbezirken

Bezirk	Wahlkreis	Stimmbezirk	Ost/West	Wahlbeteiligung in %		Diff. in %-Pkt.
				2006	2001	
Höchste Ergebnisse						
Reinickendorf	6	606	w	84,5	89,2	-4,7
Spandau	5	524	w	83,8	86,2	-2,4
Steglitz-Zehlendorf	6	604	w	83,7	87,5	-3,8
Steglitz-Zehlendorf	3	317	w	83,5	86,8	-3,3
Steglitz-Zehlendorf	3	316	w	83,2	87,0	-3,8
Reinickendorf	6	605	w	83,0	87,6	-4,6
Reinickendorf	6	604	w	82,9	88,1	-5,2
Steglitz-Zehlendorf	6	612	w	82,8	87,7	-4,9
Reinickendorf	6	620	w	82,7	89,7	-7,0
Reinickendorf	6	631	w	82,6	87,8	-5,2
Steglitz-Zehlendorf	3	314	w	82,5	86,0	-3,5
Steglitz-Zehlendorf	4	425	w	82,3	88,2	-5,9
Reinickendorf	6	610	w	82,3	88,9	-6,6
Charlottenburg-Wilmersdorf	2	201	w	82,3	86,8	-4,5
Steglitz-Zehlendorf	3	308	w	82,2	87,7	-5,5
Reinickendorf	6	602	w	82,2	87,9	-5,7
Charlottenburg-Wilmersdorf	2	233	w	82,0	88,8	-6,8
Steglitz-Zehlendorf	7	728	w	81,8	84,8	-3,0
Spandau	5	503	w	81,7	88,9	-7,2
Steglitz-Zehlendorf	4	416	w	81,7	86,5	-4,8
Niedrigste Ergebnisse						
Marzahn-Hellersdorf	1	111	o	35,0	51,5	-16,5
Marzahn-Hellersdorf	7	708	o	34,7	50,9	-16,2
Marzahn-Hellersdorf	6	631	o	34,6	49,2	-14,6
Lichtenberg	1	124	o	34,3	51,7	-17,4
Marzahn-Hellersdorf	7	712	o	33,9	48,2	-14,3
Marzahn-Hellersdorf	3	326	o	33,9	49,8	-15,9
Marzahn-Hellersdorf	7	722	o	33,7	49,6	-15,9
Marzahn-Hellersdorf	3	328	o	33,1	49,3	-16,2
Marzahn-Hellersdorf	3	319	o	32,9	48,8	-15,9
Treptow-Köpenick	2	226	o	32,7	43,9	-11,2
Marzahn-Hellersdorf	7	703	o	32,6	50,3	-17,7
Marzahn-Hellersdorf	3	322	o	32,6	49,0	-16,4
Marzahn-Hellersdorf	3	330	o	31,5	48,9	-17,4
Lichtenberg	1	108	o	31,4	53,7	-22,3
Marzahn-Hellersdorf	1	117	o	30,9	42,3	-11,4
Marzahn-Hellersdorf	3	321	o	30,7	49,0	-18,3
Treptow-Köpenick	3	326	o	30,7	45,4	-14,7
Pankow	1	13	o	29,5	37,8	-8,3
Marzahn-Hellersdorf	1	115	o	28,9	41,6	-12,7
Lichtenberg	3	327	o	27,8	33,7	-5,9

Bezirk	Wahlbeteiligung Briefwähler in %		Diff. in %-Pkt.
	2006	2001	
Mitte .....	24,7	17,8	6,9
Friedrh.-Kreuzb. ....	22,3	15,7	6,6
Pankow .....	21,5	15,4	6,1
Charlbg.-Wilmsersd. .	28,4	21,9	6,5
Spandau .....	24,0	18,1	5,9
Steglitz-Zehlend. ....	29,7	22,3	7,4
Tempelth.-Schöneb. .	26,8	20,7	6,1
Neukölln .....	25,0	18,2	6,8
Treptow-Köpenick ...	21,2	13,8	7,4
Marzahn-Hellersd. ...	19,7	12,2	7,5
Lichtenberg .....	22,0	13,2	8,8
Reinickendorf .....	24,2	18,5	5,7
Berlin	24,4	17,6	6,8

liegt die Quote über 80 %, aber auch deutlich unter den Werten der Vorwahl. Von den 20 Wahllokalen, die durch eine extrem niedrige Wahlbeteiligung auffielen, lagen die weitaus meisten in Marzahn-Hellersdorf. Hier ging nur noch jeder Dritte der Wahlberechtigten zur Wahl.

**Jeder vierte Wähler stimmte durch Briefwahl ab**

Wie schon bei den letzten Wahlen wurde von den Bürgern Berlins verstärkt von der Briefwahl Gebrauch gemacht. Jeder vierte Wähler (24,4 %) gab seine Stimme in dieser Form ab. Wie schon bei der Wahlbeteiligung lagen die Bezirke Steglitz-Zehlendorf mit 29,7 % und Charlottenburg-Wilmersdorf mit 28,4 % vorn. Auch in allen anderen Bezirken lag die Briefwahlquote über 20 %, mit Ausnahme von Marzahn-Hellersdorf (19,7 %). Auffallend ist, dass

die Bezirke mit geringeren Briefwahlquoten bei dieser Form der Stimmenabgabe die größten Steigerungsraten gegenüber der Vorwahl im Jahr 2001 zu verzeichnen hatten. So war in Lichtenberg der höchste Zuwachs von 8,8 Prozentpunkten festzustellen. Beim schon erwähnten Bezirk Marzahn-Hellersdorf betrug die Zunahme 7,5 Prozentpunkte und lag damit über dem Durchschnitt.

**Tab. 2 Wahlbeteiligung bei den Wahlen zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 und am 10. Oktober 1999 nach Alter und Geschlecht - in Prozent -**  
- Vorläufiges Ergebnis der repräsentativen Wahlstatistik -

Alter in Jahren	Wahlbeteiligung						2006 mehr oder weniger (-) als 1999 in Prozentpunkten		
	2006			1999			insgesamt	Männer	Frauen
	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Berlin									
18 bis unter 21 .....	50,4	49,6	51,2	51,5	50,8	52,2	-1,1	-1,2	-1,0
21 bis unter 25 .....	43,2	43,1	43,4	47,9	48,8	47,0	-4,7	-5,7	-3,6
25 bis unter 30 .....	47,5	46,4	48,5	50,8	49,7	52,0	-3,3	-3,3	-3,5
30 bis unter 35 .....	52,2	50,5	53,8	57,2	56,3	58,0	-5,0	-5,8	-4,2
35 bis unter 40 .....	57,4	55,8	59,0	60,3	58,7	62,0	-2,9	-2,9	-3,0
40 bis unter 45 .....	58,5	56,8	60,3	63,6	61,9	65,2	-5,1	-5,1	-4,9
45 bis unter 50 .....	60,3	59,4	61,2	67,8	65,8	69,8	-7,5	-6,4	-8,6
50 bis unter 60 .....	63,8	62,8	64,7	73,6	73,2	74,1	-9,8	-10,4	-9,4
60 bis unter 70 .....	68,5	68,0	69,0	79,1	79,4	78,8	-10,6	-11,4	-9,8
70 und mehr .....	66,0	71,1	63,2	71,2	78,4	68,3	-5,2	-7,3	-5,1
Insgesamt	59,7	59,0	60,3	65,6	65,0	66,2	-5,9	-6,0	-5,9
Berlin-Ost									
18 bis unter 21 .....	49,6	49,9	49,3	50,0	48,8	51,1	-0,4	1,1	-1,8
21 bis unter 25 .....	42,2	42,3	42,1	46,8	47,0	46,6	-4,6	-4,7	-4,5
25 bis unter 30 .....	46,9	45,5	48,3	48,5	45,8	51,4	-1,6	-0,3	-3,1
30 bis unter 35 .....	51,3	49,3	53,6	54,9	53,6	56,4	-3,6	-4,3	-2,8
35 bis unter 40 .....	54,4	53,6	55,3	58,2	56,5	60,1	-3,8	-2,9	-4,8
40 bis unter 45 .....	54,9	52,9	57,1	63,8	63,2	64,5	-8,9	-10,3	-7,4
45 bis unter 50 .....	56,5	56,0	57,0	67,2	65,7	68,8	-10,7	-9,7	-11,8
50 bis unter 60 .....	58,7	57,5	59,8	70,0	70,0	70,1	-11,3	-12,5	-10,3
60 bis unter 70 .....	62,4	62,1	62,6	76,8	77,7	76,0	-14,4	-15,6	-13,4
70 und mehr .....	60,9	68,8	56,3	68,1	75,8	64,8	-7,2	-7,0	-8,5
Insgesamt	55,4	55,0	55,7	62,4	61,6	63,1	-7,0	-6,6	-7,4
Berlin-West									
18 bis unter 21 .....	51,1	49,4	52,9	53,4	53,2	53,5	-2,3	-3,8	-0,6
21 bis unter 25 .....	44,2	43,8	44,6	49,0	50,8	47,3	-4,8	-7,0	-2,7
25 bis unter 30 .....	48,1	47,4	48,8	53,1	53,6	52,6	-5,0	-6,2	-3,8
30 bis unter 35 .....	53,0	51,7	54,1	59,1	58,7	59,5	-6,1	-7,0	-5,4
35 bis unter 40 .....	59,9	57,7	62,0	62,2	60,7	63,7	-2,3	-3,0	-1,7
40 bis unter 45 .....	61,2	59,7	62,7	63,3	60,8	65,9	-2,1	-1,1	-3,2
45 bis unter 50 .....	63,0	61,8	64,2	68,2	65,8	70,6	-5,2	-4,0	-6,4
50 bis unter 60 .....	66,9	66,1	67,6	75,7	75,0	76,4	-8,8	-8,9	-8,8
60 bis unter 70 .....	72,1	71,2	72,9	80,5	80,4	80,6	-8,4	-9,2	-7,7
70 und mehr .....	69,4	72,6	67,6	72,7	79,7	70,0	-3,3	-7,1	-2,4

**Rückgang der Wahlbeteiligung gegenüber 1999 bei den 50- bis unter 70Jährigen am stärksten**

Eine Untersuchung des Wahlverhaltens nach Geschlecht und Alter der Wahlberechtigten wird durch die repräsentative Wahlstatistik ermöglicht. Die Ergebnisse basieren auf der Auszählung der Wählerverzeichnisse und der Stimmzettel in ausgewählten Wahllokalen. Die Wahlbeteiligung nach Alter und Geschlecht der Wahlberechtigten liegt bisher als vorläufiges Ergebnis vor (s. Tab. 2).

Die endgültigen Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik, die dann auch die Stimmabgabe nach Alter und Geschlecht der Wähler enthalten, werden in einem Statistischen Bericht voraussichtlich Ende Oktober veröffentlicht.

## Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin

### Soziales Umfeld

In diesem Abschnitt wird der Zusammenhang der Wahlergebnisse mit dem sozialen Umfeld untersucht. In den 467 Briefwahlbezirken wurden dafür charakteristische Sozialindikatoren ermittelt, die die Wähler und deren Wohn- und Lebensumfeld beschreiben. Diese Sozialindikatoren werden mit den Zweitstimmenanteilen der Parteien in den Briefwahlbezirken verglichen. Betrachtet werden nur die Zweitstimmenanteile bei der Abgeordnetenhauswahl. Werte nahe 1 in Tabelle 1 bedeuten, dass eine überdurchschnittliche Ausprägung des jeweiligen Sozialindikators auch mit einem überdurchschnittlichen Abschneiden der entsprechenden Partei einhergeht. Gleichermaßen gilt, dass eine unterdurchschnittliche Ausprägung des Indikators mit einem unterdurchschnittlichen Zweitstimmenergebnis für die betrachtete Partei gekoppelt ist. Negative Werte nahe 1 zeigen an, dass eine überdurchschnittliche Ausprägung des Indikators mit einem besonders schlechten Ergebnis für die jeweilige Partei verbunden ist und umgekehrt. Bei Werten nahe 0 liegt kein Zusammenhang vor. Um Unterschiede im Wahlverhalten in den beiden Berliner Stadthälften erfassen zu können, wurden die Analysen für Ost und West getrennt durchgeführt. Die Ergebnisse beziehen sich deshalb auf die Stimmenanteile der Parteien in der jeweiligen Stadthälfte.

Tabelle 1 zeigt, dass das Wahlverhalten der Berliner im Ost- und Westteil auch noch 16 Jahre nach der Wiedervereinigung von großen Unterschieden geprägt ist, obwohl für CDU, GRÜNE und die rechten Parteien NPD und Republikaner durchaus ähnliche Muster feststellbar sind.

#### **SPD schneidet im Westteil Berlins in Gebieten mit einem hohen Anteil ausländischer Einwohner besonders gut ab**

Für den Westteil gilt auch, dass die SPD in Gebieten mit vielen jüngeren Deutschen erfolgreicher ist als im Durchschnitt und in Gebieten mit vielen älteren unterdurchschnittliche Ergebnisse einfährt. Berlin-Ost zeigt ein entgegengesetztes Bild: Hier sind die Sozialdemokraten in Gebieten mit überdurchschnittlichem Anteil Jüngerer weniger erfolgreich. Das gilt insbesondere für Gebiete im Ostteil Berlins, in denen viele Erstwähler wohnen. Die Sozialdemokraten sind im Osten Berlins überdurchschnittlich erfolgreich bei einem höheren Anteil von Wählern im Alter von über 65 Jahren.

#### **CDU hat überdurchschnittliche Erfolge in Gebieten mit vielen Älteren**

Hier sind sich die beiden Stadthälften einig: Die CDU schneidet in Gebieten mit vielen jüngeren Wahlberechtigten eher schlecht ab, in Gebieten mit vielen älteren dagegen besser. In Gebieten mit hohem Ausländeranteil wird die CDU weniger oft gewählt. Auch hier unterscheiden sich der Ost- und Westteil Berlins nur gering. Beim Einfluss der Wohnlagen zeigt sich, dass die Christdemokraten in Berlin-Ost in guten Wohnlagen, im Westen in

mittleren überdurchschnittlich viele Stimmen erhalten. In einfachen Wohnlagen in Berlin-West wird die CDU weniger hoch geschätzt.

#### **Linkspartei spaltet Ost und West**

Nur in Gebieten mit einem hohen Anteil von Erstwählern wird die Linkspartei sowohl in Ost als auch in West überproportional gewählt. Ansonsten ergibt sich ein entgegengesetztes Bild: Ein höherer Anteil 25- bis 49-Jähriger geht in Berlin-Ost einher mit unterdurchschnittlichen Ergebnissen für die Linkspartei - in Berlin-West ist es umgekehrt. Die Linkspartei ist im Ostteil in Gebieten mit einem hohen Anteil Älterer beliebter, im Westteil ist das Gegenteil der Fall. Ein hoher Ausländeranteil geht in Berlin-West mit Erfolgen für Die Linke einher, in Berlin-Ost wird die Partei dann eher weniger gern gewählt. Auch der Einfluss der Wohnlagen ist in Ost und West entgegengesetzt: In Berlin-West erhöht der Anteil an einfachen Wohnlagen die Wahlchancen für die Linkspartei, in Berlin-Ost vermindert er sie. Für mittlere Wohnlagen gilt, dass sie im Osten Indikator für höhere Wahlergebnisse sind, im Westen sind sie dann unterdurchschnittlich.

#### **GRÜNE keine Partei der Erstwähler**

Der Einfluss der Sozialstruktur auf das Ergebnis der GRÜNEN ist in Ost und West größtenteils gleich. In Gebieten mit einem hohen Erstwähleranteil müssen die GRÜNEN mit weniger Unterstützung vorlieb nehmen. Ansonsten ist die Partei sowohl im Ost- als auch im Westteil Berlins in Gebieten mit hohen Anteilen von 25- bis 49-jährigen Deutschen beliebter als in Gebieten mit einem hohen Anteil älterer Generationen. Der Ausländeranteil steht generell für einen überdurchschnittlichen Wahlerfolg. Nur bei den Wohnlagen unterscheidet sich Ost und West. In Berlin-Ost korreliert der Anteil der einfachen Wohnlagen positiv und der der mittleren Wohnlagen negativ mit dem Stimmenanteil der GRÜNEN, in Berlin-West zeigen sich keine deutlichen Zusammenhänge.

#### **FDP profiliert sich nur im Westen**

Im Ostteil Berlins gibt es nur beim Anteil an guten Wohnlagen einen nennenswerten positiven Zusammenhang mit dem Wahlergebnis der Freien Demokraten. Für Berlin-West zeigt sich, dass die FDP in Gebieten mit einem hohen Anteil älterer Wahlberechtigter und in guten Wohnlagen überdurchschnittliche Ergebnisse vorweisen kann. Dagegen wird sie im Westen in Gebieten mit vielen Jüngeren bzw. einem hohen Anteil an Erstwählern eher gemieden. Auch der Ausländeranteil wirkt sich hier negativ auf das Wahlergebnis der FDP aus.

#### **Rechte Parteien in Gebieten mit hohem Erstwähleranteil besonders erfolgreich**

In beiden Hälften Berlins haben es NPD und Republikaner geschafft, überdurchschnittlich viele Stimmen in Gebieten mit hohem Erstwähleranteil zu sammeln, überdurchschnittlich auch noch in der

Altersklasse bis 24 Jahre. Je höher der Ausländeranteil, desto geringer der Wahlerfolg der Rechten – ein eher unerwarteter Zusammenhang. In Berlin-West schlägt der Anteil der einfachen Wohnlagen auf den Erfolg der Rechten durch, während in Gebieten mit guten Wohnlagen unterdurchschnittliche Ergebnisse zu verzeichnen sind. In Berlin-Ost sind es die mittleren Wohnlagen, die die Rechten begünstigen.

**Anteil der Nichtwähler in Gebieten mit hohem Erstwähleranteil höher**

Dies gilt sowohl für Berlin-West als auch für Berlin-Ost. In beiden Stadthälften ist das Interesse an der Wahl in Gebieten mit einem höheren Anteil an jüngeren Wahlberechtigten geringer. In Gebieten mit vielen älteren Deutschen ist die Wahlbeteiligung zumindest im Westteil höher. Für Berlin-West gibt es zusätzliche Zusammenhänge mit dem Anteil der Ausländer und dem Anteil einfacher Wohnla-

gen im Wohnumfeld: beides wirkt sich negativ auf die Wahlbeteiligung aus, wohingegen gute Wohnlagen die Wahlbeteiligung erhöhen.

**Gebiete mit hohem Erstwähleranteil verzeichnen überdurchschnittliche Ergebnisse für die Linkspartei, NPD und REPUBLIKANER und eine niedrigere Wahlbeteiligung**

Die FDP erhält in diesen Gebieten durchschnittlich noch weniger Stimmen. Zusätzlich werden im Ostteil der Stadt in Gebieten mit hohem Erstwähleranteil SPD und GRÜNE gemieden.

**Große Ost-West-Unterschiede im Wahlverhalten der verschiedenen Altersgruppen**

In Berlin-Ost können Gebiete mit einem hohen Anteil von 18- bis 24-Jährigen so charakterisiert werden, dass die SPD eher abgelehnt und die Linkspartei und rechte Parteien eher bevorzugt werden. In Gebieten mit einem hohen Anteil von 25- bis 34-Jährigen und 35- bis 49-Jährigen werden die Linkspartei und die Rechten eher abgelehnt, die GRÜNEN erhalten dagegen überdurchschnittlich viele Stimmen. Bei einem hohen Anteil dieser mittleren Altersgruppen zeigen sich in Berlin-West andere Zusammenhänge: CDU und FDP werden eher nicht gewählt, die Linkspartei und die GRÜNEN dagegen überdurchschnittlich. Ein hoher Anteil der ab 50-Jährigen kommt in beiden Teilen der Stadt der CDU zugute, in Berlin-Ost auch der SPD und der Linkspartei; in Berlin-West der FDP.

**Hoher Ausländeranteil vermindert Stimmen für CDU und Rechte – im Westen auch für die FDP**

Die GRÜNEN profitieren in beiden Stadthälften von einem hohen Ausländeranteil, SPD und Linkspartei nur im Westen.

**Wohnlagen wirken sich nur in West-Berlin deutlich auf das Wahlergebnis aus**

Ein hoher Anteil einfacher Wohnlagen begünstigt die Linkspartei und die Rechten, vermindert aber die Wahlchancen von CDU und FDP. In mittleren Wohnlagen wird eher die CDU gewählt, die Linkspartei eher nicht. Gute Wohnlagen führen zu mehr Stimmen für die FDP und vermindern das Ergebnis der Rechten.

In Berlin-Ost sind die Zusammenhänge weniger deutlich. Einfache Wohnlagen erhöhen hier die Stimmenanzahl für die GRÜNEN, mittlere Wohnlagen für die Linkspartei und die Rechten und gute Wohnlagen für CDU und FDP. Die GRÜNEN sind dagegen in den mittleren Wohnlagen des Ostteils nicht so beliebt.

**Tab. 1 Korrelationskoeffizienten zwischen den Zweitstimmenanteilen der Parteien bei der Abgeordnetenhauswahl in Berlin am 17. September 2006 und verschiedenen Strukturindikatoren**

Indikatoren	SPD	CDU	Die Linke.	GRÜNE	FDP	REP/NPD	Außerdem: Nichtwähler
Berlin-Ost							
Deutsche							
18 bis unter 25 Jahre	-0,30	-0,25	0,19	-0,14	-0,23	0,49	0,72
25 bis unter 35 Jahre	0,09	-0,55	-0,58	0,89	-0,04	-0,54	0,01
35 bis unter 50 Jahre	-0,26	0,28	-0,62	0,44	0,54	-0,14	-0,17
50 bis unter 65 Jahre	-0,23	0,42	0,60	-0,78	-0,03	0,46	0,07
65 und älter	0,33	0,20	0,52	-0,62	-0,20	0,16	-0,20
Erstwähler	-0,42	0,07	0,34	-0,45	-0,10	0,67	0,62
Ausländer	-0,14	-0,47	-0,23	0,66	0,05	-0,56	-0,10
dar. EU-Ausländer	-0,07	-0,40	-0,44	0,79	0,14	-0,61	-0,18
dar. Türken	0,01	-0,18	-0,11	0,26	0,05	-0,29	-0,08
Wohnlage							
einfach	-0,09	-0,12	-0,44	0,52	0,11	-0,27	-0,02
mittel	0,05	-0,01	0,50	-0,51	-0,24	0,33	0,13
gut	0,09	0,30	-0,13	-0,03	0,30	-0,13	-0,25
Deutsche							
18 bis unter 25 Jahre	0,38	-0,52	0,73	0,12	-0,64	0,43	0,74
25 bis unter 35 Jahre	0,38	-0,90	0,85	0,65	-0,74	-0,01	0,59
35 bis unter 50 Jahre	0,11	-0,72	0,56	0,74	-0,42	-0,31	0,08
50 bis unter 65 Jahre	-0,35	0,69	-0,78	-0,35	0,72	-0,24	-0,70
65 und älter	-0,24	0,83	-0,71	-0,74	0,56	0,20	-0,30
Erstwähler	0,22	-0,17	0,45	-0,16	-0,41	0,52	0,57
Ausländer	0,43	-0,81	0,85	0,55	-0,59	-0,01	0,63
dar. EU-Ausländer	0,33	-0,78	0,63	0,70	-0,38	-0,33	0,33
dar. Türken	0,35	-0,67	0,84	0,34	-0,70	0,25	0,71
Wohnlage							
einfach	0,28	-0,33	0,55	-0,07	-0,62	0,61	0,72
mittel	-0,10	0,34	-0,34	-0,24	0,17	-0,01	-0,25
gut	-0,20	0,05	-0,29	0,29	0,52	-0,64	-0,54

**Datenquellen:**  
Einwohnerregister, Stand 30.06.2006; Berliner Mietspiegel 2005

**Indikatorenbildung:**  
Deutsche nach Alter: Prozentuierungsbasis Deutsche ab 18 Jahren insgesamt  
Erstwähler: Prozentuierungsbasis Deutsche ab 18 Jahren insgesamt  
Ausländer ab 18 Jahren: Prozentuierungsbasis Einwohner ab 18 Jahren insgesamt  
EU-Ausländer ab 18 Jahren: Prozentuierungsbasis Einwohner ab 18 Jahren insgesamt  
Türken ab 18 Jahren: Prozentuierungsbasis Einwohner ab 18 Jahren insgesamt  
Wohnlage: Anteil der Adressen mit einfacher, mittlerer und guter Wohnlage an allen Adressen  
Auswertungsebene: 467 Briefwahlbezirke



## Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin Politisches Umfeld

2,4 Mill. Berliner Wahlberechtigte waren aufgerufen, sich an der Wahl zum Abgeordnetenhaus 2006 zu beteiligen. Die Wahlentscheidungen zwischen Teilnahme versus Nichtteilnahme und bei Teilnahme zwischen den konkurrierenden Parteien spielt sich auch in einem räumlichen Umfeld ab. Entweder dem des Wahllokals (Stimmbezirks), von denen 2 501 eingerichtet wurden, oder dem des Briefwahlbezirks, von denen es in Berlin 467 gab. Der räumliche Bezug ist für die Wähler nicht abstrakt, sondern er umschreibt – bei einer Richtgröße von etwa 1 000 Wahlberechtigten je Wahlbezirk – das unmittelbare Wohn- bzw. Lebensumfeld.

In diesem Kapitel soll die Konstanz bzw. die Veränderung der kleinräumigen Wahlergebnisse der Abgeordnetenhauswahl 2006 gegenüber der zurückliegenden Abgeordnetenhauswahl 2001 betrachtet werden.

Die statistischen Zusammenhänge zwischen den Wahlergebnissen, wie sie auf der Ebene der 467 Briefwahlbezirke vorliegen, werden mit dem Korrelationskoeffizienten (Pearsons r) gemessen. Der Korrelationskoeffizient misst die Richtung und die Stärke des Zusammenhangs zwischen den Prozentanteilen der Parteien bzw. der Nichtwähler. Der Koeffizient r kann Werte zwischen -1 und 0 sowie zwischen 0 und +1 annehmen. Bei einem positiven Wert schneidet die betrachtete Partei in Gebieten, in denen ein bestimmtes politisches Umfeld stärker ausgeprägt ist, überdurchschnittlich ab. Ist der Koeffizient negativ, dann steht das Stimmenergebnis in einem umgekehrten Verhältnis. Wenn der Koeffizient nahe 0 ist, so bedeutet dies, dass kein regelhafter linearer Zusammenhang erkennbar ist.

Die Korrelationskoeffizienten werden auf der Ebene der Briefwahlbezirke berechnet. Bei der Ergebnisinterpretation wird darauf verzichtet, von der beobachteten räumlichen Ebene auf die Individualebene zu schließen. Solche Schlüsse sind nur unter Zuhilfenahme weiterer – nur schwer oder gar nicht überprüfbarer – Annahmen möglich und bergen das Risiko eines Fehlschlusses.

Im Unterschied zur sonst üblichen Prozentuierung der Stimmen für eine Partei auf die abgegebenen gültigen Stimmen wird in diesem Kapitel auf die Wahlberechtigten prozentuiert. Bei einem Vorwahlvergleich ist das vorteilhaft, da so die Nichtwähler als eigenes Segment integriert werden können. Allerdings kann durch den Wechsel der Basis – Wahlberechtigte statt gültige Stimmen – die Bilanz der Parteien anders ausfallen.

### Zugewinne der SPD im Ostteil nur gering

Bezogen auf die gültigen Stimmen kann die SPD im Ostteil der Stadt mit 6,6 Prozentpunkten kräftig zugewinnen (Tabelle 1). Anders sieht die Bilanz aus, wenn stattdessen alle Wahlberechtigten, also einschließlich der Nichtwähler, als Basis genommen werden. Zwar kann die SPD immer noch eine positive Bilanz ziehen, allerdings fällt diese mit 0,9

Punkten geringer aus. Im Westteil sind die Verluste bezogen auf das gesamte Elektorat mit -4,7 Punkten gegenüber -2,3 Prozentpunkten sogar stärker.

### „Nichtwähler“ verbuchen größte Zugewinne

Die „Partei der Nichtwähler“, hat mit einem Plus von 10,6 % im Osten und 9,5 % im Westteil den größten Zuwachs bei der Abgeordnetenhauswahl 2006 gegenüber der Vorwahl 2001 zu verbuchen (Tabelle 1). Das in seiner Zusammensetzung sehr gemischte Wählersegment der „Nichtwähler“ ist bei dieser Wahl größer als die beiden größten Parteien zusammengenommen.

### Kleinparteien haben nach den „Nichtwählern“ größten Zulauf

Charakteristisch für diese Wahl sind auch die Zugewinne der Kleinparteien. Während die großen Volksparteien gerade die 30 %-Marke erreichen, haben die „Nichtwähler“ und summarisch die Kleinparteien den größten Zulauf. Dies gilt für beide Betrachtungsweisen. Bezogen auf das Gesamtelektorat erzielten die Kleinparteien im Ostteil 8,1 % und im Westteil 7,5 %, und zwar bei erstaunlichen Zugewinnen von 4,6 bzw. 4,3 Prozentpunkten.

**Tab. 1 Stimmenanteile ausgewählter Parteien an den Wahlberechtigten und den gültigen Stimmen bei der Abgeordnetenhauswahl in Berlin am 17. September 2006 und ihre Veränderungen gegenüber der Abgeordnetenhauswahl am 21. Oktober 2001**

Parteien / Nichtwähler	Prozentuierungsbasis			
	Wahlberechtigte		gültige Stimmen	
	Ost	West	Ost	West
	in %			
SPD .....	15,7	18,8	29,8	31,4
CDU .....	6,0	16,5	11,4	27,7
Die Linke. <sup>1</sup> .....	14,8	2,5	28,1	4,2
GRÜNE .....	5,5	8,8	10,5	14,8
FDP .....	2,6	5,6	4,9	9,3
Sonstige .....	8,1	7,5	15,4	12,6
Außerdem:				
Nichtwähler .....	46,2	38,9	x	x
	Veränderung gegenüber 2001 in Prozentpunkten			
SPD .....	0,9	-4,7	6,6	-2,3
CDU .....	-1,9	-4,9	-1,1	-3,1
Die Linke. <sup>1</sup> .....	-15,5	-2,3	-19,5	-2,7
GRÜNE .....	1,8	1,1	4,6	3,7
FDP .....	-0,8	-3,4	-0,4	-3,5
Sonstige .....	4,6	4,3	9,9	8,0
Außerdem:				
Nichtwähler .....	10,6	9,5	x	x

<sup>1</sup> bis 2004: PDS

**Nichtwähler, Linkspartei und Sonstige sind im Westteil in den gleichen Wahlgebieten überdurchschnittlich stark**

Im Westteil der Stadt korreliert der Anteil der Nichtwähler positiv mit den Ergebnissen der Linkspartei und der Sonstigen (Tabelle 2). Diese drei Wählersegmente sind in den gleichen Wahlgebieten häufig überdurchschnittlich stark. Im Ostteil ist das nicht so ausgeprägt zu beobachten.

Die Nichtwähler 2006 konnten dort besonders zugewinnen, wo die Wahlbeteiligung 2001 schon geringer war (Tabelle 3). Dies gilt für beide Stadthälften, ist aber im Ostteil mit einem Korrelationskoeffizienten von 0,56 gegenüber 0,48 etwas ausgeprägter.

**GRÜNE schnitten dort am besten ab, wo sie 2001 überdurchschnittlich waren**

Bei einem Vergleich der räumlichen Verteilung der Stimmergebnisse mit der Verteilung bei der Abgeordnetenhauswahl 2001 erweisen sich die GRÜNEN als räumlich besonders stabil. Die GRÜNEN konnten dort ihre höchsten Zugewinne erzielen, wo sie 2001 schon überdurchschnittlich waren (Tabelle 3). Die Korrelationskoeffizienten betragen im Osten 0,92 und im Westen 0,60.

Die SPD erzielte ihre Gewinne im Ostteil nicht durch einen Ausbau ihrer Hochburgen, sondern durch Gewinne in der breiteren Fläche.

Zugewinne für die zu den Sonstigen zusammengefassten Kleinparteien wurden im Westteil dort erzielt, wo diese Mitbewerber 2001 bereits überdurchschnittlich waren (Korrelation 0,97).

**Tab. 2 Korrelationskoeffizienten zwischen den Stimmenanteilen der Parteien an den Wahlberechtigten bei der Abgeordnetenhauswahl in Berlin am 17. September 2006**

Parteien / Nichtwähler	Wahlbilanz	SPD	CDU	Die Linke.	GRÜNE	FDP	Sonstige
Berlin-Ost							
SPD .....	+	1,00					
CDU .....	-	0,47	1,00				
Die Linke. ....	-	-0,05	-0,02	1,00			
GRÜNE .....	+	0,37	-0,13	-0,60	1,00		
FDP .....	-	0,55	0,76	-0,30	0,32	1,00	
Sonstige .....	+	-0,05	0,30	0,07	-0,60	-0,12	1,00
Nichtwähler ...	+	-0,88	-0,63	-0,04	-0,43	-0,70	0,14
Berlin-West							
SPD .....	-	1,00					
CDU .....	-	0,21	1,00				
Die Linke. ....	-	-0,24	-0,82	1,00			
GRÜNE .....	+	0,23	-0,35	0,55	1,00		
FDP .....	-	0,28	0,85	-0,63	0,04	1,00	
Sonstige .....	+	-0,34	-0,22	0,03	-0,52	-0,59	1,00
Nichtwähler ...	+	-0,56	-0,73	0,45	-0,34	-0,84	0,52

**Zuwachs der GRÜNEN dort besonders hoch, wo die Verluste der Linkspartei überdurchschnittlich waren**

Bezogen auf die Wahlberechtigten haben die GRÜNEN im Ostteil 1,8 und im Westteil 1,1 Prozentpunkte gewonnen, während die Linkspartei im Osten 15,5 und im Westen 2,3 Prozentpunkte verloren hat. Die Zugewinne der GRÜNEN gehen mit Verlusten der Linkspartei einher: Dort wo die Linkspartei überdurch-

**Tab. 3 Korrelationskoeffizienten zwischen den Veränderungen der Stimmenanteile der Parteien an den Wahlberechtigten bei der Abgeordnetenhauswahl in Berlin am 17. September 2006 gegenüber der Abgeordnetenhauswahl am 21. Oktober 2001 und den Stimmenanteilen der Parteien 2001**

Parteien / Nichtwähler 2001	Wahlbilanz	Veränderung 2006 - 2001							Außerdem: Nichtwähler
		SPD	CDU	Die Linke.	GRÜNE	FDP	Sonstige		
Berlin-Ost									
SPD .....	+	0,20	0,47	-0,07	0,41	-0,42	-0,22	-0,47	
CDU .....	-	-0,02	0,49	-0,13	-0,08	-0,34	-0,05	-0,08	
Die Linke. <sup>1</sup> ....	-	0,04	-0,30	0,30	-0,57	-0,04	0,05	0,26	
GRÜNE .....	+	0,35	0,60	-0,40	0,92	0,12	-0,38	-0,68	
FDP .....	-	0,17	0,69	-0,25	0,29	-0,03	-0,36	-0,32	
Sonstige .....	+	-0,39	-0,30	0,25	-0,47	-0,37	0,47	0,31	
Nichtwähler ...	+	-0,30	-0,70	0,20	-0,44	0,30	0,32	0,56	
Berlin-West									
SPD .....	-	0,25	0,31	0,14	0,03	-0,49	-0,35	-0,19	
CDU .....	-	-0,12	0,38	0,64	0,08	-0,68	-0,27	-0,17	
Die Linke. <sup>1</sup> ....	-	0,19	-0,10	-0,71	0,17	0,60	0,11	-0,09	
GRÜNE .....	+	0,24	0,53	-0,67	0,60	0,07	-0,42	-0,46	
FDP .....	-	0,03	0,65	0,42	0,23	-0,66	-0,60	-0,35	
Sonstige .....	+	-0,29	-0,74	0,08	-0,23	0,41	0,97	0,36	
Nichtwähler ...	+	-0,08	-0,71	-0,20	-0,46	0,66	0,50	0,48	

1 bis 2004: PDS

**Tab. 4 Korrelationskoeffizienten zwischen den Veränderungen der Stimmenanteile der Parteien an den Wahlberechtigten bei der Abgeordnetenhauswahl in Berlin am 17. September 2006 und denen der Abgeordnetenhauswahl am 21. Oktober 2001**

Parteien / Nichtwähler 2006-2001	Wahlbilanz	Veränderung 2006 - 2001						
		SPD	CDU	Die Linke.	GRÜNE	FDP	Sonstige	Außerdem: Nichtwähler
Berlin-Ost								
SPD .....	+	1,00						
CDU .....	-	0,37	1,00					
Die Linke. <sup>1</sup> .....	-	-0,49	-0,40	1,00				
GRÜNE .....	+	0,38	0,55	-0,46	1,00			
FDP .....	-	0,28	0,02	-0,18	0,04	1,00		
Sonstige .....	+	-0,43	-0,46	0,13	-0,34	-0,37	1,00	
Nichtwähler ...	+	-0,44	-0,64	0,02	-0,67	0,01	0,14	1,00
Berlin-West								
SPD .....	-	1,00						
CDU .....	-	0,35	1,00					
Die Linke. <sup>1</sup> .....	-	-0,30	-0,11	1,00				
GRÜNE .....	+	-0,15	0,37	-0,20	1,00			
FDP .....	-	-0,12	-0,41	-0,42	0,03	1,00		
Sonstige .....	+	-0,24	-0,67	-0,00	-0,16	0,46	1,00	
Nichtwähler ...	+	-0,53	-0,76	0,13	-0,51	0,02	0,25	1,00

1 bis 2004: PDS

schnittlich verlor, vergrößerte sich der Anteil der GRÜNEN ebenfalls überdurchschnittlich (Korrelation -0,46 bzw. -0,20).

Die Zugewinne der SPD gehen im Ostteil Berlins ebenfalls mit Verlusten der Linkspartei einher (Korrelation -0,49).

**Zugewinne der Kleinparteien korrelieren mit Verlusten der FDP und der CDU**

Die Gewinne der Kleinparteien („Sonstige“) korrelieren im Ostteil mit den Verlusten der FDP und im Westteil mit den Verlusten der CDU (Korrelation -0,46 , -0,37 bzw.-0,67). Je größer die Verluste der CDU im Westteil waren, desto besser waren die Ergebnisse für die Sonstigen in diesen Wahlgebieten.

## Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin

# Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen

### Vorbemerkung

Wie schon in der Vergangenheit wurden auch diesmal mit der Wahl zum Abgeordnetenhaus zugleich die Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen (BVV-Wahlen) durchgeführt. In den zwölf Bezirken von Berlin sind jeweils 55 Sitze zu vergeben sowie ein Bezirksbürgermeister und zusätzlich fünf Stadträte zu wählen.

Während der Wähler bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus über zwei Stimmen verfügt, hat er bei den Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen nur eine Stimme, und es gilt das Verhältniswahlrecht. Überhang- bzw. Ausgleichsmandate können also nicht entstehen.

Ein weiterer Unterschied zu der Wahl des Abgeordnetenhaus von Berlin ergibt sich durch eine andere Sperrklausel: Für die BVV-Wahl gilt nur eine 3 %-Hürde.

Eine weitere Besonderheit ist, dass auch ausländische EU-Bürger das aktive und passive Wahlrecht für die Bezirksverordnetenversammlungen besitzen. Am 31. März 2006 waren knapp 120 000 ausländische Unionsbürger in Berlin melderechtlich registriert. Die stärkste Gruppe stellten dabei die Polen mit etwas weniger als 40 000. Es folgten dann die Italiener mit 13 000, aber auch 27 Personen aus Malta waren wahlberechtigt.

Innerhalb der einzelnen Bezirke war die Spannweite der wahlberechtigten Ausländer relativ groß. Sie reichte von weniger als 2 000 in Marzahn-Hellersdorf bis hin zu jeweils mehr als 18 000 in Mitte und Charlottenburg-Tiergarten.

Erstmals wurde das Alter der Wahlberechtigten – allerdings nur für die BVV-Wahlen – auf die 16- und 17-Jährigen abgesenkt. Dadurch konnten rund 61 000 Jugendliche ihre Stimme abgeben. Von diesen ca. 61 000 besaßen 60 000 die deutsche und 1 000 die EU-Staatsbürgerschaft. Durch diese Abweichungen bei der Zahl der Wahlberechtigten erklärt sich auch die in der Regel unterschiedliche Wahlbeteiligung für Berlin insgesamt wie auch für die einzelnen Bezirke zwischen Abgeordnetenhaus und BVV-Wahl.

Insgesamt traten 26 Parteien bzw. Wählergemeinschaften zu den zwölf BVV-Wahlen an. 5 Parteien waren auf allen 12 Stimmzetteln vertreten (SPD, CDU, Die Linkspartei, GRÜNE und die FDP). Die größte Auswahlmöglichkeit hatten Pankower Wähler: Sie konnten sich zwischen 17 Wahlvorschlägen entscheiden, während die Lichtenberger mit 8 Vorschlägen für ihre BVV die geringste Auswahl in Berlin hatten. Insgesamt durften rund 2,6 Mill. Berliner über die Zusammensetzung der jeweiligen Bezirksverordnetenversammlung abstimmen, wobei die Spanne der Wahlberechtigten von 171 000 in Spandau bis 294 000 in Pankow reichte.

Bei den letzten Wahlen am 21. Oktober 2001 war die SPD mit 32,3 % der abgegebenen Stimmen stärkste Partei, gefolgt von der CDU mit 23,9 %. Die PDS erreichte 18,2 %, die GRÜNEN 14,2 % und die FDP 6,7 %. Diese Parteien waren auch in allen Bezirksverordnetenversammlungen vertreten, mit Aus-

nahme der GRÜNEN, die in Marzahn-Hellersdorf und in Lichtenberg die 3 %-Sperrklausel nicht überwinden konnten. Neben diesen Parteien war die Stadt-Partei in Treptow-Köpenick mit 2 Sitzen in der dortigen Bezirksverordnetenversammlung vertreten.

Trotz der starken Verluste, die die CDU bei den Wahlen am 21. Oktober 2001 hinnehmen musste, war sie in fünf Bezirken, die alle im Westteil der Stadt liegen, stärkste Partei (Reinickendorf, Spandau, Neukölln, Tempelhof-Schöneberg und Steglitz-Zehlendorf). Ganz vorn lag die PDS in den – im Ostteil der Stadt liegenden – Bezirken Lichtenberg, Marzahn-Hellersdorf, Treptow-Köpenick, Pankow und Friedrichshain. Die SPD war stärkste Partei in den beiden Bezirken Charlottenburg-Wilmersdorf und Mitte.

Die Wahlbeteiligung lag in Berlin bei den jetzigen BVV-Wahlen bei knapp 56 % und damit 11 % unter der der letzten Wahlen 2001. Sie lag aber auch unter der Wahl zum Abgeordnetenhaus (58,0 %). Da es bei den Wahlen zu den BVV's zusätzlich 110 000 Wahlberechtigte gab, die Wahlbeteiligung aber geringer war, lässt dies nur den Schluss zu, dass entweder die EU-Ausländer oder die jugendlichen 16- und 17-Jährigen von ihrem Wahlrecht in wesentlich geringerem Maße gebrauch gemacht haben, als die Wahlberechtigten, die das Abgeordnetenhaus gewählt haben.

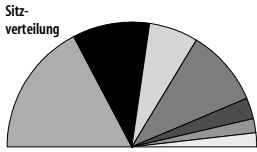
Insgesamt entfielen auf die SPD 30,6 %, die damit in etwa das gleiche Ergebnis wie 2001 erzielte. Die CDU verlor etwas mehr als 3 Prozentpunkte und kam auf 23,7 %. Die Linkspartei hatte einen Rückgang um 5,6 Prozentpunkte zu verzeichnen und erreichte 14,0 %. Dagegen gewannen die GRÜNEN knapp 4 Prozentpunkte und konnte sich auf 13,9 % steigern. Die FDP musste geringe Einbußen hinnehmen und kam auf 6,5 %. 3,0 % der Stimmen konnte die WASG auf sich vereinigen und lag damit knapp unter dem Ergebnis der GRAUEN (3,2 %). Die NPD, die berlinweit 1,8 % erreichte, ist in vier Bezirksverordnetenversammlungen vertreten. Die Republikaner, die in Berlin rund 1 % erzielten, konnten in Pankow die 3 %-Hürde überwinden und sind in dieser BVV vertreten. Alle anderen kleineren Parteien scheiterten in den Bezirken jeweils an der 3 %-Sperrklausel.

Die SPD wurde in sechs Bezirken stärkste Partei, der CDU gelang dies in drei. Die Linkspartei erreichte in zwei Bezirken den höchsten Stimmenanteil, während die GRÜNEN in einem Bezirk den Sieger stellten.

Die WASG ist in sieben Bezirksverordnetenversammlungen vertreten, die GRAUEN in acht und die Linkspartei in zehn. Die SPD, die CDU, die GRÜNEN und die FDP nehmen in allen zwölf BVV's Sitze ein. Von den insgesamt 660 Sitzen entfallen 218 auf die SPD, 164 auf die CDU, 99 auf die Linkspartei, 95 auf die GRÜNEN, 38 auf die FDP, 20 auf die GRAUEN, 14 auf die WASG, 11 auf die NPD und einer auf die Republikaner.

30 Stadträte werden von der SPD gestellt, 20 von der CDU, 13 von der Linken und 9 von den GRÜNEN.

### Mitte



BVV-Sitze	2006	2001
SPD	19	(0)
CDU	11	(-3)
Die Linke. <sup>1</sup>	7	(-3)
GRÜNE	11	(+3)
FDP	3	(-1)
GRAUE	2	(+2)
WASG	2	(+2)

#### Bezirksamtsmitglieder

SPD	3	(+1)
CDU	1	(-1)
Die Linke. ..	1	(0)
GRÜNE	1	(0)

#### Vorwahlergebnisse:

Der Bezirk Mitte im Zentrum der Stadt, durch den die ehemalige Ost-West-Grenzlinie führte und der nun Sitz von Bundestag, Bundesrat und Regierung ist, erfährt bei den Bezirksverordnetenversammlungen besondere Aufmerksamkeit.

Bei den vorgezogenen Neuwahlen 2001 erreichte die SPD in der BVV mit großem Abstand die meisten Stimmen (32,9 %). Die CDU wurde auf den zweiten Platz mit 24,3 % verwiesen. Die PDS erzielte 18,5 %, die GRÜNEN erhielten 14,5 % aller abgegebenen Stimmen und die FDP knapp 7 %.

Bei den Sitzen der Bezirksverordnetenversammlung stellte 2001

die SPD die stärkste Fraktion. Obwohl sie rechnerisch der Wahlsieger war, sorgte eine Zählergemeinschaft von CDU, PDS und GRÜNEN dafür, dass Joachim Zeller (CDU) den Posten des Bürgermeisters behalten konnte.

#### Wahlergebnisse 2006

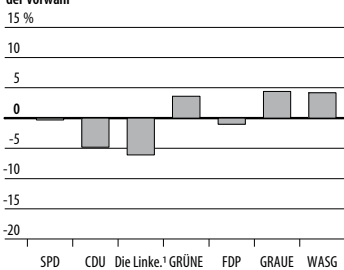
Die Hälfte aller Wahlberechtigten (50,6 %) im Bezirk Mitte gaben ihre Stimmen zur Wahl der Bezirksverordnetenversammlung ab. Die SPD erreichte bei dieser Wahl wie 2001 insgesamt den höchsten Stimmenanteil mit 32,6 %. Besondere Gewinne (+3,6 Prozentpunkte) gegenüber den Ergebnissen von 2001 erzielten die GRÜNEN mit 18,1 % der abgegebenen Stimmen. In die BVV neu ziehen die GRAUEN mit 4,4 % und die WASG mit 4,2 % Stimmenanteilen ein.

Die meisten Verluste mussten die Linkspartei (- 6,1 Prozentpunkte) und die CDU (- 4,8 Prozent-

punkte) hinnehmen. Die FDP erreichte knapp 6 % und lag damit einen Prozentpunkt unter den Wahlergebnissen von 2001.

In der Bezirksverordnetenversammlung nimmt die SPD mit 19 die meisten Sitze ein, die CDU und die GRÜNEN jeweils elf, die Linkspartei sieben und die FDP drei. Jeweils zwei stehen den GRAUEN und der WASG zu. Im neuen Bezirksamt wird die SPD mit drei Stadtratsposten vertreten sein, die CDU, die Linkspartei und die GRÜNEN mit jeweils einem Stadtrat.

Veränderung gegenüber der Vorwahl



	absolut	%	Veränd.
Wahlberechtigte	212 635	x	x
Wähler	107 526	50,6	-11,3
davon für			
SPD	34 368	32,6	-0,3
CDU	20 499	19,5	-4,8
Die Linke. <sup>1</sup>	13 097	12,4	-6,1
GRÜNE	19 037	18,1	3,6
FDP	6 173	5,9	-1,0
GRAUE	4 591	4,4	4,4
REP	2 555	2,4	0,3
NPD	x	x	x
WASG	4 396	4,2	4,2

### Friedrichshain-Kreuzberg

#### Vorwahlergebnisse

Friedrichshain-Kreuzberg ist einer der beiden Bezirke, den die ehemalige Ost-West-Grenze durchschnitt. Bei der Wahl vom 21. Oktober 2001 erreichte die PDS 29,1 % und lag damit knapp vor der SPD mit 26,1 %. Die GRÜNEN erzielten mit 22,5 % ihr landesweit bestes Ergebnis. Die CDU erreichte 13,1 % und die FDP 4,4 %.

Im Bezirksamt stellten die SPD und die PDS jeweils zwei Stadträte, die CDU und die GRÜNEN je einen.

#### Wahlergebnisse 2006

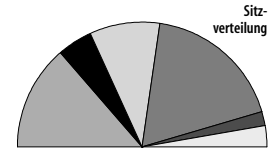
Eindeutiger Sieger in der BVV im Vergleich zu allen übrigen Bezirken sind die GRÜNEN in Friedrichshain-Kreuzberg. Sie hatten einen Stimmenzuwachs von 10,5 Prozentpunkten und erreichten insgesamt 33 %. Das schlechteste Bezirksergebnis hatte die CDU mit nur 8,8 %.

Die Linkspartei mit 16,5 % musste einen Stimmenverlust von 12,6 Prozentpunkten hinnehmen. Die FDP erreichte mit 3,8 % fast die gleichen Stimmenanteile wie bei der letzten Wahl. Knapp 6 000 Stimmen erhielt die WASG, das waren 6 % aller Stimmen.

Die GRÜNEN ziehen mit 20 Sitzen in die Bezirksverordnetenversammlung, die SPD mit 15, die Linkspartei mit zehn, die CDU mit fünf, die WASG mit drei und die FDP mit zwei Sitzen.

Auf die GRÜNEN entfallen drei, auf die SPD zwei und auf die Linkspartei ein Stadtratsposten.

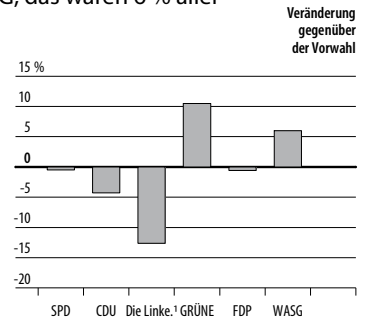
In Friedrichshain-Kreuzberg nahmen von den 182 592 Wahlberechtigten 52,4 % ihr Wahlrecht war.



BVV-Sitze	2006	2001
SPD	15	(0)
CDU	5	(-3)
Die Linke. <sup>1</sup>	10	(-7)
GRÜNE	20	(+7)
FDP	2	(0)
WASG	3	(+3)

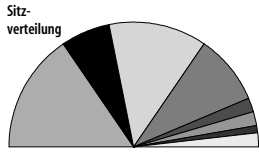
#### Bezirksamtsmitglieder

SPD	2	(0)
CDU	0	(-1)
Die Linke. ..	1	(-1)
GRÜNE	3	(+2)



	absolut	%	Veränd.
Wahlberechtigte	182 592	x	x
Wähler	95 740	52,4	-9,5
davon für			
SPD	24 017	25,6	-0,5
CDU	8 269	8,8	-4,3
Die Linke. <sup>1</sup>	15 445	16,5	-12,6
GRÜNE	30 975	33,0	10,5
FDP	3 584	3,8	-0,6
GRAUE	x	x	x
REP	1 527	1,6	1,6
NPD	x	x	x
WASG	5 627	6,0	6,0

## Pankow



BVV-Sitze	2006	2001
SPD	17	(0)
CDU	7	(-1)
Die Linke. <sup>1</sup>	14	(-8)
GRÜNE	10	(+4)
FDP	2	(0)
GRAUE	2	(+2)
REP	1	(+1)
WASG	2	(+2)

Bezirksamtsmitglieder	2006	2001
SPD	2	(0)
CDU	1	(0)
Die Linke. ...	2	(-1)
GRÜNE	1	(+1)

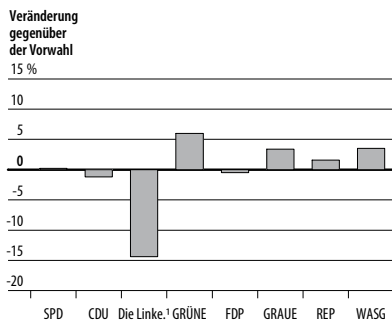
### Vorwahlergebnisse

Im nördlichen Bezirk erhielt die PDS mit 37,2 % die meisten Stimmenanteile. Zweitstärkste Partei wurde die SPD (28,2 %), gefolgt von der CDU (13,8 %) und den GRÜNEN (11,2 %). Die FDP schaffte mit 5,0 % ebenfalls den Sprung in die BVV. Von den 55 Sitzen erhielten die PDS 22, die SPD 17, die CDU 8, die GRÜNEN 6 und die FDP 2. Zum Bürgermeister wurde Burkhard Kleinert (PDS) gewählt. Das Bezirksamt setzte sich aus drei Vertretern der PDS, zwei der SPD sowie einem der CDU zusammen

### Wahlergebnisse 2006

Mit einer Wahlbeteiligung von 54,3 % lag der Bezirk Pankow geringfügig unter dem Berliner Durchschnitt. Stärkste Partei wurde mit einem ähnlichen Ergebnis wie 2001 die SPD mit 28,4 %. Für die Linkspartei ist ein dramatischer Einbruch von 14,4 Prozentpunkten zu verzeichnen, sie liegt jetzt mit 22,8 % hinter der SPD. Die GRÜNEN haben der CDU den Rang abgelaufen und sind mit 17,2 % an dritter Stelle. Die CDU vereint 12,6 % der Stimmen auf sich, womit sie gegenüber der Vorwahl 1,2 Prozentpunkte abgibt. Für die FDP zeigt sich ein Stimmenanteil von 4,5 %, etwas weniger als 2001. Die 3 %-Hürde wurde ebenfalls durch die WASG (3,5 %), die GRAUEN (3,4 %) sowie die REP (3,1 %) durchbrochen.

Die Sitze in der Bezirksverordnetenversammlung gehen an: SPD (17), Linkspartei (14), GRÜNE (10), CDU (7), FDP, WASG und GRAUE (jeweils 2) sowie REP (1). Die Stadträte sind von der SPD (2), der Linkspartei (2), der CDU (1) sowie den GRÜNEN (1).

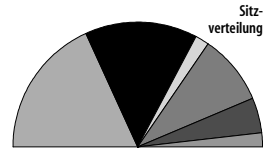


	absolut	%	Veränd.
Wahlberechtigte	291 201	x	x
Wähler	158 013	54,3	-10,4
davon für			
SPD	44 055	28,4	0,2
CDU	19 603	12,6	-1,2
Die Linke. <sup>1</sup>	35 324	22,8	-14,4
GRÜNE	26 712	17,2	6,0
FDP	6 924	4,5	-0,5
GRAUE	5 339	3,4	3,4
REP	4 844	3,1	1,6
NPD	x	x	x
WASG	5 499	3,5	3,5

## Charlottenburg-Wilmersdorf

### Vorwahlergebnisse

In diesem bürgerlich geprägten westlichen City-Bezirk war die SPD mit 34,7 % stärkste Partei, gefolgt von der CDU mit 30,3 %, die bei der Wahl am 21. Oktober 2001 deutlich – wie in Steglitz-Zehlendorf – Verluste von mehr als 15 Prozentpunkten hinnehmen musste. In der Bezirksverordnetenversammlung waren noch die GRÜNEN mit 14,7 %, die FDP mit 12,3 % und die PDS mit 4,2 % vertreten. Die SPD stellte mit Monika Thiemen auch die Bezirksbürgermeisterin. Die Sozialdemokraten hatten mit den GRÜNEN eine Zählgemeinschaft gebildet, so dass diese beiden Parteien die Mehrheit in der Bezirksverordnetenversammlung bildeten.



BVV-Sitze	2006	2001
SPD	20	(0)
CDU	16	(-2)
Die Linke. <sup>1</sup>	2	(0)
GRÜNE	10	(+2)
FDP	5	(-2)
GRAUE	2	(+2)

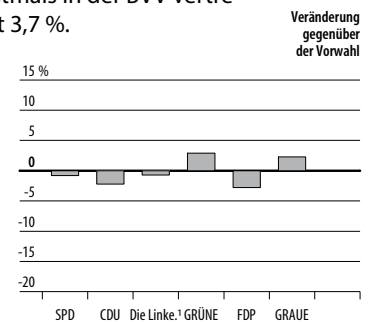
Bezirksamtsmitglieder	2006	2001
SPD	3	(+1)
CDU	2	(0)
GRÜNE	1	(0)
FDP	0	(-1)

### Wahlergebnisse 2006

Die Wahlbeteiligung lag mit 60,6 % deutlich über der von ganz Berlin mit 56 %.

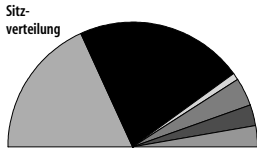
Insgesamt schafften sechs Parteien in Charlottenburg-Wilmersdorf den Sprung über die 3 %-Hürde. Die SPD wurde mit 33,9 % stärkste Partei und konnte ihren Vorsprung gegenüber der CDU (28,1 %) im Vergleich zur Vorwahl noch geringfügig um rund einen Prozentpunkt ausbauen, wobei die SPD selbst im Vergleich zur Vorwahl knapp einen Prozentpunkt verlor. Zulegen konnten noch die GRÜNEN von 14,7 % auf 17,6 %, Dagegen verlor die FDP knapp 3 Prozentpunkte und errang mit 9,5 % nur noch ein einstelliges Ergebnis. Die Linkspartei verlor Stimmen, konnte aber mit 3,5 % in die BVV einziehen. Erstmals in der BVV vertreten sind die GRAUEN mit 3,7 %.

Die SPD verfügt in der BVV über 20 Sitze und die GRÜNEN über zehn. Rein rechnerisch könnte also die bisherige Zusammenarbeit zwischen SPD und GRÜNEN fortgesetzt werden. Von den übrigen Mandaten entfallen 16 auf die CDU, fünf auf die FDP und jeweils zwei auf die Linkspartei und die GRAUEN. Das Bezirksamt wird sich aus drei Vertretern der SPD, zwei der CDU und einem der GRÜNEN zusammensetzen.



	absolut	%	Veränd.
Wahlberechtigte	237 918	x	x
Wähler	144 179	60,6	-10,1
davon für			
SPD	47 853	33,9	-0,8
CDU	39 575	28,1	-2,2
Die Linke. <sup>1</sup>	4 975	3,5	-0,7
GRÜNE	24 772	17,6	2,9
FDP	13 442	9,5	-2,8
GRAUE	5 254	3,7	2,3
REP	x	x	x
NPD	x	x	x
WASG	x	x	x

## Spandau



BVV-Sitze	2006	2001
SPD	20	(-2)
CDU	24	(-1)
Die Linke. <sup>1</sup>	1	(-1)
GRÜNE	4	(+2)
FDP	3	(-1)
GRAUE	3	(+3)

### Bezirksamtsmitglieder

SPD	3	(0)
CDU	3	(0)

### Vorwahlergebnisse

In diesem Bezirk konnte die CDU bei der Wahl am 21. Oktober 2001 mit 41,9 % ihr berlinweit bestes Ergebnis erzielen, während die SPD mit 36,9 % nur ein mäßiges Ergebnis einfuhr. Die FDP, die bei der Wahl erstmals wieder ins Spandauer Rathaus einzog, erreichte 7,8 %. Die GRÜNEN mit 4,5 % und die PDS mit 3,7 % errangen jeweils zwei Sitze in der BVV und erreichten damit nicht die erforderliche Fraktionsstärke. In der BVV bildete die CDU mit der FDP eine Zählgemeinschaft und diese wählte auch Konrad Birkholz (CDU) zum Bürgermeister. Er ist seit 1995 Bürgermeister in Spandau.

### Wahlergebnisse 2006

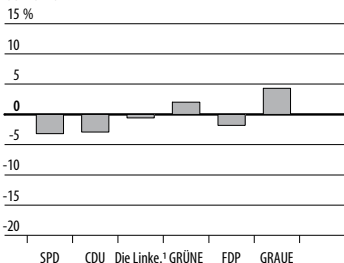
Die Wahlbeteiligung lag mit 56,8 % knapp über dem Durchschnitt. In Spandau verlor die CDU rund 3 Prozentpunkte gegenüber der Vorwahl und erreichte rund 39,0 %. Sie blieb damit stärkste Partei. Den zweiten Platz errang die SPD, die etwas mehr als die CDU verlor und 33,7 % erreichte.

Während die GRÜNEN rund 2 Prozentpunkte zulegen konnten und 6,5 % der Stimmen auf sich vereinten, verlor die FDP knapp 2 Prozentpunkte und kam auf 6,0 %. Sie lag mit diesem Ergebnis noch unter dem der GRAUEN, die 6,2 % erreichten und damit erstmals in der Bezirksverordnetenversammlung von Spandau vertreten sind. Die Linkspartei konnte mit 3,1 % die 3 %-Sperrklausel überspringen, während die WASG mit 2,7 % an ihr scheiterte.

Von den 55 Sitzen der Bezirksverordnetenversammlung entfielen 24 auf die CDU, 20 auf die SPD

und je drei errangen die die FDP und die GRAUEN, während die GRÜNEN vier Vertreter stellten. Einen Sitz konnte die Linkspartei erringen. Damit kann die CDU als stärkste Fraktion einen Vorschlag zum Bürgermeister machen. Da sie aber nicht über die Mehrheit verfügt, müssen sie die Zusammenarbeit mit mindestens zwei anderen Parteien oder den GRÜNEN suchen. Das Bezirksamt setzt sich aus drei Mitgliedern der CDU und der SPD zusammen.

Veränderung gegenüber der Vorwahl

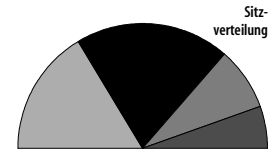


	absolut	%	Veränd.
Wahlberechtigte	170 219	x	x
Wähler	96 767	56,8	-11,7
davon für			
SPD	31 836	33,7	-3,2
CDU	36 797	39,0	-2,9
Die Linke. <sup>1</sup>	2 953	3,1	-0,6
GRÜNE	6 165	6,5	2,0
FDP	5 619	6,0	-1,8
GRAUE	5 858	6,2	4,3
REP	2 192	2,3	0,8
NPD	x	x	x
WASG	2 510	2,7	2,7

## Steglitz-Zehlendorf

### Vorwahlergebnisse

Die letzte Wahl im bürgerlichen Südwesten der Stadt war gekennzeichnet durch sehr hohe Verluste der CDU und starke Gewinne der SPD, so dass beide Parteien nur noch eine kleine Differenz trennte: CDU 35,8 % und SPD 31,9 %. In der Bezirksverordnetenversammlung waren noch die FDP mit 12,6 %, die GRÜNEN mit 12,0 % und die PDS mit 3,1 % vertreten. Im Bezirk wird in jedem Fall ein neuer Bezirksbürgermeister gewählt werden müssen, da der bisherige Amtsinhaber Weber bei dieser Wahl nicht mehr antritt. Das Bezirksamt setzte sich aus zwei Vertretern der CDU, zwei von der SPD und je einem der GRÜNEN und der FDP zusammen.



BVV-Sitze	2006	2001
SPD	18	(-1)
CDU	22	(+1)
Die Linke. <sup>1</sup>	0	(-1)
GRÜNE	9	(+2)
FDP	6	(-1)

### Bezirksamtsmitglieder

SPD	2	(0)
CDU	3	(+1)
GRÜNE	1	(0)
FDP	0	(-1)

### Wahlergebnisse 2006

Die Wahlbeteiligung lag mit 66,4 % weit über dem Berliner Durchschnitt der BVV-Wahlen.

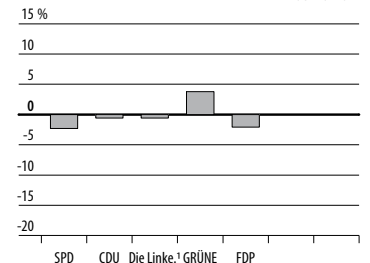
In der Bezirksverordnetenversammlung sind nur noch vier Parteien vertreten. Die CDU verlor zwar rund einen halben Prozentpunkt und konnte 35,2 % der Stimmen auf sich vereinigen. Die SPD wurde von knapp 30 % der Bürger dieses Bezirks gewählt und hatte damit einen Rückgang von etwa zweieinhalb Prozentpunkten zu verkräften. Die GRÜNEN konnten dagegen rund vier Prozentpunkte zulegen und kamen auf 15,8 %. Geringe Verluste waren bei der FDP festzustellen, die mit 10,5 % aber noch ein zweistelliges Ergebnis vorweisen konnten.

Die Linkspartei (damals PDS), die in der „alten“ BVV noch vertreten war, scheiterte mit 2,5 % an der 3 %-Sperrklausel, wie auch die WASG, die ebenfalls 2,5 % erhielt.

Da auf die CDU 22 Sitze entfielen und auf die FDP sechs, verfügen diese beiden Parteien über die Mehrheit von 28 Sitzen. Die SPD (18) und die GRÜNEN mit neun kommen damit zusammen nur auf 27 Sitze.

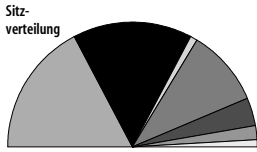
In dieser Legislaturperiode erhalten die CDU drei Stadträte, die SPD zwei und die GRÜNEN einen.

Veränderung gegenüber der Vorwahl



	absolut	%	Veränd.
Wahlberechtigte	227 752	x	x
Wähler	151 243	66,4	-9,8
davon für			
SPD	43 883	29,6	-2,3
CDU	52 238	35,2	-0,6
Die Linke. <sup>1</sup>	3 661	2,5	-0,6
GRÜNE	23 447	15,8	3,8
FDP	15 596	10,5	-2,1
GRAUE	x	x	x
REP	2 253	1,5	0,3
NPD	x	x	x
WASG	3 637	2,5	2,5

## Tempelhof-Schöneberg



BVV-Sitze	2006	2001
SPD	19	(0)
CDU	17	(-3)
Die Linke. <sup>1</sup>	1	(-1)
GRÜNE	11	(+2)
FDP	4	(-1)
GRAUE	2	(+2)
WASG	1	(+1)

### Bezirksamtsmitglieder

SPD	3	(+1)
CDU	2	(-1)
GRÜNE	1	(0)

### Vorwahlergebnisse

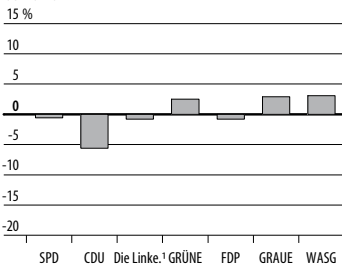
Bei der letzten Wahl lag die CDU mit 34,4 % noch knapp vor der SPD mit 32,3 %. Drittstärkste Kraft waren die GRÜNEN mit 16,0 %, die FDP kam auf 8,8 % und die PDS auf 4,1 %. Obwohl die CDU die stärkste Partei war, hatte sie vor fünf Jahren bei der Bürgermeisterwahl das Nachsehen, da SPD und GRÜNE eine Zählgemeinschaft bildeten und Ekkehard Brand (SPD) zum Bürgermeister kürten. Diese drei Parteien bildeten auch das Bezirksamt: die CDU stellte drei Mitglieder, die SPD zwei und die GRÜNEN stellten ein Mitglied.

### Wahlergebnisse 2006

In der Bezirksverordnetenversammlung von Tempelhof-Schöneberg sind insgesamt sieben Parteien vertreten. Obwohl sowohl SPD wie auch CDU Verluste hinnehmen mussten, konnte die SPD sich mit 31,7 % als stärkste Partei etablieren. Die CDU erreichte 28,8 %, die GRÜNEN konnten mit 18,5 % ein überdurchschnittliches Ergebnis erzielen, während die FDP mit 8,0 % in etwa den gleichen Stimmanteil wie bei der Vorwahl erreichte. Die Linkspartei verlor und kam nur noch auf 3,3 % der Stimmen. Mit diesem Ergebnis lag sie noch hinter den GRAUEN, die 4,3 % erreichten.

Von den 55 Sitzen der BVV Tempelhof-Schöneberg entfallen 19 auf die SPD, 17 auf die CDU, elf auf die GRÜNEN, vier auf die FDP, zwei auf die GRAUEN und je einer auf die Linkspartei und auf die WASG. Die Verwaltungsspitze des Bezirks wird in dieser Legislaturperiode gebildet von drei Mitgliedern der SPD, zwei CDU-Vertretern und einem Mitglied der GRÜNEN.

Veränderung gegenüber der Vorwahl



absolut % Veränd.

Wahlberechtigte	249 862	x	x
Wähler	149 495	59,8	-11,3
davon für			
SPD	46 372	31,7	-0,6
CDU	42 218	28,8	-5,6
Die Linke. <sup>1</sup>	4 814	3,3	-0,8
GRÜNE	27 023	18,5	2,5
FDP	11 651	8,0	-0,8
GRAUE	6 313	4,3	2,9
REP	x	x	x
NPD	3 057	2,1	2,1
WASG	4 570	3,1	3,1

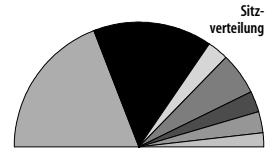
## Neukölln

### Vorwahlergebnisse

Neukölln ist neben Spandau und Reinickendorf der dritte Bezirk, der von der Bezirksreform unangetastet geblieben ist.

Bei den vorgezogenen Neuwahlen erreichte die CDU mit 36,1 % die Spitzenposition im Bezirk, verlor aber ihre absolute Mehrheit in der BVV. Knapp folgte die SPD mit 35,5 %. Die GRÜNEN erreichten 8,7 %, die FDP 8,2 % und die PDS 5,9 % der Stimmen.

Das Bezirksamt setzte sich aus jeweils drei Vertretern der CDU und der SPD zusammen.



BVV-Sitze	2006	2001
SPD	21	(0)
CDU	17	(-4)
Die Linke. <sup>1</sup>	3	(0)
GRÜNE	6	(0)
FDP	3	(-2)
GRAUE	3	(+3)
NPD	2	(+2)

### Bezirksamtsmitglieder

SPD	3	(0)
CDU	2	(-1)
GRÜNE	1	(+1)

### Wahlergebnis 2006

Die SPD erreichte in Neukölln mit 34,6 % knapp den gleichen Stimmenanteil wie bei der Vorwahl. Mit einem erneuten Stimmenverlust von 6,9 Prozentpunkten verlor die CDU endgültig seine bisherige Spitzenposition und erreichte nur noch 29,2 %. Mit 10,6 % erreichten die GRÜNEN die dritte Position in der Stimmenverteilung. Sie gewannen damit zwei Prozentpunkte gegenüber der Wahl 2001.

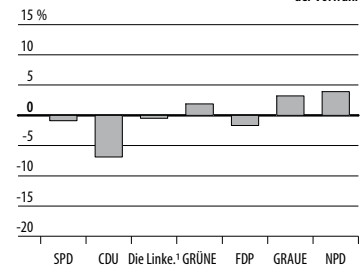
Knapp zwei Prozentpunkte Stimmenverluste musste hingegen die FDP hinnehmen. Die Linkspartei erreichte 5,4 % und lag damit um 0,2 Prozentpunkte unter den GRAUEN, die besondere Gewinne erreichten mit insgesamt 5,6 %, das war ein Zuwachs an Stimmen von 3,2 Prozentpunkten. Die NPD erzielte 3,9 % und wird ebenfalls in die BVV einziehen können.

Die Sitzverteilung ist in der Bezirksverordnetenversammlung des Bezirks Neukölln sehr breit verteilt: Die SPD erhält 21 Sitze, die CDU 17, die GRÜNEN sechs. Die Linkspartei, FDP und GRAUEN nehmen jeweils drei Sitze ein und die NPD zwei.

Die Verwaltungsspitze des Bezirks setzt sich in dieser Legislaturperiode zusammen aus drei Mitgliedern der SPD, zwei Vertretern der CDU und einem der GRÜNEN.

Insgesamt gaben 110 473 Wähler ihre Stimme zur BVV ab, das waren knapp 53 % aller Wahlberechtigten.

Veränderung gegenüber der Vorwahl



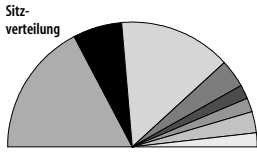
absolut % Veränd.

Wahlberechtigte	209 962	x	x
Wähler	110 473	52,6	-12,3
davon für			
SPD	37 187	34,6	-0,9
CDU	31 457	29,2	-6,9
Die Linke. <sup>1</sup>	5 830	5,4	-0,5
GRÜNE	11 436	10,6	1,9
FDP	7 006	6,5	-1,7
GRAUE	6 014	5,6	3,2
REP	x	x	x
NPD	4 191	3,9	3,9
WASG	x	x	x



### Treptow-Köpenick

### Marzahn-Hellersdorf



BVV-Sitze	2006	2001
SPD	19	(-1)
CDU	7	(-1)
Die Linke. <sup>1</sup>	16	(-5)
GRÜNE	4	(+2)
FDP	2	(0)
GRAUE	2	(+2)
NPD	3	(+3)
WASG	2	(+2)

**Bezirksratsmitglieder**

SPD	3	(+1)
CDU	1	(0)
Die Linke...	2	(-1)

**Vorwahlergebnisse**

Mit einem knappen Vorsprung konnte die PDS mit 36,2 % die Mehrzahl der Stimmenanteile für sich gewinnen. Die SPD lag mit 34,1 % knapp dahinter. Der CDU gelang es, 14,1 % der Wähler auf sich zu vereinen. GRÜNE (3,8 %) und FDP (4,6 %) sicherten sich ebenfalls Sitze. Die STATT-Partei konnte mit 4,9 % der Stimmen ein weiteres Mal Einzug in die BVV halten. Die Sitze in der BVV gingen an die PDS (21), die SPD (20), die CDU (8) und jeweils 2 an die GRÜNEN, die FDP sowie die STATT-Partei. Bürgermeister wurde Dr. Klaus

Ulbricht von der SPD. Im Bezirksamt waren die PDS mit drei, die SPD mit zwei und die CDU mit einem Mitglied vertreten.

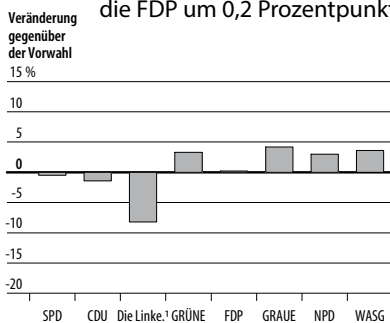
**Wahlergebnisse 2006**

Die Wahlbeteiligung lag bei 56,8 % und damit deutlich unter der von 2001. Gewinner im Bezirk Treptow-Köpenick war die SPD mit 33,6 % der Stimmen. Damit lag sie nur knapp unter dem Vorwahlergebnis ( 0,5 Prozentpunkte). Der Linkspartei gelang es, trotz eines gravierenden Verlustes gegenüber 2001

( 8,2 Prozentpunkte), mit einem Anteil von 28,0 % sich hinter der SPD einzuordnen. Die CDU verlor ebenfalls Stimmenanteile ( 1,4 Prozentpunkte) und liegt damit bei 12,7 %. Die GRÜNEN wurden mit 7,1 % der Stimmen viertstärkste Partei. Verglichen mit der Wahl von 2001 gelang ihr damit ein Zuwachs in Höhe von 3,3 Prozentpunkten. Mit einem annähernd identischen Ergebnis konnte die FDP um 0,2 Prozentpunkte zulegen und lag

damit bei 4,8 %. Neu in der BVV sind die NPD (5,3 %), die GRAUEN (4,2 %) sowie die WASG (3,6 %). Die sonstigen Parteien vereinigten 0,6 % der Stimmen auf sich.

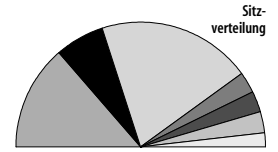
In der Bezirksverordnetenversammlung erhalten die SPD 19 Sitze, die Linkspartei 16, die CDU sieben, die GRÜNEN vier, NPD drei, FDP, GRAUE und WASG je zwei. Im Bezirksamt stellt die SPD drei Mitglieder, die Linkspartei zwei sowie die CDU einen Vertreter.



	absolut	%	Veränd.
Wahlberechtigte	201 346	x	x
Wähler	114 406	56,8	-11,0
davon für			
SPD	37 664	33,6	-0,5
CDU	14 247	12,7	-1,4
Die Linke. <sup>1</sup>	31 396	28,0	-8,2
GRÜNE	7 958	7,1	3,3
FDP	5 385	4,8	0,2
GRAUE	4 743	4,2	4,2
REP	x	x	x
NPD	5 990	5,3	3,0
WASG	4 008	3,6	3,6

**Vorwahlergebnisse**

Der PDS gelang mit 51,1 %, die Mehrheit der Stimmen auf sich zu vereinen. Damit stellte Marzahn-Hellersdorf den zweitstärksten Bezirk der PDS dar. Mit 20,8 % hat die SPD ein Fünftel der Stimmen erhalten. Die CDU erreichte 14,8 %, die FDP 4,4 %. Die GRÜNEN scheiterten an der 3 %-Sperrklausel. Die PDS erhielt 31 Sitze, die SPD 13, die CDU 9 und die FDP 2. Der Bürgermeister Dr. Uwe Klett wurde von der PDS gestellt. Für das Bezirksamt bekam die PDS vier Sitze, die CDU und die SPD jeweils einen.



BVV-Sitze	2006	2001
SPD	15	(+2)
CDU	7	(-2)
Die Linke. <sup>1</sup>	22	(-9)
GRÜNE	3	(+3)
FDP	3	(+1)
NPD	3	(+3)
WASG	2	(+2)

**Bezirksratsmitglieder**

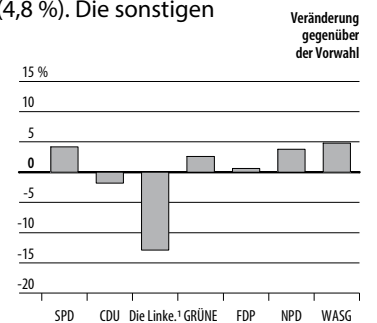
SPD	2	(+1)
CDU	1	(0)
Die Linke...	3	(-1)

**Wahlergebnisse 2006**

In Marzahn-Hellersdorf lag die Wahlbeteiligung bei 48,8 % (2001: 60,1 %) und war damit unter dem Durchschnitt für Gesamtberlin. Stärkste Partei war wiederholt die Linkspartei. Sie erhielt 38,2 % der Stimmen. Allerdings, im Vergleich zu 2001, bedeutet dies ein Minus von 12,9 Prozentpunkten. An nächster Stelle folgt die SPD mit 25,0 %, ihr gelang ein Zuwachs um 4,2 Prozentpunkte. Auch in diesem Bezirk verlor die CDU Stimmenanteile: Mit einem Rückgang um 1,8 Prozentpunkte liegt sie nun bei 13,0 %. Der FDP gelang es, 5,0 % der Stimmen zu erhalten, was einem Plus von 0,6 Prozentpunkten entspricht. Die GRÜNEN konnten ebenfalls mehr Stimmen auf sich vereinen: Mit 5,1 % liegen sie 2,6 Prozentpunkte über der Wahl von 2001; damit gelang ihnen dieses Jahr der Einzug in die Bezirksverordnetenversammlung. Ebenfalls neu sind die NPD (6,4 %) sowie die WASG (4,8 %). Die sonstigen Parteien erhielten

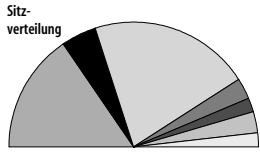
2,5 % der abgegebenen Stimmen.

Von den 55 BVV-Sitzen entfallen auf die Linkspartei 22, SPD 15, CDU 7, GRÜNE, FDP und NPD je drei sowie auf die WASG zwei. Die Linkspartei stellt drei Stadträte, die SPD zwei sowie die CDU einen.



	absolut	%	Veränd.
Wahlberechtigte	210 867	x	x
Wähler	102 894	48,8	-11,3
davon für			
SPD	25 119	25,0	4,2
CDU	13 038	13,0	-1,8
Die Linke. <sup>1</sup>	38 315	38,2	-12,9
GRÜNE	5 139	5,1	2,6
FDP	5 039	5,0	0,6
GRAUE	x	x	x
REP	x	x	x
NPD	6 384	6,4	3,8
WASG	4 805	4,8	4,8

## Lichtenberg



BVV-Sitze	2006	2001
SPD	17	(+4)
CDU	5	(-3)
Die Linke. <sup>1</sup>	23	(-9)
GRÜNE	3	(+3)
FDP	2	(0)
NPD	3	(+3)
WASG	2	(+2)

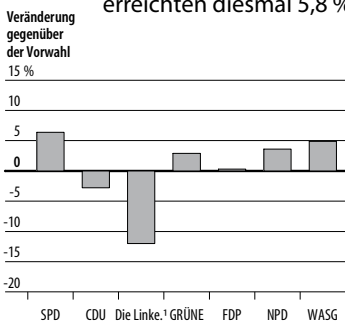
### Bezirksamtsmitglieder

SPD	2	(+1)
CDU	0	(-1)
Die Linke...	4	(0)

Mitglieder der PDS, wogegen auf SPD und CDU jeweils ein Mitglied entfiel.

### Wahlergebnisse 2006

Gegenüber der Wahl 2001 lag die Wahlbeteiligung mit 48,4 % deutlich unter der damaligen Marke von 61,7 %. Die meisten Stimmen erhielt zum wiederholten Male mit 39,8 % die Linkspartei. Damit gelang es ihr nicht, wie 2001 die absolute Mehrheit zu erreichen. Deutlich Stimmenanteile dazu gewonnen hat die SPD (6,4 Prozentpunkte), sie liegt mit 28,9 % der Stimmen hinter der Linkspartei. An dritter Stelle rangiert die CDU: Mit einem Minus von 2,8 Prozentpunkten liegt sie in Lichtenberg mit 10,1 % ebenfalls unter dem Vorwahlniveau. Für die FDP zeigen sich nur geringfügige Zuwächse von Stimmenanteilen (0,3 Prozentpunkte), sie liegt nun bei 4,2 %. Die GRÜNEN, die 2001 mit 2,9 % nur knapp den Einzug in die Bezirksverordnetenversammlung verfehlt hatten, erreichten diesmal 5,8 %. Mit 5,9 % gelang es der



	absolut	%	Veränd.
Wahlberechtigte	211 592	x	x
Wähler	102 455	48,4	-13,3
davon für			
SPD	28 887	28,9	6,4
CDU	10 072	10,1	-2,8
Die Linke. <sup>1</sup>	39 756	39,8	-12,0
GRÜNE	5 818	5,8	2,9
FDP	4 159	4,2	0,3
GRAUE	x	x	x
REP	x	x	x
NPD	5 935	5,9	3,6
WASG	4 851	4,9	4,9

### Vorwahlergebnisse

Mit 51,8 % erhielt die PDS die Mehrheit der Stimmen, zugleich stellte Lichtenberg wiederholt den Bezirk mit dem besten Ergebnis bei den BVV-Wahlen für die PDS dar. Zweitstärkste Partei wurde die SPD mit 22,5 %, gefolgt von der CDU mit 12,9 %. Die FDP schaffte als einzige der restlichen Parteien mit 3,9 % den Sprung über die 3 %-Hürde. Von den insgesamt 55 Sitzen erhielt die PDS 32, die SPD 13, die CDU 8 sowie die FDP 2. Bürgermeisterin für diesen Bezirk wurde Christina Emmrich von der PDS. Im Bezirksamt saßen vier

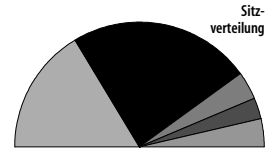
## Reinickendorf

### Vorwahlergebnisse

Die CDU erzielte bei den Vorwahlergebnissen 2001 45,5 % aller abgegebenen Stimmen. Zweitstärkste Partei wurde die SPD mit einem Stimmenanteil von 32,6 %. Die PDS überwand knapp die 3 %-Sperrklausel und war seit 2001 zum ersten Mal in der BVV Reinickendorf vertreten. Die GRÜNEN lagen nur noch bei 5,9 %.

Von den 55 Sitzen errangen die CDU 27, die SPD 20, die FDP vier, die GRÜNEN drei und die PDS ein Mandat.

Die CDU stellte vier Bezirksamtsmitglieder und die SPD zwei.



BVV-Sitze	2006	2001
SPD	18	(-2)
CDU	26	(-1)
Die Linke. <sup>1</sup>	0	(-1)
GRÜNE	4	(+1)
FDP	3	(-1)
GRAUE	4	(+4)

### Bezirksamtsmitglieder

SPD	2	(0)
CDU	4	(0)

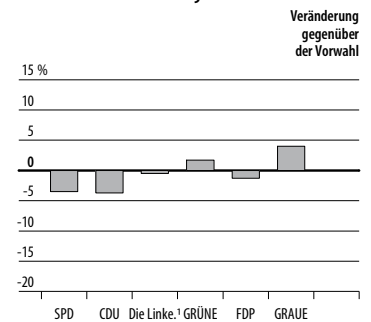
### Wahlergebnisse 2006

Das beste Ergebnis erreichte die CDU in Reinickendorf mit 41,8 % und blieb trotz Verlusten von 3,7 Prozentpunkten stärkste Partei in diesem Bezirk. Auch die GRAUEN hatten hier ihr bestes Bezirksergebnis mit 7 %, das war ein Gewinn von 4 Prozentpunkten. Die SPD musste Stimmenverluste von 3,5 Prozentpunkten hinnehmen und erzielte insgesamt 29,1 %. Die GRÜNEN erreichten 7,6 % und die FDP 6,4 % aller Stimmen. Weder die REP (2,5 %) noch die Linkspartei (2,6 %) und die WASG (2,0 %) können in die BVV einziehen.

Von den 55 Sitzen in der Bezirksverordnetenversammlung nehmen 26 die CDU und 18 die SPD ein. Die GRÜNEN und die GRAUEN erhalten jeweils vier Plätze, die FDP erhält drei.

Die CDU stellt vier Stadträte, die SPD zwei.

Die Chance, für die BVV ihre Stimme abzugeben, nahmen in Reinickendorf 60,4 % Prozent aller Wahlberechtigten war.



	absolut	%	Veränd.
Wahlberechtigte	195 284	x	x
Wähler	118 022	60,4	-11,5
davon für			
SPD	33 665	29,1	-3,5
CDU	48 302	41,8	-3,7
Die Linke. <sup>1</sup>	3 028	2,6	-0,5
GRÜNE	8 778	7,6	1,7
FDP	7 427	6,4	-1,3
GRAUE	8 032	7,0	4,0
REP	2 903	2,5	0,4
NPD	x	x	x
WASG	2 303	2,0	2,0

### Endgültiges Ergebnis

## Grafiken und Karten

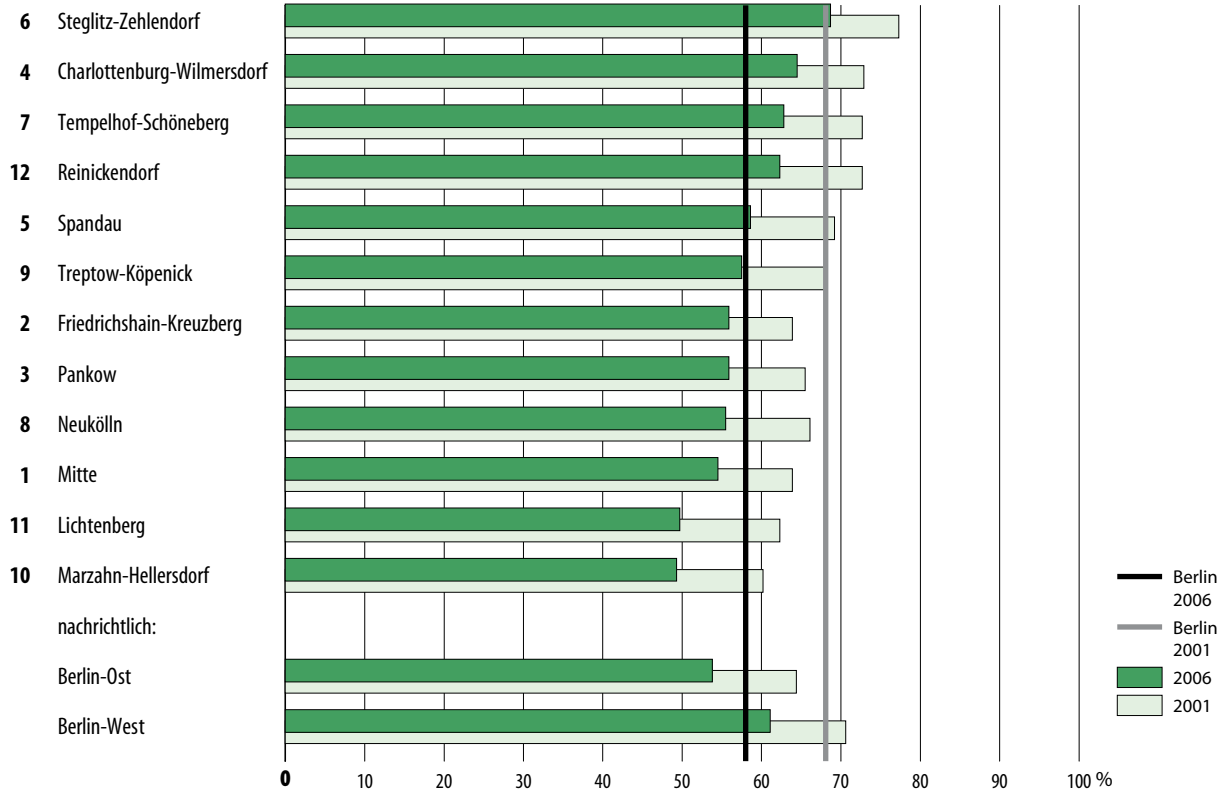
<p><b>1</b>    <b>Wahlbeteiligung</b> bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 <b>nach Bezirken und Wahlkreisen</b></p>	Seite <b>133</b>	<p><b>7</b>    <b>(Zweit-)Stimmenanteile ausgewählter Parteien</b> bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus und zu den Bezirksverordnetenversammlungen von Berlin am 17. September 2006 <b>im Vergleich zu Vorwahlen</b></p>	Seite <b>151</b>
<p><b>2</b>    <b>Erst- und Zweitstimmenanteile</b> <b>sowie Direktmandate</b> bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006</p>	Seite <b>135</b>	<p><b>8</b>    <b>Zweitstimmenanteile der Parteien</b> bei den Wahlen zum Abgeordnetenhaus in Berlin <b>seit 1990</b></p>	Seite <b>153</b>
<p><b>3</b>    <b>Zweitstimmenanteile ausgewählter Parteien</b> bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 <b>nach Bezirken</b></p>	Seite <b>137</b>	<p><b>9</b>    <b>Wahlbeteiligung und Briefwähler</b> bei den Wahlen zum Abgeordnetenhaus in Berlin <b>seit 1990</b></p>	Seite <b>153</b>
<p><b>3.1</b>    <b>SPD</b></p>	Seite <b>137</b>	<p><b>10</b>    <b>Mandate der Parteien</b> bei den Wahlen zum Abgeordnetenhaus in Berlin <b>seit 1990</b></p>	Seite <b>153</b>
<p><b>3.2</b>    <b>CDU</b></p>	Seite <b>137</b>	<p><b>11</b>    <b>Zweitstimmenanteile der Parteien</b> <b>in Berlin, Berlin-Ost und Berlin-West</b> bei den Wahlen zum Abgeordnetenhaus von Berlin <b>seit 1990</b></p>	Seite <b>155</b>
<p><b>3.3</b>    <b>Die Linke.</b></p>	Seite <b>137</b>	<p><b>12</b>    <b>Stimmenanteile ausgewählter Parteien</b> <b>in den Bezirken</b> bei den Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen von Berlin am 17. September 2006</p>	Seite <b>157</b>
<p><b>3.4</b>    <b>GRÜNE</b></p>	Seite <b>139</b>		
<p><b>3.5</b>    <b>FDP</b></p>	Seite <b>139</b>		
<p><b>3.6</b>    <b>Sonstige</b></p>	Seite <b>139</b>		
<p><b>4</b>    <b>Zweitstimmenanteile ausgewählter Parteien</b> bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 <b>nach Wahlkreisen</b></p>	Seite <b>141</b>		
<p><b>4.1</b>    <b>SPD</b></p>	Seite <b>141</b>		
<p><b>4.2</b>    <b>CDU</b></p>	Seite <b>141</b>		
<p><b>4.3</b>    <b>Die Linke.</b></p>	Seite <b>143</b>		
<p><b>4.4</b>    <b>GRÜNE</b></p>	Seite <b>143</b>		
<p><b>4.5</b>    <b>FDP</b></p>	Seite <b>145</b>		
<p><b>4.6</b>    <b>Sonstige</b></p>	Seite <b>145</b>		
<p><b>5</b>    <b>Zweitstimmenanteile ausgewählter Parteien</b> <b>in den Bezirken</b> bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006</p>	Seite <b>147</b>		
<p><b>6</b>    <b>Parteien</b> <b>mit dem jeweils höchsten Zweitstimmenanteil</b> bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 <b>nach Wahlkreisen</b></p>	Seite <b>149</b>		
		<p><b>Beschreibung des Wahlgebiets</b></p>	Seite <b>158</b>
		<p><b>Beschreibung der 78 Wahlkreise</b> für die Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin 2006</p>	Seite <b>158</b>
		<p><b>Darstellung der Wahlergebnisse</b> <b>für Berlin-Ost und Berlin-West</b></p>	Seite <b>159</b>
		<p><b>Erläuterungen</b></p>	Seite <b>160</b>
		<p><b>Definitionen</b></p>	Seite <b>160</b>



# 1 Wahlbeteiligung bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Bezirken und Wahlkreisen

## ... nach Bezirken

- Endgültiges Ergebnis -

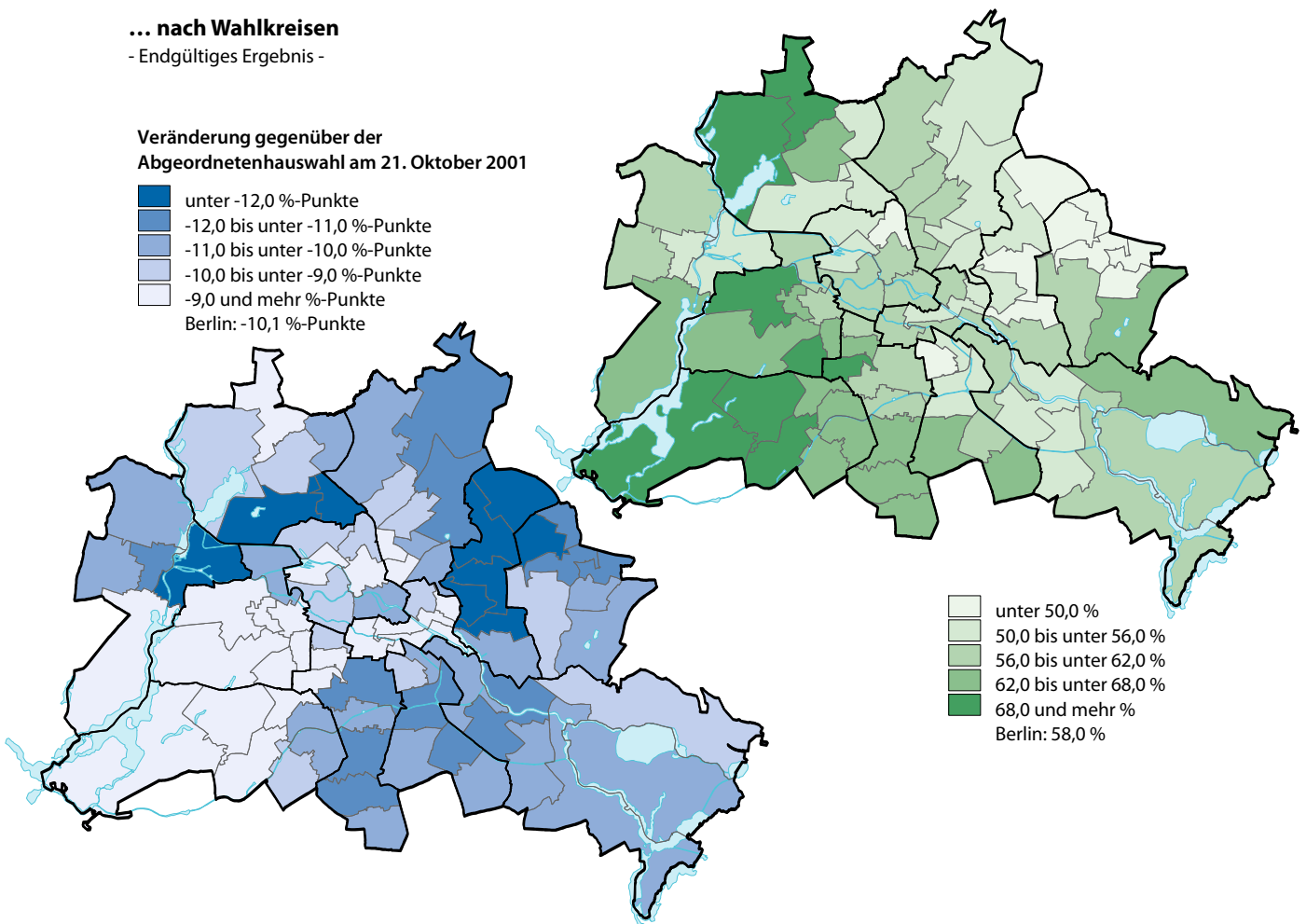


## ... nach Wahlkreisen

- Endgültiges Ergebnis -

Veränderung gegenüber der Abgeordnetenhauswahl am 21. Oktober 2001

- unter -12,0 %-Punkte
- -12,0 bis unter -11,0 %-Punkte
- -11,0 bis unter -10,0 %-Punkte
- -10,0 bis unter -9,0 %-Punkte
- -9,0 und mehr %-Punkte
- Berlin: -10,1 %-Punkte

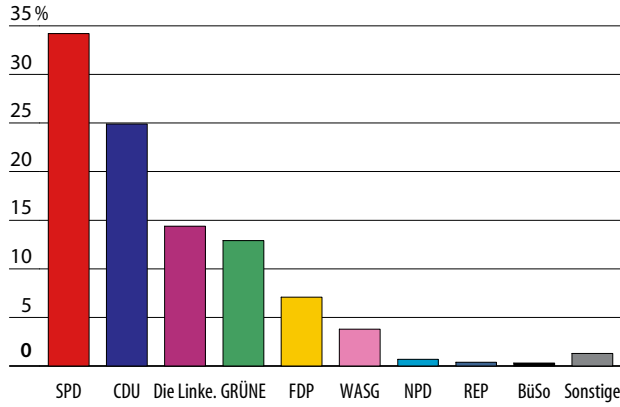


- unter 50,0 %
- 50,0 bis unter 56,0 %
- 56,0 bis unter 62,0 %
- 62,0 bis unter 68,0 %
- 68,0 und mehr %
- Berlin: 58,0 %

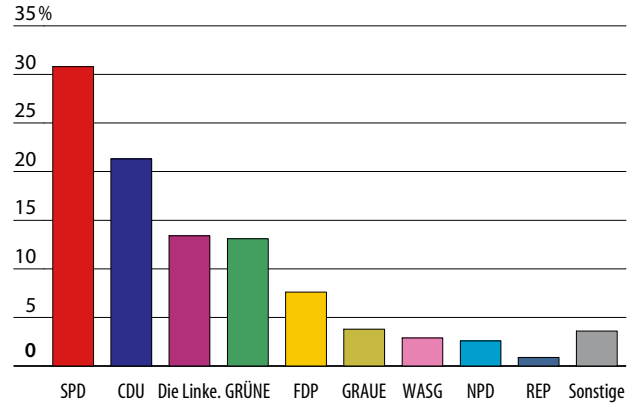


**2 Erst- und Zweitstimmenanteile sowie Direktmandate bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006**  
 - Endgültiges Ergebnis -

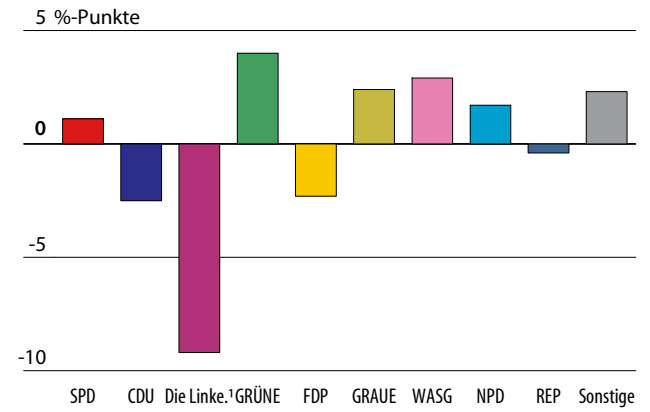
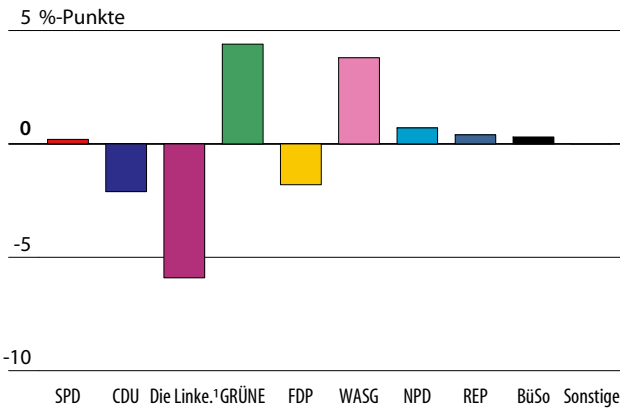
**Erststimmenanteile**



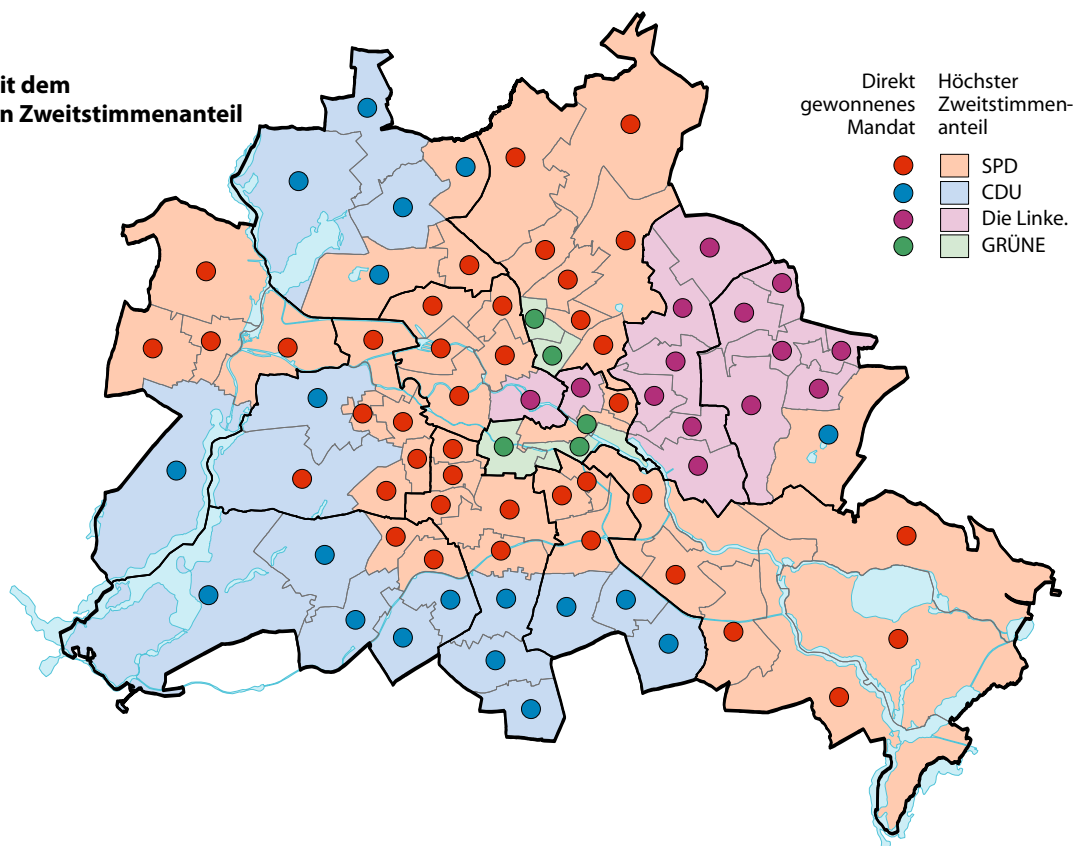
**Zweitstimmenanteile**



**Gewinne und Verluste - in Prozentpunkten -**



**Direktmandate und Parteien mit dem jeweils höchsten Zweitstimmenanteil**



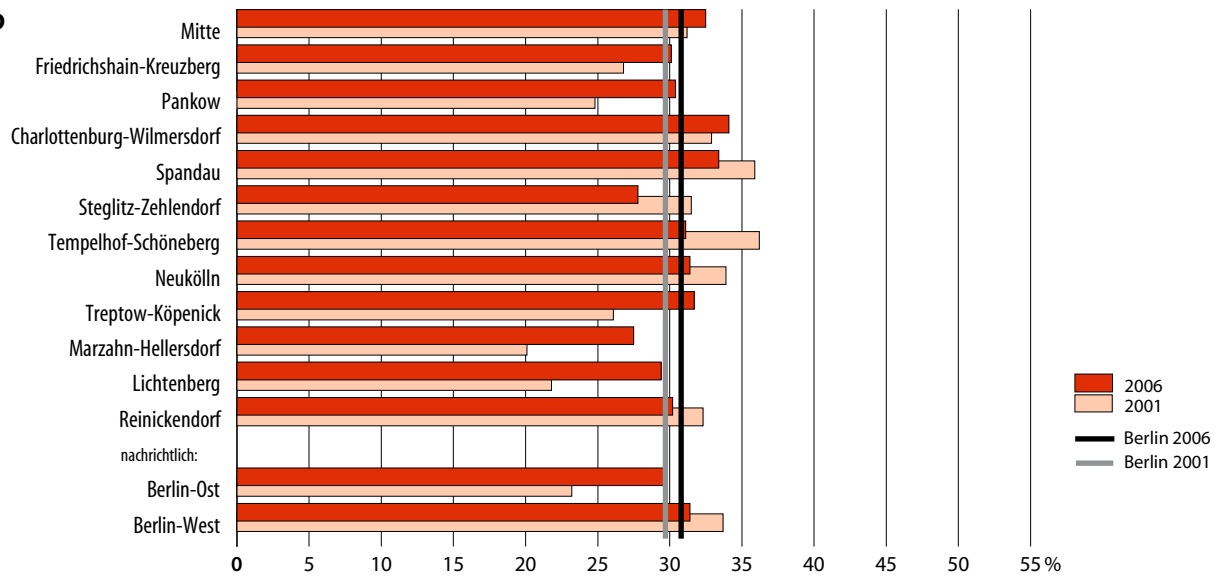




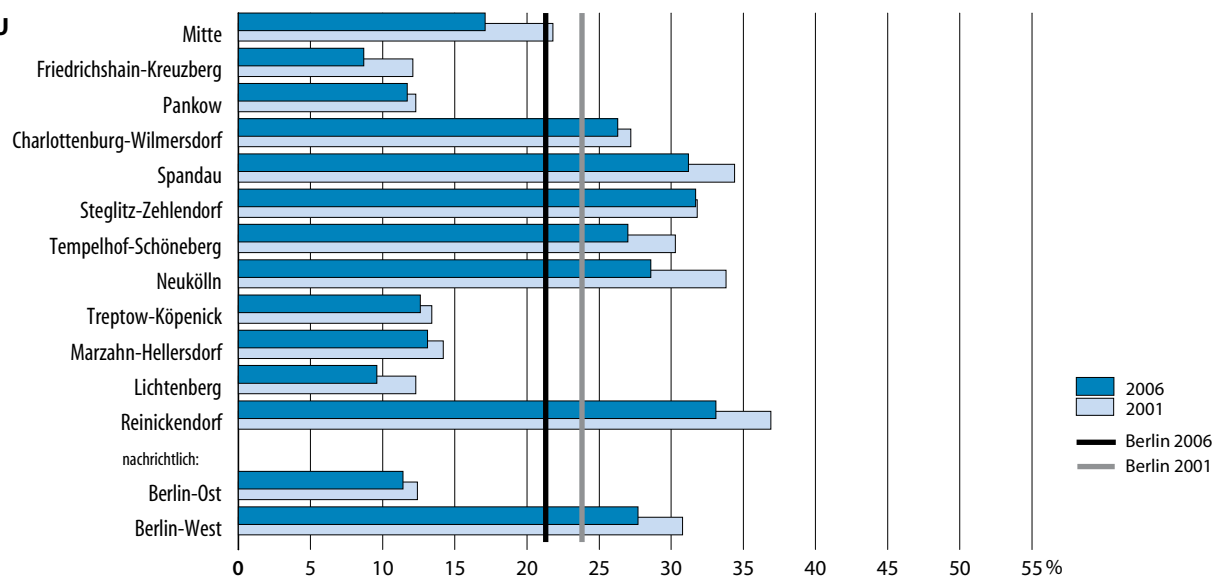
### 3 Zweitstimmenanteile ausgewählter Parteien bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Bezirken

- Endgültiges Ergebnis -

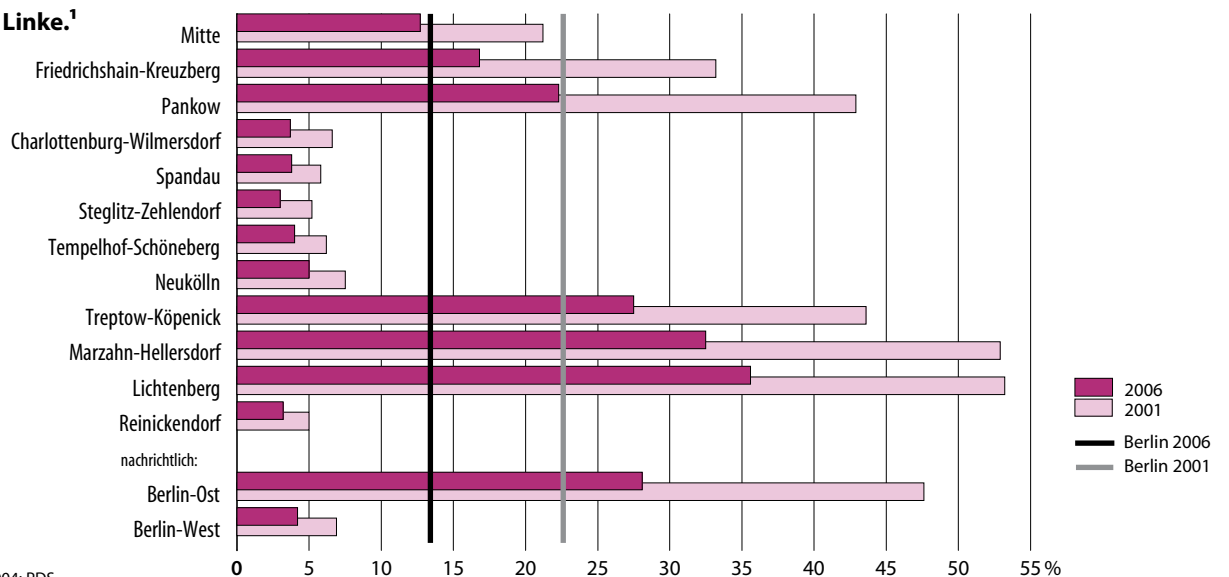
#### 3.1 SPD



#### 3.2 CDU



#### 3.3 Die Linke.<sup>1</sup>

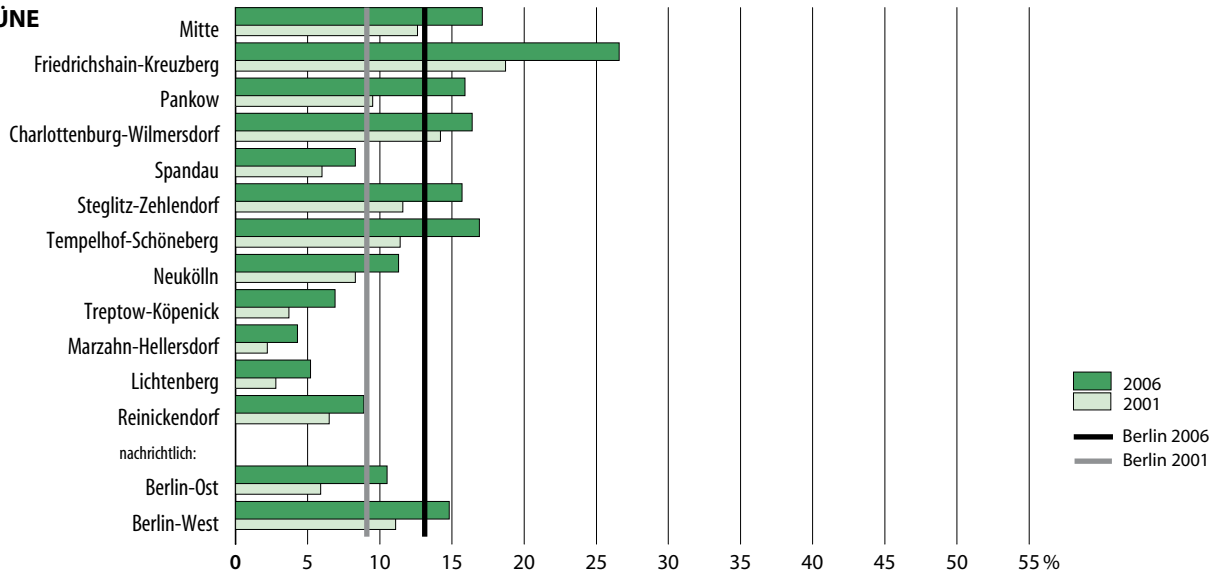


<sup>1</sup> bis 2004: PDS

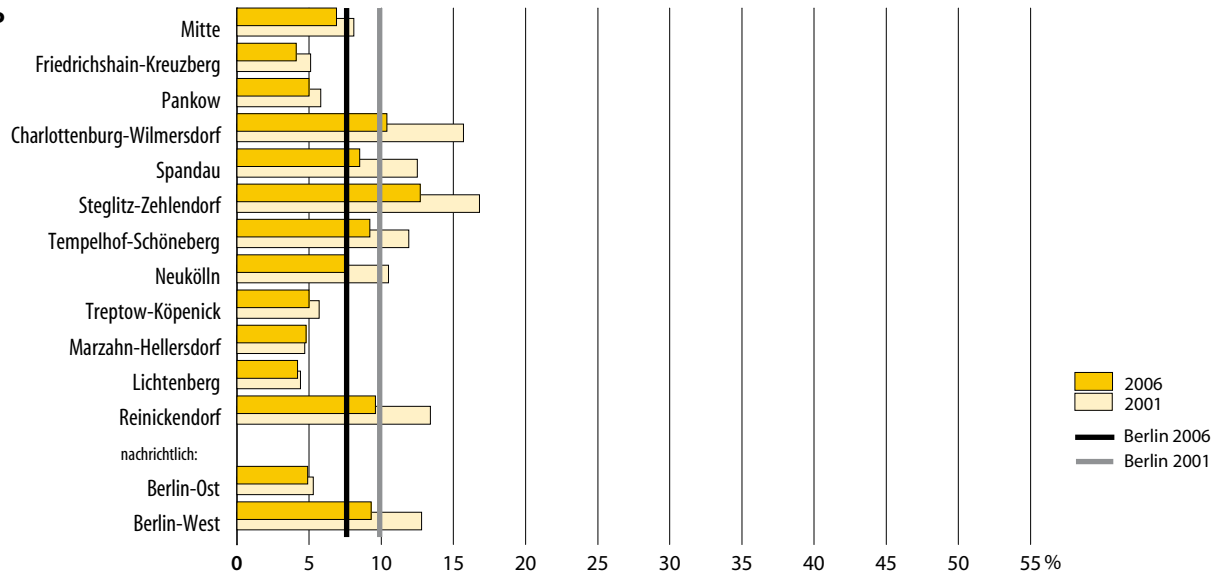


**3 Zweitstimmenanteile ausgewählter Parteien bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Bezirken - Endgültiges Ergebnis -**

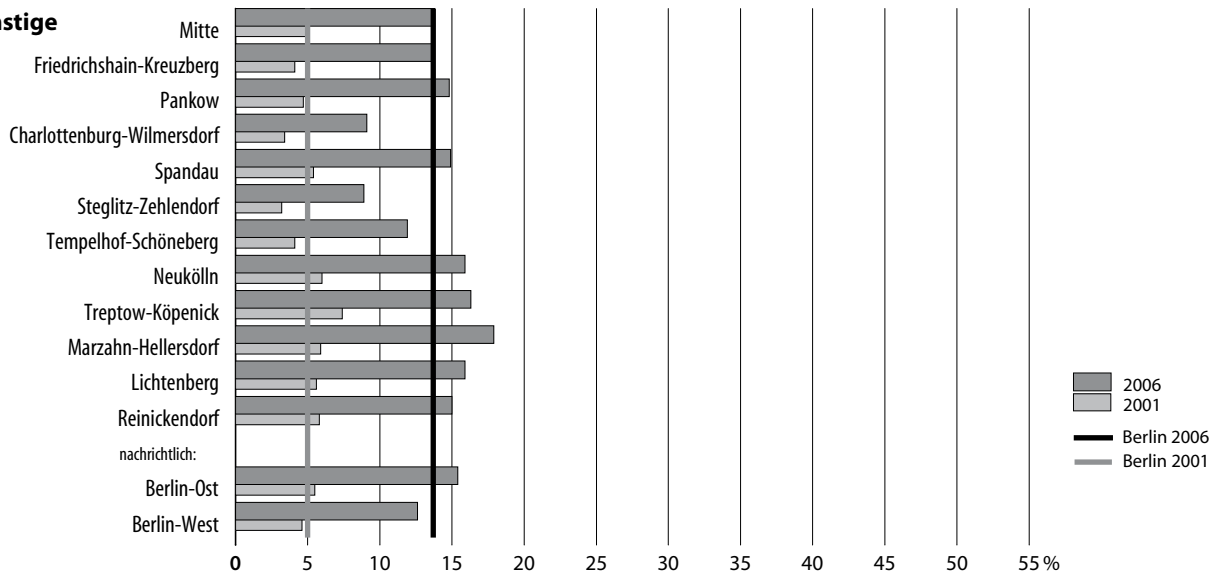
**3.4 GRÜNE**



**3.5 FDP**



**3.6 Sonstige**





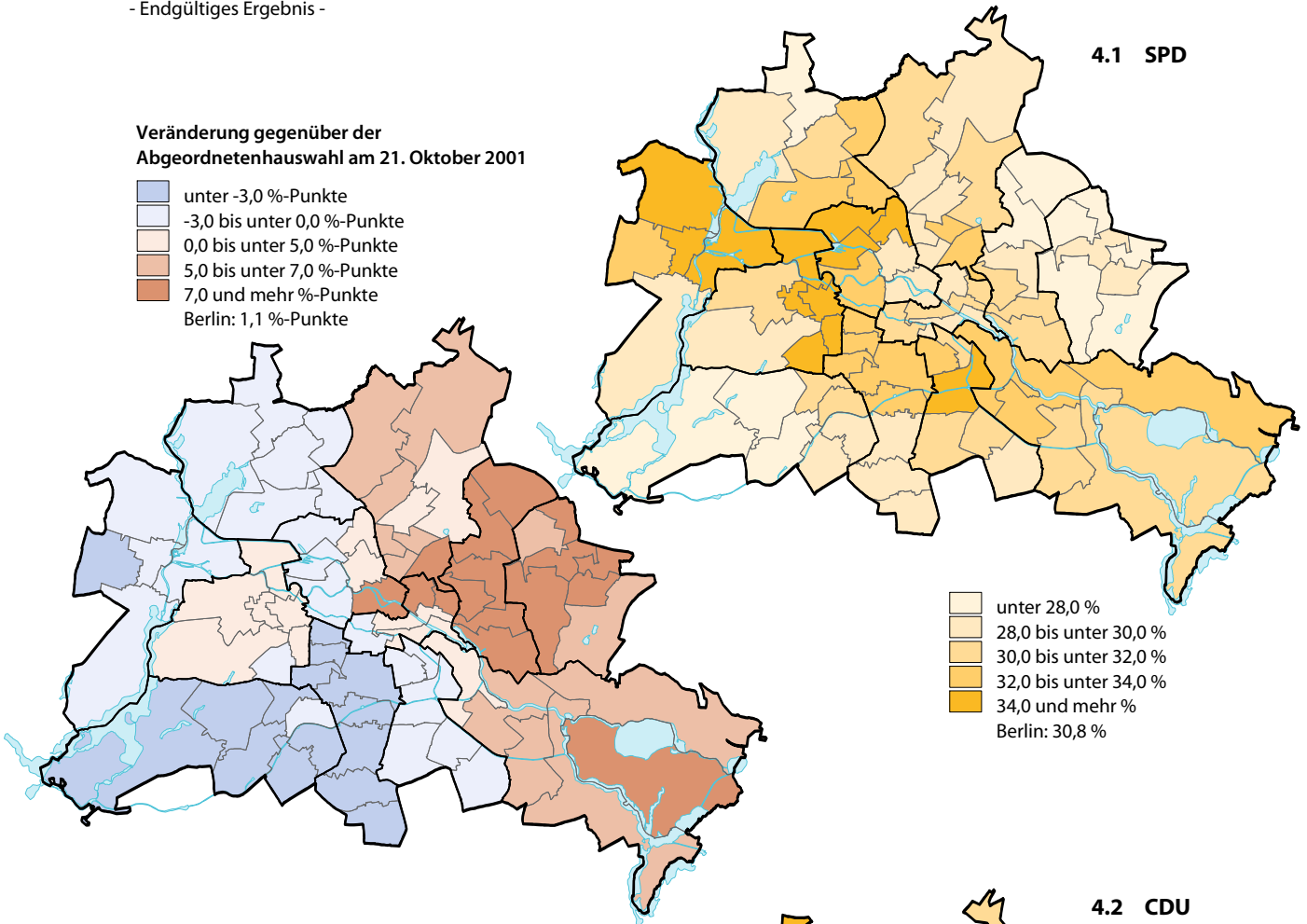
**4 Zweitstimmenanteile ausgewählter Parteien bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisen**

- Endgültiges Ergebnis -

**4.1 SPD**

Veränderung gegenüber der Abgeordnetenhauswahl am 21. Oktober 2001

- unter -3,0 %-Punkte
  - 3,0 bis unter 0,0 %-Punkte
  - 0,0 bis unter 5,0 %-Punkte
  - 5,0 bis unter 7,0 %-Punkte
  - 7,0 und mehr %-Punkte
- Berlin: 1,1 %-Punkte

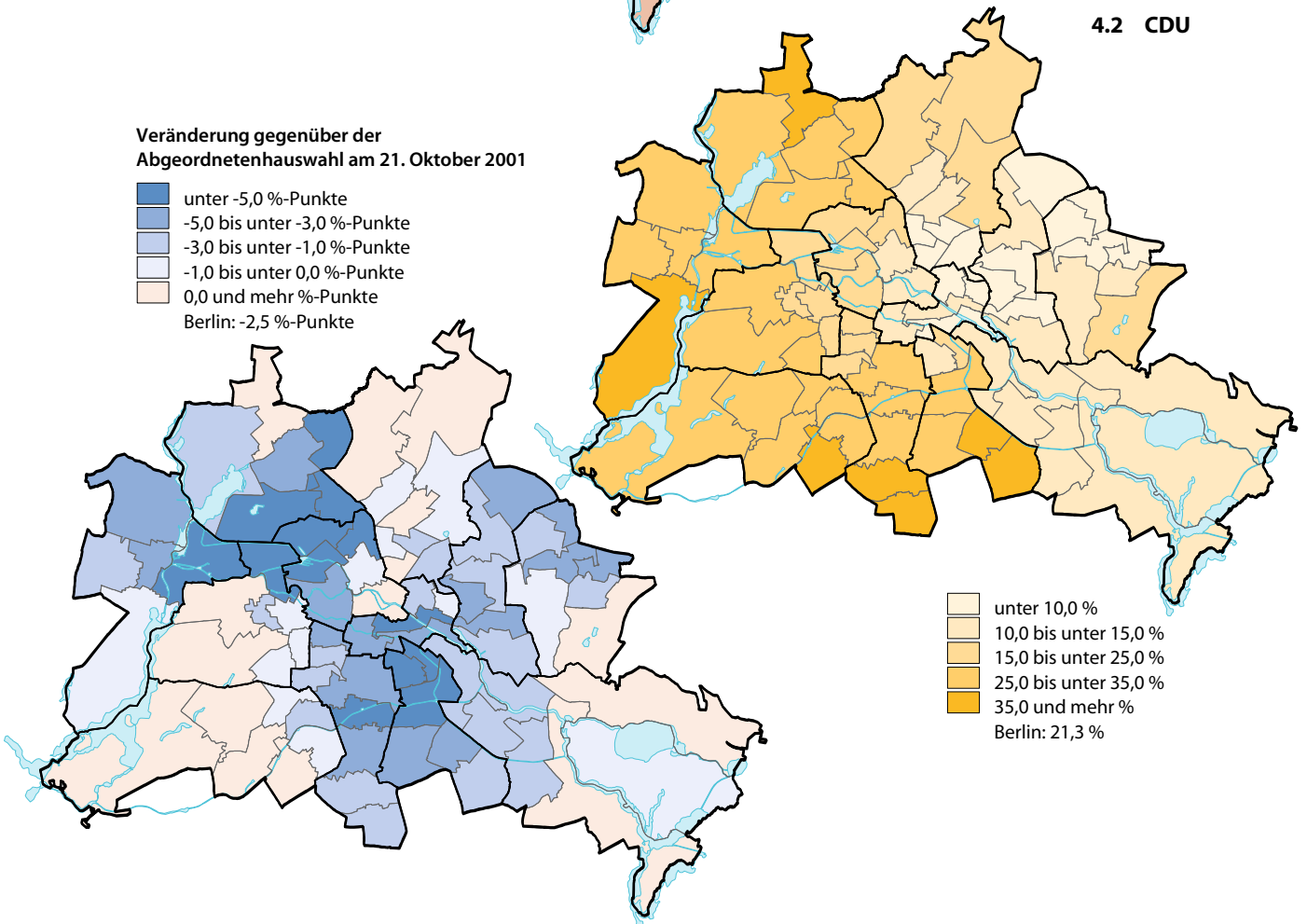


- unter 28,0 %
  - 28,0 bis unter 30,0 %
  - 30,0 bis unter 32,0 %
  - 32,0 bis unter 34,0 %
  - 34,0 und mehr %
- Berlin: 30,8 %

**4.2 CDU**

Veränderung gegenüber der Abgeordnetenhauswahl am 21. Oktober 2001

- unter -5,0 %-Punkte
  - 5,0 bis unter -3,0 %-Punkte
  - 3,0 bis unter -1,0 %-Punkte
  - 1,0 bis unter 0,0 %-Punkte
  - 0,0 und mehr %-Punkte
- Berlin: -2,5 %-Punkte



- unter 10,0 %
  - 10,0 bis unter 15,0 %
  - 15,0 bis unter 25,0 %
  - 25,0 bis unter 35,0 %
  - 35,0 und mehr %
- Berlin: 21,3 %



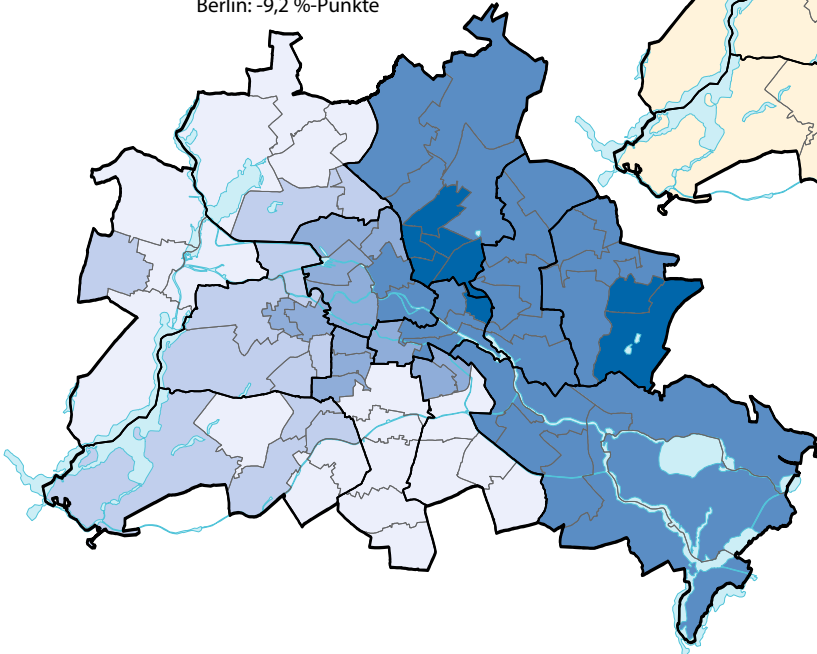
**4 Zweitstimmenanteile ausgewählter Parteien bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisen - Endgültiges Ergebnis -**

**4.3 Die Linke.**

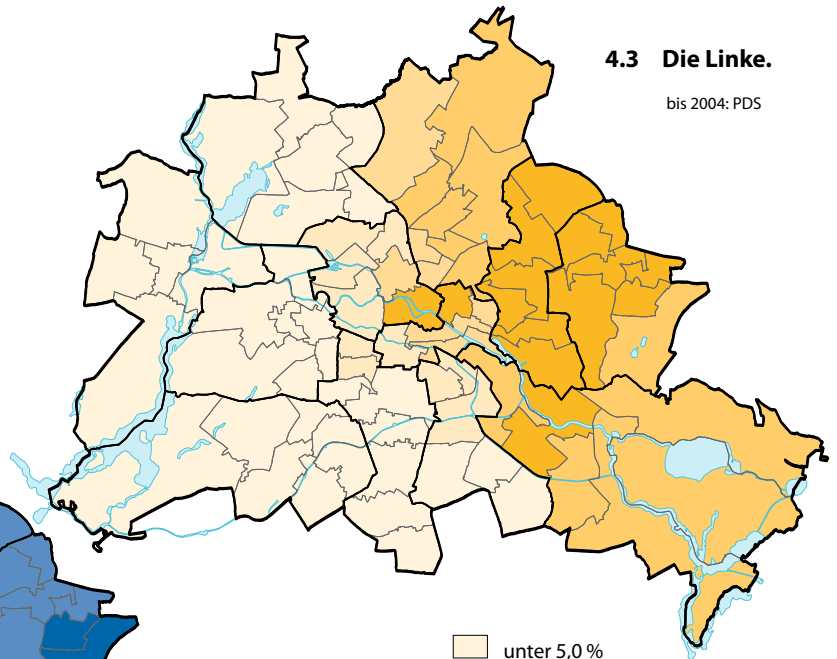
bis 2004: PDS

Veränderung gegenüber der Abgeordnetenhauswahl am 21. Oktober 2001

- unter -20,0 %-Punkte
  - 20,0 bis unter -10,0 %-Punkte
  - 10,0 bis unter -3,0 %-Punkte
  - 3,0 bis unter -2,0 %-Punkte
  - 2,0 und mehr %-Punkte
- Berlin: -9,2 %-Punkte



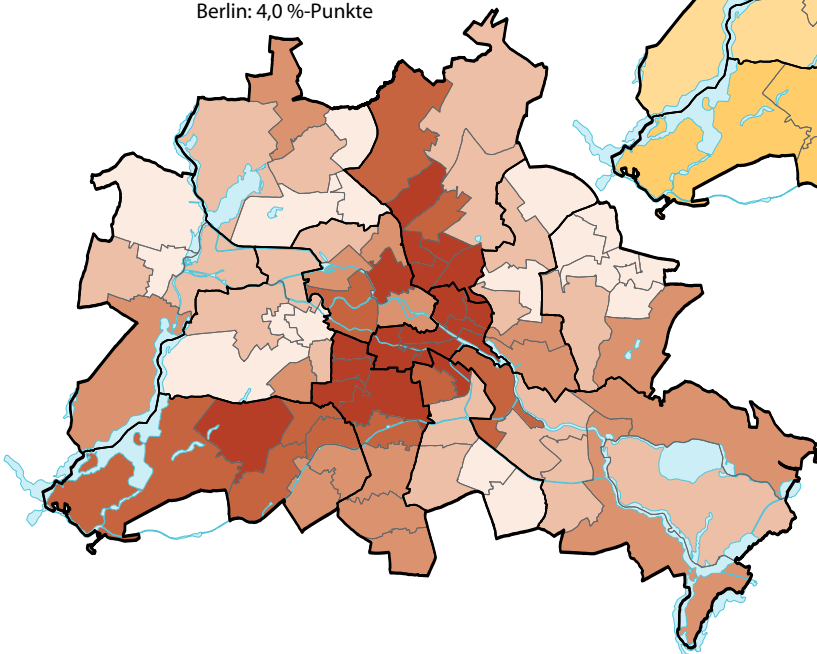
- unter 5,0 %
  - 5,0 bis unter 10,0 %
  - 10,0 bis unter 20,0 %
  - 20,0 bis unter 30,0 %
  - 30,0 und mehr %
- Berlin: 13,4 %



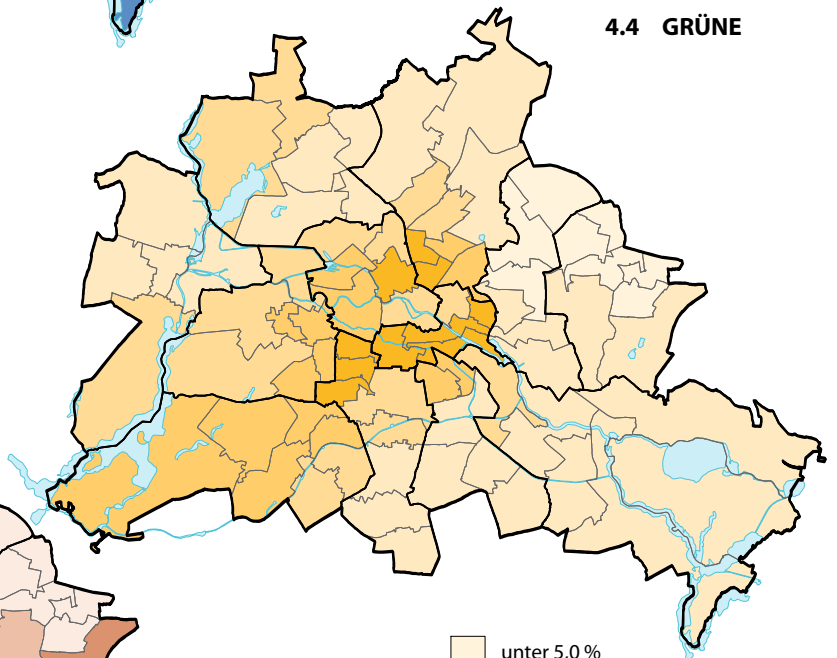
Veränderung gegenüber der Abgeordnetenhauswahl am 21. Oktober 2001

- unter 2,0 %-Punkte
  - 2,0 bis unter 3,0 %-Punkte
  - 3,0 bis unter 4,0 %-Punkte
  - 4,0 bis unter 5,0 %-Punkte
  - 5,0 und mehr %-Punkte
- Berlin: 4,0 %-Punkte

**4.4 GRÜNE**



- unter 5,0 %
  - 5,0 bis unter 10,0 %
  - 10,0 bis unter 15,0 %
  - 15,0 bis unter 25,0 %
  - 25,0 und mehr %
- Berlin: 13,1 %





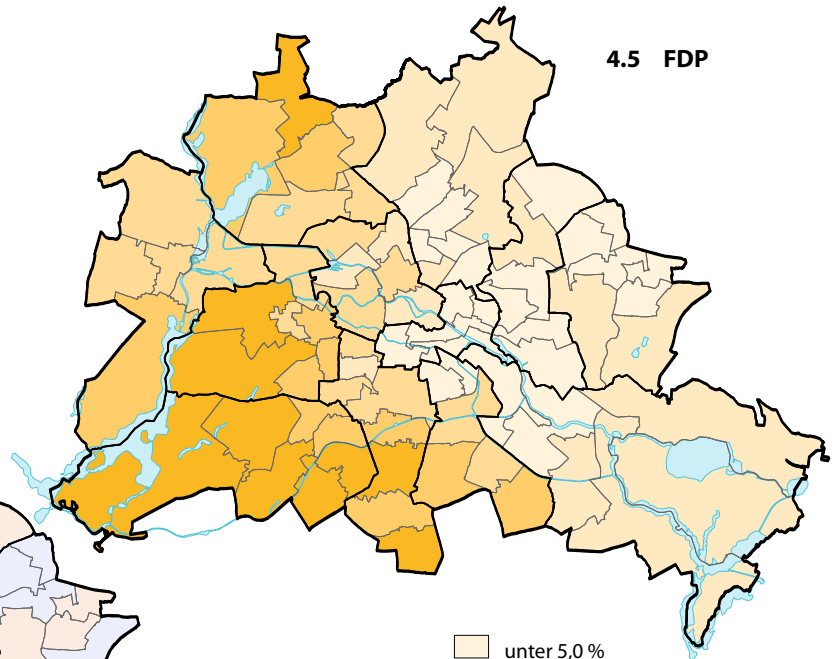
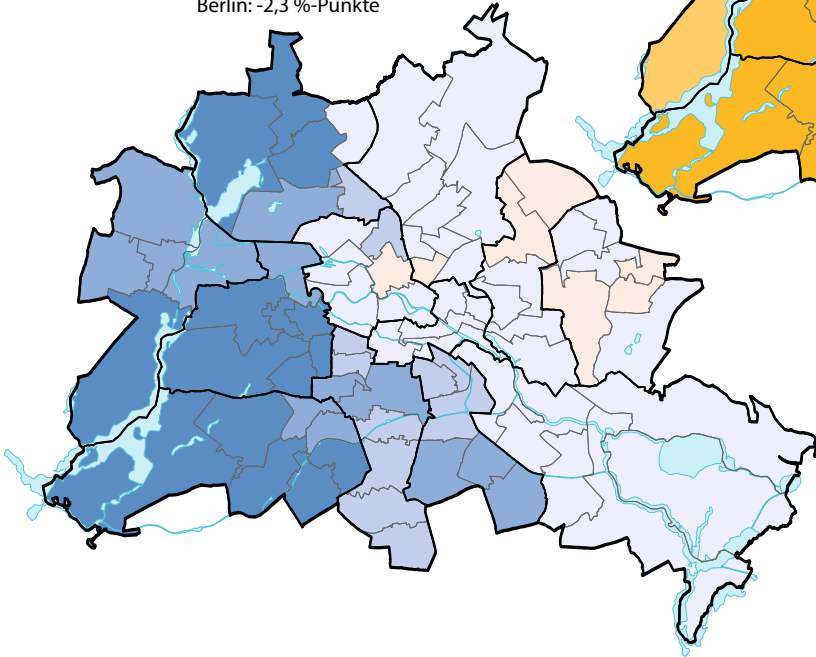


**4 Zweitstimmenanteile ausgewählter Parteien bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisen - Endgültiges Ergebnis -**

**4.5 FDP**

Veränderung gegenüber der Abgeordnetenhauswahl am 21. Oktober 2001

- unter -4,0 %-Punkte
  - 4,0 bis unter -3,0 %-Punkte
  - 3,0 bis unter -2,0 %-Punkte
  - 2,0 bis unter 0,0 %-Punkte
  - 0,0 und mehr %-Punkte
- Berlin: -2,3 %-Punkte

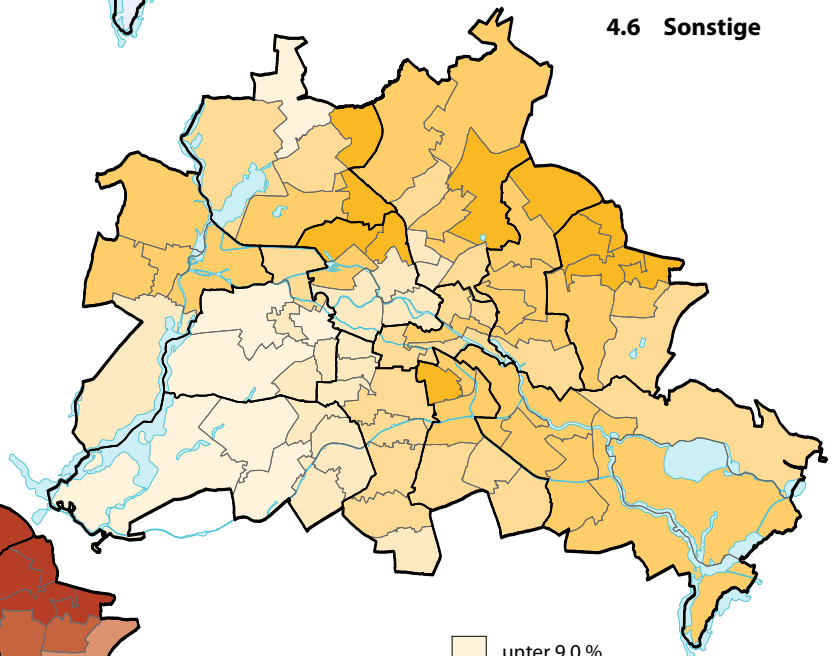
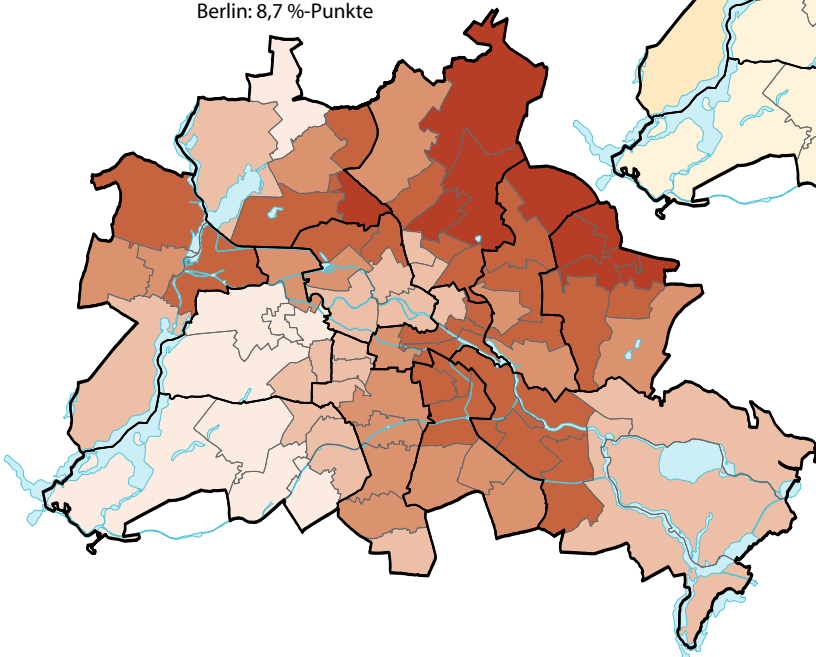


- unter 5,0 %
  - 5,0 bis unter 7,0 %
  - 7,0 bis unter 9,0 %
  - 9,0 bis unter 11,0 %
  - 11,0 und mehr %
- Berlin: 7,6 %

**4.6 Sonstige**

Veränderung gegenüber der Abgeordnetenhauswahl am 21. Oktober 2001

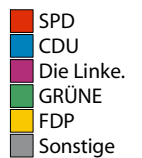
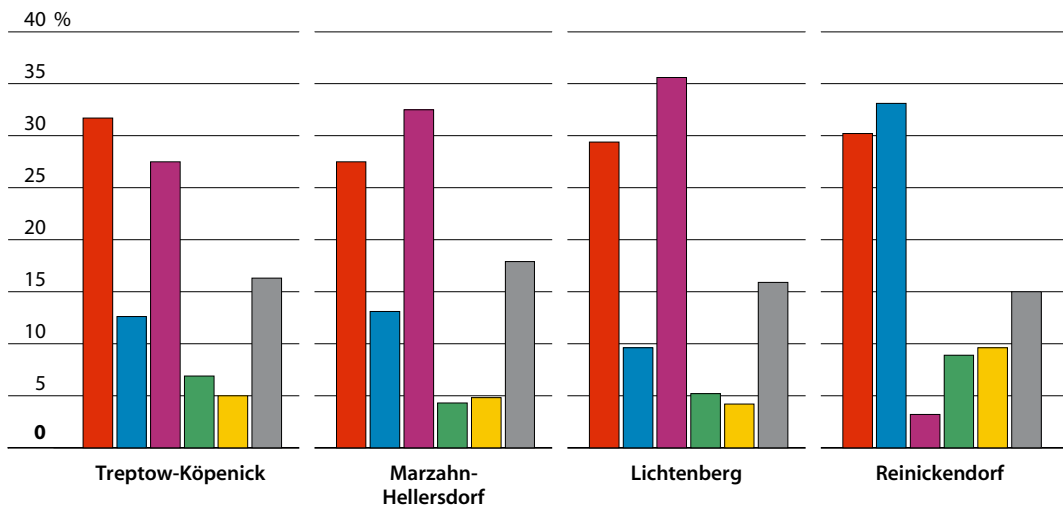
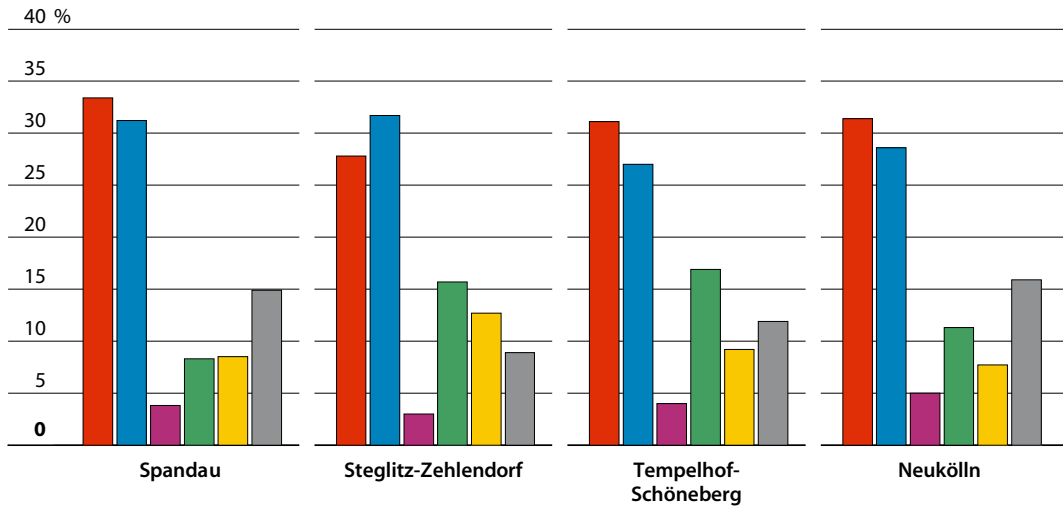
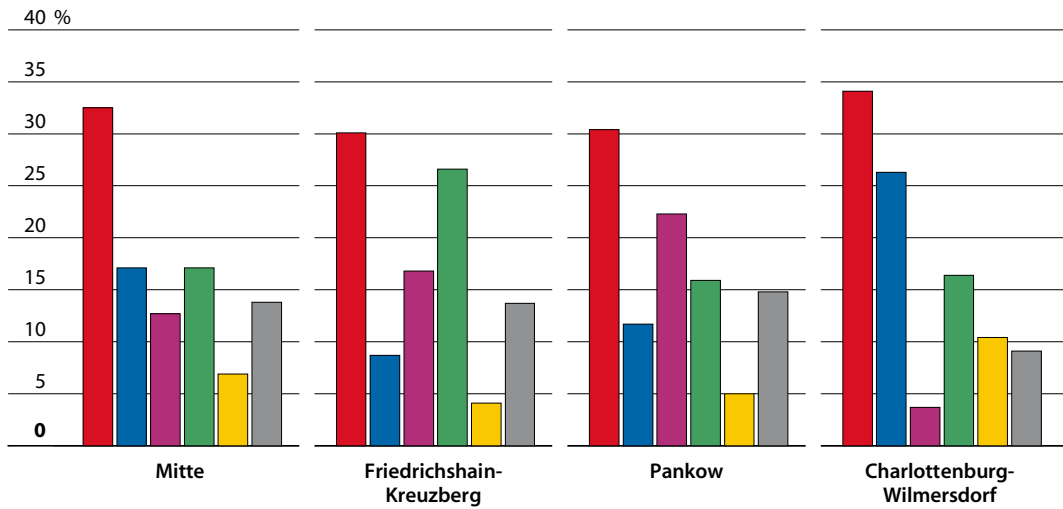
- unter 6,0 %-Punkte
  - 6,0 bis unter 8,0 %-Punkte
  - 8,0 bis unter 10,0 %-Punkte
  - 10,0 bis unter 12,0 %-Punkte
  - 12,0 und mehr %-Punkte
- Berlin: 8,7 %-Punkte



- unter 9,0 %
  - 9,0 bis unter 12,0 %
  - 12,0 bis unter 15,0 %
  - 15,0 bis unter 18,0 %
  - 18,0 und mehr %
- Berlin: 13,7 %

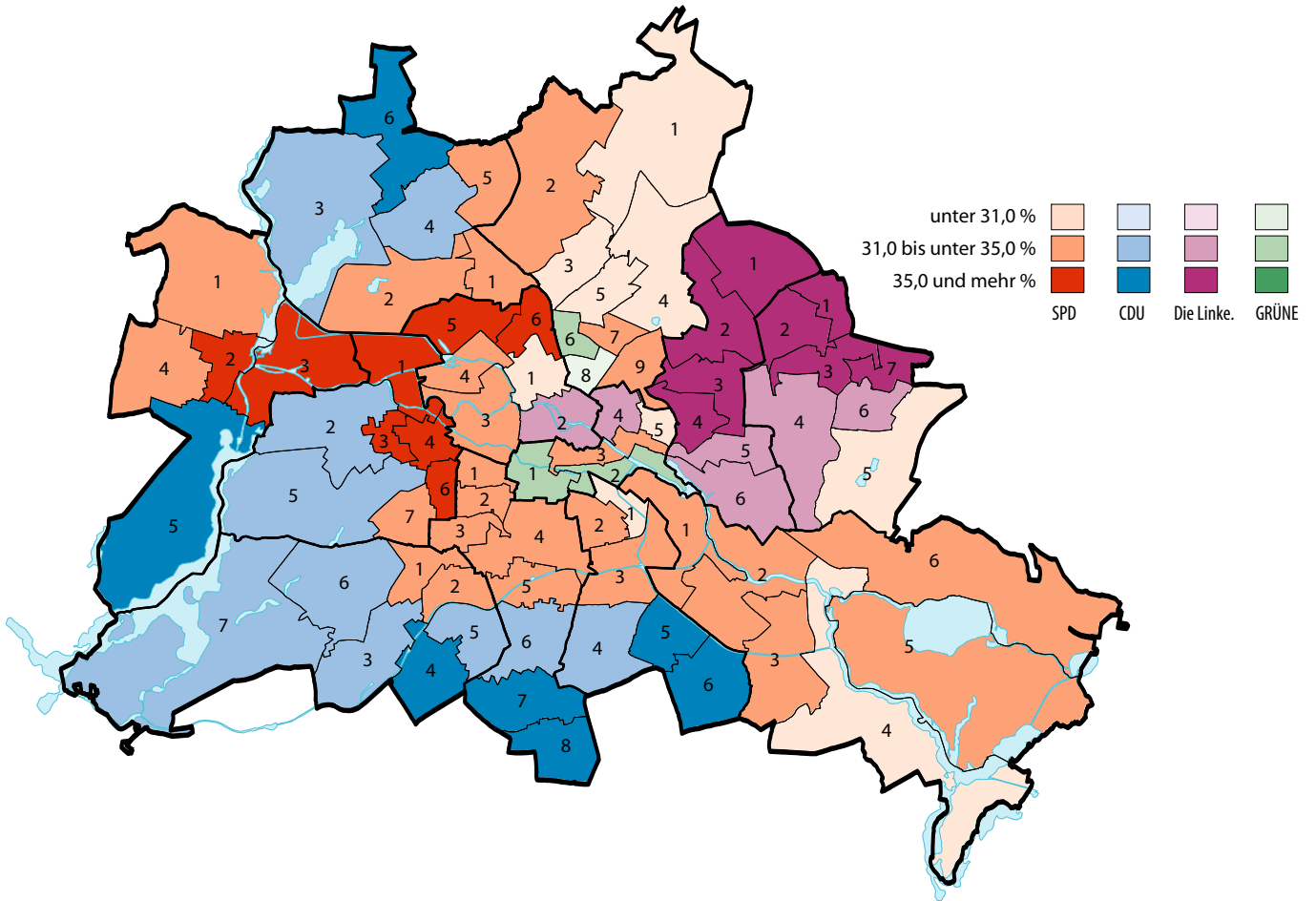


**5 Zweitstimmenanteile ausgewählter Parteien in den Bezirken bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006**  
 - Endgültiges Ergebnis -



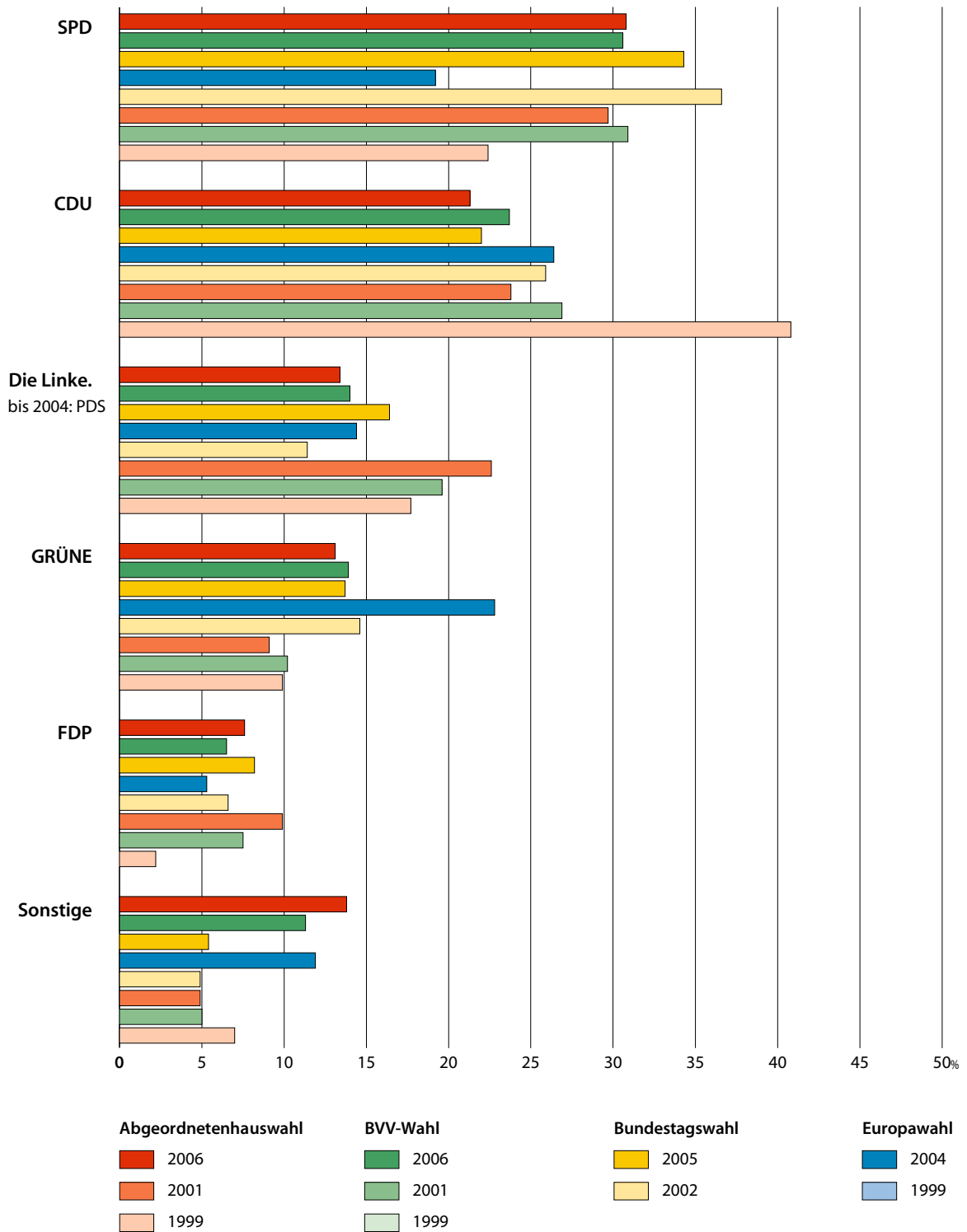


**6 Parteien mit dem jeweils höchsten Zweitstimmenanteil bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 17. September 2006 nach Wahlkreisen**  
 - Endgültiges Ergebnis -





**7 (Zweit-)Stimmenanteile ausgewählter Parteien bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus und zu den Bezirksverordnetenversammlungen von Berlin am 17. September 2006 im Vergleich zu Vorwahlen**  
 - Endgültiges Ergebnis -

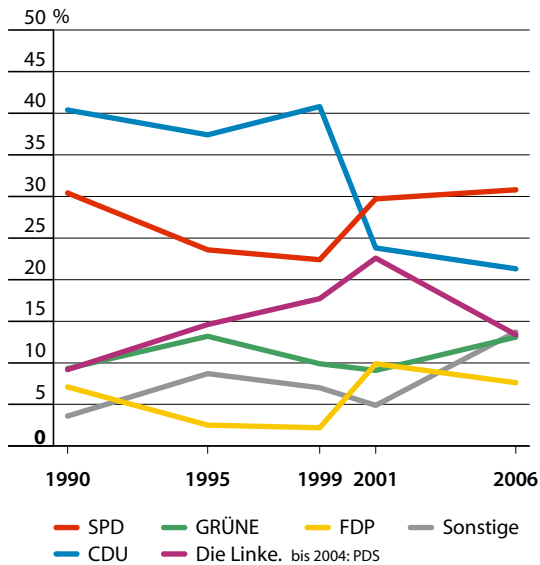






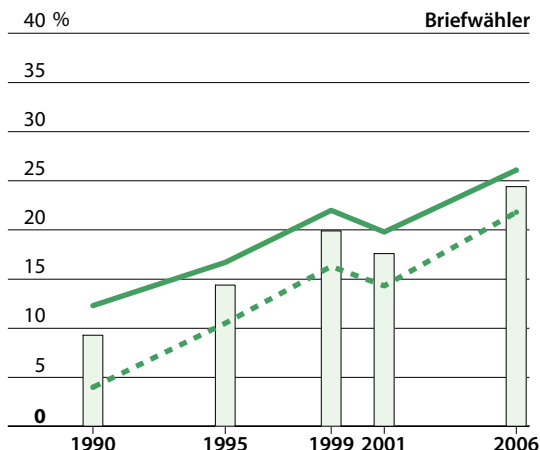
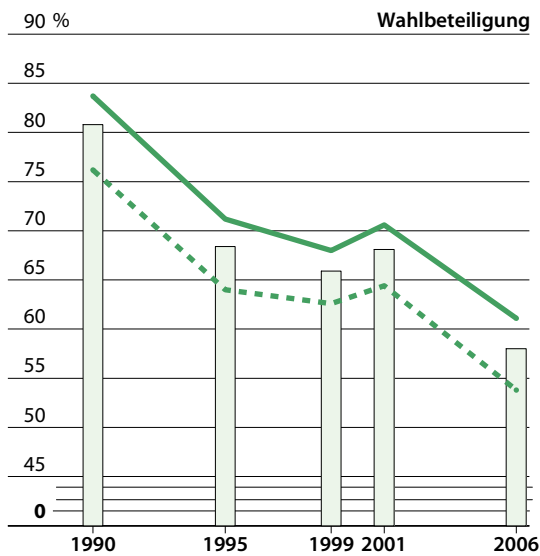
### 8 Zweitstimmenanteile der Parteien bei den Wahlen zum Abgeordnetenhaus in Berlin seit 1990

- Endgültiges Ergebnis -



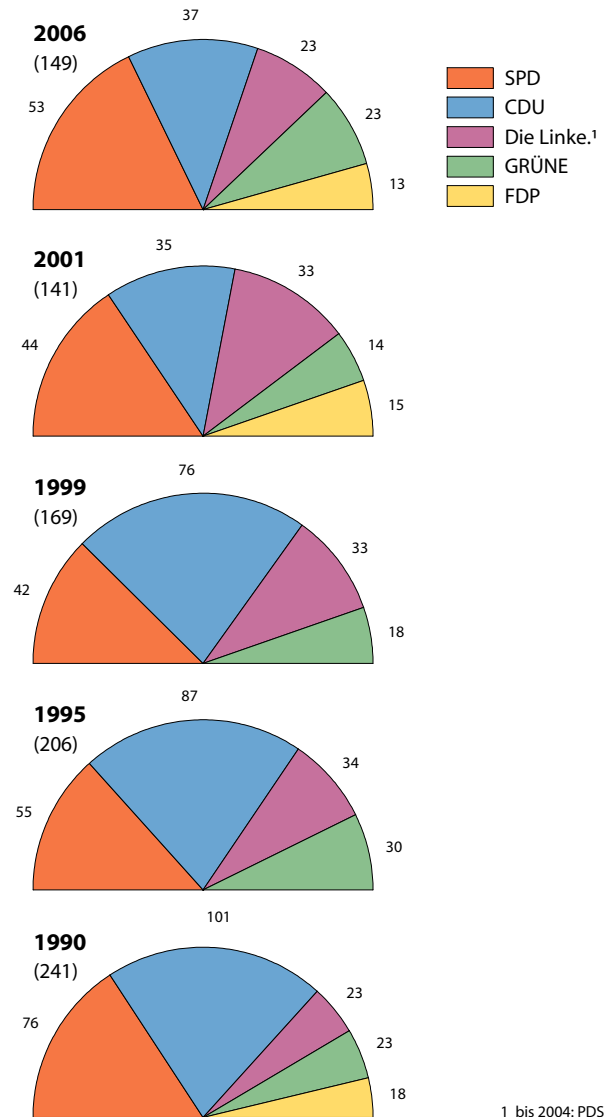
### 9 Wahlbeteiligung und Briefwähler bei den Wahlen zum Abgeordnetenhaus in Berlin seit 1990

- Endgültiges Ergebnis -



### 10 Mandate der Parteien bei den Wahlen zum Abgeordnetenhaus in Berlin seit 1990

- Endgültiges Ergebnis -

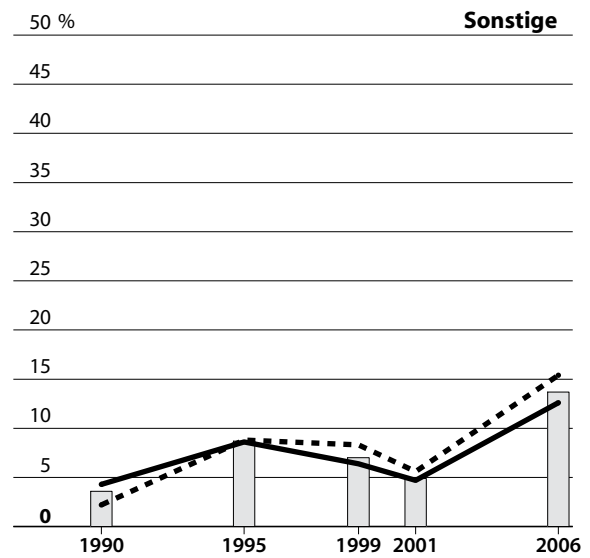
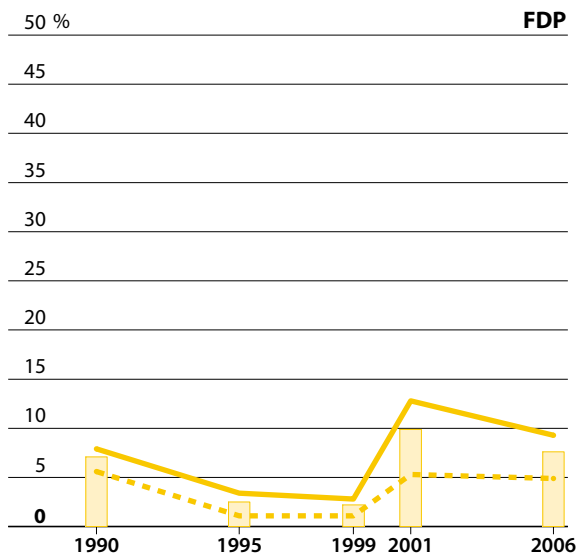
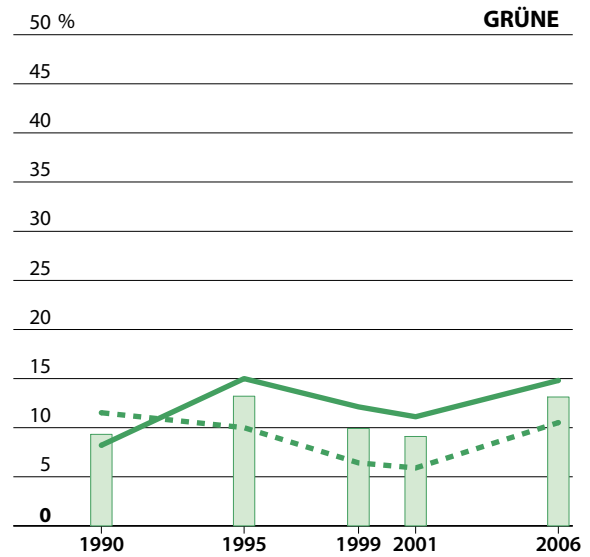
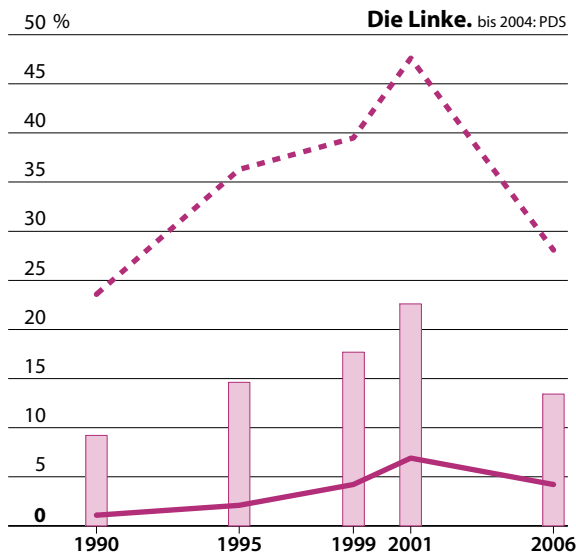
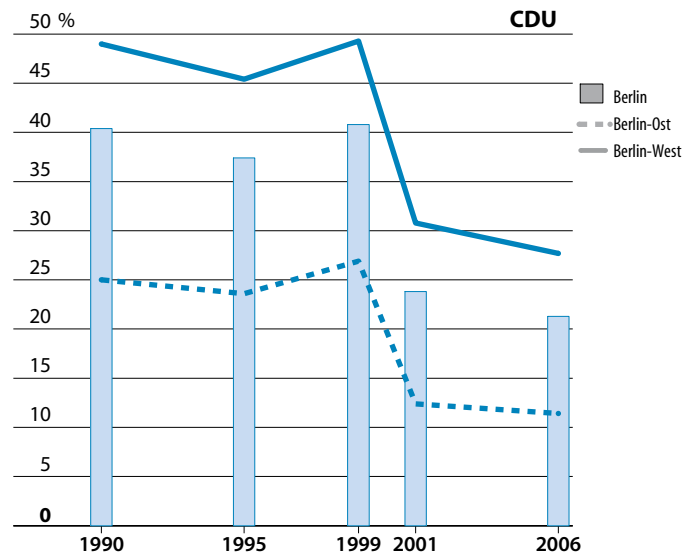
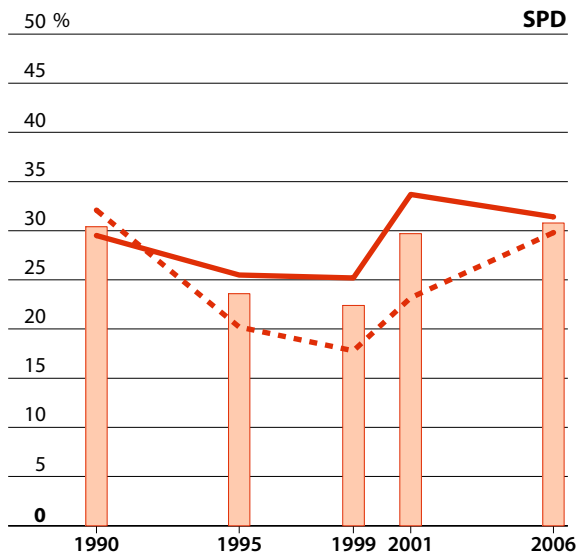


1 bis 2004: PDS



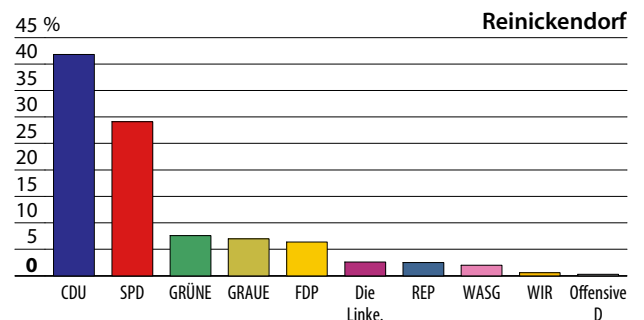
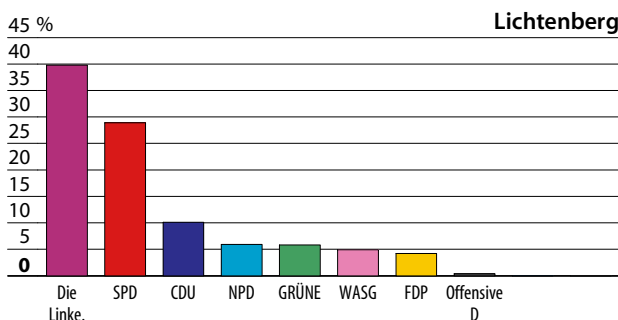
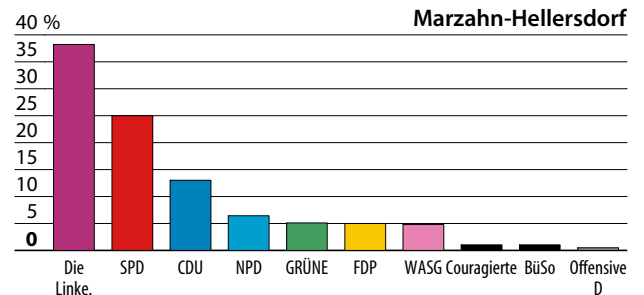
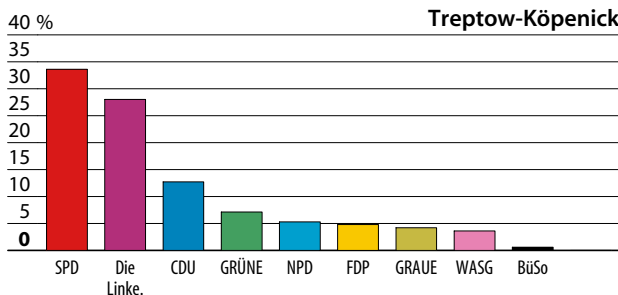
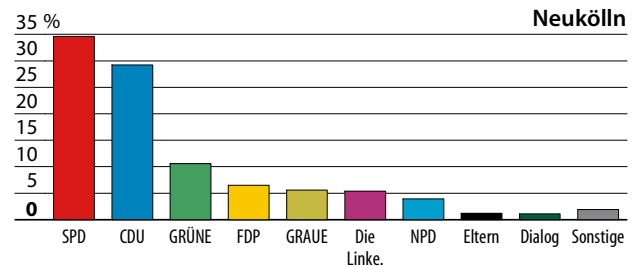
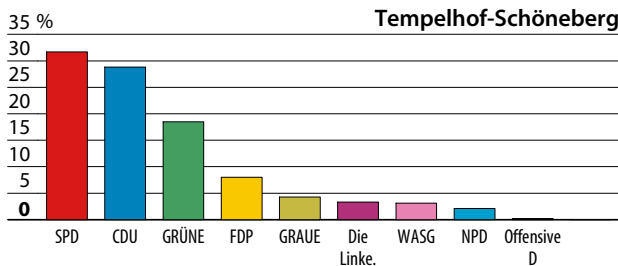
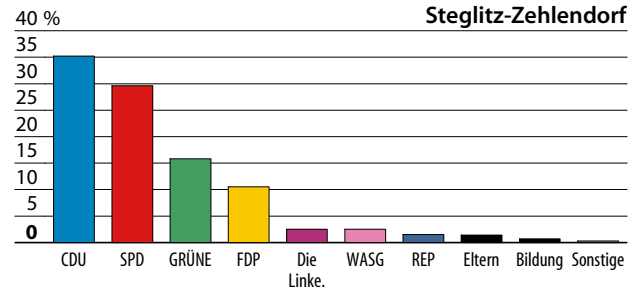
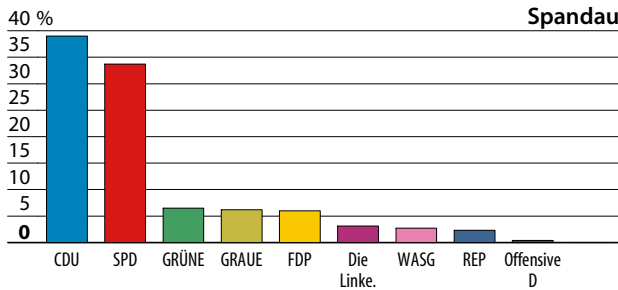
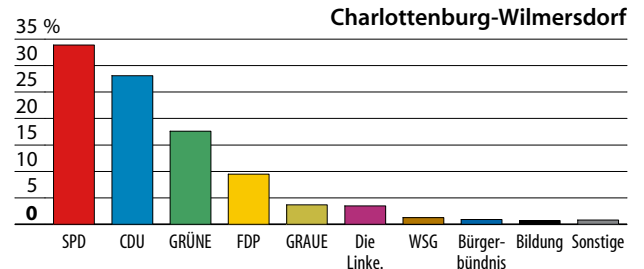
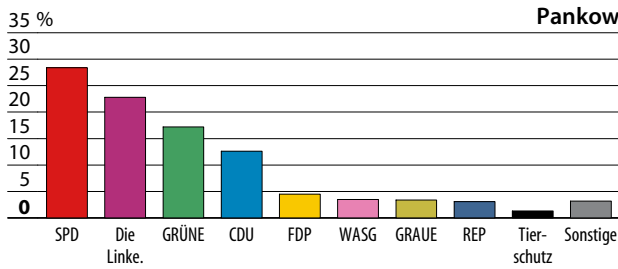
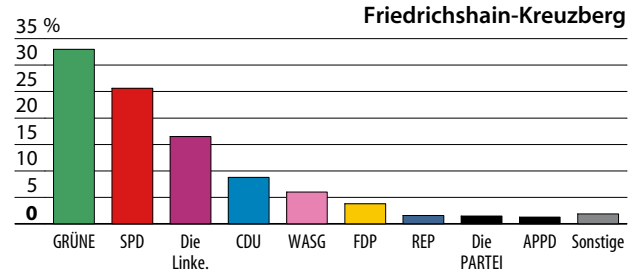
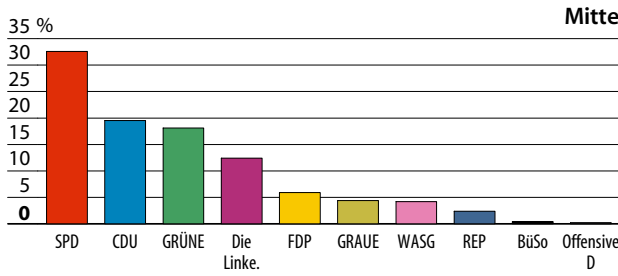
### 11 Zweitstimmenanteile der Parteien in Berlin, Berlin-Ost und Berlin-West bei den Wahlen zum Abgeordnetenhaus von Berlin seit 1990

- Endgültiges Ergebnis -





**12 Stimmenanteile ausgewählter Parteien in den Bezirken bei den Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen von Berlin am 17. September 2006**  
 - Endgültiges Ergebnis -



## Beschreibung des Wahlgebiets

### Beschreibung der 78 Wahlkreise für die Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin 2006

#### 01 Mitte

- 1 Gesundbrunnen/Humboldthain, Rosenthaler Platz, Universitäten
- 2 Spandauer Vorstadt, Museumsinsel, Friedrichstraße
- 3 Großer Tiergarten, Zoologischer Garten, Heinrich-Zille-Siedlung, Moabit - südlich der Turmstraße
- 4 Westhafen, Moabit - nördlich der Turmstraße, Virchow Klinikum
- 5 Volkspark Rehberge, Schillerpark
- 6 Pankebecken, Pankstraße

#### 02 Friedrichshain-Kreuzberg

- 1 Lindenstraße, Alte Jakobstraße, Blücherstraße, Tempelherrenstraße, Grimmstraße, Fontanepromenade
- 2 Modersohnstraße, Skalitzer Straße, Alexandrinenstraße, Urbanhafen, Grimmstraße, Urbanstraße
- 3 Skalitzer Straße, Alexandrinenstraße, Tempelherrenstraße, Blücherstraße, Alte Jakobstraße, Lindenstraße
- 4 Ebertstraße, Petersburgerstraße, Kopernikusstraße, Straße der Pariser Kommune, Mühlenstraße, Brommystraße
- 5 Wühlischstraße, Krossener Straße, Grünberger Straße, Petersburger Straße, Ebertstraße

#### 03 Pankow

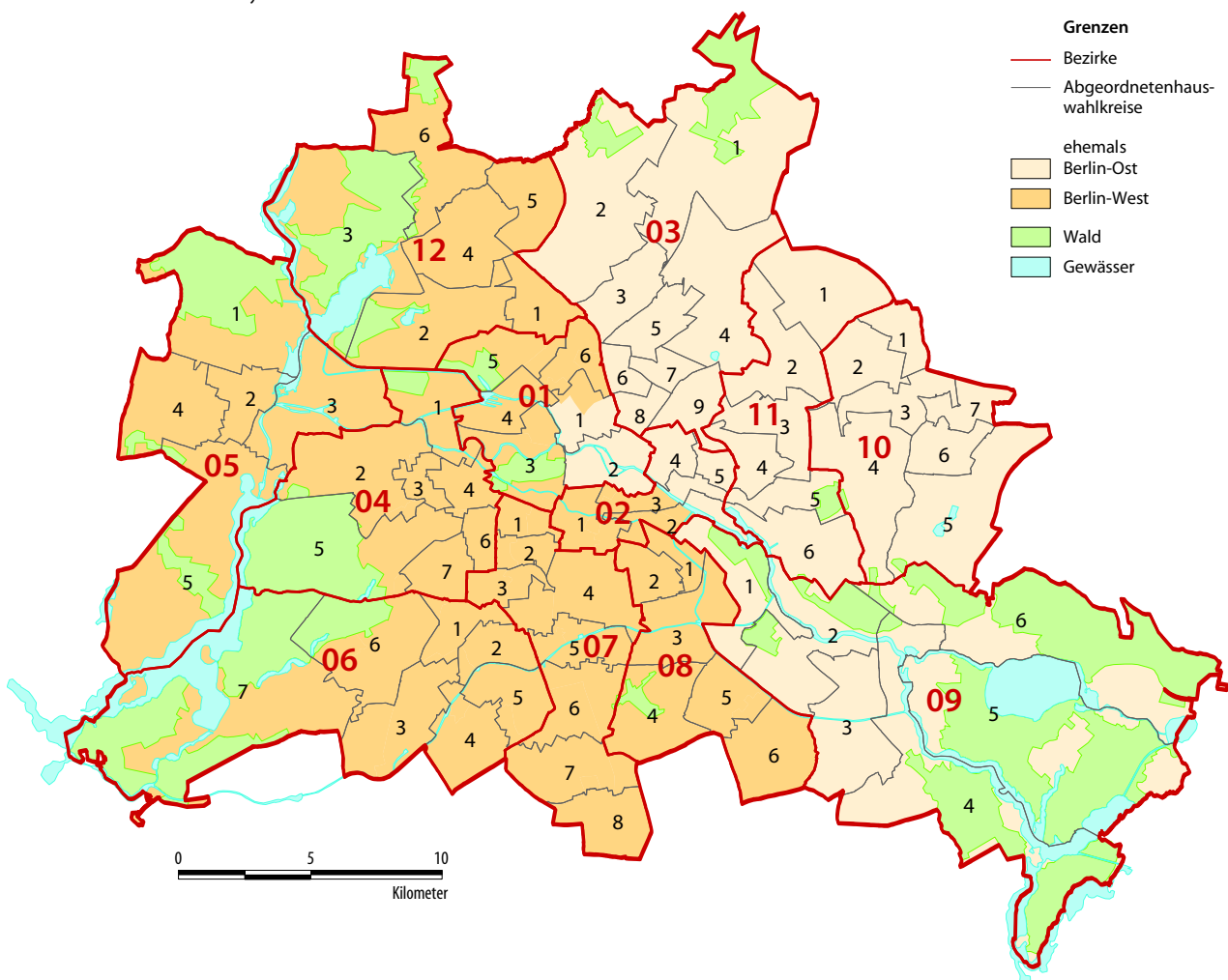
- 1 Buch, Karow, Französisch-Buchholz
- 2 Blankenfelde, Rosenthal, Wilhelmsruh, Niederschönhausen-Nord
- 3 Pankow-Nord, Niederschönhausen-Süd, Französisch-Buchholz-West
- 4 Weißensee-Nord, Stadtrandsiedlung Malchow, Blankenburg
- 5 Pankow-Süd, Heinersdorf
- 6 Esplanade, Schönhauser Allee, S-Bahntrasse zwischen Schönhauser Allee und Prenzlauer Allee, Prenzlauer Allee, Danziger Straße, Eberswalder Straße, Bezirksgrenze
- 7 S-Bahntrasse zwischen Greifswalder Straße und Schönhauser Allee, Schönhauser Allee, Wisbyer Straße, Prenzlauer Promenade, Am Steinberg, Pistoriusstraße, Berliner Allee, Greifswalder Straße
- 8 Eberswalder Straße, Danziger Straße, Prenzlauer Allee, S-Bahntrasse zwischen Prenzlauer Allee und Greifswalder Straße, Greifswalder Straße, Bezirksgrenze
- 9 Greifswalder Straße, Berliner Allee, Indira-Gandhi-Straße, Bezirksgrenze

#### 04 Charlottenburg-Wilmersdorf

- 1 Charlottenburg-Nord, Mierendorffplatz, Rathaus
- 2 Olympiastadion, Westend, Schloss Charlottenburg, Eichkamp
- 3 Schlossstraße, Lietzensee, Adenauerplatz
- 4 Deutsche Oper, Ernst-Reuter-Platz, Kurfürstendamm
- 5 Grunewaldsee, Halensee, Preußenpark, Hohenzollerndamm
- 6 Ludwigkirchplatz, Prager Platz, Bundesplatz, Volkspark
- 7 Krematorium Wilmersdorf, Rüdeshheimer Platz, Eisstadion Wilmersdorf

#### 05 Spandau

- 1 Hakenfelde, Falkenhagener Feld/Nord
- 2 Neustadt, Altstadt Spandau, Klosterfelde
- 3 Wilhelmstadt nördlich, Tiefwerder, Haselhorst, Siemensstadt
- 4 Staaken, Falkenhagener Feld/Süd
- 5 Pichelsdorf, Gatow, Kladow, südliche Wilhelmstadt



## Darstellung der Wahlergebnisse für Berlin-Ost und Berlin-West

### 06 Steglitz-Zehlendorf

- 1 Breitenbachplatz, Schlossstraße, Lauenburger Platz, Grunewaldstraße, Aternplatz
- 2 Albrechtstraße, Steglitzer Damm, Klingsorstraße, Munsterdamm, Halskestraße
- 3 Augustaplatz, Finkensteinallee, Goerzallee, Dahlemer Weg, Teltower Damm, Sachtlebenstraße
- 4 Hildburghäuser Straße, Oberhofer Platz, Thermometersiedlung, Lippstädter Straße
- 5 Leonorenstraße, Paul-Schneider-Straße, Kamenzer Damm, Gallwitzallee, Siemensstraße, Marienplatz
- 6 Clayallee, Thielallee, Pacelliallee, Königin-Luise-Straße, Schützallee, Onkel-Tom-Straße
- 7 Potsdamer Chaussee, Mexikoplatz, Spanische Allee, Königstraße, Wilhelmplatz, Kohlhasenbrück, Steinstückchen

### 07 Tempelhof-Schöneberg

- 1 Schöneberg Nord/Wittenbergplatz, Nollendorfplatz, Bülowstraße, S-Bahnhof Yorkstraße, U-Bahnhof Kleistpark, U-Bahnhof Victoria-Luise-Platz
- 2 Schöneberg ohne Schöneberg Nord, Rathaus Schöneberg, Heinrich-Lassen-Park, Schöneberger Insel
- 3 Friedenau, Autobahnkreuz Schöneberg, S-Bahnhof Papestraße
- 4 Schöneberg Süd, Tempelhof-Nord/Der Insulaner, Siedlung Lindenhof, Zentralflughafen Berlin Tempelhof, Manfred-von-Richthofen-Straße, Alt-Tempelhof, Autobahndreieck Tempelhof
- 5 Tempelhof Süd, Mariendorf Nord/Marienhöhe, Ullsteinhaus, Teltowkanal, Rixdorfer Straße
- 6 Mariendorf ohne Mariendorf Nord, Marienfelde Nord/Hafen Mariendorf, Volkspark Mariendorf, Trabrennbahn Mariendorf, S-Bahnhof Marienfelde
- 7 Marienfelde ohne Marienfelde-Nord, Lichtenrade Nord, Freizeitpark Marienfelde, S-Bahnhof Buckower Chaussee, Lichtenrader Damm
- 8 Lichtenrade ohne Lichtenrade Nord/Volkspark Lichtenrade, S-Bahnhof Lichtenrade, Kirchhainer Damm

### 08 Neukölln

- 1 Maybachufer, Sonnenallee, Saalestraße
- 2 Hermannstraße, Siegfriedstraße, Richardstraße
- 3 Silbersteinstraße, Lahnstraße, Neuköllnische Allee, Gradestraße, Blaschkoallee
- 4 Buckower Damm, Grüner Weg, Stuthirtenweg, Ringslebenstraße
- 5 Rudower Straße, Kölner Damm, Gropiusstadt
- 6 Zwickauer Damm, Stubenrauchstraße, Waltersdorfer Chaussee, Waldstraße

### 09 Treptow-Köpenick

- 1 Alt-Treptow, Plänterwald, Baumschulenberg
- 2 Oberschöneweide, Niederschöneweide, Johannisthal
- 3 Adlershof, Altglienicke
- 4 Dammvorstadt, Köllnische Vorstadt/Spindlersfeld, Bohnsdorf, Grünau, Schmöckwitz
- 5 Altstadt/Kietz, Allende Viertel, Wendenschloss, Müggelheim
- 6 Köpenick-Nord, Friedrichshagen, Rahnsdorf/Hessenwinkel

### 10 Marzahn-Hellersdorf

- 1 Ahrensfelde, Marzahn-West, Marzahn-Ost, Schleusinger Straße
- 2 Wuhletalstraße, Marzahner Promenade, Blumberger Damm, Gewerbegebiet
- 3 Landsberger Allee, Poelchaustraße, Ringelnatzsiedlung, Kienberg, Stendaler Straße
- 4 Biesdorf-Nord, Biesdorf-Süd, Marzahner Chaussee, Marchwizastraße
- 5 Kaulsdorf-Süd, Mahlsdorf
- 6 Kaulsdorf-Nord, Hellersdorf-Süd
- 7 Hellersdorf-Ost, Hönow-West, Stendaler Straße, Stadtteilzentrum

### 11 Lichtenberg

- 1 Wartenberg, Falkenberg, Neu-Hohenschönhausen zwischen Ribnitzer Straße/Zingsterstraße, Falkenberger Chaussee
- 2 Malchow, Hohenschönhausen bis Höhe Sportforum/Konrad-Wolf-Straße/Strausberger Straße, Plauener Straße, Industriebahn
- 3 Weißenseer Weg, südlich Konrad-Wolf-Straße, Fennpfuhl, Herzbergstraße, Evangelisches Krankenhaus Herzberge, Lindenhof, Rosenfelder Ring
- 4 Südlich Paul-Junius-Straße/Herzbergstraße, Stadtpark, Buchberger Straße
- 5 Tierpark, Friedrichsfelde, Kraatzgraben, Zobtener Straße, Nöldner Straße, Fernbahn
- 6 Karlshorst, Trabrennbahn, Rummelsburger Landstraße, Bahnhof Rummelsburg

### 12 Reinickendorf

- 1 Reinickendorf/Ost, Reinickendorf/West (teilweise)
- 2 Reinickendorf/West, Tegel-Süd (teilweise), Wittenau (teilweise), Mäckeritzwiesen
- 3 Heiligensee, Konradshöhe, Tegelort, Tegel (teilweise), Tegel-Süd (teilweise), Saatwinkel
- 4 Wittenau, Waidmannslust, Borsigwalde, Tegel (teilweise)
- 5 Lübars, Märkisches Viertel
- 6 Frohnau, Hermsdorf, Freie Scholle

Bereits zur ersten Wahl zum Gesamtberliner Abgeordnetenhaus am 2. Dezember 1990 wurde von Seiten des Bundeswahlleiters, vieler Forschungsinstitute sowie der Medienvertreter der Wunsch an den Landeswahlleiter und das Statistische Landesamt herangetragen, die Ergebnisse dieser Wahl auch getrennt für Berlin-Ost und Berlin-West auszuweisen.

Bei allen Wahlen bis 1999 war dies auch relativ problemlos, da die Wahlgebieteinteilung für die jeweilige Wahl die ehemalige Grenze zwischen den beiden Stadthälften nicht tangierte. Dies änderte sich aber mit der Bezirksfusion, bei der die Bezirke Mitte und Friedrichshain-Kreuzberg aus ehemaligen Westberliner und Ostberliner Bezirken gebildet wurden. Um eine weitere korrekte Ergebnisdarstellung für Berlin-Ost und Berlin-West zu ermöglichen, wurden die betreffenden Bezirkswahlämter angewiesen, bei jeder Neueinteilung des Wahlgebiets die ehemalige Grenze zwischen beiden Stadthälften zu berücksichtigen. Bei der Aufteilung der 78 Wahlkreise auf die Bezirke für die Wahl 2006 mussten diese jedoch so stark verändert werden, dass es nun drei Wahlkreise gibt, die die ehemalige Grenze schneiden. Nur auf der Ebene der Stimmbezirke ist eine eindeutige Zuordnung zu den beiden Stadthälften erhalten geblieben. Damit ist es durch Aggregation von Stimmbezirksergebnissen auch weiterhin möglich, Ergebnisse der Wahlen für Berlin-Ost und Berlin-West auszuweisen.

## Erläuterungen

### Definitionen

#### Wahlberechtigte

Bei der **Wahl zum Abgeordnetenhaus** sind alle Deutschen wahlberechtigt, die am 17. September 2006 das 18. Lebensjahr vollendet haben, also vor dem 18. September 1988 geboren, mindestens seit dem 17. Juni 2006 in Berlin mit Hauptwohnung gemeldet und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind (§ 1 Abs.1 Landeswahlgesetz - LWG).

Bei den **Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen** sind zusätzlich bei sonst gleichen Voraussetzungen alle Deutschen wahlberechtigt, die zwischen dem 18. September 1988 und dem 17. September 1990 geboren sind, also am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben (§ 1 Abs.1 LWG).

Staatsangehörige eines Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürger) sind unter den gleichen Voraussetzungen wie Deutsche zu einer Bezirksverordnetenversammlung wahlberechtigt (§ 22a LWG). Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind neben der Bundesrepublik Deutschland: Belgien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Zypern. Bei der **Volksabstimmung** über die Neuregelung von Volksbegehren und Volksentscheid in der Verfassung von Berlin sind die zum Abgeordnetenhaus von Berlin Wahlberechtigten stimmberechtigt (§4 Abs. 1 Gesetz über die Durchführung der Volksabstimmung nach Artikel 100 Satz 2 der Verfassung von Berlin am 17. September 2006).

#### Wähler

Die Zahl der Wähler wird ermittelt als Summe der Stimmabgabevermerke im Wahlverzeichnis und der Zahl der abgegebenen Wahlscheine.

#### Abgegebene Stimmen

Die Zahl der abgegebenen Stimmen errechnet sich aus der Summe von gültigen und ungültigen Stimmen. Die Zahl der abgegebenen Stimmen kann kleiner sein als die Zahl der Wähler, wenn einzelne Wähler nicht alle Stimmzettel abgegeben haben.

#### Sperrklausel

Parteien, die bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus weniger als 5 % der **abgegebenen** Zweitstimmen erhalten haben, werden bei der Berechnung und Zuteilung der Sitze nicht berücksichtigt. Bei den Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen beträgt die Sperrklausel 3% (Art. 39 Abs. 2 bzw. Art. 70 Abs. 2 der Verfassung von Berlin).

Bei der **Wahl zum Abgeordnetenhaus** haben die Wähler zwei Stimmen.

#### Erststimme

Die Erststimme ist maßgebend für die Wahl der Wahlkreisabgeordneten, wobei direkt gewählt ist, wer im Wahlkreis die meisten Stimmen erhalten hat.

#### Zweitstimme

Mit der Zweitstimme wird die Landes- oder Bezirksliste einer Partei gewählt. Diese Stimme ist maßgebend für die Verteilung der Gesamtzahl der Sitze auf die Parteien im Abgeordnetenhaus.

#### Überhangmandate

Sie fallen dann an, wenn eine Partei über die Erststimme in den Wahlkreisen mehr Sitze errungen hat als ihr nach dem Anteil ihrer Zweitstimmen zustehen.

#### Ausgleichsmandate

Hat eine Partei Überhangmandate errungen, erhöht sich die Anzahl der Sitze im Abgeordnetenhaus um so viele, wie erforderlich sind, um die Sitzverteilung nach dem Verhältnis der gesamten Zweitstimmenzahl der Parteien zu gewährleisten.

Bei den **Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen** haben die Wähler eine Stimme. Diese Stimme ist maßgebend für die Verteilung der Gesamtzahl der Sitze auf die Parteien oder Wählergemeinschaften in der Bezirksverordnetenversammlung.

Die Wahlergebnisse werden auch getrennt für den Ost- und Westteil Berlins ausgewiesen. Damit wird einer Forderung vieler Nutzer an einer Darstellung der unterschiedlichen Ergebnisse in den östlichen und westlichen Bezirken der Stadt entsprochen.